Stadt Zürich

GR Nr. 2026/114

# Rechnung 2025

## Globalbudget Jahresrechnungen

Beschluss des Stadtrats vom 18. März 2026

**Herausgeberin**
Stadt Zürich
Stadtrat
Postfach, 8022 Zürich

T +41 44 412 31 01
stadt-zuerich.ch/rechnung

März, 2026

**Auflage**
58 Exemplare, gedruckt auf Nautilus Classic, Umschlag 250 g/m² und Inhalt 100 g/m²

## Inhaltsverzeichnis


1 Aufbau der Globalbudget Jahresrechnungen 3

2 Erläuterungen zur Rechnungslegung 7

3 Globalbudget Jahresrechnungen 2025 11

3.1 Präsidialdepartement 13

1520 Museum Rietberg 15

3.2 Finanzdepartement 25

2040 Steueramt 27

3.3 Gesundheits- und Umweltdepartement 41

3025 Gesundheitszentren für das Alter 43

3035 Stadtspital Zürich 67

3.4 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement 91

3525 Geomatik + Vermessung 93

3570 Grün Stadt Zürich 107

3.5 Departement der Industriellen Betriebe 147

4530 Elektrizitätswerk der Stadt Zürich 149

3.6 Schul- und Sportdepartement 189

5070 Sportamt 191

# 1 Aufbau der Globalbudget Jahresrechnungen

# Aufbau der Globalbudget Jahresrechnungen

Der Aufbau und die Form der Globalbudget Jahresrechnungen richtet sich nach den Vorgaben in der totalrevidierten Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets vom 1. Januar 2022 (GBVO; AS 611.102).

Die Globalbudget Jahresrechnungen bestehen aus je einer **Übersicht pro Organisationseinheit** und einer **Detaillierung pro Produktegruppe**.

Die **Übersicht pro Dienstabteilung** umfasst:

- Unter Erfolgsrechnung:
  - Einen **Überblick über alle Produktegruppen** mit Vergleichswerten (Budget 2025, Rechnungen 2022-2024). Dieser enthält den Aufwand, den Ertrag und den Saldo pro Produktegruppe sowie das Total des Aufwands, des Ertrags und des Saldos über alle Produktegruppen (= Zwischentotal) mit Vergleichswerten. Die **Positionen ausserhalb des Globalbudgets** mit Vergleichswerten.
  - Das Total des Aufwands, des Ertrags und des Saldos aller Produktegruppen sowie der Positionen ausserhalb des Globalbudgets mit Vergleichswerten. Das Total entspricht dabei dem Total der Erfolgsrechnung gemäss Konzernkontenplan.
  - Die **Brutto-Zielabweichung I**. Diese zeigt die Abweichung zwischen dem budgetierten Saldo über alle Produktegruppen und dem Saldo Rechnung über alle Produktegruppen vor allfälligen Veränderungen des Budgets.
  - Die vom Gemeinderat beschlossenen **Veränderungen des Budgets**. In der Jahresrechnung 2025 stellen der Übertrag der zentral budgetierten Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 und die bewilligten Globalbudget-Ergänzungen solche Veränderungen des Budgets dar.
  - Die **Brutto-Zielabweichung II**. Diese zeigt die Abweichung zwischen dem korrigierten budgetierten Saldo über alle Produktegruppen (Saldo nach Berücksichtigung der Änderungen des Budgets) und dem Saldo Rechnung über alle Produktegruppen.
- Unter **Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel** einen Überblick über die Anträge auf die zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel auf die Rechnung des nächsten Jahres gemäss Art. 14 der Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets. Anträge sind nur möglich, wenn budgetierte Mittel nicht beansprucht wurden. Das Total der beantragten Beträge darf dabei nicht grösser sein als die positive Brutto-Zielabweichung II über alle Produktegruppen.

- Die **Zusatzinformationen** zu Aufwand und Ertrag der Produktegruppen. Aus diesen ist die Zusammensetzung der Aufwendungen und Erträge, die Bestandteil des Globalbudgets bilden, nach 2-stelligen Sachgruppen gemäss Konzernkontenplan ersichtlich.
- Die ausserhalb des Globalbudgets geführte **Investitionsrechnung.**

In den **Details pro Produktegruppe** wird ebenfalls der Aufbau aus dem Budget übernommen und zwischen Beschlussteil des Globalbudgets und Informationsteil des Globalbudgets unterschieden.

Unter dem **Beschlussteil des Globalbudgets** sind folgende Elemente angeführt:

- In den Rubriken **A Übergeordnete Ziele, Zweck** und **B Enthaltene Produkte** eine Wiederholung des Auftrags bzw. der Leistungsumschreibung aus dem Budget.
- Unter **C Produktegruppe:**
  - Das Total von **Aufwand, Ertrag und Saldo** mit den Vergleichswerten (Budget 2025, Rechnungen 2022-2024). Der Saldo entspricht dem Globalbudget.
  - Die **Brutto-Zielabweichung I**. Diese zeigt die Abweichung zwischen dem budgetierten Saldo und dem Saldo Rechnung vor allfälligen Veränderungen Globalbudgets.
  - Die vom Gemeinderat beschlossenen **Veränderungen des Globalbudgets**.
  - Die **Brutto-Zielabweichung II**. Diese zeigt die Abweichung zwischen dem korrigierten budgetierten Saldo (Saldo nach Berücksichtigung der Änderungen des Globalbudgets) und dem Saldo Rechnung.
  - Die **Begründung** der Brutto-Zielabweichung II. Es werden die wesentlichen Faktoren mit Beträgen gezeigt, die für die Brutto-Zielabweichung II verantwortlich sind
- In der Rubrik **D Steuerungsvorgaben** die im Jahre 2025 realisierten Werte für die Steuerungsvorgaben mit den Vergleichswerten (Plan/Soll 2025, Ist-Werte 2022-2024). Im Weiteren werden in dieser Rubrik massgebliche Abweichungen bei den Steuerungsvorgaben vom Plan/Soll begründet.
- In der Rubrik **E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Verordnung über die Haushaltsführung mit Globalbudgets** allfällige Anträge auf die zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel. Das Total der beantragten Beträge darf nicht grösser sein als die positive Brutto-Zielabweichung II.

Der **Informationsteil des Globalbudgets** umfasst folgende Elemente:

- Unter **F Kommentar zum Rechnungsergebnis** Hintergrundinformationen zur Jahresrechnung.
- Unter **G Rechtsgrundlagen** analog zum Budget die für die jeweilige Produktegruppe massgeblichen Rechtsgrundlagen von Bund, Kanton und Stadt Zürich.
- Unter **H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten** die Ist-Werte 2025 mit Vergleichswerten (Plan/Soll 2025, Ist-Werte 2022-2024).
- Unter **I Bemerkungen** die Kommentare zu wesentlichen Abweichungen zum Plan/Soll. Im Weiteren sind Ergänzungen und Hinweise zu den zusätzlichen Kennzahlen zu finden, die nicht in der Spalte «Bemerkungen» unter der Rubrik H Platz haben.

# 2 Erläuterungen zur Rechnungslegung

# Erläuterungen zur Rechnungslegung

## Rechtliche Grundlagen Globalbudgetierung

Das Gemeindegesetz (GG, LS 131.1) und die Gemeindeverordnung (VGG, LS 131.11) bilden die übergeordnete kantonale Grundlage für die seit 2019 neu anzuwendende Rechnungslegung.

Auf kommunaler Stufe wurden dazu vom Gemeinderat ausführende Bestimmungen in der Finanzhaushaltverordnung (FHVO, AS 611.101) und in der Globalbudgetverordnung (GBVO, AS 611.102) sowie vom Stadtrat im Finanzhaushaltreglement (FHR, AS 611.111) erlassen.

Die Rechnungslegung gemäss GG und VGG erfolgt in Anlehnung an das Regelwerk des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells für die Kantone und Gemeinden (HRM2).

## Ziele Globalbudgetierung

Die Ziele der Globalbudgetierung lauten auf Ebene Rechnungswesen:

- Definition Produktegruppen, Produkte, Steuerungsvorgaben und Kennzahlen
- Globale Budgetierung je Produktegruppe anstelle des kontenweisen Budgets
- Leistungsorientierte Steuerung durch den Gemeinderat als Budgetorgan und grössere betriebliche Handlungsfreiheit von Stadtrat und Verwaltung als ausführende Organe
- Führung durch Kontrakt auf Ebene Departement
- Führung eines ausgebauten betrieblichen Rechnungswesens als Grundlage für ein zielorientiertes internes Controlling

## Budget

Das Budget enthält im Beschlussteil den Saldo des Globalbudgets, der zu Informationszwecken mit den Angaben zum Total von Aufwand und Ertrag (Nettobudgetierung) und Vergleichswerten ergänzt wird. Im Weiteren gehört zum Beschlussteil eine Leistungsumschreibung, die im Wesentlichen umfasst:

- Übergeordnete Ziele, Zweck
- Enthaltene Produkte
- Verbindliche Steuerungsvorgaben zu Leistungen und Wirkungen der Produktegruppe

Das Budget enthält im Informationsteil:

- Kommentar zu Veränderungen und Beschreibung ausserordentlicher Massnahmen
- Wichtigste Rechtsgrundlagen Stadt, Kanton und Bund
- Kennzahlen zu Wirkungen, Qualität und Kosten der Produktegruppe oder einzelner Produkte

Der Gemeinderat kann anlässlich der Behandlung des Budgets die Erhebung zusätzlicher Kennzahlen oder Übersichten über ausgewählte Aufwand- und Ertragsarten für das folgende Budget beschliessen.

Die Investitionen sind dem Globalbudget nicht unterstellt. Sie werden jedoch im Globalbudget informativ dargestellt.

Anmerkung: Aufgrund der unterschiedlichen Rundungen der Zahlen können im Kommentar und in Tabellen kleine Differenzen auftreten.

## Berichterstattung und Globalbudget-Ergänzungen

Die Berichterstattung umfasst:

- Drei Tertialberichte, wobei der letzte Tertialbericht per Ende Jahr der Jahresrechnung entspricht.
- Die Tertialberichte informieren Stadtrat und Gemeinderat über die Einhaltung der Vorgaben des Globalbudgets.

Unterjährige Budgetveränderung durch ordentliche Globalbudget-Ergänzung und dringliche Globalbudget-Ergänzung:

- Mit dem Tertialbericht kann ein Antrag auf Änderung des Globalbudgets gestellt werden, wenn sich abzeichnet, dass erheblich mehr Mittel als bewilligt benötigt werden oder Personalaufwand dauerhaft durch Sachaufwand ersetzt wird.
- Erträgt der Entscheid, das Globalbudget zu ändern keinen Aufschub, weil sonst unverhältnismässige Nachteile entstünden, so kann er vom Stadtrat getroffen werden. Der entsprechende Stadtratsbeschluss ist unverzüglich der Rechnungsprüfungskommission des Gemeinderates zuzustellen und der Gemeinderat ist mit dem nächsten Tertialbericht um nachträgliche Genehmigung zu ersuchen.

## Jahresrechnung und Mittelübertragung

Die Jahresrechnung weist Aufwand, Ertrag und Saldo jeder Produktegruppe aus. Im Weiteren muss sie pro Produktegruppe mindestens Angaben über die Bruttozielabweichung (Abweichung zwischen Budget und Rechnung) mit Begründung enthalten. Erfolgt eine Korrektur des Globalbudgets während des Jahres, ist die Angabe der Bruttozielabweichung gegenüber dem ursprünglichen wie auch gegenüber dem korrigierten Globalbudget erforderlich.

Der Stadtrat kann mit der Globalbudget Jahresrechnung Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel auf die Rechnung des nächsten Jahres stellen.

## Anforderungen Finanzstatistik

Die Finanzstatistik der Stadt- und Gemeinderechnungen (Finanzierungsausweis, Sachgruppenstatistik, funktionale Gliederung) muss gewährleistet sein. Zu diesem Zweck wird u.a. sichergestellt, dass die Aufwendungen und Erträge auf der Basis des Konzernkontenplanes ausgewiesen werden können.

## Vorstösse

Der Stadtrat kann mittels Motion verpflichtet werden, einen Entwurf für die Änderung der Liste der Organisationseinheiten mit Globalbudgets vorzulegen, wobei sich in diesem Fall die Fristen halbieren.

Mit dem Globalbudgetantrag kann der Gemeinderat den Stadtrat auffordern, eine Änderung oder eine Ergänzung des nächsten Globalbudgets zu prüfen.

# 3 Globalbudget Jahresrechnungen 2025

## 3.1 Präsidialdepartement

# Museum Rietberg 1520

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Sammlungen und Ausstellungen | 17 355.8 | -5 924.8 | 11 431.0 | 20 250.2 | -8 595.5 | 11 654.6 | 19 480.4 | -6 711.5 | 12 768.9 | 17 409.9 | -4 708.5 | 12 701.4 | 22 516.0 | -10 250.6 | 12 265.4 |
| **Total Globalbudget** | 17 355.8 | -5 924.8 | 11 431.0 | 20 250.2 | -8 595.5 | 11 654.6 | 19 480.4 | -6 711.5 | 12 768.9 | 17 409.9 | -4 708.5 | 12 701.4 | 22 516.0 | -10 250.6 | 12 265.4 |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 436.0 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| Alle Produktegruppen | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 93.0 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | 529.0 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| **Produktegruppen** (in Fr. 1 000) | **Zweck** | **Betrag** |
|---|---|---|
| Alle | keine | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 7 412.0 | | 7 412.0 | 8 013.0 | | 8 013.0 | 8 605.9 | | 8 605.9 | 8 107.6 | | 8 107.6 | 7 904.8 | | 7 904.8 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 4 839.1 | | 4 839.1 | 5 235.3 | | 5 235.3 | 6 211.9 | | 6 211.9 | 5 326.3 | | 5 326.3 | 5 906.3 | | 5 906.3 |
| 33.. Abschreibungen VV | 1 523.4 | | 1 523.4 | 1 286.3 | | 1 286.3 | 888.2 | | 888.2 | 165.0 | | 165.0 | 5 132.1 | | 5 132.1 |
| 34.. Finanzaufwand | 3.5 | | 3.5 | 5.4 | | 5.4 | 6.1 | | 6.1 | 22.0 | | 22.0 | 23.5 | | 23.5 |
| 35.. Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds | 500.0 | | 500.0 | 2 516.2 | | 2 516.2 | 526.0 | | 526.0 | 410.0 | | 410.0 | 229.5 | | 229.5 |
| 39.. Interne Verrechnungen | 3 077.7 | | 3 077.7 | 3 194.0 | | 3 194.0 | 3 242.2 | | 3 242.2 | 3 379.0 | | 3 379.0 | 3 319.7 | | 3 319.7 |
| 42.. Entgelte | | -2 094.1 | -2 094.1 | | -2 942.5 | -2 942.5 | | -3 050.7 | -3 050.7 | | -2 821.5 | -2 821.5 | | -2 820.1 | -2 820.1 |
| 43.. Verschiedene Erträge | | -1 973.5 | -1 973.5 | | -3 169.5 | -3 169.5 | | -1 102.1 | -1 102.1 | | - 710.0 | - 710.0 | | -5 529.5 | -5 529.5 |
| 44.. Finanzertrag | | - 4.0 | - 4.0 | | - 36.7 | - 36.7 | | - 2.2 | - 2.2 | | | | | - 3.6 | - 3.6 |
| 45.. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds | | - 480.7 | - 480.7 | | -1 200.8 | -1 200.8 | | -1 040.3 | -1 040.3 | | - 410.0 | - 410.0 | | - 526.2 | - 526.2 |
| 46.. Transferertrag | | -1 372.5 | -1 372.5 | | -1 244.7 | -1 244.7 | | -1 516.2 | -1 516.2 | | - 767.0 | - 767.0 | | -1 371.3 | -1 371.3 |
| 49.. Interne Verrechnungen | | | | | - 1.3 | - 1.3 | | | | | | | | | |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen** | 17 355.8 | -5 924.8 | 11 431.0 | 20 250.2 | -8 595.5 | 11 654.6 | 19 480.4 | -6 711.5 | 12 768.9 | 17 409.9 | -4 708.5 | 12 701.4 | 22 516.0 | -10 250.6 | 12 265.4 |

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | Rechnung 2025 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **550001 Anschaffung übrige mobile Anlagen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | | | | | | | | | | | | |
| **550004 Kulturgüter** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 1'491.9 | | 1'491.9 | 1'544.7 | | 1'544.7 | 856.6 | | 856.6 | 150.0 | | 150.0 | 5'117.1 | | 5 117.1 |
| 6370 00 000 Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | | | | | -290.0 | -290.0 | | | | | | | | | |
| **550005 Literarische Werke** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 199.5 | | 199.5 | | | | | | | | | | | | |
| 6360 00 000 Investitionsbeiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck | | -150.0 | -150.0 | | | | | | | | | | | | |
| **Total Investitionsrechnung** | 1'691.4 | -150.0 | 1'541.4 | 1'544.7 | -290.0 | 1'254.7 | 856.6 | 0.0 | 856.6 | 150.0 | | 150.0 | 5 117.1 | | 5 117.1 |

## PG 1: Sammlungen und Ausstellungen

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Betrieb eines zeitgemässen, international ausstrahlenden Kunstmuseums, das die Verbundenheit der Stadt Zürich mit den Völkern der Welt bezeugt und das für Verständnis und Interesse für fremde Weltanschauungen und Werte wirbt und den Blick schärft für die Rollen von Frauen und Männern in den verschiedenen Kulturen. Dadurch erfüllt das Museum einen wichtigen Kulturauftrag und erhöht zugleich die touristische Attraktivität der Stadt.
- Die Sammlung ist die Basis für sämtliche Aktivitäten des Museums und begründet das Ansehen, welches das Museum weltweit geniesst. Dies erfordert eine fachgerechte Pflege, die wissenschaftliche Bearbeitung sowie den Ausbau und die aktive Bewirtschaftung der Kunstbestände des Museums.
- Schaffung eines breiten Bildungsangebotes für ein allgemeines Publikum (lokale Bevölkerung, Touristinnen, Touristen), für Gruppen (Schulen, Kurse) und spezialisierte Einzelpersonen (Fachleute, Studierende).
- Erhaltung und Pflege des historischen Rietberg-Komplexes, der eine einzigartige, schützenswerte Kombination von aussereuropäischer Kunst (Ausstellungs- und Museumsbetrieb), lokaler Geschichte (Villa Wesendonck mit Ökonomiegebäude, Park-Villa Rieter, Villa Schönberg) und schützenswerter Natur (Park) darstellt.
- Effizienter Betrieb und Unterhalt der Infrastruktur des Museums (allgemeine Publikumsräume, Cafeteria, Museumsshop, Büros, Depots, Werkstatt, Fotolabor und -studio, Bibliothek, Schulzimmer etc.).
- Die grösste Wirkung in der Öffentlichkeit (hohe Besuchszahlen, internationales Aufsehen und touristische Attraktivität) erreicht das Museum mit der Durchführung von Sonderausstellungen.
- Die Sonderausstellungen fördern das Ansehen aussereuropäischer Kulturen und den Toleranzgedanken; sie setzen ein Zeichen für die Weltoffenheit der Stadt Zürich.

## B Enthaltene Produkte

### 1.1 Präsentation und Vermittlung der Sammlung

Zeitgemässe und didaktisch aufbereitete Präsentation (Texte, Publikationen, audiovisuelle Hilfsmittel etc.) der international renommierten Sammlung des Museums. Schaffung eines permanenten Bildungs- und Freizeitangebots mit Führungen, Vorträgen etc. Betrieb eines museumspädagogischen Dienstes.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Allgemeines Publikum, Touristinnen, Touristen, Schulen*

### 1.2 Inventarisation, Restaurierung, Leihgabenverkehr

Die Sammlungsbestände sind nach zeitgemässen museologischen Massnahmen zu inventarisieren, zu pflegen und zu verwalten (Leihgabenverkehr, Publikationsrechte etc.).

*Kund/-innen und Zielgruppen: Fachleute, Verlage, Medien*

## PG 1: Sammlungen und Ausstellungen

### 1.3 Erweiterung des Sammlungsbesitzes durch Kauf und Geschenk

Aufgrund eines Sammlungskonzeptes vervollständigt bzw. erweitert das Museum seine Bestände. Das Museum ist angehalten, private Gelder für den Ankauf von Objekten zu beschaffen (Fundraising).

*Kund/-innen und Zielgruppen: Mäzeninnen, Mäzene, Sammler/-innen, Sponsorinnen, Sponsoren, Stiftungen*

### 1.4 Wissenschaftliche Aufarbeitung der Sammlung und wissenschaftliche Kooperation

Die Sammlung ist wissenschaftlich aufzuarbeiten und zu erforschen (Publikation von Sammlungskatalogen, Unterhalt einer Museumsbibliothek, Zusammenarbeit mit Museen, Universitäten sowie Kooperation und Dialog mit Ursprungsländern).

*Kund/-innen und Zielgruppen: Museen, Universitäten, internationale Kulturinstitutionen*

### 1.5 Bedeutende internationale Sonderausstellungen

In Zusammenarbeit mit Kulturinstitutionen (Museen, Kulturministerien, archäologischen Instituten) auf der ganzen Welt organisiert das Museum jährlich zwei bis drei grosse Sonderausstellungen. Diese werden dokumentiert von Ausstellungskatalogen und begleitet von vielfältigen Aktivitäten, die einem allgemeinen Publikum den Zugang erleichtern sollen (Führungen, Vortragsreihen, Konzerte, Spezialitätenrestaurant, spezielles Angebot im Museumsshop, Volksfest etc.).

*Kund/-innen und Zielgruppen: Allgemeines Publikum, Schulen, Touristinnen, Touristen*

### 1.6 Dokumentarische Ausstellungen

Das Museum organisiert jährlich zwei bis drei kleinere, kostengünstige und meist dokumentarische Sonderausstellungen, die vor allem mit Objekten aus der eigenen Sammlung bestückt werden.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Allgemeines Publikum, Schulen, Touristinnen, Touristen*

## PG 1: Sammlungen und Ausstellungen

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Sammlungen und Ausstellungen | 17 355.8 | -5 924.8 | 11 431.0 | 20 250.2 | -8 595.5 | 11 654.6 | 19 480.4 | -6 711.5 | 12 768.9 | 17 409.9 | -4 708.5 | 12 701.4 | 22 516.0 | -10 250.6 | 12 265.4 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 436.0 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 93.0 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 529.0 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| Aufwand | |
| ▪ Trotz Lohnmassnahmen in der Höhe von TFr. -93.0 lag der Personalaufwand unter dem budgetierten Niveau. Der geringere Personalaufwand gegenüber dem Budget ist hauptsächlich auf die unterjährige Anpassung der Buchungsmethode zur Deckung von mit Fremdmitteln finanzierten Drittmittelstellen zurückzuführen (TFr. 388.8). Höhere Marketing- und Kommunikationsausgaben (TFr. -739.7), insbesondere im Zusammenhang mit der Ausstellung Hallyu, führten zu erhöhten Besucherzahlen. Davon profitierten auch das Museumscafé und der Shop, welche aufgrund der gestiegenen Nachfrage zwar einen höheren Einkaufsaufwand auswiesen (TFr. -133.0), jedoch gleichzeitig auch höhere Erträge erzielten (siehe unten). Der IT-Aufwand lag unter dem budgetierten Wert, da die im Budget für das Outsourcing vorgesehenen Aufgaben von fremdfinanzierten Drittmittelstellen übernommen wurden (TFr. 340.8). Weitere diverse Abweichungen summierten sich auf TFr. -48.1. | - 284.2 |
| ▪ Die grösste Abweichung gegenüber dem Budget ergab sich bei den Abschreibungen auf die kaum planbaren Schenkungen und Legate von Kunstwerken (TFr. -4'967.1). Demgegenüber fielen die entsprechenden Erträge höher aus (siehe unten). | -4 967.1 |
| ▪ Infolge des Zusammenschlusses von drei langjährigen Spendern zu einer Stiftung und der künftigen direkten Kostenübernahme resultierten tiefere Einlagen in den Spendenfonds (TFr. 180.5). Die effektiven internen Verrechnungen insbesondere für Raumkosten fielen tiefer aus als budgetiert (TFr. 59.3). Die Abweichungen bei den übrigen Aufwänden summierten sich auf TFr. -1.6. | 238.2 |
| Ertrag | |
| ▪ Die höheren Besucherzahlen führten zu budgetüberschreitenden Einnahmen aus Eintritten und Führungen (TFr. 243.8) sowie zu zusätzlichen Erträgen im Museumscafé und Shop (TFr. 146.1). Diese Mehreinnahmen wurden jedoch weitgehend durch geringere Rückerstattungen kompensiert (TFr. -391.3), welche hauptsächlich auf die unterjährige Anpassung der Buchungsmethode für fremdfinanzierte Drittmittelstellen zurückzuführen sind. | - 1.4 |
| ▪ Die grösste Abweichung zum Budget ergab sich bei den verschiedenen Erträgen. Darin widerspiegelt sich der Schenkungsertrag aus geschenkten Kunstwerken (TFr. 4'819.5). | 4 819.5 |
| ▪ Ausstellungen und Projekte des Museums Rietberg fanden neben dem grossen Publikumsinteresse auch bei Stiftungen und weiteren Unterstützenden Anklang. Daraus resultierten höhere Beiträge und Spenden (TFr. 604.3) sowie Fondsentnahmen (TFr. 116.2) zur Finanzierung von Ausstellungen, Projekten und Drittmittelstellen. | 720.5 |
| ▪ Weitere diverse Erträge lagen leicht über dem Budget (TFr. 3.5). | 3.5 |

## PG 1: Sammlungen und Ausstellungen

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte) | 50 445 | 73 093 | 87 276 | 78 200 | 90 254 | Siehe Rubrik F, Abschnitt b). |
| Bezahlte Eintritte Gesamtmuseum | 36 168 | 54 028 | 58 189 | 58 650 | 67 027 | Siehe Rubrik F, Abschnitt b). |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)
Das Angebot des Museums Rietberg verzeichnete im Jahr 2025 ein hohes Publikumsinteresse. Die Besucherzahlen lagen insgesamt rund 15 % über dem budgetierten Wert, insbesondere aufgrund der grossen Sonderausstellungen Hallyu und Mongolei sowie weiterer Aktivitäten.

Bezahlte Eintritte Gesamtmuseum
Der Anteil der Gratiseintritte lag mit knapp 26 % leicht über dem Zielwert. Dies ist insbesondere auf die Ausstellung zur Kunst und Populärkultur Südkoreas zurückzuführen, welche ein junges Publikum anzog (Gratiseintritt bis 15 Jahre sowie für Schulklassen).

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1 000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

# Museum Rietberg 1520

## PG 1: Sammlungen und Ausstellungen

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Mit attraktiven Ausstellungen und einem vielfältigen Begleitprogramm, begleitet von einem verstärkten Marketing- und Kommunikationsaufwand, konnten die Besucherzahlen erhöht werden. Dies zeigte sich nicht nur durch einen regen Publikumsverkehr vor Ort, sondern auch im digitalen Raum (deutlich gestiegene Anzahl von Webseitenaufrufen und Interaktionen in den sozialen Medien).

Dank der anhaltend hohen Programmqualität und eines besonderen Einsatzes des Museums ist es gelungen, trotz der angespannten Situation im Bereich der Drittmittelförderung, ausreichend Spenden und Beiträgen zu akquirieren. Dadurch konnten zentrale Projekte in der wissenschaftlichen Aufarbeitung der Sammlung und in der Kunstvermittlung realisiert sowie wertvolle neue Sammlungsobjekte angekauft werden. Insgesamt gelangten 1'402 Kunstwerke als Geschenke oder Ankäufe in die Sammlungen des Museums und damit in das Eigentum der Stadt Zürich. Der Wert der Geschenke belief sich auf TFr. 2'267.8. Detaillierte Listen und Objektbeschreibungen sämtlicher Geschenke und Ankäufe werden im Jahresbericht der Rietberg-Gesellschaft publiziert (online unter www.rietberg.ch > Engagement > Rietberg-Gesellschaft).

Insgesamt wurden 6.7 Stellen, insbesondere für zeitlich befristete Projekte, von Privatpersonen, der Rietberg-Gesellschaft, verschiedenen Stiftungen sowie dem Bundesamt für Kultur finanziert. Dadurch konnten zentrale Forschungs- und Vermittlungsprojekte vorangetrieben und der Ruf des Museums weiter gefestigt werden.

### G Rechtsgrundlagen

- Volksabstimmung vom 3.7.1949 (Gründung des Museums)

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.1 Präsentation und Vermittlung der Sammlung** | | | | | | |
| Anzahl BesucherInnen (Gesamtmuseum) | 50 445 | 73 093 | 87 276 | 78 200 | 90 254 | Siehe Bemerkung Rubrik D |
| Einnahmen Fr./ BesucherIn (Gesamtmuseum) | 34.14 | 32.73 | 29.39 | 30.52 | 30.76 | |
| Nettokosten Fr./ BesucherIn (Gesamtmuseum) | 173.19 | 113.14 | 115.49 | 127.81 | 106.32 | |
| Anzahl Medienberichte (Gesamtmuseum) | 528 | 676 | 536 | 700 | 417 | Siehe I Bemerkungen |
| Anzahl geführte Gruppen und Veranstaltungen | 1 474 | 1 685 | 1 551 | 1 500 | 1 451 | |
| Anzahl geführte Schulklassen inkl. Workshops | 333 | 370 | 405 | 350 | 402 | |
| Anzahl freiwillige MitarbeiterInnen Museumsshop | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | |
| **1.2 Inventarisation, Restaurierung, Leihgabenverkehr** | | | | | | |
| Anzahl neue Sammlungsobjekte | 448 | 239 | 384 | 100 | 1 402 | Siehe Bemerkung Rubrik D |
| Anzahl Leihgaben | 189 | 55 | 74 | 50 | 36 | |

## PG 1: Sammlungen und Ausstellungen

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.3 Erweiterung des Sammlungsbesitzes durch Kauf und Geschenk** | | | | | | |
| Sponsoring für Veranstaltungen/Projekte in Fr. | 3 714 | 3 714 | 4 700 | | 3 700 | |
| Spenden für Veranstaltungen/Projekte in Fr. | 712 866 | 900 595 | 964 094 | 502 000 | 633 059 | |
| Spenden für Publikationen in Fr. | 26 676 | 30 400 | | | 19 935 | |
| Sponsoring für Ausstellungen in Fr. | 92 851 | 92 851 | 214 807 | 200 000 | 328 723 | |
| Spenden für Ausstellungen in Fr. | 830 956 | 631 027 | 781 085 | 300 000 | 808 776 | |
| Ankäufe aus öffentlichen Mitteln in Fr. | 109 540 | 99 926 | 94 065 | 100 000 | 134 432 | |
| Ankäufe aus privaten Mitteln in Fr. | 27 804 | 880 175 | 393 806 | | | |
| Ankäufe des Rietberg-Kreises in Fr. | 160 388 | 233 822 | 183 932 | 175 000 | 107 338 | |
| Wert der erhaltenen Geschenke | 1469 340 | 613 732 | 556 940 | 300 000 | 5293 620 | |
| **1.4 Wissenschaftliche Aufarbeitung der Sammlung und wissenschaftliche Kooperation** | | | | | | |
| Keine Leistungsmengen und Kennzahlen | | | | | | |
| **1.5 Bedeutende internationale Sonderausstellungen** | | | | | | |
| Anzahl Sonderausstellungstage | 128 | 205 | 203 | 185 | 224 | |
| Anzahl BesucherInnen | 23 242 | 56 275 | 66 236 | 63 900 | 69 090 | |
| Anz. BesucherInnen / Sonderausstellungstag | 182 | 275 | 326 | 345 | 308 | |
| Anzahl verkaufte Kataloge/1 000 BesucherInnen | 33 | 18 | 31 | 30 | 21 | |
| **1.6 Dokumentarische Ausstellungen** | | | | | | |
| Anzahl dokumentarische Ausstellungen | 1 | 1 | 2 | 2 | 2 | |

## I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 1.1 (Anzahl Medienberichte):
  Im Berichtsjahr erschienen Ausstellungsbesprechungen und Berichte über das Museum an prominenter Stelle in wichtigen überregionalen Medien in der Schweiz sowie in den Nachbarländern. Die Anzahl der Nennungen bildet jedoch weder die Qualität noch die Reichweite der Medienberichte vollständig ab. Der Rückgang der Kulturberichterstattung in den Schweizer Medien setzte sich fort. Vor diesem Hintergrund fokussierten die Kommunikationsmassnahmen verstärkt auf die digitale Kommunikation. Die Zugriffe auf die Webseite sowie die Followerzahlen auf den verschiedenen Social-Media-Kanälen verzeichneten ein markantes Wachstum.

## 3.2 Finanzdepartement

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Steuergeschäft | 36 551.3 | - 22 711.2 | 13 840.1 | 36 406.2 | - 23 193.9 | 13 212.3 | 37 349.3 | - 23 022.6 | 14 326.7 | 37 652.7 | - 23 282.2 | 14 370.5 | 37 725.9 | - 23 079.6 | 14 646.2 |
| PG 2: Produktion (Print- und Scan-Center) | 6 221.0 | - 5 610.3 | 610.7 | 5 867.8 | - 5 368.0 | 499.8 | 6 524.4 | - 7 550.8 | - 1 026.5 | 7 124.3 | - 7 160.0 | - 35.7 | 6 163.2 | - 7 768.4 | - 1 605.2 |
| **Total Globalbudget** | **42 772.3** | **- 28 321.5** | **14 450.8** | **42 274.0** | **- 28 561.9** | **13 712.1** | **43 873.6** | **- 30 573.4** | **13 300.2** | **44 777.0** | **- 30 442.2** | **14 334.8** | **43 889.1** | **- 30 848.1** | **13 041.0** |
| **Positionen ausserhalb Globalbudget** | | | | | | | | | | | | | | | |
| Vergütungszinsen auf Steuern | 8 424.0 | | 8 424.0 | 5 648.5 | | 5 648.5 | 6 830.9 | | 6 830.9 | 10 250.0 | | 10 250.0 | 13 562.6 | | 13 562.6 |
| Tatsächliche Forderungsverluste | 7 647.3 | | 7 647.3 | 10 541.4 | | 10 541.4 | 8 403.9 | | 8 403.9 | 8 950.0 | | 8 950.0 | 9 429.6 | | 9 429.6 |
| Entschädigung an den Kanton (Bezug Quellensteuer) | 10 718.9 | | 10 718.9 | 10 225.8 | | 10 225.8 | 9 417.0 | | 9 417.0 | 10 500.0 | | 10 500.0 | 11 964.5 | | 11 964.5 |
| Allgemeine Steuern laufendes Jahr: | | | | | | | | | | | | | | | |
| Natürliche Personen | | - 1 394 324.1 | - 1 394 324.1 | | - 1 438 869.8 | - 1 438 869.8 | | - 1 501 810.5 | - 1 501 810.5 | | - 1 545 000.0 | - 1 545 000.0 | | - 1 568 514.2 | - 1 568 514.2 |
| Juristische Personen | | - 929 976.4 | - 929 976.4 | | - 942 010.9 | - 942 010.9 | | - 913 705.5 | - 913 705.5 | | - 1 000 000.0 | - 1 000 000.0 | | - 952 987.4 | - 952 987.4 |
| Allgemeine Steuern Vorjahre: | | | | | | | | | | | | | | | |
| Natürliche Personen | | - 339 988.1 | - 339 988.1 | | - 422 315.6 | - 422 315.6 | | - 405 076.0 | - 405 076.0 | | - 425 000.0 | - 425 000.0 | | - 462 275.1 | - 462 275.1 |
| Juristische Personen | | - 13 277.1 | - 13 277.1 | | - 257 222.9 | - 257 222.9 | | - 102 265.5 | - 102 265.5 | | - 130 000.0 | - 130 000.0 | | - 184 131.9 | - 184 131.9 |
| Aktive Steuerausscheidung: | | | | | | | | | | | | | | | |
| Natürliche Personen | | - 84 378.5 | - 84 378.5 | | - 60 354.9 | - 60 354.9 | | - 81 471.6 | - 81 471.6 | | - 80 000.0 | - 80 000.0 | | - 81 635.6 | - 81 635.6 |
| Juristische Personen | | - 13 472.0 | - 13 472.0 | | - 10 644.6 | - 10 644.6 | | - 11 253.4 | - 11 253.4 | | - 15 000.0 | - 15 000.0 | | - 79 220.3 | - 79 220.3 |
| Passive Steuerausscheidung: | | | | | | | | | | | | | | | |
| Natürliche Personen | | 19 045.1 | 19 045.1 | | 17 684.8 | 17 684.8 | | 21 218.5 | 21 218.5 | | 20 000.0 | 20 000.0 | | 20 127.9 | 20 127.9 |
| Juristische Personen | | 47 192.0 | 47 192.0 | | 54 212.6 | 54 212.6 | | 54 134.8 | 54 134.8 | | 50 000.0 | 50 000.0 | | 72 586.2 | 72 586.2 |

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| Anrechnung ausländischer Quellensteuern: | | | | | | | | | | | | | | | |
| Natürliche Personen | | 3 211.4 | 3 211.4 | | 8 283.7 | 8 283.7 | | 6 835.5 | 6 835.5 | | 6 000.0 | 6 000.0 | | 6 266.3 | 6 266.3 |
| Juristische Personen | | 932.6 | 932.6 | | 8 308.2 | 8 308.2 | | 7 599.4 | 7 599.4 | | 6 000.0 | 6 000.0 | | 5 167.2 | 5 167.2 |
| Personalsteuern | | - 8 365.5 | - 8 365.5 | | - 8 593.7 | - 8 593.7 | | - 8 799.5 | - 8 799.5 | | - 8 500.0 | - 8 500.0 | | - 8 903.9 | - 8 903.9 |
| Quellensteuern | | - 199 901.4 | - 199 901.4 | | - 225 910.5 | - 225 910.5 | | - 265 873.0 | - 265 873.0 | | - 175 000.0 | - 175 000.0 | | - 290 531.8 | - 290 531.8 |
| Nach- und Strafsteuern | | - 6 674.0 | - 6 674.0 | | - 8 357.2 | - 8 357.2 | | - 7 229.8 | - 7 229.8 | | - 8 000.0 | - 8 000.0 | | - 12 013.3 | - 12 013.3 |
| Grundstückgewinnsteuern | | - 421 157.8 | - 421 157.8 | | - 460 613.0 | - 460 613.0 | | - 507 046.0 | - 507 046.0 | | - 540 000.0 | - 540 000.0 | | - 441 538.2 | - 441 538.2 |
| Bussen | | | | | | | | | | | | | | - 98.8 | - 98.8 |
| Zinsen auf Steuerforderungen | | - 7 285.5 | - 7 285.5 | | - 6 548.3 | - 6 548.3 | | - 10 022.5 | - 10 022.5 | | - 10 325.0 | - 10 325.0 | | - 15 896.3 | - 15 896.3 |
| **Total Positionen ausserhalb Globalbudget** | **26 790.2** | **- 3 348 419.3** | **- 3 321 629.1** | **26 415.7** | **- 3 752 952.1** | **- 3 726 536.4** | **24 651.8** | **- 3 724 765.1** | **- 3 700 113.3** | **29 700.0** | **- 3 854 825.0** | **- 3 825 125.0** | **34 956.8** | **- 3 993 599.2** | **- 3 958 642.4** |
| **Total Steueramt** | **69 562.5** | **- 3 376 740.8** | **- 3 307 178.3** | **68 689.7** | **- 3 781 514.0** | **- 3 712 824.3** | **68 525.4** | **- 3 755 338.5** | **- 3 686 813.1** | **74 477.0** | **- 3 885 267.2** | **- 3 810 790.2** | **78 845.9** | **- 4 024 447.3** | **- 3 945 601.4** |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 1 293.8 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| Alle Produktegruppen | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 382.0 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | 1 675.8 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| **Produktegruppen** (in Fr. 1 000) | **Zweck** | **Betrag** |
|---|---|---|
| Alle | keine | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 27 171.4 | | 27 171.4 | 27 781.6 | | 27 781.6 | 29 353.9 | | 29 353.9 | 29 761.6 | | 29 761.6 | 30 094.9 | | 30 094.9 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 7 085.2 | | 7 085.2 | 6 825.4 | | 6 825.4 | 6 898.5 | | 6 898.5 | 7 296.4 | | 7 296.4 | 6 451.4 | | 6 451.4 |
| 33.. Abschreibungen VV | 2 797.8 | | 2 797.8 | 1 847.4 | | 1 847.4 | 1 422.0 | | 1 422.0 | 883.5 | | 883.5 | 781.0 | | 781.0 |
| 34.. Finanzaufwand | | | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | 0.0 | 303.6 | | 303.6 | 220.9 | | 220.9 |
| 36.. Transferaufwand | 249.1 | | 249.1 | 217.4 | | 217.4 | 308.0 | | 308.0 | 260.0 | | 260.0 | 358.1 | | 358.1 |
| 39.. Interne Verrechnungen | 5 468.7 | | 5 468.7 | 5 602.2 | | 5 602.2 | 5 891.2 | | 5 891.2 | 6 271.9 | | 6 271.9 | 5 982.8 | | 5 982.8 |
| 42.. Entgelte | | - 3 009.4 | - 3 009.4 | | - 3 014.2 | - 3 014.2 | | - 3 010.1 | - 3 010.1 | | - 2 624.0 | - 2 624.0 | | - 3 373.0 | - 3 373.0 |
| 44.. Finanzertrag | | | | | | | | | | | | | | - 0.0 | - 0.0 |
| 46.. Transferertrag | | - 25 312.0 | - 25 312.0 | | - 25 547.7 | - 25 547.7 | | - 27 563.3 | - 27 563.3 | | - 27 818.2 | - 27 818.2 | | - 27 475.1 | - 27 475.1 |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen** | 42 772.3 | - 28 321.5 | 14 450.8 | 42 274.0 | - 28 561.9 | 13 712.1 | 43 873.6 | - 30 573.4 | 13 300.2 | 44 777.0 | - 30 442.2 | 14 334.8 | 43 889.1 | - 30 848.1 | 13 041.0 |

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | Rechnung 2023 | | Rechnung 2024 | | Budget 2025 | | Rechnung 2025 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo |
| **506200 Anschaffung Hardware** | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | | | | 240.0 | 240.0 | | |
| **520000 Anschaffung Software** | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | 1 723.3 | 1 723.3 | 1 894.5 | 1 894.5 | 278.4 | 278.4 | 5 396.8 | 5 396.8 | 1 951.4 | 1 951.4 |
| **560601 Übertragung Mobilien ins FV** | | | | | | | | | | |
| 6060 00 000 Übertragung von Mobilien ins FV | | | | | | | | | | |
| **560602 Mobilien FV** | | | | | | | | | | |
| 7560 00 000 Übertragung von Mobilien aus dem VV | | | | | | | | | | |
| 7760 00 000 Übertragung von realisierten Gewinnen aus Mobilien in die Erfolgsrechnung | | | | | | | | | | |
| 8060 00 000 Verkauf von Mobilien | | | | | | | | | | |
| **Total Investitionsrechnung** | 1 723.3 | 1 723.3 | 1 894.5 | 1 894.5 | 278.4 | 278.4 | 5 636.8 | 5 636.8 | 1 951.4 | 1 951.4 |

## PG 1: Steuergeschäft

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Fachlich einwandfreies Erledigen der Aufgaben gemäss Steuergesetzgebung innert vorgegebener Fristen mit hoher Effizienz und unter Nutzung des Ermessensspielraumes.
- Bürgernahes Verhalten, um
  a) die Fähigkeit der Kundschaft zu erhöhen, die eigenen Steuerbelange selbständig zu erledigen und
  b) Verständnis für die Arbeit des Steueramtes zu wecken.
- Erteilen von Steuerauskünften im Hinblick auf ein korrektes Veranlagungs- und Bezugsverfahren.

## B Enthaltene Produkte

### 1.1 Steuern natürliche Personen

Registerführung, Bezug der Steuern der natürlichen Personen und Steuerveranlagung der Mehrzahl der unselbständig bzw. nicht erwerbstätigen Steuerpflichtigen. Steuerdomizil-Abklärungen, Erteilung von allgemeinen Auskünften, Lieferung von Steuerausweisen.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Steuerpflichtige, Stadt Zürich, Kanton Zürich, Landeskirchen und berechtigte Personen gemäss Interessennachweis*

### 1.2 Steuern juristische Personen

Registerführung und Bezug der Steuern der juristischen Personen.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Steuerpflichtige, Stadt Zürich, Kanton Zürich, Landeskirchen und berechtigte Personen gemäss Interessennachweis*

### 1.3 Quellensteuern

Steuerveranlagung der quellensteuerpflichtigen Personen gemäss Quellensteuerverordnungen QVO I (Ausländische Arbeitnehmer/-innen ohne Niederlassungsbewilligung) und QVO II (Ausländische Kunstschaffende, Sportler/-innen, Kapitalleistungen etc.).

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Steuerpflichtige, Stadt Zürich, Kanton Zürich, Landeskirchen*

### 1.4 Grundsteuern

Grundsteuerveranlagung und Bezug, Liegenschaftenbewertung (Festlegung Steuerwert, spezifische Auskunftserteilung, Fachschulung von Gemeindesteuerämtern).

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Steuerpflichtige und Stadt Zürich*

# PG 1: Steuergeschäft

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Steuergeschäft | 36 551.3 | -22 711.2 | 13 840.1 | 36 406.2 | -23 193.9 | 13 212.3 | 37 349.3 | -23 022.6 | 14 326.7 | 37 652.7 | -23 282.2 | 14 370.5 | 37 725.9 | -23 079.6 | 14 646.2 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 275.7 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 316.9 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 41.2 |

| | |
|---|---|
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| ▪ Höhere Personalaufwendungen (TFr. 664.5) und obige Lohnmassnahmen (TFr. 316.9) | - 347.6 |
| ▪ Tieferer IT-Aufwand v.a. aufgrund von tieferem Unterhalt für immaterielle Anlagen | 179.5 |
| ▪ Tiefere Aufwendungen für Inkasso, Dienstleistungen Dritte und Bank- und Postspesen | 142.8 |
| ▪ Tiefere Aufwendungen für Porto | 190.5 |
| ▪ Diverse Abweichungen weiterer Aufwendungen (u.a. tieferer übriger Sachaufwand, höherer Aufwand für Steuerausscheidungsgrundlagen) | 16.4 |
| ▪ Tiefere Verwaltungsaufwendungen aufgrund von tieferen kalkulatorischen Zinsen (interne Verrechnung an Finanzverwaltung) | 62.2 |
| ▪ Höhere Entschädigungen bei den Gebühren für Amtshandlungen | 18.9 |
| ▪ Höhere Entschädigungen für Rückerstattung von Dritten (Betreibungskosten) | 131.3 |
| ▪ Höhere Entschädigungen vom Kantonalen Steueramt sowie den Kirchengemeinden für den Steuerbezug (Grundentschädigung) | 112.7 |
| ▪ Tiefere Entschädigungen vom Kantonalen Steueramt für die Einschätzungstätigkeit, da Einbindung von Mitarbeitenden in Projektarbeiten | - 465.5 |

## PG 1: Steuergeschäft

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Anteil der durch das Steueramt der Stadt Zürich definitiv eingeschätzten Steuererklärungen aller Steuerperioden während eines Kalenderjahres (Einschätzungsquote) | 75.5% | 79.4% | 75.9% | 76.1% | 70.9% | Register natürliche Personen (unselbständig bzw. nicht erwerbstätige Personen) |
| Anteil der Steuerpflichtigen, welche innert einer Frist von 180 Tagen ihre Schlussabrechnung erhalten, sofern sie ihre Steuererklärung bis am 31.3. eingereicht haben und durch das Steueramt der Stadt Zürich eingeschätzt worden sind | 86.0% | 78.0% | 80.0% | 79.0% | 77.8% | Register natürliche Personen (unselbständig bzw. nicht erwerbstätige Personen) |
| Anteil der Lebensunterhaltsabklärungen von quellensteuerpflichtigen Personen, die innert 60 Tagen ab Druckdatum erledigt worden sind | 69.0% | 90.0% | 85.0% | 90.0% | 45.9% | |
| Anteil Steuerveranlagungen für die Grundsteuern, in denen die Schlussrechnung innert 180 Tagen nach Eingang der Steuererklärung erstellt wurde | 18.3% | 23.0% | 41.5% | 40.0% | 33.1% | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Anteil der durch das Steueramt der Stadt Zürich definitiv eingeschätzten Steuererklärungen aller Steuerperioden während eines Kalenderjahres (Einschätzungsquote)
Leichter Rückgang der Einschätzungstätigkeit aufgrund der Einbindung von Mitarbeitenden in Projektarbeiten.

Anteil der Steuerpflichtigen, welche innert einer Frist von 180 Tagen ihre Schlussabrechnung erhalten, sofern sie ihre Steuererklärung bis am 31.3. eingereicht haben und durch das Steueramt der Stadt Zürich eingeschätzt worden sind
Der Anteil liegt leicht unter dem Vorjahresniveau und dem Budget. Die Abweichung liegt innerhalb der historischen Erfahrungswerte. Der Anteil schwankt aufgrund der Abhängigkeit, wie viele Steuererklärungen bis zum 31.03 eingereicht werden.

Anteil der Lebensunterhaltsabklärungen von quellensteuerpflichtigen Personen, die innert 60 Tagen ab Druckdatum erledigt worden sind
Die Lebensunterhaltsabklärungen liegen unter dem Budget. Grund dafür ist eine fehlerhafte Auswertung im Jahr 2024 sowie Anfang 2025, welche dazu führte, dass ca. 18'000 Anfragen nicht versendet wurden und aufzuarbeiten sind. Diese Aufarbeitung läuft bereits und wird nach aktuellem Kenntnisstand spätestens Ende Juni 2026 abgeschlossen sein.

Anteil Steuerveranlagungen für die Grundsteuern, in denen die Schlussrechnung innert 180 Tagen nach Eingang der Steuererklärung erstellt wurde
Der Anteil liegt unter dem Vorjahresniveau und unter dem Budget. Es wurden wieder vermehrt ältere Fälle erledigt, was sich im Ergebnis auf die durchschnittliche Bearbeitungsdauer auswirkt.

## PG 1: Steuergeschäft

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Der Personalaufwand fiel höher als budgetiert aus. Im Jahr 2025 sind im Informatikbereich weniger Supportfälle mit Leistungen sowie Zusatzaufträge von Externen angefallen. Zudem wurden auch weniger Änderungen an der Steuersoftware «NEST Release 2018» aufgrund des bevorstehenden Releasewechsels (Projekt «NEST Update») vorgenommen. Des Weiteren fiel der Aufwand bei den Dienstleistungen der OIZ tiefer als im Vorjahr und tiefer als budgetiert aus. Die Entschädigungen für die Einschätzungstätigkeit liegt unter dem Budget aufgrund der Einbindung von Mitarbeitenden in Projektarbeiten.

### G Rechtsgrundlagen

- Gesetze über die direkten Steuern, Verordnungen zum Steuergesetz, Quellensteuerverordnung I und Quellensteuerverordnung II, Zürcher Steuerbuch.

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.1 Steuern natürliche Personen** | | | | | | |
| Anzahl steuerpflichtige Personen per 31.12. | 264 349 | 267 734 | 268 381 | 273 000 | 273 114 | |
| Anteil steuerpflichtige Personen pro Stellenwert | 2 267 | 2 300 | 2 298 | 2 345 | 2 255 | |
| Anzahl Betreibungen | 9 697 | 10 177 | 9 208 | 9 700 | 9 352 | |
| Anzahl Fälle pro Jahr von Neuanmeldungen infolge der Steuerdomizilabklärungen | 458 | 480 | 475 | 500 | 498 | |
| Anzahl im Call-Center betreute Kunden | 135 590 | 125 165 | 112 747 | 115 000 | 106 122 | Der Rückgang ist auf die Erweiterung der Online-Dienstleistungen «Mein Konto» zurückzuführen. |
| Anzahl am Schalter betreute Kunden | 24 376 | 25 349 | 27 398 | 25 000 | 26 008 | |
| Anteil (%) online eingereichter Steuererklärungen | 48 | 54 | 58 | 57 | 62 | Seit dem Jahr 2021 vollelektronische Steuererklärungen (eGov-Portal des Kantonalen Steueramts). |

## PG 1: Steuergeschäft

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.2 Steuern juristische Personen** | | | | | | |
| Anzahl steuerpflichtige Personen per 31.12. | 36 225 | 37 144 | 37 839 | 38 900 | 38 712 | |
| Anteil steuerpflichtige Personen pro Stellenwert | 6 246 | 6 404 | 7 139 | 6 707 | 7 304 | |
| Anzahl Betreibungen | 910 | 987 | 1 113 | 1 000 | 1 219 | |
| **1.3 Quellensteuern** | | | | | | |
| Anzahl Steuerpflichtige gemäss QVO I | 81 766 | 83 365 | 85 922 | 86 000 | 91 242 | |
| Anzahl abgerechnete Fälle (Künstler, Sportler, Referenten) gemäss QVO II | 6 085 | 7 964 | 6 969 | 8 300 | 8 531 | |
| Anzahl abgerechnete Fälle (Personen) mit Kapitalleistungen, Renten, Hypothekarzinsen und Verwaltungsräte gemäss QVO II | 57 295 | 65 222 | 60 860 | 68 000 | 77 878 | Haupttreiber für die Zunahme ist, dass es immer mehr Pensionierte mit Wohnsitz im Ausland gibt, welche Kapitalleistungen und Renten beziehen. |
| **1.4 Grundsteuern** | | | | | | |
| Anzahl Grundstückgewinnsteuerfälle | 2 139 | 2 217 | 2 498 | 2 300 | 2 319 | |
| Anzahl bearbeitete Fälle pro Stellenwert | 178 | 167 | 191 | 230 | 166 | |

## I Bemerkungen

- Keine Bemerkungen.

# PG 2: Produktion (Print- und Scan-Center)

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Qualitativ optimale und effiziente Erfassung der Daten
- Hohe Dienstleistungsqualität, damit die Kundschaft die digitalisierten Daten rasch und effizient verwenden kann
- Voraussetzung für papierarmes Arbeiten, statistische Auswertungen und Modellrechnungen
- Zentralisierte Druckdienstleistung für das Steueramt und die Dienstabteilungen der Stadt

### B Enthaltene Produkte

**2.1 Digitalisierung von Steuerdaten und Akten für Dritte (öffentliche Verwaltung)**

Scannen, verarbeiten und einlagern von Akten und Steuerdossiers für die öffentliche Verwaltung

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Öffentliche Verwaltungen*

**2.2 Digitalisierung von eigenen Steuerdaten und Akten**

Scannen, verarbeiten und einlagern von eigenen Akten und Steuerdossiers (Steuerdaten in der Stadt Zürich steuerpflichtiger Personen)

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Stadt und Kanton Zürich*

**2.3 Digitalisierung von Kreditorenrechnungen für Dienstabteilungen der Stadt Zürich**

Scannen und digitale Aufbereitung von Kreditorenrechnungen für Dienstabteilungen der Stadt Zürich

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Stadt Zürich*

**2.4 Dienstleistungen für Dritte (öffentliche Verwaltung)**

Drucken und verpacken von Dokumenten für die öffentliche Verwaltung.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Behörden und Verwaltungsabteilungen*

# PG 2: Produktion (Print- und Scan-Center)

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 2: Produktion (Print- und Scan-Center) | 6 221.0 | -5 610.3 | 610.7 | 5 867.8 | -5 368.0 | 499.8 | 6 524.4 | -7 550.8 | -1 026.5 | 7 124.3 | -7 160.0 | - 35.7 | 6 163.2 | -7 768.4 | -1 605.2 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 1 569.5 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 65.1 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 1 634.6 |

| | |
|---|---|
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| ▪ Tiefere Personalaufwendungen (TFr. 340.9) und obige Lohnmassnahmen (TFr. 65.1) | 406.0 |
| ▪ Tieferer IT-Aufwand v.a. aufgrund von tieferem Unterhalt für immaterielle Anlagen | 366.5 |
| ▪ Tiefere Aufwendungen für Dienstleistungen Dritte | 57.0 |
| ▪ Diverse Abweichungen weiterer Aufwendungen (u.a. tieferer Aufwand für Materialbezüge, tiefere Portogebühren, tieferer Verwaltungsaufwand) | 196.7 |
| ▪ Höhere Entschädigungen für stadtinterne Scanning und Printing-Dienstleistungen aufgrund von Mehraufträgen | 598.8 |
| ▪ Höhere Entschädigungen für Scanning-Dienstleistungen vom Kanton Zürich (Re-Indexierung) | 152.0 |
| ▪ Tiefere Entschädigungen von den Zürchern Gemeinden sowie dem Kanton Luzern aufgrund der rückläufigen Anzahl physischer Dossiers | - 142.4 |

## PG 2: Produktion (Print- und Scan-Center)

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Korrekte Ablage der Belege gem. Indexierungsrichtlinien | 99.6% | 99.3% | 99.1% | 99.5% | 99.3% | |
| Zeit für die Verifizierung pro Dossier (in Minuten) | | | | | | |
| ▪ eigene Dossiers (Stadt Zürich) | 1.70 | 1.73 | 1.82 | 1.72 | 1.34 | |
| ▪ Dossiers Zürcher Gemeinden | 1.77 | 1.77 | 1.75 | 1.80 | 1.52 | |
| ▪ Dossiers Kanton Luzern | 0.60 | 0.56 | 0.66 | 0.60 | 0.37 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Korrekte Ablage der Belege gem. Indexierungsrichtlinien
Keine wesentlichen Abweichungen zum Budget.

Zeit für die Verifizierung pro Dossier (in Minuten)

- eigene Dossiers (Stadt Zürich)

Die deutlich positive Abweichung ist auf die Leistung der temporären Mitarbeitenden sowie die stabilere Performance der Software zurückzuführen.

- Dossiers Zürcher Gemeinden

Die deutlich positive Abweichung ist auf die Leistung der temporären Mitarbeitenden sowie die stabilere Performance der Software zurückzuführen.

- Dossiers Kanton Luzern

Die deutlich positive Abweichung ist auf die Leistung der temporären Mitarbeitenden sowie die stabilere Performance der Software zurückzuführen.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## PG 2: Produktion (Print- und Scan-Center)

# Informationsteil

## F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Durch den weiteren Ausbau von Scanning-Dienstleistungen im Bereich «Tagespost» erhöhten sich die Entschädigungen. Seit Jahren wird die saisonal anfallende Arbeit im Scan-Center zum Grossteil durch Personen mit einem befristeten Arbeitsverhältnis (im Durchschnitt 3-Monate Einsatz) erledigt. Dies erfordert zwar Jahr für Jahr grosse Anstrengungen für die Personalrekrutierung, hingegen kann jedoch sehr flexibel auf Veränderungen in der Produktion (Rückgang der zu scannenden Steuererklärungen) eingegangen werden. Im Jahr 2025 fiel sowohl gegenüber dem Vorjahr als auch gegenüber dem Budget ein tieferer Personalaufwand an. Des Weiteren fiel der Aufwand für Supportleistungen im Informatikbereich sowie für Materialbezüge tiefer aus als budgetiert. Auf der Ertragsseits wirkten sich zusätzliche Aufträge im Print- wie auch Scan-Center positiv aus.

## G Rechtsgrundlagen

- Gesetze über die direkten Steuern, Verordnungen zum Steuergesetz, Zürcher Steuerbuch.

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.0 Digitalisierung und Lagerung von Steuerdaten und Akten (Scan-Center)** | | | | | | |
| Anzahl gelagerte Dossiers (eigene und für Dritte) | 643 659 | 482 673 | 553 383 | 440 000 | 465 700 | Seit 2022 werden nur noch die Steuererklärungen für den Kanton Luzern gelagert. |
| **2.1 Digitalisierung von Steuerdaten und Akten für Dritte (öffentliche Verwaltung)** | | | | | | |
| Anzahl gescannte Dossiers für das Kantonale Steueramt | - | - | - | - | - | |
| Anzahl gescannte Dossiers für Zürcher Gemeinden | 158 720 | 151 152 | 335 261 | 315 000 | 301 981 | Kontinuierlicher Rückgang analog der Vorjahre infolge der vermehrten Nutzung der Onlinesteuererklärungen. |
| Anzahl gescannte Dossiers für Luzerner Gemeinden | 153 519 | 135 011 | 128 041 | 120 000 | 117 262 | Kontinuierlicher Rückgang analog der Vorjahre infolge der vermehrten Nutzung der Onlinesteuererklärungen. |
| **2.2 Digitalisierung von eigenen Steuerdaten und Akten** | | | | | | |
| Anzahl gescannte Dossiers | 143 244 | 128 671 | 120 447 | 115 000 | 102 621 | Kontinuierlicher Rückgang analog der Vorjahre infolge der vermehrten Nutzung der Onlinesteuererklärungen. |

## PG 2: Produktion (Print- und Scan-Center)

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.3 Digitalisierung von Kreditorenrechnungen für Dienstabteilungen der Stadt Zürich** | | | | | | |
| Anzahl gescannte Kreditorenrechnungen | 352 830 | 405 907 | 426 874 | 366 000 | 449 384 | Abweichung, da in Summe weniger eBill Rechnungen als angenommen sowie zusätzliche Aufnahme von Dienstabteilungen, welche den städtischen Kreditorenworkflow nutzen. |
| **2.4 Dienstleistungen für Dritte (öffentliche Verwaltung)** | | | | | | |
| Anzahl Druckaufträge (öffentliche Verwaltung) | 1 107 | 1 588 | 1 615 | 1 580 | 1 718 | Abweichung, aufgrund der Gewinnung von zusätzlichen Aufträgen. |

## I Bemerkungen

- Keine Bemerkungen.

## 3.3 Gesundheits- und Umweltdepartement

# Gesundheitszentren für das Alter 3025

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

Für dieses Globalbudget stehen bis und mit Rechnung 2022 nur die Gesamtsalden zur Verfügung.

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege | | | | 431 861.0 | -397 180.4 | 34 680.6 | 438 344.8 | -413 847.7 | 24 497.0 | 444 844.7 | -408 400.8 | 36 443.9 | 444 812.1 | -420 787.0 | 24 025.0 |
| PG 2: Ambulante Leistungen | | | | 3 364.8 | -1 911.4 | 1 453.4 | 3 170.4 | -2 024.4 | 1 146.0 | 3 494.2 | -2 103.3 | 1 390.9 | 3 048.5 | -1 958.9 | 1 089.6 |
| PG 3: Nebenleistungen | | | | 13 460.4 | -9 305.2 | 4 155.2 | 14 655.6 | -10 040.9 | 4 614.7 | 13 514.1 | -9 457.8 | 4 056.3 | 15 566.0 | -10 586.2 | 4 979.8 |
| PG 4: Gemeinwirtschaftliche Leistungen | | | | 7 128.2 | | 7 128.2 | 7 145.9 | | 7 145.9 | 7 908.8 | | 7 908.8 | 7 205.2 | | 7 205.2 |
| **Total Globalbudget** | | | 46 092.8 | 455 814.4 | -408 396.9 | 47 417.4 | 463 316.7 | -425 913.0 | 37 403.6 | 469 761.9 | -419 961.9 | 49 800.0 | 470 631.8 | -433 332.2 | 37 299.6 |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 12 500.4 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| Alle Produktegruppen | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 4 788.2 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | 17 288.6 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| **Produktegruppen** (in Fr. 1'000) | **Zweck** | **Betrag** |
|---|---|---|
| Alle | keine | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 322 410.3 | | 322 410.3 | 335 115.5 | | 335 115.5 | 341 210.7 | | 341 210.7 | 342 633.0 | | 342 633.0 | 344 012.1 | | 344 012.1 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 60 423.5 | | 60 423.5 | 62 006.7 | | 62 006.7 | 61 101.4 | | 61 101.4 | 66 131.6 | | 66 131.6 | 65 209.1 | | 65 209.1 |
| 33.. Abschreibungen VV | 727.0 | | 727.0 | 810.4 | | 810.4 | 818.9 | | 818.9 | 814.5 | | 814.5 | 1 011.0 | | 1 011.0 |
| 34.. Finanzaufwand | 0.4 | | 0.4 | 0.2 | | 0.2 | 0.4 | | 0.4 | 0.2 | | 0.2 | 51.2 | | 51.2 |
| 35.. Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds | 460.6 | | 460.6 | 593.7 | | 593.7 | 511.8 | | 511.8 | 650.0 | | 650.0 | 514.1 | | 514.1 |
| 36.. Transferaufwand | 34.2 | | 34.2 | 1.1 | | 1.1 | 1.0 | | 1.0 | 1.1 | | 1.1 | 1.1 | | 1.1 |
| 39.. Interne Verrechnungen | 58 464.8 | | 58 464.8 | 57 286.8 | | 57 286.8 | 59 672.5 | | 59 672.5 | 59 531.5 | | 59 531.5 | 59 833.2 | | 59 833.2 |
| 42.. Entgelte | | -390 425.3 | -390 425.3 | | -405 119.5 | -405 119.5 | | -421 819.5 | -421 819.5 | | -416 695.9 | -416 695.9 | | -429 672.4 | -429 672.4 |
| 43.. Übrige Erträge | | - 459.7 | - 459.7 | | - 586.8 | - 586.8 | | - 512.4 | - 512.4 | | - 588.3 | - 588.3 | | - 512.9 | - 512.9 |
| 44.. Finanzertrag | | -1 900.3 | -1 900.3 | | -1 947.9 | -1 947.9 | | -2 091.7 | -2 091.7 | | -1 947.3 | -1 947.3 | | -2 155.0 | -2 155.0 |
| 45.. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds | | - 650.9 | - 650.9 | | - 662.7 | - 662.7 | | - 558.0 | - 558.0 | | - 650.0 | - 650.0 | | - 468.6 | - 468.6 |
| 46.. Transferertrag | | - 1.2 | - 1.2 | | - 79.4 | - 79.4 | | - 931.4 | - 931.4 | | - 79.7 | - 79.7 | | - 523.3 | - 523.3 |
| 49.. Interne Verrechnungen | | -2 990.5 | -2 990.5 | | - 0.6 | - 0.6 | | | | | - 0.7 | - 0.7 | | | |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen** | 442 520.8 | -396 428.0 | 46 092.8 | 455 814.4 | -408 396.9 | 47 417.4 | 463 316.7 | -425 913.1 | 37 403.6 | 469 761.9 | -419 961.9 | 49 800.0 | 470 631.8 | -433 332.2 | 37 299.6 |

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr.1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **506200 Anschaffung Hardware** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 50.1 | | 50.1 | | | | 50.9 | | 50.9 | 200.0 | | 200.0 | | | |
| **506600 Anschaffung medizinische Geräte und Instrumente** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 347.1 | | 347.1 | 634.1 | | 634.1 | 56.2 | | 56.2 | 910.0 | | 910.0 | 1 344.2 | | 1 344.2 |
| *N 2 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | 590.0 | | 590.0 | | | |
| **506900 Anschaffung übrige Mobilien** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 543.9 | | 543.9 | 27.0 | | 27.0 | 174.7 | | 174.7 | 444.0 | | 444.0 | 527.3 | | 527.3 |
| *N 2 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | 136.0 | | 136.0 | | | |
| **520000 Anschaffung Software** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | 0.6 | | 0.6 | | | | | | | 400.0 | | 400.0 | | | |
| **Total Investitionsrechnung** | 941.7 | | 941.7 | 661.2 | | 661.2 | 281.8 | | 281.8 | 2 680.0 | | 2 680.0 | 1 871.5 | | 1 871.5 |

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

### Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Planung, Entwicklung und Führung von Einrichtungen mit durchlässigen stationären Angeboten unter Berücksichtigung des unterschiedlichen Bedarfs und von unterschiedlichen Bedürfnissen bsp. aufgrund Herkunft oder Lebensformen.
- Betrieb von bedürfnisgerechten, zeitgemässen Wohnformen mit Betreuung und Pflege, welche den Bedarf von hochaltrigen Menschen nach Sicherheit, Geborgenheit, Gemeinschaft, Privatsphäre und Lebensqualität abdecken und den Wunsch nach dem Verbleib im angestammten Quartier nach Möglichkeit respektiert.
- Angebote für ganzheitliche Pflege, Betreuung und Therapie sowie angemessene medizinische Versorgung für Bewohner/-innen, um die Beibehaltung und Fortsetzung der vorhandenen Lebensgewohnheiten im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen zu gewährleisten und vorhandene Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern.
- Förderung des Wohlbefindens sowie der Selbstständigkeit und Autonomie der Bewohner/-innen und damit Schaffung eines Umfeldes für bestmögliche Lebensqualität und Individualität.
- Durchführung von Anlässen und Veranstaltungen sowie von verschiedenen Aktivitäten zur Erhaltung und Förderung von sozialen Kontakten.
- Erzielung einer hohen Kundenzufriedenheit der Bewohner/-innen.
- Beratung, Begleitung, Betreuung und Entlastung von Angehörigen und anderen Bezugspersonen.
- Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften in der Pflege, Betreuung, Therapie, Hotellerie und Verwaltung sowie von Ärztinnen und Ärzten, insbesondere auch im GZA-geführten Schulungszentrum Gesundheit SGZ.
- Wirtschaftliche Betriebsführung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.
- Verbrauchsorientierte Preisgestaltung, die gewährleistet, dass alle Einwohner/-innen der Stadt Zürich die Angebote der Gesundheitszentren für das Alter in Anspruch nehmen können, unabhängig von der individuellen finanziellen Situation und somit auch für Bezüger/-innen von Zusatzleistungen.

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

### B Enthaltene Produkte

**1.1 Wohnen im Alter**

Dieses Produkt enthält das Geschäftsfeld Wohnen mit Betreuung und Pflege in verschiedenen Quartieren der Stadt Zürich mit Wohnraum, der die Privatsphäre und die gewünschte Sicherheit gewährleistet.

Unterkunft in Appartements mit zeitgemässem Standard (WC, Lavabo, Dusche und teilweise eigene Kochgelegenheit, Balkon) für die individuelle Möblierung.

Erbringung aller Hotellerieleistungen sowie von professioneller und bedarfsgerechter Betreuung rund um die Uhr.

Verpflegung unter Berücksichtigung moderner Ernährungsgrundsätze und entsprechend den Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner/-innen.

Pflege unter Berücksichtigung der Selbstständigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Bewohner/-innen.

Koordination der medizinischen Versorgung der Bewohner/-innen im Hausarztmodell und Erbringung des fachärztlichen Konsiliardiensts.

Erhaltung bzw. Förderung der Fähigkeiten durch aktivierende Pflege und Koordinieren von Physio- und Ergotherapie.

Bereitstellung von Räumlichkeiten und Durchführen von Aktivitäten, die soziale Kontakte und Teilhabe sowie Alltagsaktivitäten ermöglichen und fördern.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Vorwiegend ältere Menschen, die dauerhaft Hilfe und Pflege zur Unterstützung bzw. Ausübung der Aktivitäten des täglichen Lebens benötigen und für die diese Unterstützung weder durch Angehörige noch durch spitalexterne Dienste erbracht werden kann, unabhängig von deren Einkommens- und Vermögensverhältnissen. In der Regel Einwohner/innen der Stadt Zürich, die pflegebedürftig sind. Als weitere Zielgruppen gelten Angehörige und zuweisende Stellen/Institutionen wie zum Beispiel Spitäler sowie Ärztinnen und Ärzte.*

**1.2 Spezialisierte Pflege**

Dieses Produkt enthält das Geschäftsfeld Wohnen mit Betreuung und spezialisierter Pflege in den Bereichen Langzeit, Demenzbetreuung, Palliative Care, Gerontopsychiatrie, medizinische Langzeitpflege sowie rehabilitative Akut- und Übergangspflege.

Unterkunft in diversen Zimmerkategorien.

Erbringung aller Hotellerieleistungen sowie von professioneller und bedarfsgerechter Betreuung rund um die Uhr.

Verpflegung unter Berücksichtigung moderner Ernährungsgrundsätze und entsprechend den Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner/-innen.

Pflege unter Berücksichtigung der Selbstständigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Bewohner/-innen sowie Patientinnen und Patienten.

Medizinische Versorgung der Bewohner/-innen sowie Patientinnen und Patienten mit Schwerpunkt auf Erhaltung der Lebensqualität und entsprechend den spezifischen Erfordernissen.

Erhaltung bzw. Förderung der Fähigkeiten durch aktivierende Pflege, Aktivierungstherapie und Einsatz von Physio- und Ergotherapie.

Durchführung von verschiedenen Aktivitäten zur Erhaltung und Förderung von sozialen Kontakten.

In der rehabilitativen Akut- und Übergangspflege: Erbringung eines hohen Anteils an therapeutischen und ärztlichen Leistungen mit dem Ziel, die Patientinnen und Patienten nach Hause oder in eine Institution mit weniger oder ohne pflegerische Leistungen zu entlassen.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Vorwiegend ältere Menschen, die einen besonderen Pflege- und Betreuungsbedarf aufweisen oder die nach einem abgeschlossenen Spitalaufenthalt über kürzere oder längere Zeit stationäre Leistungen benötigen, jedoch nicht die aufwändige Versorgung eines Akutspitals, sowie pflegerische Notfälle; unabhängig von deren Einkommens- und Vermögensverhältnissen. In der Regel Einwohner/-innen der Stadt Zürich. Als weitere Zielgruppen gelten Angehörige und die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde sowie zuweisende Stellen/- Institutionen wie Spitäler sowie Ärztinnen und Ärzte.*

**1.3 Ausbildung und Arbeitseinsätze**

Durchführung der gesamten praktischen Ausbildungen in den Bereichen Betreuung und Pflege, Hauswirtschaft/Hotellerie, Gastronomie, Technische Berufe sowie Verwaltung.

Studienplätze für HF Studierende der Pflege in Tertiärausbildung (Pflegefachfrau/-fachmann HF) sowie für Studierende in Tertiärausbildung in den Bereichen Aktivierungs-, Physio- und Ergotherapie.

Durchführung der gesamten praktischen und teilweise theoretischen Ausbildung für Assistenzärzte/-ärztinnen, Oberärzte-/ärztinnen im Geriatriebereich zum Facharzttitel Allgemeine Innere Medizin bzw. Schwerpunkt Geriatrie.

Bereitstellung von Praktikumsplätzen in den verschiedenen Ausbildungsbereichen der Gesundheitszentren der Stadt Zürich.

Einsatzmöglichkeiten für Zivildienst- und Zivilschutzleistende inklusive Grundausbildung Zivilschutz.

Angebot von Arbeits- und Einsatzmöglichkeiten für Erwerbslose und schwer Vermittelbare zur (Re-) Integration in den Arbeitsprozess.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Mitarbeiter/-innen, Auszubildende sowie Praktikantinnen und Praktikanten in pflegerischen, betreuerischen, hauswirtschaftlichen, gastronomischen, betriebstechnischen und kaufmännischen Berufen. Studierende in Tertiärausbildung im Bereich Pflege und Therapie. Menschen mit Bedarf an Qualifikation und Integration in den Arbeitsprozess aus der Stadt Zürich, Dienstleistende Zivildienst und Zivilschutz (inklusive Rekruten) aus Stadt und Kanton Zürich.*

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege | | | | 431 861.0 | -397 180.4 | 34 680.6 | 438 344.8 | -413 847.7 | 24 497.0 | 444 844.7 | -408 400.8 | 36 443.9 | 444 812.1 | -420 787.0 | 24 025.0 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 12 418.9 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 4 611.9 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 17 030.8 |

| | |
|---|---|
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aufwand | |
| ▪ Personalaufwand: Tiefer aufgrund tieferer Anzahl Stellenwerte und weniger besetzter Ausbildungsplätzen als budgetiert bei den Studierenden. | 3 758.0 |
| ▪ Sach- und übriger Betriebsaufwand: Tiefer, weil die budgetierten Mittel nicht vollumfänglich ausgeschöpft wurden und leicht tiefer wegen der Verschiebung in den Finanzaufwand aufgrund einer Änderung der Vorgabe der Buchungspraxis durch die Finanzverwaltung. | 1 299.8 |
| ▪ Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Höher als geplant. | - 196.5 |
| ▪ Finanzaufwand: Verschiebung vom Sach- und Betriebsaufwand aufgrund einer Änderung der Vorgabe der Buchungspraxis durch die Finanzverwaltung. | - 51.0 |
| ▪ Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds: Tiefer aufgrund von weniger Trinkgeldern und Zuwendungen als budgetiert. | 135.9 |
| ▪ Transferaufwand. | - 0.0 |
| ▪ Interne Verrechnungen: Dienstleistungen OIZ (Unterhalt und Reparaturen IT Hardware und Software) und Kontokorrentzinsen höher als geplant. | - 301.7 |

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

| | |
|---|---|
| Ertrag | |
| ▪ Entgelte: Höher aufgrund der Umstellung des Pflegeerfassungsinstrumentes von BESA auf RAI beim Angebot Wohnen im Alter per Mitte 2025 und wegen höherer Nachfrage im Bereich Spezialisierte Pflege. | 12 193.5 |
| ▪ Übrige Erträge: Weniger Spenden als geplant. | - 75.4 |
| ▪ Finanzertrag. | 6.6 |
| ▪ Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds: Weniger Trinkgelder und Zuwendungen als geplant. | - 181.4 |
| ▪ Transferertrag: Der kantonale Beitrag für die Pflegeinitiative wurde im Budget 2025 nicht berücksichtigt. | 443.6 |
| ▪ Interne Verrechnungen. | - 0.7 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Aufenthaltstage | 1 115 055 | 1 107 757 | 1 114 265 | 1 107 173 | 1 095 017 | |
| Auslastung | 88.8% | 91.2% | 93.0% | 92.8% | 93.4% | |
| Anzahl Stellenwerte Pflege und Betreuung pro Pflegebett | 0.43 | 0.45 | 0.46 | 0.47 | 0.49 | |
| Anzahl Lernende Sekundarstufe II | 561 | 569 | 550 | 566 | 544 | |
| Anzahl Studierende Pflege HF Tertiärstufe | 139 | 127 | 129 | 154 | 108 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Aufenthaltstage
Trotz Bettenreduktion beträgt das Delta Rechnung zu Budget nur rund 1%.

Auslastung
Die Auslastung im Bereich Spezialisierte Pflege war im 2025 höher als angenommen und die Anzahl an Betten wurde im Total reduziert.

Anzahl Stellenwerte Pflege und Betreuung pro Pflegebett
Trotz Abbau von Betten sehr wenige Stellen im Bereich Pflege und Betreuung abgebaut, um die höhere Nachfrage im Bereich Spezialisierte Pflege aufzufangen, deshalb höher als geplant.

Anzahl Lernende Sekundarstufe II
Die Rekrutierung von Lernenden im Bereich Pflege gestaltete sich schwieriger als angenommen.

Anzahl Studierende Pflege HF Tertiärstufe
Die Rekrutierung von Studierenden im Bereich Pflege für die HF Tertiärstufe gestaltete sich schwieriger als angenommen.

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Gesundheitszentren für das Alter konnten das Jahr 2025 aufgrund der Umstellung des Pflegeerfassungsinstrumentes von BESA auf RAI beim Angebot Wohnen im Alter per Mitte 2025 und wegen höherer Nachfrage im Bereich Spezialisierte Pflege mit einem besseren Saldo abschliessen als budgetiert.

### G Rechtsgrundlagen

- **Nationale Rechtsgrundlagen**
  1. Bundesgesetz vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG) (SR 832.10)
  2. Verordnung des EDI vom 29. September 1995 über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Krankenpflege-Leistungsverordnung, KLV) (SR 832.112.31)
  3. Bundesgesetz vom 13.6.2008 über die Neuordnung der Pflegefinanzierung (AS 2009, 3517)
  4. Bundesgesetz vom 6. Oktober 1995 über den zivilen Ersatzdienst (Zivildienstgesetz, ZDG) (SR 824.0)
  5. Verordnung vom 11. September 1996 über den zivilen Ersatzdienst (Zivildienstverordnung, ZDV) (SR 824.01)

- **Kantonale Rechtsgrundlagen**
  1. Gesundheitsgesetz vom 02. April 2007 (GesG) (LS 810.1)
  2. Patientinnen- und Patientengesetz vom 05. April 2004 (LS 813.13)
  3. Pflegegesetz vom 27.9.2010 (LS 855.1)
  4. Verordnung vom 22.11.2010 über die Pflegeversorgung (LS 855.11)
  5. Zivilschutzgesetz vom 19. März 2007 (LS 522)
  6. Verordnung vom 4. Dezember 2018 über die Ausbildungspflicht in der Langzeitpflege (ALV) (LS 855.12)

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

- **Städtische Rechtsgrundlagen**
  1. Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 16.4.1970 (AS 101.100)
  2. Stadtratsbeschluss über die Departementsgliederung und –aufgaben vom 26.3.1997 (AS 172.110)
  3. Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftigte oder pflegebedürftigte Personen (VsEP) vom 23.11.2022 (AS 813.150)
  4. Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftige oder pflegebedürftige Personen (AB VsEP) vom 05.07.2023 (AS 813.151)

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| Kostendeckung Produktegruppe in % | - | 92.0% | 94.4% | 91.8% | 94.6% | Abhängig von Aufwand und Ertrag der Produktegruppe. |
| Anzahl Betten | 3 442 | 3 308 | 3 260 | 3 268 | 3 141 | Abbau vor allem im Bereich Wohnen im Alter: Mittelleimbach 90 Betten weniger. |
| *davon im Pensionsverhältnis* | 3 442 | 3 308 | 3 260 | 3 268 | 3 141 | Abbau vor allem im Bereich Wohnen im Alter: Mittelleimbach 90 Betten weniger. |
| Anzahl Aufenthaltstage | 1 115 055 | 1 107 757 | 1 114 265 | 1 107 173 | 1 095 017 | Das Delta Rechnung zu Budget beträgt rund 1%. |
| *davon Langzeitpflege* | 1 100 306 | 1 090 436 | 1 099 582 | 1 091 173 | 1 079 118 | |
| *davon Langzeitpflege temporäre Aufenthalte* | 4 118 | 6 032 | 5 651 | 6 000 | 5 048 | |
| *davon Akut- und Übergangspflege* | 10 631 | 11 289 | 9 032 | 10 000 | 10 851 | |
| Anzahl Stellenwerte Betreuung + Pflege | 1 484.2 | 1 478.8 | 1 489.8 | 1 544.4 | 1 539.6 | |
| *Anteil in % Diplomiertes Pflegefachpersonal HF / FH* | 43.8% | 44.1% | 43.5% | 45.0% | 44.0% | |
| *Anteil in % Fachpersonal mit eidg. Fähigkeitszeugnis* | 27.9% | 27.5% | 28.5% | 27.0% | 29.0% | |
| *Anteil in % Assistenz- und Hilfspersonal* | 28.3% | 28.4% | 28.0% | 27.0% | 27.0% | |
| Anzahl Eintritte | 2 252 | 2 128 | 1 933 | 2 100 | 1'973 | |
| Anzahl Austritte | 2 148 | 2 137 | 1 937 | 2 100 | 2 010 | |
| *davon Todesfälle* | 1 064 | 969 | 900 | 1 000 | 941 | |
| *davon Austritte nach Hause* | 691 | 880 | 747 | 800 | 772 | |
| *davon Austritte in eine andere Institution* | 393 | 288 | 290 | 300 | 297 | |
| Bew. mit Mangelernährung in % | 7.6% | 5.0% | 5.4% | 6.0% | 4.3% | Änderung der Berechnungsmethode des System-Providers. |
| Bew. mit körpernaher bewegungseinschränkender Massnahme in % | 1.0% | 1.1% | 0.9% | 1.0% | 1.0% | |
| Ø Mitarbeiter/-innenzufriedenheit (PG 1-4) | 5.0 | - | - | - | - | Die nächste städtische Mitarbeitendenbefragung findet voraussichtlich im 2026 statt. |

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Personalfluktuation (PG 1-4) Total | 11.0% | 10.8% | 9.4% | 11.0% | 8.6% | Die Massnahmen zur Mitarbeiterbindung greifen. |
| Personalfluktuation (PG 1-4) Pflege | 13.0% | 11.2% | 11.1% | 11.0% | 10.4% | |
| Personalfluktuation (PG 1-4) Hotellerie | 6.0% | 7.6% | 5.7% | 8.0% | 6.0% | |
| Personalfluktuation (PG 1-4) Verwaltung | 11.0% | 13.7% | 9.5% | 11.0% | 7.0% | |
| Kosten pro Aufenthaltstag | - | 390 | 393 | 402 | 406 | Abhängig vom Aufwand der Produktegruppe. |
| Ertrag pro Aufenthaltstag | - | - 359 | - 371 | - 369 | -384 | Abhängig vom Ertrag der Produktegruppe. |
| **1.1 Wohnen im Alter** | | | | | | |
| Anzahl Betten | 1 874 | 1 742 | 1 742 | 1 742 | 1 652 | Schliessung des Betriebes Mittelleimbach: 90 Betten weniger. |
| Kundinnen-/Kundenzufriedenheit | - | - | 4.39 | - | - | Die nächste Bewohnendenbefragung findet im 2027 statt. |
| Durchschnittliche Pflegestufe | 2.36 | 2.36 | 2.42 | 2.48 | 3.01 | Höher aufgrund der Umstellung des Pflegeerfassungsinstrumentes von BESA auf RAI. |
| Anzahl Eintritte | 492 | 486 | 437 | 460 | 409 | |
| *davon extern* | 468 | 419 | 377 | 400 | 338 | |
| *davon interner Angebotswechsel* | 24 | 67 | 60 | 60 | 71 | |
| Anzahl Austritte | 403 | 502 | 458 | 470 | 445 | |
| *davon Todesfälle* | 341 | 311 | 279 | 300 | 264 | |
| *davon Austritte nach Hause* | 10 | 83 | 58 | 80 | 66 | |
| *davon Austritte in eine andere Institution* | 25 | 39 | 28 | 30 | 33 | |
| *davon interner Angebotswechsel* | 27 | 69 | 93 | 60 | 82 | |
| **1.2 Spezialisierte Pflege** | | | | | | |
| Anzahl Betten | 1 568 | 1 566 | 1 518 | 1 526 | 1 489 | Leichter Abbau in den Betrieben Bachwiesen und Entlisberg. |
| Kundinnen-/Kundenzufriedenheit | 3.51 | - | - | 3.60 | 3.49 | Die nächste Bewohnendenbefragung findet im 2028 statt. |
| Durchschnittliche Pflegestufe | 8.19 | 8.03 | 8.10 | 8.02 | 8.07 | |
| Anzahl Eintritte | 1 784 | 1 778 | 1 649 | 1 760 | 1 717 | |
| *davon extern* | 1 784 | 1 709 | 1 556 | 1 700 | 1 635 | |
| *davon interner Angebotswechsel* | - | 69 | 93 | 60 | 82 | |
| Anzahl Austritte | 1 772 | 1 771 | 1 632 | 1 750 | 1 718 | |
| *davon Todesfälle* | 723 | 658 | 621 | 700 | 677 | |
| *davon Austritte nach Hause* | 681 | 797 | 689 | 720 | 706 | |
| *davon Austritte in eine andere Institution* | 368 | 249 | 262 | 270 | 264 | |
| *davon interner Angebotswechsel* | - | 67 | 60 | 60 | 71 | |
| Rückkehrquote AÜP Patient/-innen nach Wohnung/Alterswohnangebot | 49.1% | 56.4% | 60.0% | 55.0% | 61.0% | |

## PG 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.3 Ausbildung und Arbeitseinsätze** | | | | | | |
| Anzahl Lehrberufe Sekundarstufe II | 13 | 11 | 12 | 12 | 11 | |
| Anzahl Lernende Sekundarstufe II | 561 | 569 | 550 | 566 | 544 | |
| *davon Pflege* | 375 | 392 | 384 | 411 | 387 | Rekrutierung schwieriger als angenommen. |
| *davon Fachperson Gesundheit EFZ (FaGe)* | 290 | 308 | 307 | 327 | 317 | |
| *davon Fachperson Betreuung EFZ (FaBe)* | 8 | 10 | 9 | 7 | 3 | |
| *davon Assistent/-in Gesundheit EBA (AGS)* | 77 | 74 | 68 | 77 | 67 | |
| *davon Hotellerie* | 169 | 159 | 155 | 145 | 152 | |
| *davon Verwaltung* | 17 | 18 | 11 | 10 | 5 | |
| Anzahl Studierende Tertiärstufe | 156 | 182 | 182 | 197 | 155 | |
| *davon Pflege HF* | 139 | 127 | 129 | 154 | 108 | Rekrutierung schwieriger als angenommen. |
| *davon Aktivierungstherapie HF* | 11 | 32 | 25 | 20 | 18 | |
| *davon Physio-, Ergotherapie FH* | 5 | 20 | 24 | 20 | 22 | |
| *davon Soziale Arbeit FH* | 1 | 3 | 4 | 3 | 7 | |
| Ausbildungsverpflichtung Langzeitpflege Kt. ZH | | | | | | |
| *Erfüllungsgrad Studierende Pflege HF* | 154% | 127% | 116% | 150% | 98% | Rekrutierung schwieriger als angenommen. |
| *Erfüllungsgrad Lernende Pflege EFZ* | 99% | 103% | 101% | 100% | 100% | |
| *Erfüllungsgrad Lernende Pflege EBA* | 116% | 145% | 133% | 145% | 131% | |
| Anzahl Praktikantinnen und Praktikanten | 166 | 190 | 160 | 190 | 178 | |
| Anzahl Vorlehren und Integrationsvorlehren | 23 | 19 | 25 | 18 | 21 | |
| Anzahl Ärztinnen und Ärzte in Ausbildung | 8 | 12 | 16 | 14 | 19 | |
| *davon Assistenzärztinnen und Assistenzärzte* | 7 | 9 | 13 | 11 | 15 | |
| *davon Oberärztinnen und Oberärzte* | 1 | 3 | 3 | 3 | 4 | |
| Anzahl Einsätze Arbeitsintegration | 95 | 26 | 71 | 80 | 159 | Höher aufgrund des häufigeren Einsatzes von Asylsuchenden und der Ausbildungsoffensive der GFA. |
| Anzahl Einsätze Zivilschutz und Zivildienst | 387 | 416 | 271 | 400 | 304 | 2025 ganze Jahresbetrachtung, 2024 verkürzte Jahresbetrachtung. |

## I Bemerkungen

- Keine.

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Unterstützung der körperlichen und geistigen Gesundheit und der Lebensqualität von älteren Menschen, die zuhause wohnen.
- Entlastung von pflegenden Angehörigen durch flexible Entlastungsangebote für die zu Betreuenden.
- Beratungen bei Hausbesuchen mit dem Ziel, dass insbesondere Menschen mit einer Demenzerkrankung länger zuhause in ihrem gewohnten Umfeld bleiben können.
- Erkennung von Personen mit Verdacht auf Hirnleistungsstörungen und Erarbeitung von Therapievorschlägen.
- Erbringung von ärztlichen Leistungen oder Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in nicht städtischen Institutionen im Vertragsverhältnis.

## B Enthaltene Produkte

### 2.1 Entlastungsangebote

Flexible und individuell gestaltbare Angebote für Menschen, die zuhause gepflegt und betreut werden, sowie deren Angehörigen, die es Betroffenen ermöglichen, möglichst lange zuhause leben zu können.

Unterstützung zum Erhalt und Förderung der eigenen Ressourcen.

Verminderung von sozialer Isolation und Vereinsamung durch Kontaktmöglichkeiten und Aktivitäten.

Unterstützung der älteren Menschen im jeweiligen Quartier in ihrem Alltagsleben durch Dienstleistungen der Gesundheitszentren für das Alter.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Vorwiegend ältere Einwohner/-innen der Stadt Zürich, die zuhause wohnen, aber Pflege und/oder Betreuung benötigen sowie deren Angehörige, welche Entlastung erhalten.*

### 2.2 Gerontologische Beratung

Die Memory Clinic Entlisberg bietet Abklärung, Diagnostik und Beratung für Menschen mit einer Hirnleistungsstörung oder Demenz an.

Die Gerontologische Beratungsstelle SiL (Sozialmedizinische individuelle Lösungen) führt Abklärungen und Beratungen bei Klientinnen und Klienten und ihren Angehörigen zuhause durch.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Vorwiegend ältere Einwohner/-innen der Stadt Zürich, die zuhause wohnen, aber Pflege und/oder Betreuung benötigen sowie deren Angehörige, welche Entlastung erhalten. Als weitere Zielgruppen gelten Angehörige und die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde sowie zuweisende Stellen/Institutionen wie Spitäler sowie Ärztinnen und Ärzte.*

## PG 2: Ambulante Leistungen

**2.3 Medizinische Dienstleistungen**

Erbringung von ärztlichen Leistungen oder Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in nicht städtischen Institutionen im Vertragsverhältnis.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Institutionen der Langzeitpflege .*

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 2: Ambulante Leistungen | | | | 3 364.8 | -1 911.4 | 1 453.4 | 3 170.4 | -2 024.4 | 1 146.0 | 3 494.2 | -2 103.3 | 1 390.9 | 3 048.5 | -1 958.9 | 1 089.6 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 301.3 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 36.2 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 337.5 |
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aufwand | |
| ▪ Personalaufwand: Tiefer aufgrund des tieferen Umsatzes. | 448.8 |
| ▪ Sach- und übriger Betriebsaufwand: Leicht tiefer aufgrund des tieferen Umsatzes. | 33.1 |
| Ertrag | |
| ▪ Entgelte: Leicht tiefer aufgrund tieferer Nachfrage nach Entlastungsangeboten und Medizinischen Dienstleistungen. | - 144.4 |

## PG 2: Ambulante Leistungen

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Umsatz (in Fr. 1000) | - | -1 911.4 | -2 024.4 | -2 103.3 | -1 958.9 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
Umsatz (in Fr. 1000)
Leicht tieferer Umsatz bei den Entlastungsangeboten und bei den Medizinischen Dienstleistungen aufgrund tieferer Nachfrage nach ambulanten Leistungen.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Gesundheitszentren für das Alter konnten aufgrund tieferer Nachfrage nach ambulanten Leistungen den Umsatz nicht wie geplant erreichen.

### G Rechtsgrundlagen

- **Nationale Rechtsgrundlagen**
  1. Bundesgesetz vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG) (SR 832.10)
  2. Verordnung des EDI vom 29. September 1995 über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Krankenpflege-Leistungsverordnung, KLV) (SR 832.112.31)
  3. Bundesgesetz vom 13.6.2008 über die Neuordnung der Pflegefinanzierung (AS 2009, 3517)

- **Kantonale Rechtsgrundlagen**
  1. Gesundheitsgesetz vom 02. April 2007 (GesG) (LS 810.1)
  2. Patientinnen- und Patientengesetz vom 05. April 2004 (LS 813.13)
  3. Pflegegesetz vom 27.9.2010 (LS 855.1)
  4. Verordnung vom 22.11.2010 über die Pflegeversorgung (LS 855.11)

## PG 2: Ambulante Leistungen

- **Städtische Rechtsgrundlagen**
  1. Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 16.4.1970 (AS 101.100)
  2. Stadtratsbeschluss über die Departementsgliederung und –aufgaben vom 26.3.1997 (AS 172.110)
  3. Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftigte oder pflegebedürftigte Personen (VsEP) vom 23.11.2022 (AS 813.150)
  4. Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftige oder pflegebedürftige Personen (AB VsEP) vom 05.07.2023 (AS 813.151)

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| Kostendeckung Produktegruppe in % | - | 57% | 64% | 60% | 64% | Abhängig von Aufwand und Ertrag der Produktegruppe. |
| **2.1 Entlastungsangebote** | | | | | | |
| Umsatz Tageszentren (in Fr. 1000) | - | -1 300 | -1 228 | -1 422 | -1 324 | Nachfrage leicht tiefer als geplant. |
| Umsatz Dienstleistungen im Quartier (in Fr. 1000) | - | - | - | - 2 | - | |
| Anzahl Aufenthaltstage Tageszentren | 5 912 | 6 285 | 5 983 | 6 900 | 6 435 | Nachfrage leicht tiefer als geplant, höher als im Vorjahr. |
| Anzahl Plätze Tageszentren | 53 | 53 | 53 | 53 | 53 | |
| **2.2 Gerontologische Beratung** | | | | | | |
| Umsatz (in Fr. 1000) | - 540 | - 576 | - 689 | - 630 | - 630 | |
| Anzahl Abklärungen | 626 | 596 | 603 | 630 | 590 | |
| *davon Memory Clinic Entlisberg* | 191 | 169 | 169 | 180 | 161 | |
| *davon Gerontologische Beratungsstelle SiL* | 435 | 427 | 434 | 450 | 429 | |
| **2.3 Medizinische Dienstleistungen** | | | | | | |
| Umsatz (in Fr. 1000) | - 66 | - 36 | - 108 | - 50 | - 5 | Weniger Bewohnende und zusätzlich Rückgang der Beanspruchung von Dienstleistungen. |
| Anzahl Vertragsverhältnisse | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | |

## I Bemerkungen

- Keine.

## PG 3: Nebenleistungen

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Kundenfreundliche und möglichst kostendeckende Erbringung der Nebenleistungen.
- Restaurant: Gesundheitszentren für das Alter sind offene Häuser und ein Treffpunkt im Quartier. Die Gemeinschaft wird gefördert und soziale Isolation und Vereinsamung vermindert. Zudem werden diverse Verpflegungsmöglichkeiten für Mitarbeiter/-innen angeboten.
- Vermietung von Zimmern, Studios und Wohnungen an Mitarbeiter/-innen und an externe Mieter/-innen sowie von Räumlichkeiten an Externe.
- Schulungszentrum Gesundheit SGZ: Angebot von attraktiven und zukunftsgerichteten Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Beratungen von Institutionen des Gesundheitswesens.

## B Enthaltene Produkte

### 3.1 Restaurants

Führung von Restaurants mit einem breiten Angebot an Getränken, Verpflegung und Kiosk-Artikeln.

Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten für Jung und Alt im Quartier inklusive Seminar- und Bankettangeboten.

Förderung der Gemeinschaft unter den Bewohnerinnen und Bewohnern und von Besuchen durch Angehörige und Bekannte sowie Fördern und Erschliessen sozialer Kontakte für Bewohner/-innen der Gesundheitszentren für das Alter, auch bei eingeschränktem Bewegungsradius.

Angebot von Verpflegungsmöglichkeiten für Mitarbeiter/-innen.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Bewohner/-innen und deren Angehörige, ältere Menschen aus der ganzen Stadt, Jung und Alt aus den Quartieren sowie Mitarbeiter/-innen.*

### 3.2 Vermietungen

Vermietung von Zimmern, Studios und Wohnungen vorwiegend an Mitarbeiter/-innen sowie an externe Mieter/-innen.

Vermietung von Räumlichkeiten an externe Dienstleister/-innen wie Coiffeursalon, Fusspflege, Massage, usw. sowie von Mehrzweckräumen und -sälen.

Bereitstellung von Besucherparkplätzen und Vermietung von Parkplätzen auf den Arealen der Gesundheitszentren für das Alter.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Bewohner/-innen, Angehörige, Besucher/-innen, Mitarbeiter/-innen der Gesundheitszentren für das Alter, externe Mieter/-innen und Externe zur Förderung von Quartieraktivitäten.*

### 3.3 Schulungszentrum Gesundheit SGZ

Angebot von qualitativ hochstehenden Fort- und Weiterbildungen und Beratung von Institutionen des Gesundheitswesens. Entwicklung von Bildungsmassnahmen und deren Durchführung. Vermietung von Bildungs- und Tagungsräumen und Organisation von Foren und Events.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Personen und Institutionen des Gesundheitswesens.*

## PG 3: Nebenleistungen

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 3: Nebenleistungen | | | | 13 460.4 | -9 305.2 | 4 155.2 | 14 655.6 | -10 040.9 | 4 614.7 | 13 514.1 | -9 457.8 | 4 056.3 | 15 566.0 | -10 586.2 | 4 979.8 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 923.5 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 140.1 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | - 783.4 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| Aufwand | |
| ▪ Personalaufwand: Höher aufgrund des höheren Umsatzes. | -1 501.4 |
| ▪ Sach- und übriger Betriebsaufwand: Höher aufgrund des höheren Umsatzes. | - 410.4 |
| Ertrag | |
| ▪ Entgelte: Mehr Einnahmen bei den Restaurants. | 927.4 |
| ▪ Finanzertrag: Höhere Einnahmen beim Mietzinsertrag Liegenschaften und bei Raum- / Saalvermietung an Dritte. | 201.1 |

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Umsatz (in Fr. 1000) | | -9 305.2 | -10 040.9 | -9 457.8 | -10 586.2 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
Umsatz (in Fr. 1000)
Der erzielte Umsatz der Restaurants übertraf das Budget um rund 1 Million Franken.

## PG 3: Nebenleistungen

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Gesundheitszentren für das Alter konnten aufgrund höherer Nachfrage den budgetierten Umsatz bei den Restaurants übertreffen.

### G Rechtsgrundlagen

- **Nationale Rechtsgrundlagen**
  1. Obligationenrecht (Die Miete, Art. 253 bis 273c OR)
  2. Bundesgesetz vom 20. Juni 2014 über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (Lebensmittelgesetz, LMG) (SR 817.0)
  3. Verordnung vom 16. Dezember 2016 über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (LGV) (SR 817.02)

- **Kantonale Rechtsgrundlagen**
  1. Gastgewerbegesetz vom 1. Dezember 1996 (LS 935.11)
  2. Verordnung zum Gastgewerbegesetz vom 16. Juli 1997 (LS 935.12)

- **Städtische Rechtsgrundlagen**
  1. Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 16.4.1970 (AS 101.100)
  2. Stadtratsbeschluss über die Departementsgliederung und –aufgaben vom 26.3.1997 (AS 172.110)
  3. Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftigte oder pflegebedürftigte Personen (VsEP) vom 23.11.2022 (AS 813.150)
  4. Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftige oder pflegebedürftige Personen (AB VsEP) vom 05.07.2023 (AS 813.151)
  5. Richtlinien des STR vom 2. Dezember 1992 für die Vermietung und Verwaltung von Dienstwohnungen, Personalwohnungen und Personalzimmern

## PG 3: Nebenleistungen

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| Kostendeckung Produktegruppe in % | - | 69% | 69% | 70% | 68% | Abhängig von Aufwand und Ertrag der Produktegruppe. |
| **3.1 Restaurants** | | | | | | |
| Umsatz Restaurants (in Fr. 1000) | - | -6 247 | -6 916 | -6 300 | -7 361 | Nachfrage höher als budgetiert. |
| **3.2 Vermietungen** | | | | | | |
| Umsatz Wohneinheiten und Parkplätze (in Fr. 1000) | - | -1 957 | -2 018 | -1 957 | -1 970 | Nachfrage Miete Personalhäuser höher als budgetiert. |
| Umsatz Raum- und Saalvermietungen (in Fr. 1000) | - | - 117 | - 176 | - 100 | - 194 | |
| Auslastung Wohneinheiten | - | 93.0% | 93.7% | 95.0% | 96.3% | Bessere Auslastung vor allem im Bereich Wohnraum sowie auch bei den Parkplätzen. |
| **3.3 Schulungszentrum Gesundheit SGZ** | | | | | | |
| Umsatz externe Schulungs- und Beratungsleistungen (in Fr. 1000) | - | - 985 | - 931 | -1 085 | -1 062 | Deutliche Verbesserung gegenüber Vorjahr. |
| Umsatz externe Raumvermietungen SGZ (in Fr. 1000) | - | - 14 | - 12 | - 16 | - 18 | |
| Anzahl externe Kurstage | 576 | 574 | 498 | 580 | 535 | |
| Anzahl externe Teilnehmerinnen- und Teilnehmertage | 3 990 | 3 805 | 2 665 | 4 000 | 3 235 | |
| Kostendeckungsgrad gemäss Kostenrechnung SGZ | 91.8% | 85.1% | 81.8% | 95.4% | 83.3% | Tiefer als budgetiert. |

### I Bemerkungen

- Keine.

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Ärztliche Versorgung für Menschen über 65 Jahre, die durch die Regelversorgung nicht abgedeckt werden kann und durch den amtsärztlichen Dienst erbracht wird.
- Sicherstellung permanenter Aufnahmekapazität für Notfälle im Bereich der spezialisierten Betreuung und Pflege.
- Förderung von Begegnungen und Austausch zwischen den Generationen, zwischen jungen, alten und hochaltrigen Menschen.
- Ermöglichung der Nutzung der bestehenden Infrastruktur (Garten- und Parkanlagen, Mehrzweckräume etc.) durch die Quartierbevölkerung.
- Erbringung von gemeinwirtschaftlichen Leistungen, die im Auftrag der Stadt in der Regel unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

## B Enthaltene Produkte

### 4.1 Leistungen fürs Quartier

Durchführung von generationenübergreifenden Anlässen im Quartier sowie von thematischen und kulturellen Veranstaltungen für ältere Menschen aus der ganzen Stadt.

Unterstützungsleistungen für ältere Menschen im jeweiligen Quartier.

Zugänglich machen von Dienstleistungen und Infrastrukturen der Gesundheitszentren für das Alter wie zum Beispiel Garten- und Parkanlagen, Wissensvermittlung, Gesundheitsangebote, Internetcorner.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Ältere Menschen aus der ganzen Stadt, Angehörige, Jung und Alt aus den Quartieren.*

### 4.2 Vorhalteleistungen für die Versorgungssicherheit

Zur Sicherstellung der jederzeitigen Aufnahmebereitschaft und Versorgung im Bereich der spezialisierten Betreuung und Pflege wird als Vorhalteleistung eine bestimmte Anzahl Betten nicht belegt. Damit wird im Einklang mit dem kantonalen Pflegegesetz garantiert, dass bei Bedarf und bei pflegerischen Notfällen die sofortige Aufnahme und pflegerische Versorgung erfolgen kann.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Einwohner/-innen der Stadt Zürich, in der Regel über 65 Jahre.*

### 4.3 Amtsärztlicher Dienst

Amtsärztliche Einsätze des geriatrischen Dienstes für Menschen über 65 Jahre.

Nicht KVG-pflichtige Leistungen der Gerontologische Beratungsstelle SiL (Sozialmedizinische individuelle Lösungen).

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Einwohner/-innen der Stadt Zürich über 65 Jahre. Als weitere Zielgruppen gelten zuweisende Stellen wie Hausärztinnen und Hausärzte, Stadtpolizei, Betreibungsamt, Vermieter/-innen oder Angehörige und Nachbarn.*

## PG 4: Gemeinwirtschaftliche Leistungen

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 4: Gemeinwirtschaftliche Leistungen | | | | 7 128.2 | | 7 128.2 | 7 145.9 | | 7 145.9 | 7 908.8 | | 7 908.8 | 7 205.2 | | 7 205.2 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 703.7 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 703.7 |
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aufwand | |
| ▪ Personalaufwand: Tiefer aufgrund der tieferen Leistungen fürs Quartier aufgrund der Schliessung des Betriebs Mittelleimbach. | 703.7 |

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gemeinwirtschaftlicher Aufwand (in Fr. 1000) | - | 7 128.2 | 7 145.9 | 7 908.8 | 7 205.2 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
Gemeinwirtschaftlicher Aufwand (in Fr. 1000)
Weniger Leistungen fürs Quartier aufgrund der Schliessung des Betriebs Mittelleimbach.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## PG 4: Gemeinwirtschaftliche Leistungen

# Informationsteil

## F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Gesundheitszentren für das Alter konnten aufgrund der Schliessung des Betriebs Mittelleimbach den geplanten Saldo für gemeinwirtschaftliche Leistungen nicht erreichen.

## G Rechtsgrundlagen

- **Kantonale Rechtsgrundlagen**
  1. Gesundheitsgesetz vom 02. April 2007 (GesG) (LS 810.1)
  2. Patientinnen- und Patientengesetz vom 05. April 2004 (LS 813.13)
  3. Pflegegesetz vom 27.9.2010 (LS 855.1)
  4. Verordnung vom 22.11.2010 über die Pflegeversorgung (LS 855.11)

- **Städtische Rechtsgrundlagen**
  1. Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 16.4.1970 (AS 101.100)
  2. Stadtratsbeschluss über die Departementsgliederung und –aufgaben vom 26.3.1997 (AS 172.110)

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4.1 Leistungen fürs Quartier** | | | | | | |
| Gemeinwirtschaftlicher Aufwand (in Fr. 1000) | - | 4 030 | 4 270 | 5 000 | 4 340 | Weniger Leistungen fürs Quartier. |
| Anzahl öffentliche Veranstaltungen | - | 1 243 | 1 331 | 1 700 | 1 347 | Tiefere Nachfrage als budgetiert. |
| **4.2 Vorhalteleistungen für die Versorgungssicherheit** | | | | | | |
| Gemeinwirtschaftlicher Aufwand (in Fr. 1000) | - | 2 145 | 1 859 | 1 853 | 1 760 | |
| Durchschnittliche Anzahl vorgehaltene Betten | 35 | 28 | 27 | 27 | 27 | |
| **4.3 Amtsärztlicher Dienst** | | | | | | |
| Gemeinwirtschaftlicher Aufwand (in Fr. 1000) | - | 953 | 1 017 | 1 055 | 1 105 | |
| Anzahl Meldungen (Zuweisungen der Anlaufstelle) | 170 | 173 | 184 | 170 | 130 | Knapp halb so viele Anmeldungen über die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) als im 2024. |

## PG 4: Gemeinwirtschaftliche Leistungen

### I Bemerkungen

- Keine.

# Stadtspital Zürich 3035

Für dieses Globalbudget stehen bis und mit Rechnung 2022 nur die Gesamtsalden zur Verfügung.

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee) | | | | 552 202.4 | -497 270.9 | 54 931.6 | 550 490.9 | -516 265.4 | 34 225.5 | 560 816.3 | -524 970.5 | 35 845.8 | 573 487.5 | -529 795.6 | 43 691.9 |
| PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid | | | | 175 964.8 | -157 045.9 | 18 918.9 | 181 005.1 | -163 644.1 | 17 361.0 | 169 822.3 | -152 677.1 | 17 145.2 | 182 528.4 | -164 524.8 | 18 003.6 |
| PG 3: Nebenbetriebe | | | | 16 210.8 | -10 709.9 | 5 500.9 | 17 452.6 | -13 036.9 | 4 415.7 | 17 774.8 | -15 518.6 | 2 256.2 | 18 623.2 | -15 652.2 | 2 971.0 |
| **Total Globalbudget** | | | 40 265.9 | 744 378.0 | -665 026.7 | 79 351.4 | 748 948.6 | -692 946.4 | 56 002.2 | 748 413.4 | -693 166.2 | 55 247.2 | 774 639.2 | -709 972.6 | 64 666.5 |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | -9 419.3 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| Alle Produktegruppen | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 5 630.4 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | -3 788.9 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| **Produktegruppen** (in Fr. 1'000) | **Zweck** | **Betrag** |
|---|---|---|
| Alle | keine | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

# Stadtspital Zürich 3035

Für dieses Globalbudget stehen bis und mit Rechnung 2022 nur die Gesamtsalden zur Verfügung.

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 423 748.6 | | 423 748.6 | 451 422.8 | | 451 422.8 | 469 405.6 | | 469 405.6 | 470 099.8 | | 470 099.8 | 492 610.1 | | 492 610.1 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 214 484.8 | | 214 484.8 | 204 716.3 | | 204 716.3 | 203 576.8 | | 203 576.8 | 203 760.3 | | 203 760.3 | 206 267.3 | | 206 267.3 |
| 33.. Abschreibungen VV | 48 418.2 | | 48 418.2 | 67 168.6 | | 67 168.6 | 52 751.4 | | 52 751.4 | 51 150.6 | | 51 150.6 | 53 188.4 | | 53 188.4 |
| 34.. Finanzaufwand | 63.0 | | 63.0 | 42.6 | | 42.6 | 19.7 | | 19.7 | 37.9 | | 37.9 | 208.2 | | 208.2 |
| 35.. Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung | 1.3 | | 1.3 | 3.7 | | 3.7 | | | | | | | | | |
| 36.. Transferaufwand | 1 640.6 | | 1 640.6 | 1 982.0 | | 1 982.0 | 2 077.7 | | 2 077.7 | 2 048.2 | | 2 048.2 | 2 045.7 | | 2 045.7 |
| 39.. Interne Verrechnungen | 17 607.0 | | 17 607.0 | 19 042.0 | | 19 042.0 | 21 117.4 | | 21 117.4 | 21 316.6 | | 21 316.6 | 20 319.5 | | 20 319.5 |
| 42.. Entgelte | | -639 655.1 | -639 655.1 | | -647 932.6 | -647 932.6 | | -676 534.6 | -676 534.6 | | -677 126.8 | -677 126.8 | | -691 318.7 | -691 318.7 |
| 43.. Verschiedene Erträge | | -3 763.0 | -3 763.0 | | -3 424.3 | -3 424.3 | | - 959.7 | - 959.7 | | - 515.3 | - 515.3 | | -1 281.4 | -1 281.4 |
| 44.. Finanzertrag | | -4 017.7 | -4 017.7 | | -3 803.1 | -3 803.1 | | -4 045.2 | -4 045.2 | | -5 087.3 | -5 087.3 | | -5 177.3 | -5 177.3 |
| 45.. Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung | | - 48.6 | - 48.6 | | - 72.8 | - 72.8 | | - 63.6 | - 63.6 | | | | | - 209.2 | - 209.2 |
| 46.. Transferertrag | | -18 213.3 | -18 213.3 | | -9 793.2 | -9 793.2 | | -11 343.3 | -11 343.3 | | -10 436.8 | -10 436.8 | | -11 986.0 | -11 986.0 |
| 49.. Interne Verrechnungen | | | | | - 0.7 | - 0.7 | | | | | | | | | |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen** | 705 963.4 | -665 697.6 | 40 265.9 | 744 378.1 | -665 026.7 | 79 351.4 | 748 948.7 | -692 946.5 | 56 002.2 | 748 413.4 | -693 166.2 | 55 247.2 | 774 639.1 | -709 972.6 | 64 666.5 |

Für dieses Globalbudget stehen bis und mit Rechnung 2022 nur die Gesamtsalden zur Verfügung.

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **500001 Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 2 841.6 | | 2 841.6 | 2 965.2 | | 2 965.2 | 4 085.6 | | 4 085.6 | 10 651.9 | | 10 651.9 | 1 806.2 | | 1 806.2 |
| **500002 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 2 627.3 | | 2 627.3 | 1 123.9 | | 1 123.9 | 1 755.0 | | 1 755.0 | 3 054.0 | | 3 054.0 | 686.7 | | 686.7 |
| **500003 Anschaffung Hardware** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 859.0 | | 859.0 | 130.4 | | 130.4 | 68.2 | | 68.2 | 962.5 | | 962.5 | 223.5 | | 223.5 |
| **500004 Anschaffung medizinische Geräte und Instrumente** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 9 047.9 | | 9 047.9 | 3 892.6 | | 3 892.6 | 6 095.8 | | 6 095.8 | 6 760.9 | | 6 760.9 | 3 780.3 | | 3 780.3 |
| **500008 Anschaffung Software** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | 10 614.8 | | 10 614.8 | 7 152.3 | | 7 152.3 | 1 410.4 | | 1 410.4 | 3 836.3 | | 3 836.3 | 2 118.4 | | 2 118.4 |
| **500101 Neubau Bettenhaus** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 2 465.9 | | 2 465.9 | 2 328.7 | | 2 328.7 | 413.8 | | 413.8 | | | | 154.0 | | 154.0 |
| **500102 Erneuerung Energie- und Medienversorgung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 62.4 | | 62.4 | 14.3 | | 14.3 | | | | | | | | | |
| **500104 Instandhaltung Turm 1. Etappe** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | | | |
| **500105 Beitrag an ewz für Energie-Contracting** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5620 00 000 Investitionsbeiträge Gemeinden, Zweckverbände | | | | | | | | | | | | | | | |

# Stadtspital Zürich 3035

Für dieses Globalbudget stehen bis und mit Rechnung 2022 nur die Gesamtsalden zur Verfügung.

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **500107 Instandhaltung Turm 2. Etappe** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 14 478.5 | | 14 478.5 | 7 407.4 | | 7 407.4 | 97.4 | | 97.4 | 30.0 | | 30.0 | 5 167.0 | | 5 167.0 |
| 5060 00 000 Mobilien | 5 318.2 | | 5 318.2 | 149.9 | | 149.9 | 0.7 | | 0.7 | | | | 8.1 | | 8.1 |
| **500111 Instandsetzung Turm 3. Etappe** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 16 401.1 | | 16 401.1 | 16 893.6 | | 16 893.6 | 6 729.6 | | 6 729.6 | 2 600.0 | | 2 600.0 | -2 871.5 | | -2 871.5 |
| 5060 00 000 Mobilien | 19.6 | | 19.6 | 617.4 | | 617.4 | 423.3 | | 423.3 | 150.0 | | 150.0 | 0.5 | | 0.5 |
| 5200 00 000 Software | | | | | | | - 0.7 | | - 0.7 | | | | | | |
| **500112 Verlegung Gastroenterologie** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | | | | | | | | | | | | |
| **500115 Liegenschaft Gustav-Gull-Platz 5: Einrichtung eines ambulanten Zentrums** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 1 488.6 | | 1 488.6 | 603.1 | | 603.1 | 71.7 | | 71.7 | | | | 40.8 | | 40.8 |
| 5060 00 000 Mobilien | 114.2 | | 114.2 | 1 393.1 | | 1 393.1 | - 7.9 | | - 7.9 | | | | - 11.1 | | - 11.1 |
| 5640 00 000 Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen | | | | 7 940.1 | | 7 940.1 | | | | | | | | | |
| **500116 Neuinstallation Positronen-Emissions-Tomografie / Computer-Tomografie** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 1 512.8 | | 1 512.8 | 6.9 | | 6.9 | 32.5 | | 32.5 | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 3 254.9 | | 3 254.9 | | | | | | | | | | | | |
| **500117 HARMOS Stadtspital** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 27.4 | | 27.4 | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | 1 471.4 | | 1 471.4 | 835.1 | | 835.1 | 97.4 | | 97.4 | | | | 3.9 | | 3.9 |

Für dieses Globalbudget stehen bis und mit Rechnung 2022 nur die Gesamtsalden zur Verfügung.

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **500118 Teilinstandsetzung Haus D (ehemals Personalhäuser)** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | 221.6 | | 221.6 | 540.2 | | 540.2 | 2 000.0 | | 2 000.0 | 586.9 | | 586.9 |
| **500119 Schaffung einer zertifizierten Überwachungsstation** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | | | | | | | | | | | | |
| **500120 Ablösung Software Healthcare Content Management** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | 65.0 | | 65.0 | - 16.9 | | - 16.9 | - 18.1 | | - 18.1 | 500.0 | | 500.0 | | | |
| **500122 Ersatzbeschaffung Da-Vinci-Operationssystem** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | 2 294.2 | | 2 294.2 | 27.9 | | 27.9 | | | | | | |
| **500123 Ersatzbeschaffung von Ultraschallgeräten** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 745.7 | | 745.7 | 872.6 | | 872.6 | 538.7 | | 538.7 | | | | | | |
| **500124 Ersatzbeschaffung von Computertomographen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | 142.6 | | 142.6 | 202.8 | | 202.8 | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 19.5 | | 19.5 | 2 502.0 | | 2 502.0 | - 48.7 | | - 48.7 | | | | | | |
| **500125 Ersatzbeschaffung von Anästhesie-Respiratoren** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | 43.2 | | 43.2 | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | | | | 1 983.5 | | 1 983.5 | | | | | | |
| **500126 Ersatz Netzleitsystem** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | 106.2 | | 106.2 |

# Stadtspital Zürich 3035

Für dieses Globalbudget stehen bis und mit Rechnung 2022 nur die Gesamtsalden zur Verfügung.

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **500127 Ersatz Notstromanlage Waid** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | 53.1 | | 53.1 |
| **500128 Software Einführung neue ambulante Tarife** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | | | | | | | | | | | | | 1 362.7 | | 1 362.7 |
| **500132 Einführung neues Zeitmanagementsystem** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | | | | | | | | | | | | | 332.5 | | 332.5 |
| **500134 Umsetzung Mobile Services: Optimierung mobiler Kommunikation im Spital** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | 120.8 | | 120.8 |
| **500135 Investitionsbeitrag von EWZ Wärme** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6320 00 000 Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden | | | | | | | | | | | | | | - 612.4 | - 612.4 |
| **560601 Übertragung Mobilien ins FV** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6060 00 000 Übertragung von Mobilien ins FV | | | | | - 47.8 | - 47.8 | | | | | | | | | |
| **560602 Investitionen Finanzvermögen Mobilien FV** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7560 00 000 Übertragung von Mobilien aus dem VV | | | | 47.8 | | 47.8 | | | | | | | | | |
| 7760 00 000 Übertragung von realisierten Gewinnen aus Mobilien in die Erfolgsrechnung | | | | 0.8 | | 0.8 | | | | | | | | | |
| 8060 00 000 Verkauf von Mobilien | | | | | - 48.6 | - 48.6 | | | | | | | | | |
| **Total Investitionsrechnung** | 73 435.8 | | 73 435.8 | 59 518.7 | - 96.4 | 59 422.3 | 24 542.7 | | 24 542.7 | 30 545.6 | | 30 545.6 | 13 669.0 | - 612.4 | 13 056.6 |

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

### Beschlussteil

#### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Bereitstellung eines medizinischen Angebots der Grundversorgung, spezialisierten und hochspezialisierten Versorgung im stationären und ambulanten Sektor, welches sich am aktuellen Stand der Medizin orientiert, alle anerkannten medizinischen Leistungen für den breiten Bedarf abdeckt und insbesondere auch aufwändige Leistungen umfasst sowie dem heutigen Stand der Pflege und medizinischen Therapien und der heutigen Medizintechnik entspricht.
- Bereitstellung eines medizinischen Angebots im stationären und ambulanten Sektor, welches für Versicherte aller Versicherungsklassen zugänglich ist und den Patientinnen und Patienten der Stadt und des Kantons Zürich sowie der umliegenden Kantone unlimitiert zur Verfügung steht.
- Sicherstellung der permanenten Notfallversorgung durch Bereitstellung eines medizinischen Angebots, welches dauernd, das heisst 24 Stunden pro Tag und 365 Tage pro Jahr die optimale medizinische und pflegerische Versorgung von Patientinnen und Patienten sichert, welche der sofortigen Behandlung bedürfen.
- Bereitstellung eines medizinischen Angebots im stationären Sektor, welches die Fortführung der in der Notfallversorgung begonnenen Behandlung sicherstellt und die praktische Ausbildung der Auszubildenden sicherstellt.
- Angebot an Ausbildungsplätzen zur Sicherung von Nachwuchskräften.
- Sicherung der aktuellen und künftigen optimalen medizinischen Betreuung und Pflege am Stadtspital Zürich und in anderen Institutionen des Gesundheitswesens durch Ausbildung in den Spitalberufen mit Schwergewicht Pflege, Medizintechnik und Medizinische Therapien.
- Permanente Verbreiterung des Wissensstandes der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrem erworbenen Beruf unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des Stadtspitals Zürich.
- Förderung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch gezieltes Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten mit Schwergewicht in der Pflege und Physiotherapie und der Spezialausbildungen von Ärztinnen und Ärzten.
- Erfüllung der generellen Anforderungen an die Zürcher Listenspitäler der Akutsomatik, Rehabilitation und Psychiatrie gemäss Vorgaben der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich.

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

### B Enthaltene Produkte

#### 1.1 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Stationärer Sektor Standort Triemli

Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege bei stationären Eingriffen in den folgenden Gesamtbereichen (Stand 07/2024):
- Departement Chirurgie und übrige operative Disziplinen: Orthopädie, Hand- und Unfallchirurgie, Viszeral-, Thorax- und Gefässchirurgie, Urologie, Herzchirurgie, Augenklinik, Belegärztinnen und Belegärzte, Wirbelsäulenchirurgie
- Departement Innere Medizin: Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie, Endokrinologie, Gastroenterologie, Neurologie, Infektiologie, Onkologie, Radio-Onkologie, Palliative Care
- Departement für Frau, Mutter, Kind: Geburtshilfe und Gynäkologie, Kinder und Jugendliche
- Departement Medizinische Plattformen: Anästhesiologie, Intensivstation, OP-Plattform, Notfallmedizin
- Departement Medizinische Institute: Rheumatologie, Nephrologie, Dermatologie, Pathologie, Labormedizin, Spitalpharmazie
- Medizinische Direktion: Akutgeriatrie

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Patientinnen und Patienten aller Dringlichkeiten und Versicherungskategorien mit einer Verweildauer über 24 Stunden oder über Mitternacht aus der Stadt und dem Kanton Zürich sowie anderen Kantonen.*

#### 1.2 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Ambulanter Sektor Standort Triemli

Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege im Rahmen von ambulanten Behandlungen und Eingriffen in den folgenden Gesamtbereichen (Stand 07/2024):
- Departement Chirurgie und übrige operative Disziplinen: Orthopädie, Hand- und Unfallchirurgie, Viszeral-, Thorax- und Gefässchirurgie, Urologie, Herzchirurgie, Augenklinik, Belegärztinnen und Belegärzte, Wirbelsäulenchirurgie
- Departement Innere Medizin: Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie, Endokrinologie, Gastroenterologie, Neurologie, Infektiologie, Onkologie, Radio-Onkologie, Palliative Care
- Departement für Frau, Mutter, Kind: Geburtshilfe und Gynäkologie, Kinder und Jugendliche
- Departement Medizinische Plattformen: Anästhesiologie, Intensivstation, OP-Plattform, Notfallmedizin, Ambulantes Perioperatives Zentrum
- Departement Medizinische Institute: Rheumatologie, Nephrologie, Dermatologie, Pathologie, Labormedizin, Spitalpharmazie
- Medizinische Direktion: Akutgeriatrie

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Patientinnen und Patienten aller Dringlichkeiten und Versicherungskategorien aus der Stadt und dem Kanton Zürich sowie anderen Kantonen.*

#### 1.3 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Ambulanter Sektor Standort Europaallee

Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege im Rahmen von ambulanten Behandlungen und Eingriffen in den folgenden Gesamtbereichen (Stand 05/2021):
- Dermatologie
- Augenklinik
- Gynäkologie
- Sprechstunden und ambulante Eingriffe aller medizinischen und chirurgischen Disziplinen

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Patientinnen und Patienten aller Dringlichkeiten und Versicherungskategorien aus der Stadt und dem Kanton Zürich sowie anderen Kantonen.*

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

### 1.4 Notfallversorgung

Notfallabteilung: mit durchgehendem Betrieb und Schwergewicht in der Chirurgie, der inneren Medizin, der Gynäkologie/Geburtshilfe und Pädiatrie (ärztlicher Dienst und Pflegebereich). Operationsabteilung und Radiologie: mit permanenter Bereitschaft. Intensivstation: mit durchgehendem Betrieb. Anästhesie: mit durchgehendem Betrieb.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Notfallpatientinnen und -patienten aus dem Einzugsgebiet des Spitals.*

### 1.5 Ausbildung

Praktischer Teil der Ausbildung für alle Pflegeberufe und Physiotherapie. Praktikumsplätze für Ärztinnen und Ärzte. Ausbildung in medizinisch-technischen Berufen (MTRA, med.-techn. Laborantinnen und Laboranten). Ausbildung in verschiedenen Berufslehren (Köchin/Koch, kfm. Ausbildungen, etc.), Ausbildung AssistentIn und Assistent Gesundheit und Soziales (AGS), Ausbildung zur Fachfrau/-mann Betreuung (FABE), Praktikumsplätze für HMS+ Praktikantinnen und Praktikanten (HMS Handelsschule mit Berufsmaturitätsabschluss).

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Auszubildende) in medizinischen, pflegerischen, medizinisch-therapeutischen, medizinisch-technischen, hauswirtschaftlichen und kaufmännischen Berufen.*

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee) | | | | 552 202.4 | -497 270.9 | 54 931.6 | 550 490.9 | -516 265.4 | 34 225.5 | 560 816.3 | -524 970.5 | 35 845.8 | 573 487.5 | -529 795.6 | 43 691.9 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | -7 846.1 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 4 141.9 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | -3 704.3 |

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

| | |
|---|---|
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aufwand | |
| ▪ Personalaufwand: Die Personalkosten fallen aufgrund des Aufbaus von Personal in verschiedenen medizinischen Bereichen höher aus. Des Weiteren gab es Anpassungen in der Verteilung der Kosten auf die Produktegruppen. | -5 492.9 |
| ▪ Sach- und übriger Betriebsaufwand: Die Veränderungen entstehen durch Anpassungen in der Verteilung der Kosten auf die Produktegruppen. Der Aufwand für medizinisches Material liegt höher als budgetiert aufgrund des höheren Verbrauchs. | -2 894.2 |
| ▪ Abschreibungen, Finanzaufwand, interne Verrechnungen: Die Abschreibungen fallen höher aus als budgetiert, während der Finanzaufwand leicht tiefer liegt. | - 142.3 |
| Ertrag | |
| ▪ Entgelte: Die Veränderungen entstehen durch Anpassungen in der Verteilung der Erträge auf die Produktegruppen sowie durch eine Steigerung der stationären Erträge. | 2 954.0 |
| ▪ Übrige Erträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds: Die höheren Erträge stammen vor allem aus den gestiegenen Subventionen der Gesundheitsdirektion Zürich. | 1 871.1 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Patientenzahlen (Austritte) | 25 349 | 25 972 | 27 334 | 27 442 | 27'947 | Davon gesunde Säuglinge: 2487 |
| Fallschwere-Index (CMI) | 1.15 | 1.10 | 1.08 | 1.09 | 1.09 | |
| Ambulante Taxpunkte TARMED Triemli (in Millionen) | 102.5 | 107.6 | 104.5 | 103.1 | 105.8 | |
| Ambulante Taxpunkte TARMED Europaallee (in Millionen) | - | - | 9.8 | 15.1 | 12.9 | |
| Anzahl Stellenwerte in Ausbildung | - | 581 | 602 | 631 | 658 | |

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Patientenzahlen (Austritte)
Das Wachstum der Anzahl Fälle stammt grösstenteils aus der Geburtshilfe sowie aus der Kardiologie und der Wirbelsäulenchirurgie.

Fallschwere-Index (CMI)
Der CMI konnte gegenüber leicht Vorjahr gesteigert werden und entspricht dem Budget.

Ambulante Taxpunkte TARMED Triemli (in Millionen)
Die Anzahl der Taxpunkte am Standort Triemli konnte weiterhin gesteigert werden, vor allem in der Frauenklinik und der Kinderklinik.

Ambulante Taxpunkte TARMED Europaallee (in Millionen)
Die Verschiebung der ambulanten chirurgischen Eingriffe an den Standort Europaallee schreitet weiterhin voran, jedoch noch nicht im budgetierten Rahmen. Ebenfalls konnte die Dermatologie die Taxpunkte weiterhin steigern.

Anzahl Stellenwerte in Ausbildung
Die Anzahl der Stellenwerte wurde in allen Fachausbildungsgruppen übertroffen.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Der Aufwandüberschuss der Produktegruppe 1 erhöhte sich gegenüber dem Budget und Vorjahr. Die Erträge fielen am Standort Triemli höher aus, da es eine neue Verteilung der ambulanten und stationären Erträge auf die beiden Produktegruppen gab. Dies wurde notwendig, da auch für den Standort Waid die Baserate erhöht werden konnte und nun beide Standorte mit denselben Baserates abrechnen. Im Vorjahr 2024 fielen insbesondere im stationären Bereich die periodenfremden Erträge hoch aus. Dieser Effekt trat im Berichtsjahr 2025 nicht mehr auf.

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

### G Rechtsgrundlagen

- **Nationale Rechtsgrundlagen**
  1. Krankenversicherungsgesetz (KVG)

- **Kantonale Rechtsgrundlagen**
  1. Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetz Kanton Zürich 2012 und 2023
  2. Zürcher Spitalplanung 2012 und 2023

- **Städtische Rechtsgrundlagen**
  1. Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 16.4. 1970, Art. 70c
  2. Stadtratsbeschluss über die Departementsgliederung und -aufgaben (STRB 543, 26.3.1997), Art. 33 Stadtspital Triemli
  3. Stadtspitäler Waid und Triemli, Auswirkungen des kantonalen Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetzes auf Planung, Budgetierung und Finanzierung von Investitionsvorhaben (STRB 1062 vom 31.8.2011)
  4. Stadtspitäler Waid und Triemli sowie Immobilien Stadt Zürich, Übertragung Vermögenswerte (STRB 1529 vom 28.11.2012)
  5. Verzinsung der Verbindlichkeiten der Stadtspitäler Triemli und Waid gegenüber der Finanzverwaltung (STRB 323 vom 18.04.2018)

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| Kostendeckung Produktegruppe in % | - | 90 | 94 | 94 | 92 | |
| Ø Mitarbeiter/-innenzufriedenheit (PG 1-3) | - | 68.0 | - | 72.0 | - | Die städtische Mitarbeitenden-Umfrage wurde im 2022 durchgeführt und findet ca. 2026/2027 wieder statt. |
| Personalfluktuation Administrativpersonal in % (PG 1-3) | 10.6 | 11.0 | 9.0 | - | 9.0 | |
| Personalfluktuation Ärzteschaft in % (PG 1-3) | 19.5 | 14.0 | 14.0 | - | 13.0 | |
| Personalfluktuation Pflegepersonal in % (PG 1-3) | 15.8 | 9.0 | 10.0 | - | 13.0 | |
| Personalfluktuation med.-tech. & med-therapeut. Personal in % (PG 1-3) | 14.0 | 11.0 | 9.0 | - | 10.0 | |
| Personalfluktuation Hausdienst und technische Dienste in % (PG 1-3) | 7.9 | 8.0 | 10.0 | - | 5.0 | |

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.1 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Stationärer Sektor Standort Triemli** | | | | | | |
| Anzahl Pflegetage ohne gesunde Säuglinge | 121 545 | 111 906 | 110 205 | 113 400 | 106 532 | |
| Anzahl betriebene Betten | 404 | 362 | 351 | 361 | 353 | |
| Anzahl betriebene IPS Betten | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 | |
| Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen | 5.2 | 4.6 | 4.4 | 4.5 | 4.2 | |
| Anzahl Geburten | 2 258 | 2 302 | 2 590 | 2 544 | 2 932 | |
| Rehospitalisationen in % | 2.4 | 2.5 | 2.7 | 2.4 | 2.9 | |
| **1.2 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Ambulanter Sektor Standort Triemli** | | | | | | |
| Anzahl Taxpunkte Labor (in Millionen) | 15.1 | 8.4 | 9.0 | 8.9 | 9.1 | |
| Anzahl Taxpunkte paramedizinisch Triemli (in Millionen) | 2.1 | 2.2 | 2.2 | 2.5 | 2.2 | |
| **1.3 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Ambulanter Sektor Standort Europaallee** | | | | | | |
| Ambulante Taxpunkte TARMED Europaallee (in Millionen) | - | - | 9.8 | 15.1 | 12.9 | |
| **1.4 Notfallversorgung** | | | | | | |
| Anzahl stationäre Fälle in den Notfallabteilungen | 13 050 | 13 753 | 14 950 | 14 530 | 15 092 | |
| Anzahl ambulante Fälle in den Notfallabteilungen | 43 415 | 46 512 | 49 553 | 52 980 | 50 380 | |
| **1.5 Ausbildung** | | | | | | |
| Anzahl Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ (FaGe) | 80 | 55 | 56 | 78 | 78 | |
| Anzahl dipl. Pflegefachfrau HF/FH / dipl. Pflegefachmann HF/FH | - | 71 | 76 | 95 | 86 | Bildungsverpflichtung bei HF und FH erfüllt. Zuweisung FH-Studierende (ZHAW) tiefer als vereinbart sowie Abbrüche. |
| Anzahl Auszubildende in MTT-Berufen | - | 82 | 92 | 74 | 97 | Zunahme bei der Anzahl Kurzpraktika, für welche keine Ausbildungsverpflichtung besteht. |
| Anzahl dipl. Hebammen FH / dipl. Entbindungspfleger FH | - | 53 | 46 | 55 | 49 | |
| Anzahl dipl. Expertinnen / dipl. Experten Intensivpflege NDS HF / Notfallpflege NDS HF / Anästhesiepflege NDS HF | - | 46 | 36 | 53 | 48 | Bildungsleistungen am Standort Triemli zentralisiert. |
| Erfüllungsgrad Aus- und Weiterbildungsverpflichtung GD Kt. ZH | - | 121% | 122% | 100% | 127% | Berücksichtigt nebst der Anzahl Studierenden auch die Ausbildungswochen für Studierende von / in Drittbetrieben |
| Anzahl Auszubildende übrige Lehrberufe auf Sekundärstufe | - | 65 | 67 | 67 | 65 | |
| Anzahl Assistenzärztinnen und Assistenzärzte | 206 | 209 | 230 | 209 | 235 | |

1) Skala: 1-100: < 50 = geringe bis hohe negative Beurteilung; 50-64 geringe positive Beurteilung; 65-84 mittlere positive Beurteilung; 85-100 hohe positive Beurteilung

## PG 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)

### I Bemerkungen

- Keine.

## PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid

### Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Bereitstellung eines medizinischen Angebots der Grundversorgung, spezialisierten und hochspezialisierten Versorgung im stationären und ambulanten Sektor, welches sich am aktuellen Stand der Medizin orientiert, alle anerkannten medizinischen Leistungen für den breiten Bedarf abdeckt und insbesondere auch aufwändige Leistungen umfasst sowie dem heutigen Stand der Pflege und medizinischen Therapien und der heutigen Medizintechnik entspricht.
- Bereitstellung eines medizinischen Angebots im stationären und ambulanten Sektor, welches für Versicherte aller Versicherungsklassen zugänglich ist und den Patientinnen und Patienten der Stadt und des Kantons Zürich sowie der umliegenden Kantone unlimitiert zur Verfügung steht.
- Sicherstellung der permanenten Notfallversorgung durch Bereitstellung eines medizinischen Angebots, welches dauernd, das heisst 24 Stunden pro Tag und 365 Tage pro Jahr die optimale medizinische und pflegerische Versorgung von Patientinnen und Patienten sichert, welche der sofortigen Behandlung bedürfen.
- Bereitstellung eines medizinischen Angebots im stationären Sektor, welches die Fortführung der in der Notfallversorgung begonnenen Behandlung sicherstellt und die praktische Ausbildung der Auszubildenden sicherstellt.
- Angebot an Ausbildungsplätzen zur Sicherung von Nachwuchskräften.
- Sicherung der aktuellen und künftigen optimalen medizinischen Betreuung und Pflege am Stadtspital Zürich und in anderen Institutionen des Gesundheitswesens durch Ausbildung in den Spitalberufen mit Schwergewicht Pflege, Medizintechnik und Medizinische Therapien.
- Permanente Verbreiterung des Wissensstandes der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrem erworbenen Beruf unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des Stadtspitals Zürich.
- Förderung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch gezieltes Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten mit Schwergewicht in der Pflege und Physiotherapie und der Spezialausbildungen von Ärztinnen und Ärzten.
- Erfüllung der generellen Anforderungen an die Zürcher Listenspitäler der Akutsomatik, Rehabilitation und Psychiatrie gemäss Vorgaben der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich.

## PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid

### B Enthaltene Produkte

#### 2.1 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Stationärer Sektor Standort Waid

Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege bei stationären Eingriffen in den folgenden Gesamtbereichen (Stand 05/2021):
- Departement Chirurgie: Orthopädie, Hand- und Unfallchirurgie, Viszeral-, Thorax- und Gefässchirurgie
- Departement Innere Medizin: Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie, Endokrinologie, Gastroenterologie, Neurologie, Infektiologie, Onkologie, Radio-Onkologie, Palliative Care
- Departement Medizinische Plattformen: Anästhesiologie, Intensivstation, OP-Plattform, Notfallmedizin, Radiologie, Nuklearmedizin
- Departement Medizinische Institute: Rheumatologie, Nephrologie, Pathologie, Labormedizin, Spitalpharmazie
- Medizinische Direktion: Universitäre Klinik für Altersmedizin

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Patientinnen und Patienten aller Dringlichkeiten und Versicherungskategorien mit einer Verweildauer über 24 Stunden oder über Mitternacht aus der Stadt und dem Kanton Zürich sowie anderen Kantonen.*

#### 2.2 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Ambulanter Sektor Standort Waid

Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege im Rahmen von ambulanten Behandlungen und Eingriffen in den folgenden Gesamtbereichen (Stand 05/2021):
- Chirurgie und übrige operative Disziplinen: Klinik für Allgemeine-, Hand- und Unfallchirurgie, Klinik für Viszeral-, Thorax- und Gefässchirurgie, Urologie
- Innere Medizin: Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie, Endokrinologie, Gastroenterologie, Neurologie, Infektiologie, Onkologie, Radio-Onkologie, Nephrologie, Dermatologie
- Geriatrie und Universitäre Klinik für Altersmedizin
- Gynäkologie

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Auszubildende) in medizinischen, pflegerischen, medizinisch-therapeutischen, medizinisch-technischen, hauswirtschaftlichen und kaufmännischen Berufen.*

#### 2.3 Notfallversorgung

Notfallabteilung: mit durchgehendem Betrieb und Schwergewicht in der Chirurgie und der inneren Medizin (ärztlicher Dienst und Pflegebereich). Operationsabteilung und Radiologie: mit permanenter Bereitschaft. Intensivstation: mit durchgehendem Betrieb. Anästhesie: mit durchgehendem Betrieb.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Notfallpatientinnen und -patienten aus dem Einzugsgebiet des Spitals.*

#### 2.4 Ausbildung

Praktischer Teil der Ausbildung für alle Pflegeberufe und Physiotherapie. Praktikumsplätze für Ärztinnen und Ärzte. Ausbildung in medizinisch-technischen Berufen (MTRA, med.-techn. Laborantinnen und Laboranten). Ausbildung in verschiedenen Berufslehren (Köchin/Koch, kfm. Ausbildungen etc.), Ausbildung Assistentin und Assistent Gesundheit und Soziales (AGS), Ausbildung zur Fachfrau/-mann Betreuung (FABE), Praktikumsplätze für HMS+ Praktikantinnen und Praktikanten (HMS Handelsschule mit Berufsmaturitätsabschluss).

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Auszubildende) in medizinischen, pflegerischen, medizinisch-therapeutischen, medizinisch-technischen, hauswirtschaftlichen und kaufmännischen Berufen.*

# PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid | | | | 175 964.8 | -157 045.9 | 18 918.9 | 181 005.1 | -163 644.1 | 17 361.0 | 169 822.3 | -152 677.1 | 17 145.2 | 182 528.4 | -164 524.8 | 18 003.6 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 858.4 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 1 404.6 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 546.2 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

Aufwand

- Personalaufwand: Die Personalkosten fallen aufgrund des Aufbaus von Personal in verschiedenen medizinischen Bereichen höher aus. Des Weiteren gab es Anpassungen in der Verteilung der Kosten auf die Produktegruppen. -10 593.9
- Sach- und übriger Betriebsaufwand: Die Veränderungen entstehen durch Anpassungen in der Verteilung der Kosten auf die Produktegruppen, insbesondere der medizinischen Kosten. - 51.3
- Abschreibungen, Finanzaufwand, interne Verrechnungen: Die Abschreibungen fallen höher aus als budgetiert, während der Finanzaufwand leicht tiefer liegt. - 656.4

Ertrag

- Entgelte: Die Veränderungen entstehen durch Anpassungen in der Verteilung der Erträge auf die Produktegruppen sowie durch eine Steigerung der stationären Erträge. 11 208.8
- Übrige Erträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds: Die höheren Erträge stammen aus den gestiegenen Subventionen der Gesundheitsdirektion Zürich. 639.0

## PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Patientenzahlen (Austritte) | 8 869 | 8 580 | 8 860 | 9 059 | 9 598 | |
| Fallschwere-Index (CMI) | 1. 04 | 1. 11 | 1. 08 | 1. 09 | 1. 06 | |
| Ambulante Taxpunkte TARMED Waid (in Millionen) | 22.6 | 22.5 | 22.0 | 23.4 | 21.8 | |
| Anzahl Stellenwerte in Ausbildung | - | 154 | 170 | 186 | 181 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Patientenzahlen (Austritte)
Die Anzahl der Austritte konnte in allen Disziplinen gesteigert werden insbesondere in der Inneren Medizin und der Altersmedizin.

Fallschwere-Index (CMI)
Der CMI liegt tiefer als in den Vorjahren und als budgetiert, da die Anzahl der Langlieger (Patient*innen, welche die Verweildauer der betroffenen Fallpauschale überschreiten), stark gesenkt werden konnte.

Ambulante Taxpunkte TARMED Waid (in Millionen)
Die Taxpunkte liegen leicht tiefer als budgetiert, da die Anzahl der ambulanten Notfälle rückläufig war im Jahr 2025.

Anzahl Stellenwerte in Ausbildung
Die Anzahl der Stellenwerte liegt leicht unter dem Budget, jedoch über dem Vorjahr. Diese Veränderung stammt aus der höheren Anzahl an Studierenden Pflege FH / HF.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Der Aufwandüberschuss der Produktegruppe 2 erhöhte sich gegenüber dem Budget und Vorjahr. Die Erträge fielen am Standort Waid höher aus, da es eine neue Verteilung der ambulanten und stationären Erträge auf die beiden Produktegruppen gab. Dies wurde notwendig, da auch für den Standort Waid die Baserate erhöht werden konnte. Unter Berücksichtigung der Lohnmassnahmen konnte der Aufwandüberschuss gegenüber Budget verringert werden.

## PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid

### G Rechtsgrundlagen

- **Nationale Rechtsgrundlagen**
  1. Krankenversicherungsgesetz (KVG)

- **Kantonale Rechtsgrundlagen**
  1. Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetz Kanton Zürich 2012 und 2023
  2. Zürcher Spitalplanung 2012 und 2023

- **Städtische Rechtsgrundlagen**
  1. Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 16.4. 1970, Art. 70c
  2. Stadtratsbeschluss über die Departementsgliederung und -aufgaben (STRB 543, 26.3.1997), Art. 33 Stadtspital Triemli
  3. Stadtspitäler Waid und Triemli, Auswirkungen des kantonalen Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetzes auf Planung, Budgetierung und Finanzierung von Investitionsvorhaben (STRB 1062 vom 31.8.2011)
  4. Stadtspitäler Waid und Triemli sowie Immobilien Stadt Zürich, Übertragung Vermögenswerte (STRB 1529 vom 28.11.2012)
  5. Verzinsung der Verbindlichkeiten der Stadtspitäler Triemli und Waid gegenüber der Finanzverwaltung (STRB 323 vom 18.04.2018)

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| Kostendeckung Produktegruppe in % | - | 89 | 90 | 90 | 90 | |
| **2.1 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Stationärer Sektor Standort Waid** | | | | | | |
| Anzahl Pflegetage | 57 712 | 60 200 | 57 631 | 59 789 | 57 435 | |
| Anzahl betriebene Betten | 205 | 176 | 184 | 184 | 183 | |
| Anzahl betriebene IPS Betten | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | |
| Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen | 6.5 | 7.1 | 6.5 | 6.6 | 6.0 | |
| Rehospitalisationen in % | 2.9 | 2.4 | 3.1 | 2.5 | 3.2 | |
| **2.2 Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Ambulanter Sektor Standort Waid** | | | | | | |
| Anzahl Taxpunkte Labor (in Millionen) | 2.3 | 2.5 | 2.1 | 2.4 | 2.7 | |
| Anzahl Taxpunkte paramedizinisch Waid (in Millionen) | 1.5 | 1.5 | 1.5 | 1.6 | 1.4 | |
| Anzahl Dialysen | 15 269 | 14 605 | 15 346 | 15 400 | 15 870 | |

## PG 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.3 Notfallversorgung** | | | | | | |
| Anzahl stationäre Fälle in den Notfallabteilungen | 5 826 | 6 259 | 6 242 | 6 610 | 6 704 | |
| Anzahl ambulante Fälle in den Notfallabteilungen | 21 359 | 17 621 | 17 501 | 17 900 | 17 250 | |
| **2.4 Ausbildung** | | | | | | |
| Anzahl Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ (FaGe) | 43 | 26 | 25 | 34 | 25 | |
| Anzahl dipl. Pflegefachfrau HF/FH / dipl. Pflegefachmann HF/FH | - | 20 | 27 | 28 | 32 | |
| Anzahl Auszubildende in MTT-Berufen | - | 23 | 30 | 24 | 30 | |
| Anzahl dipl. Expertinnen / dipl. Experten Intensivpflege NDS HF / Notfallpflege NDS HF / Anästhesiepflege NDS HF | - | 3 | 2 | 10 | 7 | Bildungsleistungen am Standort Triemli zentralisiert. |
| Erfüllungsgrad Aus- und Weiterbildungsverpflichtung GD Kt. ZH | - | 67% | 75% | 100% | 71% | Berücksichtigt nebst der Anzahl Studierenden auch die Ausbildungswochen für Studierende von / in Drittbetrieben |
| Anzahl Auszubildende übrige Lehrberufe auf Sekundärstufe | - | 9 | 13 | 18 | 16 | Zusätzliche/r Lernende/r Medizinproduktetechnologie. Zusätzlich eine Auszubildende Hotelfachfrau EFZ i.A. ggü. 2024 |
| Anzahl Assistenzärztinnen und Assistenzärzte | 70 | 73 | 73 | 72 | 71 | |

## I Bemerkungen

- Keine.

## PG 3: Nebenbetriebe

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Bereitstellung von Angeboten zur Erhaltung der Attraktivität für alle im Spital befindlichen Personenkategorien und zur Verbesserung der Möglichkeiten zur Personalrekrutierung durch Angebote für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Attraktivitätssteigerung des Spitalbetriebes für Patientinnen und Patienten, Besucher und Besucherinnen und Mitarbeitende.

## B Enthaltene Produkte

### 3.1 Restaurants

Betrieb von Personalrestaurants, Cafeterias oder weiteren gastronomischen Anlagen an den verschiedenen Standorten.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Patientinnen und Patienten, Besucherinnen und Besucher, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.*

### 3.2 Bewirtschaftung von Parkplätzen

Bereitstellung von Besucherparkplätzen und Vermietung von Parkplätzen auf den Arealen des Stadtspitals Zürich.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Patientinnen und Patienten, Besucherinnen und Besucher, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.*

### 3.3 Vermietungen

Vermietung von Zimmern und Wohnungen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Vermietung von Räumlichkeiten an externe Institutionen und Dienstleister.

*Kundinnen/Kunden und Zielgruppen: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, externe Institutionen und Dienstleister, Immobilien Stadt Zürich.*

# PG 3: Nebenbetriebe

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 3: Nebenbetriebe | | | | 16 210.8 | -10 709.9 | 5 500.9 | 17 452.6 | -13 036.9 | 4 415.7 | 17 774.8 | -15 518.6 | 2 256.2 | 18 623.2 | -15 652.2 | 2 971.0 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 714.8 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 83.9 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | - 630.9 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

Aufwand

- Der Aufwand ist leicht höher aufgrund von Anpassungen in der Verteilung der Kosten auf die Produktegruppen sowie durch einem Personalaufbau. - 764.6

Ertrag

- Die leicht tieferen Restauranterträge werden durch höhere Mieterträge sowie weitere Nebenerträge kompensiert. 133.7

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Umsatz Restauration alle Standorte | 4 891 234 | 6 680 203 | 6 766 136 | 7 376 000 | 7 089 104 | |
| Anzahl bewirtschaftete Parkplätze alle Standorte | 969 | 969 | 958 | 958 | 958 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Umsatz Restauration alle Standorte

Es wurden weniger externe Veranstaltungen durchgeführt als budgetiert.

Anzahl bewirtschaftete Parkplätze alle Standorte

Die Anzahl der bewirtschafteten Parkplätze ist stabil.

## PG 3: Nebenbetriebe

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Der Aufwandüberschuss der Nebenbetriebe konnte gegenüber den Vorjahren verringert werden und entspricht dem Budget. Die realistisch budgetierten Erträge wurden erreicht, während die Kosten, insbesondere die Personalkosten, weiterhin leicht höher liegen. Die Restauration, vor allem im Triemli, konnte nach den Umbauaktivitäten der Vorjahre stabilisiert werden.

### G Rechtsgrundlagen

- **Nationale Rechtsgrundlagen**
  Keine spezifischen Rechtsgrundlagen

- **Kantonale Rechtsgrundlagen**
  Keine spezifischen Rechtsgrundlagen

- **Städtische Rechtsgrundlagen**
  Generell: Verzinsung der Verbindlichkeiten der Stadtspitäler Triemli und Waid gegenüber der Finanzverwaltung (STRB 323 vom 18.04.2018)
  Cafeteria: Stadtratsbeschluss betreffend Übergang des Spitalbetriebs des Akutspitals Maternité Inselhof an das Stadtspital Triemli (STRB 1578, 01.09.2004)

# PG 3: Nebenbetriebe

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| Kostendeckung Produktegruppe in % | - | 66 | 75 | 87 | 84 | |
| **3.1 Restaurants** | | | | | | |
| Umsatz Restauration alle Standorte | 4 891 234 | 6 680 203 | 6 766 136 | 7 376 000 | 7 089 104 | |
| **3.2 Bewirtschaftung von Parkplätzen** | | | | | | |
| Anzahl bewirtschaftete Parkplätze alle Standorte | 969 | 969 | 958 | 958 | 958 | |
| **3.3 Vermietungen** | | | | | | |
| Erträge aus Vermietungen | - | 3 789 919 | 4 039 464 | 5 087 300 | 5 171 975 | |

## I Bemerkungen

- Keine.

## 3.4 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

# Geomatik + Vermessung 3525

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung | 9 495.6 | -7 007.0 | 2 488.5 | 10 118.1 | -7 309.9 | 2 808.2 | 9 744.1 | -6 654.8 | 3 089.4 | 10 390.5 | -7 842.0 | 2 548.5 | 10 638.0 | -7 718.8 | 2 919.1 |
| PG 2: Layout, Grafik und Print | 2 503.9 | -2 483.7 | 20.2 | 2 672.7 | -2 409.1 | 263.6 | 2 553.0 | -2 386.7 | 166.2 | 2 669.4 | -2 530.0 | 139.4 | 2 957.7 | -2 369.3 | 588.4 |
| **Total Globalbudget** | 11 999.4 | -9 490.7 | 2 508.7 | 12 790.8 | -9 719.0 | 3 071.7 | 12 297.1 | -9 041.5 | 3 255.6 | 13 059.9 | -10 372.0 | 2 687.9 | 13 595.7 | -10 088.2 | 3 507.5 |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 819.6 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| Alle Produktegruppen | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 127.5 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | - 692.1 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| **Produktegruppen** (in Fr. 1 000) | **Zweck** | **Betrag** |
|---|---|---|
| Alle | keine | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1'000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 8 288.4 | | 8 288.4 | 8 644.0 | | 8 644.0 | 8 568.8 | | 8 568.8 | 9 054.8 | | 9 054.8 | 9 263.6 | | 9 263.6 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 1 723.9 | | 1 723.9 | 2 098.0 | | 2 098.0 | 1 618.4 | | 1 618.4 | 1 808.2 | | 1 808.2 | 2 171.3 | | 2 171.3 |
| 33.. Abschreib. Verwaltungsvermögen | 61.2 | | 61.2 | 97.4 | | 97.4 | 113.7 | | 113.7 | 125.5 | | 125.5 | 121.2 | | 121.2 |
| 34.. Finanzaufwand | | | | 0.1 | | 0.1 | 0.1 | | 0.1 | | | | | | |
| 39.. Interne Verrechnungen | 1 926.0 | | 1 926.0 | 1 951.3 | | 1 951.3 | 1 996.2 | | 1 996.2 | 2 071.4 | | 2 071.4 | 2 039.6 | | 2 039.6 |
| 42.. Entgelte | | -7 523.5 | -7 523.5 | | -7 680.0 | -7 680.0 | | -7 038.5 | -7 038.5 | | -8 146.0 | -8 146.0 | | -7 852.8 | -7 852.8 |
| 43.. Übrige Erträge | | - 0.8 | - 0.8 | | - 1.4 | - 1.4 | | | | | | | | - 3.7 | - 3.7 |
| 44.. Finanzertrag | | - 58.4 | - 58.4 | | - 68.5 | - 68.5 | | - 96.4 | - 96.4 | | - 100.0 | - 100.0 | | - 102.9 | - 102.9 |
| 46.. Transferertrag | | - 73.0 | - 73.0 | | - 134.2 | - 134.2 | | - 71.5 | - 71.5 | | | | | - 2.7 | - 2.7 |
| 49.. Interne Verrechnungen | | -1 835.0 | -1 835.0 | | -1 835.0 | -1 835.0 | | -1 835.0 | -1 835.0 | | -2 126.0 | -2 126.0 | | -2 126.0 | -2 126.0 |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen** | 11 999.4 | -9 490.7 | 2 508.7 | 12 790.8 | -9 719.0 | 3 071.7 | 12 297.1 | -9 041.5 | 3 255.6 | 13 059.9 | -10 372.0 | 2 687.9 | 13 595.7 | -10 088.2 | 3 507.5 |

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1'000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **520000 Anschaffung Software** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | | | | | | | | | | | | | | | |
| **561000 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzuege** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 223.2 | | 223.2 | 347.8 | | 347.8 | 369.4 | | 369.4 | 64.0 | | 64.0 | 60.4 | | 60.4 |
| **Total Investitionsrechnung** | 223.2 | | 223.2 | 347.8 | | 347.8 | 369.4 | | 369.4 | 64.0 | | 64.0 | 60.4 | | 60.4 |

## PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Erhaltung der Qualität und Aktualität der amtlichen Vermessung gemäss den eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Vorschriften.
- Effizientes Erbringen von Dienstleistungen in den Bereichen Geodatenmanagement, Geo-Informationssysteme (GIS) und Vermessung.
- Kundengerechte Zurverfügungstellung der Geodaten in grafischer und digitaler Form, auf Plänen, IT-Datenträgern oder über IT-Netzwerke und -Dienste.
- Betrieb und Unterhalt der zentralen Komponenten der städtischen Geodateninfrastruktur.
- Sicherstellen, dass die notwendige Weiterentwicklung der Produkte und Dienstleistungen gewährleistet ist.

## B Enthaltene Produkte

### 1.1 Nachführung der amtlichen Vermessung

Mutationen infolge Grenz-, Bestandes- und Kulturgrenzänderungen, Grenzrekonstruktion mit Vermarkung.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Grundeigentümer/-innen, Grundbuchämter, Planungs- und Projektierungsbüros, öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe.*

### 1.2 Unterhalt und Erneuerung amtl. Vermessung

Grundlagenvermessung für Lage- und Höhenfixpunkte (Referenzrahmen). Betrieb, Unterhalt und Erneuerung der amtlichen Vermessung,Datenhaltung, projektierte Bauten, Handänderungen.

Ersterhebung und Nachführung der Daten des Katasters der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster).

Erarbeiten der Grundlagen und Schaffung von Voraussetzungen für die Einführung der dritten Dimension in der amtl. Vermessung. Führen des offiziellen Strassennamenverzeichnisses. Verwaltung der offiziellen Adressen inkl. Vergabe bei Neu- oder Umbauten. Auskunftsdienst. Mitwirkung im Baubewilligungsverfahren.

Stellungnahmen zu Bauvorhaben.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Grundeigentümer/-innen, Grundbuchämter, Planungs- und Projektierungsbüros, öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe.*

### 1.3 Erstellen von Auszüge und Auswertungen von Geodaten

Abgabe von Geobasisdaten (amtliche Vermessung, städtische Basiskarten, Orthofotos, 3D-Stadtmodell, weitere Georeferenzdaten) sowie weiterer Geodaten inklusive Datenveredelung.

Verkauf von Fertigprodukten wie Stadtpläne usw. Vermittlung und Bereitstellung des offiziellen Stadtplanes für die Bedürfnisse der Stadtverwaltung. Bereitstellen der Luftbilder und der Orthofotos. Nachführung des Übersichtsplanes, des 3D-Stadtmodells und weiterer Georeferenzdaten.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Grundeigentümer/-innen, Planungs- und Projektierungsbüros, öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe, Private.*

## PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung

### 1.4 Amtliche Bauvermessung

Baumassberechnungen, Schnurgerüstangaben, Abstands- und Höhenkontrollen, Absteckung von Achsen und Höhen bei Gebäuden, Schattenwurf-Berechnungen sowie Beratung und Expertisen.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Grundeigentümer/-innen, Planungs- und Projektierungsbüros, öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe.*

### 1.5 Ingenieurvermessung und Thematische Vermessung

Deformationsvermessungen (z.B. Baugrubensicherungen, Brücken, Überwachung von Hangrutschungen), Erstellung von Expertisen als neutrale Fachinstanz, thematische Vermessung wie die Kanalvermessung, Erstellen von topographischen Plänen (z.B. Höhenkurven) und Spezialplänen.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe, Planungs- und Projektierungsbüros, Grundeigentümer/-innen*

### 1.6 GIS-Dienstleistungen

Dienstleistungen im Bereich Geo-Informationssysteme (Aufbau von GIS-Applikationen und -Diensten, Geodatenerhebung, Analysen, Projektleitung).

*Kund/-innen und Zielgruppen: Öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe.*

### 1.7 Geodateninfrastruktur

Erbringen von GIS-Basisdienstleistungen, insbesondere Betrieb und Unterhalt der städtischen Geodateninfrastruktur (Leitungskataster, GeoServer, ZüriPlan, AV-Online, StZH-3D). Beschaffung und Bereitstellung von Geodaten städtischer Dienstabteilungen sowie von Kanton, Bund und Privaten zwecks stadtweiter Nutzung. Betrieb und Unterhalt des Stadtplanes im Internet.

Betrieb und Unterhalt des Online-Datenabgabesystems im Intra- und Internet (GeoShop und GeoPortal, Zürich virtuell). Mitarbeit in der städtischen GIS-BIM Steuerung und Co-Leitung der Geschäftsstelle zusammen mit dem AHB. Leitung der GIS-Koordination und deren Geschäftsstelle.

*Koordination und Beratung bei Einführung und Betrieb der Geo-Informationssysteme. Mitwirkung in städtischen Projekten und Arbeitsgruppen.*

*Vertretung der Interessen der Stadt Zürich in der Arbeitsgruppe Geoinformation des Schweizerischen Städteverbandes.*

*Kund/-innen und Zielgruppen: Öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe, Öffentlichkeit.*

# PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung | 9 495.6 | -7 007.0 | 2 488.5 | 10 118.1 | -7 309.9 | 2 808.2 | 9 744.1 | -6 654.8 | 3 089.4 | 10 390.5 | -7 842.0 | 2 548.5 | 10 638.0 | -7 718.8 | 2 919.1 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 370.6 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 101.9 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | - 268.7 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| ▪ Tiefere Personalaufwendungen aufgrund von Rotationsgewinnen bei den Ein- und Austritten und verzögerten Stellenbesetzungen. | 13.7 |
| ▪ Höhere Sachaufwendungen aufgrund Mehrbedarf an Dienstleistungen Dritter (BIM Bestandesmodellierungen, zur Weiterverrechnung), Einführung von Spezial Tablets zur Digitalisierung von Prozessen in der Vermessung, höhere Ausgaben für die zwingend notwendige Wartung der Vermessungssoftware. | -185.9 |
| ▪ Tiefere Abschreibungen aufgrund von leicht tieferen Investitionen im Jahr 2024. | 4.3 |
| ▪ Tiefere interne Verrechnungen aufgrund von tieferen OIZ-Kosten. | 22.4 |
| ▪ Tiefere Einnahmen Vermessung (erhöhter Aufwand Unterhalt und Erneuerung des Vermessungswerks zur Erhaltung der Rechtskonformität der Daten, welcher nicht verursachergerecht abgerechnet werden kann; leichter Rückgang Einnahmen amtliche Bauvermessung) und Aufwand für Erneuerungsoperat Leimbach mit nicht-verrechenbarem Eigenanteil (Unterhalt und Erneuerung des Vermessungswerks). | -223.9 |
| ▪ Höhere Einnahmen aus GIS-Dienstleistungen aufgrund wachsender Nachfrage. | 107.2 |
| ▪ Tiefere Einnahmen aus der Abgabe von Geobasisdaten aufgrund weiter nachlassender Nachfrage. | -17.9 |
| ▪ Höhere Einnahmen aufgrund stadtinterner Weiterverrechnung von Refnet Lizenzgebühren sowie Mahnerträgen. | 5.1 |
| ▪ Einnahmen aufgrund des Erhalts des Smart City Awards. | 3.7 |
| ▪ Einnahmen aus dem Berufsbildungsfonds für die Qualifikationsverfahren der Lernenden. | 2.7 |

## PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Kostendeckungsgrad | 74% | 72% | 68% | 75% | 73% | |
| Nettoaufwand Produkt 1.2 | 1 561.8 | 1 628.2 | 1 963.5 | 1 834.4 | 2 278.2 | |
| Nettoaufwand Produkt 1.7 | 353.3 | 424.6 | 221.8 | 339.9 | 107.7 | |
| Qualität der Geodateninfrastruktur | 3.5 | 3.5 | 3.5 | 3.5 | 3.5 | |

[1)] Skala: 1 (unzufrieden), 2 (nicht so zufrieden), 3 (zufrieden), 4 (sehr zufrieden)

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Kostendeckungsgrad

Der Kostendeckungsgrad konnte nicht ganz erreicht werden, höherer Nettoaufwand im Produkt 1.2, tieferer Nettoaufwand im Produkt 1.7.

Nettoaufwand Produkt 1.2

Der höhere Nettoaufwand ist auf den Bedarf zurückzuführen, dass Vermessungswerk den gültigen Anforderungen entsprechend zu verbessern wie durch Einmessung von Hauseingängen, Einmessung von Balkonen sowie aufgrund der Arbeiten im Erneuerungsoperat Leimbach.

Nettoaufwand Produkt 1.7

Geringerer Nettoaufwand aufgrund tieferer Sachkosten. Insbesondere waren die Dienstleistungen Dritter wesentlich tiefer als budgetiert. Die geplante Weiterentwicklung des 3D-Viewers hat sich aus verschiedenen Gründen verzögert (100 000 Franken tiefer als budgetiert).

Qualität der Geodateninfrastruktur

Die geplante Vorgabe wurde vollumfänglich erreicht.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

# PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Gesamthaft kann der Jahresabschluss für die Produktgruppe 1 als befriedigend beurteilt werden. Der Nettoaufwand im Produkt 1.2 Unterhalt und Erneuerung der Vermessung fiel wesentlich höher aus, der Nettaufwand im Produkt 1.7 Geodateninfrastrukur dafür tiefer.

### G Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über Geoinformation (Geoinformationsgesetz, GeoIG) vom 05.10.2007 (SR 510.62)
- Verordnung über Geoinformation (Geoinformationsverordnung, GeoIV) vom 21.05.2008 (SR 510.620)
- Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREBKV) vom 02.09.2009 (SR 510.622.4)
- Verordnung über die amtliche Vermessung (VAV) vom 18.11.1992 (SR 211.432.2)
- Verordnung des VBS über die amtliche Vermessung (VAV-VBS) vom 24.08.2023 (SR 211.432.21)
- Verordnung über die geografischen Namen (GeoNV) vom 21.05.2008 (SR 510.625)
- Kantonales Geoinformationsgesetz (KGeoIG) vom 24.10.2011 (LS 704.1)
- Kantonale Geoinformationsverordnung (KGeoIV) vom 27.06.2012 (LS 704.11)
- Kantonale Verordnung über die amtliche Vermessung (KVAV) vom 27.06.2012 (LS 704.12)
- Kantonale Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (KÖREBKV) vom 27.06.2012 (LS 704.13)
- Leitungskatasterverordnung (LKV) vom 26.01.2022 (LS 704.14)
- Gebührenverordnung für Geodaten (GebV GeoD) vom 30.08.2017 (LS 704.15)
- Städtisches Geoinformationsreglement (StGeoIR) vom 23.03.2016 (AS 704.100)
- Verordnung über die Gebäudeadressierung und das Anbringen von Strassenschildern Stadtratsbeschluss vom 25.01.2006 (AS 702.103)
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (ROAB) vom 05.07.2023 (AS 172.101)

## PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.1 Nachführung der amtlichen Vermessung** | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | 100% | 97% | 87% | 99% | 101% | siehe Bemerkungen unter I |
| Anzahl Monate für die Aktualisierung | 13 | 13 | 9 | 6 | 9 | siehe Bemerkungen unter I |
| **1.2 Unterhalt und Erneuerung amtl. Vermessung** | | | | | | |
| Nettoaufwand | 1 561.8 | 1 628.2 | 1 963.5 | 1 834.4 | 2 278.2 | siehe Bemerkungen unter D |
| **1.3 Erstellen von Auszüge und Auswertungen von Geodaten** | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | 77% | 68% | 69% | 71% | 60% | siehe Bemerkungen unter I |
| **1.4 Amtliche Bauvermessung** | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | 85% | 85% | 82% | 92% | 84% | siehe Bemerkungen unter I |
| Kundenzufriedenheit | 3.8 | 3.7 | 3.9 | 3.5 | 3.8 | |
| **1.5 Ingenieurvermessung und Thematische Vermessung** | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | 85% | 83% | 83% | 92% | 93% | siehe Bemerkungen unter I |
| Kundenzufriedenheit | 3.8 | 3.7 | 3.9 | 3.5 | 3.8 | |
| **1.6 GIS-Dienstleistungen** | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | 71% | 65% | 82% | 100% | 95% | siehe Bemerkungen unter I |
| **1.7 Geodateninfrastruktur** | | | | | | |
| Anzahl Datenbestände im GeoServer | 505 | 558 | 585 | 600 | 633 | |
| Anzahl erstellter Karten im Intra- und Internet pro Jahr | 143 637 383 | 166 534 170 | 159 023 200 | 180 000 000 | 171 657 675 | |
| Anzahl automatischer Datenbestellungen pro Jahr | 22 480 | 30 367 | 27 824 | 30 000 | 30 726 | Die Werte für die Monate März und April wurden interpoliert, da die Werte aus dieser Zeit fehlen, aufgrund technischer Probleme beim Logging. |
| Kundenzufriedenheit | 3.5 | 3.5 | 3.5 | 3.5 | 3.5 | Skala 1-4[1)], gem. Kundenbefragung |

[1)] Skala: 1 (unzufrieden), 2 (nicht so zufrieden), 3 (zufrieden), 4 (sehr zufrieden)

## PG 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung

### I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 1.1 (Kostendeckungsgrad/Anzahl Monate für die Aktualisierung). Der geplante Kostendeckungsgrad konnte leicht übertroffen werden. Die Nachführungfrist konnte aufgrund der hohen Bautätigkeit und dem Bedarf an Leistungen in 1.2 nicht weiter reduziert werden.
- Zu den Kennzahlen 1.3 (Kostendeckungsgrad). Die Nachfrage nach Geobasisdaten ist weiterhin rückläufig, gleichzeitig steigt der Bedarf an Beratung, welche nach Gebührenordnung nicht verrechnet werden darf.
- Zu den Kennzahlen 1.4 und 1.5 (Kostendeckungsgrad). Im Produkt 1.4 konnte der geplante Kostendeckungsgrad nicht erreicht werden, da sich viele Prozesse in den Baubewilligungsverfahren im Umbruch befinden. Das Produkt 1.5 hat sich positiv enwickelt.
- Zu den Kennzahlen 1.6 (Kostendeckungsgrad). Die Entwicklung in diesem kleinen Produkt verläuft positiv.

## PG 2: Layout, Grafik und Print

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Effizientes Erbringen von Layout-, Grafik- und Print-Dienstleistungen.
- Dienstleistungen zur Digitalisierung von Behördenarchiven (Scan und Weiterverarbeitung).
- Erbringen weiterer Dienstleistungen, u.a. Beratung, Bereitstellen von Projekt- und Veranstaltungsräumen.
- Sicherstellen, dass die notwendige Weiterentwicklung der Produkte und Dienstleistungen gewährleistet ist.

## B Enthaltene Produkte

### 2.1 Layout-, Grafik- und Print-Dienstleistungen

Druckerzeugnisse farbig und schwarzweiss, Digitalprint oder analoge Kopie, grafische Bearbeitung (Layout, E-Paper, etc.), Ausrüstung (z.B. falzen, heften, binden usw.), Scan-Dienstleistungen.

*Kunden/-innen und Zielgruppen: öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe, Planungs- und Projektierungsbüros, Private*

### 2.2 Weitere Dienstleistungen

Beratung der Kundschaft, Auskunft- und Vermittlungsdienst sowie Koordination von Druckerzeugnissen. Bereitstellen von Projekt- und Veranstaltungsräumen.

*Kunden/-innen und Zielgruppen: öffentliche Verwaltungen, öffentliche Betriebe, Private*

# Geomatik + Vermessung 3525

## PG 2: Layout, Grafik und Print

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 2: Layout, Grafik und Print | 2 503.9 | -2 483.7 | 20.2 | 2 672.7 | -2 409.1 | 263.6 | 2 553.0 | -2 386.7 | 166.2 | 2 669.4 | -2 530.0 | 139.4 | 2 957.7 | -2 369.3 | 588.4 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 449.0 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 25.6 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | - 423.4 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| ▪ Höhere Personalaufwendungen wegen temporärer Doppelbesetzung aufgrund Pensionierung einer Führungskraft und einmalige Aufwendungen im Zusammenhang mit einer Reorganisation und vorzeitige Pensionierung. | -94.9 |
| ▪ Höhere Sachaufwendungen aufgrund höherer externer Druckkosten und Bezug von externen Dienstleistungen (zur Weiterverrechnung), unvorhergesehene Ersatzbeschaffungen im Gerätepark. | -177.2 |
| ▪ Tiefere interne Verrechnungen aufgrund von tieferen OIZ-Kosten. | 9.5 |
| ▪ Tiefere Einnahmen aufgrund der Erneuerung der Führung und der damit verbundenen organisatorischen Anpassungen. Nach der im Jahr 2024 erfolgten Umstellung der Rapportierungssoftware wurde im Jahr 2025 das Fakturierungssystem abgelöst. Aufgrund von Defiziten beim Systemlieferanten gestaltete sich die Einführung deutlich aufwändiger als geplant. | -40.2 |
| ▪ Tiefere Einnahmen aufgrund der Auswirkung einer Fehlbuchung im Jahr 2024. Ein grosser Teil der damals fakturierten Leistungen (160 000 Franken) wurden erst im Jahr 2025 geleistet. | -123.0 |
| ▪ Höhere Einnahmen bei Vermietung der Räumlichkeiten. | 2.5 |

## PG 2: Layout, Grafik und Print

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Kostendeckungsgrad | 99% | 90% | 93% | 95% | 80% | |
| Kundenzufriedenheit | 3.8 | 4.0 | 3.8 | 3.5 | 3.8 | Skala 1-4[1)] |

[1)] Skala: 1 (unzufrieden), 2 (nicht so zufrieden), 3 (zufrieden), 4 (sehr zufrieden)

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Kostendeckungsgrad

Der Kostendeckungsgrad konnte nicht eingehalten werden. Aufgrund der Auswirkungen der Fehlbuchung, einiger personeller Veränderungen (mit zeitlichem und finanziellem Mehraufwand), mussten auch einige in die Jahre gekommene Geräte ersetzt werden. Zudem wurde ein neues Fakturierungssystem eingeführt. Diese Veränderungen haben auch dazu geführt, dass die Einnahmen tiefer ausfielen.

Kundenzufriedenheit

Die geplanten Vorgaben wurden übertroffen.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Der Jahresabschluss für die Produktgruppe 2 entspricht nicht den geplanten Werten. Die Auswirkungen der Fehlbuchung, die Pensionierung einer wichtigen Führungsperson, der Ersatz von Geräten und die Einführung eines neuen Fakturierungssystems hatten zur Folge, dass sowohl mehr Aufwand anfiel, aber auch weniger Ertrag realisiert werden konnte. Die Belastung der Mitarbeitenden war sehr hoch. Es war eine grosse Herausforderung, die anfallenden Aufträge im Rahmen der grossen Veränderungen rechtzeitig ausführen zu können. Die weiter hohe Kundenzufriedenheit zeigt, dass diese erfolgreich gemeistert wurde.

### G Rechtsgrundlagen

- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (ROAB) vom 05.07.2023 (AS 172.101)

## PG 2: Layout, Grafik und Print

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.1 Layout-, Grafik- und Print-Dienstleistungen** | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | 103% | 92% | 103% | 95% | 89% | siehe Bemerkungen unter I |
| Termintreue | 4.0 | 4.0 | 4.0 | 3.5 | 3.9 | Skala 1-4[1)] |
| Kundenzufriedenheit | 3.8 | 3.9 | 3.8 | 3.5 | 3.8 | Skala 1-4[1)], gem. Kundenbefragung |
| **2.2 Weitere Dienstleistungen** | | | | | | |
| Kundenzufriedenheit Beratung | 3.4 | 3.5 | 3.5 | 3.5 | 3.8 | Skala 1-4[1)], gem. Kundenbefragung |
| Kundenzufriedenheit Dienstleistungen Veranstaltungen | 3.9 | 3.7 | 3.7 | 3.5 | 3.6 | Skala 1-4[1)], gem. Kundenbefragung |

[1)] Skala: 1 (unzufrieden), 2 (nicht so zufrieden), 3 (zufrieden), 4 (sehr zufrieden)

### I Bemerkungen

- Der gesunkene Kostendeckungsgrad (die Auswirkungen der Fehlbuchung verschlechterte die Kostendeckung im Produkt 2.1 um 5%) steht im Zusammenhang mit den vielen Veränderungen im Jahr 2025, welche sich positiv in den Folgejahren auswirken sollten.

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Park- und Grünanlagen | 77 990.8 | -30 281.0 | 47 709.8 | 87 378.2 | -30 307.8 | 57 070.4 | 86 178.4 | -32 965.6 | 53 212.7 | 87 600.4 | -37 660.7 | 49 939.7 | 89 366.5 | -40 479.0 | 48 887.5 |
| PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten | 22 129.7 | -7 624.2 | 14 505.4 | 22 646.7 | -7 335.1 | 15 311.6 | 25 078.2 | -7 849.3 | 17 228.9 | 26 602.3 | -6 609.2 | 19 993.2 | 27 174.5 | -7 346.3 | 19 828.2 |
| PG 3: Naturförderung und Bildung | 18 088.5 | -1 974.6 | 16 113.9 | 18 585.0 | -2 236.2 | 16 348.8 | 19 912.6 | -2 013.5 | 17 899.1 | 26 532.8 | -1 947.8 | 24 585.0 | 24 777.9 | -1 984.1 | 22 793.8 |
| PG 4: Planung und Beratung | 6 763.5 | - 6.3 | 6 757.2 | 7 616.9 | - 32.3 | 7 584.6 | 8 861.9 | - 202.1 | 8 659.8 | 9 746.0 | - 9.3 | 9 736.8 | 10 044.9 | - 91.5 | 9 953.4 |
| **Total Globalbudget** | 124 972.5 | -39 886.1 | 85 086.4 | 136 226.9 | -39 911.5 | 96 315.4 | 140 031.0 | -43 030.6 | 97 000.4 | 150 481.6 | -46 227.0 | 104 254.6 | 151 363.9 | -49 901.0 | 101 462.9 |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 2 791.7 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| Alle Produktegruppen | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 938.0 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | 3 729.7 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| Produktegruppen (in Fr. 1 000) | Zweck | Betrag |
|---|---|---|
| Alle | Keine. | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 55 611.8 | | 55 611.8 | 58 525.1 | | 58 525.1 | 62 544.7 | | 62 544.7 | 67 932.5 | | 67 932.5 | 67 894.4 | | 67 894.4 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 39 642.9 | | 39 642.9 | 42 172.9 | | 42 172.9 | 46 086.4 | | 46 086.4 | 46 195.4 | | 46 195.4 | 46 691.2 | | 46 691.2 |
| 33.. Abschreibungen VV | 12 626.3 | | 12 626.3 | 17 594.6 | | 17 594.6 | 12 027.8 | | 12 027.8 | 12 883.2 | | 12 883.2 | 14 402.5 | | 14 402.5 |
| 34.. Finanzaufwand | 0.6 | | 0.6 | 0.7 | | 0.7 | 1.6 | | 1.6 | 1.0 | | 1.0 | 5.9 | | 5.9 |
| 35.. Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds | | | | 0.1 | | 0.1 | | | | | | | | | |
| 36.. Transferaufwand | 3 430.8 | | 3 430.8 | 3 454.5 | | 3 454.5 | 3 556.8 | | 3 556.8 | 8 035.6 | | 8 035.6 | 6 700.8 | | 6 700.8 |
| 39.. Interne Verrechnungen | 13 660.1 | | 13 660.1 | 14 478.9 | | 14 478.9 | 15 813.7 | | 15 813.7 | 15 433.9 | | 15 433.9 | 15 669.1 | | 15 669.1 |
| 42.. Entgelte | | -11 095.6 | -11 095.6 | | -11 699.7 | -11 699.7 | | -12 311.8 | -12 311.8 | | -17 878.9 | -17 878.9 | | -19 505.9 | -19 505.9 |
| 43.. Verschiedene Erträge | | - 176.1 | - 176.1 | | - 330.8 | - 330.8 | | - 249.5 | - 249.5 | | - 89.0 | - 89.0 | | - 470.0 | - 470.0 |
| 44.. Finanzertrag | | -3 116.7 | -3 116.7 | | -3 586.9 | -3 586.9 | | -3 821.6 | -3 821.6 | | -3 470.0 | -3 470.0 | | -3 149.2 | -3 149.2 |
| 45.. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds | | - 0.1 | - 0.1 | | - 0.1 | - 0.1 | | - 2.7 | - 2.7 | | | | | - 0.1 | - 0.1 |
| 46.. Transferertrag | | -1 292.4 | -1 292.4 | | -1 047.3 | -1 047.3 | | -1 272.6 | -1 272.6 | | - 868.9 | - 868.9 | | -1 013.9 | -1 013.9 |
| 49.. Interne Verrechnungen | | -24 205.2 | -24 205.2 | | -23 246.5 | -23 246.5 | | -25 372.4 | -25 372.4 | | -23 920.2 | -23 920.2 | | -25 761.9 | -25 761.9 |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen** | 124 972.5 | -39 886.1 | 85 086.4 | 136 226.9 | -39 911.5 | 96 315.4 | 140 031.0 | -43 030.6 | 97 000.4 | 150 481.6 | -46 227.0 | 104 254.6 | 151 363.9 | -49 901.0 | 101 462.9 |

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55000000 Erwerb von unüberbauten Grundstücken** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5000 00 000 Grundstücke | 50.1 | | 50.1 | 221.7 | | 221.7 | 302.8 | | 302.8 | 800.0 | | 800.0 | 369.3 | | 369.3 |
| **55000020 Grundstücke FV** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7700 00 000 Übertragung von realisierten Gewinnen aus Grundstücken in die Erfolgsrechnung | 3.8 | | 3.8 | 22.0 | | 22.0 | 386.1 | | 386.1 | | | | 61.0 | | 61.0 |
| 8000 00 000 Verkauf von Grundstücken | | - 3.8 | - 3.8 | | - 22.0 | - 22.0 | | - 386.1 | - 386.1 | | | | | - 61.0 | - 61.0 |
| **55021000 Bau und Erweiterung von Friedhofanlagen: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 897.6 | | 897.6 | 331.9 | | 331.9 | 950.2 | | 950.2 | 920.0 | | 920.0 | 347.0 | | 347.0 |
| **55022150 Friedhof Sihlfeld: Sanierung Eiseneinfriedung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | | | | 300.0 | | 300.0 | | | |
| **55022160 Umsetzung des einheitlichen Signaletik-Konzepts in den Friedhöfen der Stadt Zürich** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 58.7 | | 58.7 | 522.0 | | 522.0 | 52.5 | | 52.5 |
| **55023000 Bau von Sportanlagen: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 2 454.0 | | 2 454.0 | 423.2 | | 423.2 | 273.3 | | 273.3 | 1 015.0 | | 1 015.0 | 2 312.1 | | 2 312.1 |
| 6310 00 000 Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten | | - 184.6 | - 184.6 | | - 165.1 | - 165.1 | | | | | - 140.0 | - 140.0 | | - 127.3 | - 127.3 |
| *N1 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | 970.0 | | 970.0 | | | |
| **55024630 Sportanlage Witikon: Neubau Dreifachturnhalle und Anpassung der Sportfelder** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 217.0 | | 217.0 | 100.0 | | 100.0 | 709.7 | | 709.7 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55024640 Sportanlage Heerenschürli: Sanierung Rasenfelder R13 - R15** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 4 956.5 | | 4 956.5 | 11.2 | | 11.2 | | | | | | | | | |
| 6310 00 000 Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten | | | | | - 598.0 | - 598.0 | | | | | | | | | |
| 6350 00 000 Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen | | - 130.0 | - 130.0 | | | | | | | | | | | | |
| **55024650 Rasensportanlage Juchhof 3: Neubau Garderobengebäude und Anpassung der Sportfelder** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | 64.7 | | 64.7 | 102.3 | | 102.3 | 187.0 | | 187.0 | 36.0 | | 36.0 |
| **55024660 SPA Heerenschürli: Sanierung KR2 – KR4** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | | | | 225.0 | | 225.0 | | | |
| **55024670 Freibad Katzensee: Instandsetzung und Umbau** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 212.3 | | 212.3 | 305.5 | | 305.5 | 991.4 | | 991.4 | 110.0 | | 110.0 | 62.0 | | 62.0 |
| **55024680 Sportanlage Heerenschürli: Neubau Ballfang Baseballanlage** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 150.8 | | 150.8 | 223.9 | | 223.9 | 1 412.9 | | 1 412.9 | 2 100.0 | | 2 100.0 | 2 441.1 | | 2 441.1 |
| **55024690 Rasensportanlage Juchhof 2: Umbau Rasenplätze R2 und R3 zu Kunstrasenplätzen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 54.7 | | 54.7 | 1 425.0 | | 1 425.0 | 44.8 | | 44.8 |
| **55024700 Sportzentrum Oerlikon: Neubau** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | 476.6 | | 476.6 | 315.7 | | 315.7 | 225.0 | | 225.0 | 334.2 | | 334.2 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55024710 Rasensportanlage Sunnau: Umbau Rasenplatz R1 zu Kunstrasenplatz** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 88.7 | | 88.7 | 1 500.0 | | 1 500.0 | 2 319.7 | | 2 319.7 |
| **55024720 Freibad Allenmoos: Instandsetzung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | | | | | | | | | |
| *N1 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | 50.0 | | 50.0 | | | |
| **55024730 Freibad Auhof: Instandsetzung und Erweiterung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | | | | | | | 110.0 | | 110.0 |
| **55028100 Grünanlagen: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 3 074.4 | | 3 074.4 | 1 426.0 | | 1 426.0 | 2 442.1 | | 2 442.1 | 5 318.0 | | 5 318.0 | 3 976.7 | | 3 976.7 |
| 5040 00 000 Hochbauten | 2.1 | | 2.1 | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | 39.4 | | 39.4 | 132.7 | | 132.7 | | | | 3.3 | | 3.3 |
| 6310 00 000 Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten | | | | | | | | | | | | | | - 33.9 | - 33.9 |
| **55028200 Ersatz von Strassenbäumen im Rahmen von Strassenbauten: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5010 00 000 Strassen und Verkehrswege | 1 223.9 | | 1 223.9 | 1 083.1 | | 1 083.1 | 502.8 | | 502.8 | 2 025.0 | | 2 025.0 | 901.2 | | 901.2 |
| 6310 00 000 Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten | | - 53.7 | - 53.7 | | - 182.4 | - 182.4 | | | | | | | | - 35.2 | - 35.2 |
| **55028300 Stadtgrün Programm 1: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5010 00 000 Strasse und Verkehrswege | | | | | | | | | | | | | 389.9 | | 389.9 |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 568.2 | | 568.2 | 1 383.0 | | 1 383.0 | 843.2 | | 843.2 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55028310 Stadtgrün Programm 3: Förderprogramm Liegenschaften Stadt Zürich** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5620 00 000 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände | | | | | | | | | | | 600.0 | 600.0 | | | |
| **55028900 Übrige Tiefbauten: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | | | | | 100.0 | 100.0 | | 145.5 | 145.5 |
| *N2 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | | 181.0 | 181.0 | | | |
| **55029150 Alter Industriekanal Manegg: Sanierung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | 7.8 | 7.8 | | 16.4 | 16.4 | | 2 212.6 | 2 212.6 | | 1 500.0 | 1 500.0 | | 4 523.6 | 4 523.6 |
| **55029480 Einhausung der Autobahn in Schwamendingen: Neubau** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | 866.6 | 866.6 | | 2 035.1 | 2 035.1 | | 2 305.1 | 2 305.1 | | 2 085.0 | 2 085.0 | | 1 414.8 | 1 414.8 |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | 235.6 | 235.6 | | 155.3 | 155.3 | | 525.0 | 525.0 | | 2 239.8 | 2 239.8 |
| **55029500 Fischstube: Umgebungs-/Ufergestaltung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | 21.7 | 21.7 | | | | | | | | | | | | |
| **55029520 Dunkelhölzli: Neue Kleingärten** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | 24.9 | 24.9 | | 91.9 | 91.9 | | 198.6 | 198.6 | | 1 500.0 | 1 500.0 | | 1 522.7 | 1 522.7 |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | 258.3 | 258.3 | | 225.9 | 225.9 | | 90.0 | 90.0 | | 39.1 | 39.1 |
| **55029560 Hafenpromenade Enge: Sanierung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | 85.9 | 85.9 | | 472.2 | 472.2 | | 248.1 | 248.1 | | 300.0 | 300.0 | | 441.8 | 441.8 |
| **55029570 Quartierpark Kochareal: Neubau** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5000 00 000 Grundstücke | | | | | 7 075.6 | 7 075.6 | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | 518.3 | 518.3 | | 2 864.2 | 2 864.2 | | 2 581.1 | 2 581.1 | | 1 537.0 | 1 537.0 | | 989.2 | 989.2 |
| 5040 00 000 Hochbauten | | 9.0 | 9.0 | | 1 783.5 | 1 783.5 | | 1 581.2 | 1 581.2 | | 510.0 | 510.0 | | 485.6 | 485.6 |
| 6350 00 000 Investitionsbeiträge von privaten Unternehmen | | | | | | | | | | | | | | - 919.2 | - 919.2 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55029580 Quartierpark Areal Thurgauerstrasse: Neubau** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 403.5 | | 403.5 | - 20.9 | | - 20.9 | 4.3 | | 4.3 | 1 687.0 | | 1 687.0 | 297.1 | | 297.1 |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | 103.3 | | 103.3 | 10.3 | | 10.3 | 187.0 | | 187.0 | 31.0 | | 31.0 |
| **55029590 Landiwiese: Uferschutz** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 140.7 | | 140.7 | 113.3 | | 113.3 | 94.3 | | 94.3 | 1 200.0 | | 1 200.0 | 15.8 | | 15.8 |
| **55029600 Belvoirpark: Umsetzung Gestaltungsplan** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 6.7 | | 6.7 | | | | 1.0 | | 1.0 | 30.0 | | 30.0 | | | |
| **55029620 Quartierpark Guggach: Neubau** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 126.8 | | 126.8 | 1 091.6 | | 1 091.6 | 615.8 | | 615.8 | 25.0 | | 25.0 | 112.4 | | 112.4 |
| 5040 00 000 Hochbauten | 496.4 | | 496.4 | 29.0 | | 29.0 | - 50.0 | | - 50.0 | | | | | | |
| **55029660 Froloch: Neubau Kleingartenareal** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 20.4 | | 20.4 | 150.0 | | 150.0 | 62.4 | | 62.4 |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | 40.0 | | 40.0 | 32.6 | | 32.6 | 195.0 | | 195.0 | 196.6 | | 196.6 |
| **55029670 Katzenbach: Hochwasserschutz und Revitalisierung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 184.2 | | 184.2 | 188.0 | | 188.0 | 42.9 | | 42.9 |
| **55029680 Albisgüetli: Erweiterung Gartenareal** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 27.7 | | 27.7 | 39.5 | | 39.5 | 79.3 | | 79.3 | 562.0 | | 562.0 | 954.2 | | 954.2 |
| **55029690 Park Am Wasser: Sanierung Freiflächen und Neubau eines Quartierparks** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 1 936.1 | | 1 936.1 | 164.4 | | 164.4 | 13.5 | | 13.5 | | | | | | |
| **55029710 Artergut: Sanierung Kinderbad** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 59.0 | | 59.0 | 882.2 | | 882.2 | 437.1 | | 437.1 | 120.0 | | 120.0 | 191.0 | | 191.0 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55029720 Stadtgärtnerei: Bau eines Bildungs- und Erlebnisgartens** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 45.9 | | 45.9 | 3.6 | | 3.6 | | | | 90.0 | | 90.0 | | | |
| **55029730 Parkanlage Beckenhof: Instandsetzung und Aufwertung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | 167.5 | | 167.5 | - 140.3 | | - 140.3 | 900.0 | | 900.0 | 1 467.3 | | 1 467.3 |
| **55029750 Stadthausanlage: Anpassungen Parkanlage** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | 177.2 | | 177.2 | 567.3 | | 567.3 | 2 850.0 | | 2 850.0 | 5 528.8 | | 5 528.8 |
| **55029760 Kasernenareal: Instandsetzung und Neugestaltung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 38.9 | | 38.9 | 100.0 | | 100.0 | 492.8 | | 492.8 |
| **55029770 Grünau: Neubau Quartierpark und Instandsetzung Schulsportanlagen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 161.1 | | 161.1 | 150.0 | | 150.0 | 173.6 | | 173.6 |
| **55029790 Leutschenpark: Sanierung und Aufwertung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 217.7 | | 217.7 | 900.0 | | 900.0 | 69.1 | | 69.1 |
| **55029800 Josefwiese: Ersatzneubau Planschbecken** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | | | | 111.5 | | 111.5 | 900.0 | | 900.0 | 69.5 | | 69.5 |
| **55030000 Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5000 00 000 Grundstücke | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 1 432.0 | | 1 432.0 | 189.3 | | 189.3 | 18.2 | | 18.2 | 100.0 | | 100.0 | 118.6 | | 118.6 |
| **55030110 Liegenschaft Salzweg 50-54: Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5000 00 000 Grundstücke | 346.0 | | 346.0 | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 2 108.9 | | 2 108.9 | | | | | | | | | | | | |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55037000 Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 1 273.8 | | 1 273.8 | 1 295.0 | | 1 295.0 | 1 985.0 | | 1 985.0 | 728.0 | | 728.0 | 1 114.0 | | 1 114.0 |
| *N2 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | 400.0 | | 400.0 | | | |
| **55038150 Juchhof: Umsetzung Landwirtschafts-Konzept** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | 100.0 | | 100.0 | | | |
| **55038200 Quartierhof Regensdorferstrasse 189: Gesamtsanierung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 1 180.1 | | 1 180.1 | 246.9 | | 246.9 | | | | | | | | | |
| **55038300 Landwirtschaftsbetrieb Adlisberghof: Instandsetzung und Erweiterung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 40.1 | | 40.1 | 309.9 | | 309.9 | 804.0 | | 804.0 | 3 000.0 | | 3 000.0 | 1 373.5 | | 1 373.5 |
| **55038310 Quartierhof Weinegg: Instandsetzung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 209.4 | | 209.4 | 204.7 | | 204.7 | 218.2 | | 218.2 | 2 500.0 | | 2 500.0 | 55.9 | | 55.9 |
| **55038320 Wohnhaus Dunkelhölzlistrasse 21: Instandsetzung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 164.9 | | 164.9 | 654.0 | | 654.0 | 668.1 | | 668.1 | 88.0 | | 88.0 | 146.8 | | 146.8 |
| **55038330 Gärtnerei «Meh als Gmües»: Instandsetzung Betriebsgebäude** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | 44.0 | | 44.0 | 303.1 | | 303.1 | 350.0 | | 350.0 | 337.1 | | 337.1 |
| **55038340 Gartenareal Hagenbuchrain: Gesamtinstandsetzung Gebäude und Neubau Remise** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | 33.8 | | 33.8 | 162.4 | | 162.4 | 120.0 | | 120.0 | 204.4 | | 204.4 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55038350 Landwirtschaftliche Liegenschaft Risweg 115: Gesamtinstandsetzung des Wohnhauses** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | 2 000.0 | | 2 000.0 | | | |
| **55038360 Gärtnerei Salzweg: Sanierung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | 659.0 | | 659.0 | 41.0 | | 41.0 |
| **55038370 Werkhof Albisgüetli: Umbau und Erweiterung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | 50.0 | | 50.0 | | | |
| **55038380 Werkhof Hönggerberg: Instandsetzung und Erweiterung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | 250.0 | | 250.0 | | | |
| **55038390 Rebhaus Chilesteig: Instandsetzung und Erweiterung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | 300.0 | | 300.0 | 100.4 | | 100.4 |
| **55038400 Landwirtschaftsbetrieb Schipferhof: Instandsetzung und Erweiterung** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | | | |
| **55038410 Landwirtschaftsbetrieb Risweg: Instandsetzung und Umbau Auhüsli** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | | | | | | | | | | | | | 17.0 | | 17.0 |
| **55050000 Erwerb von Waldungen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5050 00 000 Waldungen | | | | | | | | | | 50.0 | | 50.0 | 151.8 | | 151.8 |
| **55061000 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 1 708.8 | | 1 708.8 | 2 360.4 | | 2 360.4 | 2 646.0 | | 2 646.0 | 3 010.0 | | 3 010.0 | 1 011.4 | | 1 011.4 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55061010 Übertragung Mobilien ins FV** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6060 00 000 Übertragung Mobilien ins FV | | | | | - 35.6 | - 35.6 | | - 32.0 | - 32.0 | | | | | | |
| **55061020 Mobilien FV** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7560 00 000 Übertragung von Mobilien aus dem VV | | | | 35.6 | | 35.6 | 32.0 | | 32.0 | | | | | | |
| 7760 00 000 Übertragung von realisierten Gewinnen aus Mobilien in die Erfolgsrechnung | 25.5 | | 25.5 | 41.5 | | 41.5 | 44.2 | | 44.2 | | | | 5.6 | | 5.6 |
| 8060 00 000 Verkauf von Mobilien | | - 25.5 | - 25.5 | | - 76.6 | - 76.6 | | - 76.1 | - 76.1 | | | | | - 5.6 | - 5.6 |
| 8760 00 000 Übertragung von realisierten Verlusten aus Mobilien in die Erfolgsrechnung | | | | | - 0.5 | - 0.5 | | | | | | | | | |
| **55062000 Erwerb und Entwicklung von Informatik- und Telekommunikationstechnologie (ICT): Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | | | | | | | | | | | | | 91.5 | | 91.5 |
| 5210 00 000 Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte | | | | | | | | | | | | | | | |
| *N1 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | 140.0 | | 140.0 | | | |
| **55250000 Darlehen an Familiengartenvereine** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5460 00 000 Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6460 00 000 Rückzahlung von Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck | | - 8.3 | - 8.3 | | - 8.3 | - 8.3 | | - 8.3 | - 8.3 | | - 8.0 | - 8.0 | | - 8.3 | - 8.3 |
| *N1 Nachtragskredit* | | | | | | | | | | 13.0 | | 13.0 | | | |
| **55250110 Darlehen an Stiftung Wildnispark Zürich** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5420 00 000 Darlehen an Gemeinden und Zweckverbände | | | | | | | | | | 1 500.0 | | 1 500.0 | | | |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **55250130 Beteiligung am Aktienkapital der ZürichHolz AG** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5540 00 000 Beteiligung an öffentlichen Unternehmungen | 847.0 | | 847.0 | | | | | | | | | | | | |
| **55521000 Erwerb von Zertifikaten für Fruchtfolgeflächen ins FV** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7090 00 000 Investitionen in übrige Sach- und immaterielle Anlagen | | | | | | | | | | 1 000.0 | | 1 000.0 | | | |
| **Total Investitionsrechnung** | 27 139.1 | - 405.9 | 26 733.2 | 27 668.1 | -1 088.4 | 26 579.7 | 27 587.6 | - 502.5 | 27 085.2 | 54 695.0 | - 148.0 | 54 547.0 | 41 589.1 | -1 190.4 | 40 398.6 |

## PG 1: Park- und Grünanlagen

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

Grün Stadt Zürich strebt mit ihren Leistungen zwei Wirkungen an:

- Grün Stadt Zürich trägt mit Grün- und Freiräumen zur hohen Lebensqualität in allen Quartieren der Stadt Zürich bei. Die Grün- und Freiräume mildern zudem unerwünschte Effekte der sich wandelnden Klimabedingungen.
- Grün Stadt Zürich trägt zur Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt, zum Erhalt und zur Verbesserung ihrer Lebensräume sowie zum Schutz und zur Vernetzung unbebauter und unversiegelter Flächen in der Stadt Zürich bei. Grün Stadt Zürich setzt sich damit auch für den Erhalt der natürlichen Ressourcen Boden, Wasser und Luft ein.

Dabei geht Grün Stadt Zürich haushälterisch mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen um, unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Verantwortung.

Park- und Grünanlagen leistet folgenden Beitrag zur Erreichung dieser Wirkungsziele:

- Die Grünflächen im Stadtraum sind attraktiv und gut erreichbar. Sie ermöglichen der Bevölkerung eine vielseitige Erholungsnutzung. Der Begriff «Bevölkerung» umfasst dabei die Wohnbevölkerung, die Arbeitsbevölkerung sowie Touristinnen und Touristen und auswärtige Erholungssuchende.
- Die Gestaltung und die Pflege der Grünflächen sind auf die vielfältigen Bedürfnisse der Bevölkerung und anderer Nutzenden ausgerichtet und ermöglichen eine multifunktionale Nutzung unter Berücksichtigung der angestrebten Qualität.
- Die zweckgebundenen Grünflächen wie Friedhöfe, Schulumgebungen, Sport- und Badeanlagen sind auf ihre jeweilige Nutzung ausgerichtet. Die Gestaltung, Ausstattung und Bewirtschaftung dieser zweckgebundenen Grünflächen laden auch zur Erholung ein.
- Die Grünflächen und der Baumbestand im Stadtraum leisten einen wichtigen Beitrag zum Stadtklima sowie zu einer lebenswerten, attraktiven und wohnlichen Stadt. Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Grünflächen fördert ökologisch wertvolle Bereiche sowie eine hohe Biodiversität.

## B Enthaltene Produkte

### 1.1 Parkanlagen

Parkanlagen bilden einen wichtigen Bestandteil der Grün- und Freiraumstruktur der Stadt Zürich. Sie sind auf eine multifunktionale Nutzung ausgelegt sowie frei und unentgeltlich zugänglich. Die Anlagen stiften Identität im Quartier und sind Treffpunkte des öffentlichen Lebens. Sie bieten der Quartierbevölkerung sowie Besuchenden während des ganzen Jahres einen beliebten Ort zum Aufenthalt, zum Rückzug, für das Naturerlebnis und die Erholung. Die Anlagen und extensiven Flächen sind wichtige Lebensräume für eine vielfältige Flora und Fauna und tragen zur Verbesserung des Stadtklimas bei. Die Anlagen sind ein wichtiges Erbe der Gartenkultur, das es zu erhalten gilt, unter angemessener Berücksichtigung der heutigen und künftigen Nutzungsansprüche. Park- und Grünanlagen projektiert, unterhält und pflegt die Parkanlagen der Stadt Zürich.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, FreizeitsportlerInnen, VeranstalterInnen.*

## PG 1: Park- und Grünanlagen

### 1.2 Friedhöfe

Friedhöfe sind an den Zweck der Bestattung und Beisetzung gebunden. Sie dienen primär als Ort der Trauer, der Besinnung und des Gedenkens. Zudem sind sie ein wichtiger Bestandteil der Grün- und Freiraumstruktur der Stadt Zürich. Die Anlagen sind möglichst frei zugänglich und stiften Identität im Quartier. Sie bieten der Bevölkerung während des ganzen Jahres einen beliebten Ort zum Aufenthalt, zum Rückzug, für das Naturerlebnis und zur ruhigen Erholung. Die Anlagen sind wichtige Lebensräume für eine vielfältige Flora und Fauna und tragen zur Verbesserung des Stadtklimas bei. Als wichtiges Erbe der Gartenkultur gilt es die Anlagen mit einer angemessenen Berücksichtigung der heutigen und künftigen Nutzungsansprüche zu erhalten. Die Leistungen von Park- und Grünanlagen umfassen das Bereitstellen und Bepflanzen von Grabfeldern und Gräbern nach den Bedürfnissen der Hinterbliebenen, das Bestatten und Beisetzen von Verstorbenen und die Projektierung, den Bau sowie den Unterhalt und die Pflege der Friedhofanlagen.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bestattungs- und Friedhofamt, Hinterbliebene, Bevölkerung.*

### 1.3 Sport- und Badeanlagen

Sport- und Badeanlagen dienen vorrangig dem Sport und dem entsprechenden Erholungszweck. Sie bilden einen wichtigen Bestandteil der Grün- und Freiraumstruktur der Stadt Zürich. Sportinfrastrukturen auf anderen städtischen Freiräumen (Schulen, Parkanlagen und Wald) sind nicht Bestandteil dieses Produkts. Die Anlagen sind möglichst frei zugänglich, stiften Identität im Quartier und sind Treffpunkte des öffentlichen Lebens. Sie bieten der Quartierbevölkerung sowie Besuchenden saisonal oder über das ganze Jahr einen beliebten Ort zum Aufenthalt und zur aktiven Erholung. Nebenflächen der Anlagen sind wichtige Lebensräume für eine vielfältige Flora und Fauna. Viele der Anlagen sind ein wichtiges Erbe der Gartenkultur, das es zu erhalten gilt, unter angemessener Berücksichtigung der heutigen und künftigen Nutzungsansprüche. Park- und Grünanlagen projektiert, baut, unterhält und pflegt die Sport- und Badeanlagen im Auftrag des Sportamtes.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Sportamt, Vereine, Sporttreibende, VeranstalterInnen, Veranstaltungsbesuchende, Bevölkerung.*

### 1.4 Weitere Freiräume

Weitere Freiräume umfassen Grünflächen und Freiräume anderer Dienstabteilungen sowie das Verkehrsbegleitgrün inklusive der Strassenbäume, die durch den Geschäftsbereich Park- und Grünanlagen gepflegt werden. Die Pflegequalität richtet sich in erster Linie nach der durch den jeweiligen städtischen Eigentümer vorgesehenen Nutzung. Weitere Freiräume sind wichtige Lebensräume für eine vielfältige Flora und Fauna und tragen zur Verbesserung des Stadtklimas bei. Grün Stadt Zürich berät die Auftraggeberin in Bezug auf die angestrebten Pflegequalitäten und erstellt dazu eine Dienstleistungsvereinbarung.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: städtische Dienstabteilungen, Bevölkerung.*

# PG 1: Park- und Grünanlagen

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Park- und Grünanlagen | 77 990.8 | -30 281.0 | 47 709.8 | 87 378.2 | -30 307.8 | 57 070.4 | 86 178.4 | -32 965.6 | 53 212.7 | 87 600.4 | -37 660.7 | 49 939.7 | 89 366.5 | -40 479.0 | 48 887.5 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 1 052.2 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 511.4 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 1 563.6 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| ▪ Personalaufwand: Verzögerungen bei der Besetzung vakanter Stellen, tiefere Weiterbildungskosten sowie tieferer Leistungsbezug von anderen Produktegruppen. | 1'296.3 |
| ▪ Sach- und Betriebsaufwand: Fremdvergaben und Einsatz von temporär Mitarbeitenden zur Kompensation der fehlenden Arbeitskräfte sowie zusätzliche Instandsetzungsarbeiten von Sportanlagen. | -1'671.8 |
| ▪ Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Höhere Investitionstätigkeit, frühere Inbetriebnahmen (z. B. Koch-Areal und Stadthausanlage) sowie Restwertabschreibungen von ersetzten Spielgeräten und Teilsanierungen von Sportanlagen (z. B. Ballfang Baseballanlage Sportzentrum Heerenschürli und Bikepark Allmend). | -1'071.1 |
| ▪ Finanzaufwand: Keine wesentliche Abweichung. | -2.9 |
| ▪ Transferaufwand / Beiträge: Geringere Beiträge an Forschungs- und Pilotprojekte im Rahmen des Programms 4 «Stadtgrün». | 379.7 |
| ▪ Interne Verrechnungen (Aufwand): Höhere Kontokorrentzinsen und Raumkosten. | -184.9 |
| ▪ Entgelte: Mehrleistungen im Auftrag von Immobilien Stadt Zürich, höhere Parkplatzgebühren und Sachversicherungsleistungen. | 834.1 |
| ▪ Verschiedene Erträge: Schenkung der Pumptrackanlage im Sportzentrum Heerenschürli. | 422.6 |
| ▪ Finanzertrag: Tiefere Dienstbarkeitsentschädigungen. | -340.6 |
| ▪ Transferertrag / Beiträge: Förderbeitrag aus dem Sportfonds des Kantons Zürich. | 55.3 |
| ▪ Interne Verrechnungen (Ertrag): Höhere Erträge für die intensivere Bewirtschaftung der Sport- und Badeanlagen. | 1'846.9 |

## PG 1: Park- und Grünanlagen

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2 | | | | | | |
| Parkanlagen | 7.46 | 10.61 | 8.42 | 9.23 | 9.11 | |
| Friedhöfe | 15.56 | 15.01 | 15.26 | 16.34 | 15.63 | |
| Gärtnerisch gepflegte Parkanlagen in m2 | 2 423 969 | 2 412 419 | 2 410 648 | 2 466 557 | 2 462 858 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2

Parkanlagen
Keine wesentliche Abweichung.

Friedhöfe
Tiefere Eigenleistungen.

Gärtnerisch gepflegte Parkanlagen in m2
Aufgrund der anhaltenden Bautätigkeit der angrenzenden Baufelder verschiebt sich die Fertigstellung des zweiten Teils des Kochparks ins Jahr 2026.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Der höhere Sach- und Betriebsaufwand, die höheren Abschreibungen des Verwaltungsvermögens und die höheren Aufwandsverrechnungen können durch den tieferen Personalaufwand und durch geringere Beiträge teilweise kompensiert werden. Ertragssteigerungen resultieren aus der intensiveren Bewirtschaftung von Sportanlagen und Pflegflächen anderer Dienstabteilungen sowie der Schenkung einer Pumptrackanlage. Gesamthaft wird das Budget inklusive Lohnmassnahmen um 1,6 Millionen Franken unterschritten.

# PG 1: Park- und Grünanlagen

## G Rechtsgrundlagen

- Gemeindeordnung der Stadt Zürich (GO, AS 101.100)
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (ROAB, AS 172.101)

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.2 Friedhöfe** | | | | | | |
| Gärtnerisch gepflegte Friedhofanlagen in m2 | 1 285 566 | 1 285 509 | 1 286 605 | 1 285 509 | 1 286 890 | |
| **1.3 Sport- und Badeanlagen** | | | | | | |
| Gärtnerisch gepflegte Sportanlagen in m2 | 1 411 856 | 1 413 143 | 1 410 761 | 1 411 500 | 1 409 468 | |
| Gärtnerisch gepflegte Badeanlagen in m2 | 242 738 | 242 738 | 246 211 | 242 738 | 247 036 | |
| Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2 von Sportanlagen | 8.03 | 7.59 | 9.14 | 8.22 | 9.94 | siehe Bemerkungen unter I |
| Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2 von Badeanlagen | 8.94 | 7.84 | 9.45 | 9.83 | 9.10 | siehe Bemerkungen unter I |
| **1.4 Weitere Freiräume** | | | | | | |
| Weitere gärtnerisch gepflegte Freiräume in m2 | 3 374 279 | 3 426 979 | 3 498 627 | 3 475 450 | 3 514 942 | siehe Bemerkungen unter I |
| Anzahl Strassenbäume | 23 220 | 23 441 | 23 706 | 23 620 | 23 972 | |
| *davon im Kreis 1* | *1 094* | *1 097* | *1 106* | *1 110* | *1 096* | |
| *davon im Kreis 2* | *2 067* | *2 078* | *2 158* | *2 090* | *2 143* | |
| *davon im Kreis 3* | *2 524* | *2 620* | *2 596* | *2 640* | *2 629* | |
| *davon im Kreis 4* | *2 291* | *2 295* | *2 323* | *2 310* | *2 354* | |
| *davon im Kreis 5* | *1 290* | *1 345* | *1 381* | *1 360* | *1 439* | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon im Kreis 6* | *2 089* | *2 117* | *2 131* | *2 130* | *2 178* | |
| *davon im Kreis 7* | *1 776* | *1 754* | *1 792* | *1 770* | *1 760* | |
| *davon im Kreis 8* | *1 114* | *1 115* | *1 167* | *1 130* | *1 144* | |
| *davon im Kreis 9* | *2 644* | *2 663* | *2 686* | *2 680* | *2 646* | |
| *davon im Kreis 10* | *1 732* | *1 752* | *1 763* | *1 770* | *1 836* | |
| *davon im Kreis 11* | *3 459* | *3 463* | *3 473* | *3 470* | *3 602* | |
| *davon im Kreis 12* | *1 140* | *1 142* | *1 130* | *1 160* | *1 145* | |
| Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro Strassenbaum | 232.71 | 210.46 | 219.75 | 270.27 | 228.69 | siehe Bemerkungen unter I |

## PG 1: Park- und Grünanlagen

### I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 1.3 (Sport- und Badeanlagen, Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2 von Sportanlagen):
  Höherer Sachaufwand und Eigenleistungen infolge intensiverer Bewirtschaftung der Sportanlagen sowie höhere Kapitalkosten infolge von Restwertabschreibungen.
- Zu den Kennzahlen 1.3 (Sport- und Badeanlagen, Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2 von Badeanlagen):
  Tieferer Sachaufwand, Eigenleistungen und Kapitalkosten.
- Zu den Kennzahlen 1.4 (Weitere Freiräume, Weitere gärtnerisch gepflegte Freiräume in m2):
  Von anderen Dienstabteilungen neu zur Bewirtschaftung übernommene Grünflächen.
- Zu den Kennzahlen 1.4 (Weitere Freiräume, Anzahl Strassenbäume/davon im Kreis 5):
  Zusätzliche Baumpflanzungen Gleisbogen.
- Zu den Kennzahlen 1.4 (Weitere Freiräume, Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro Strassenbaum):
  Tiefere Eigenleistungen und Kapitalkosten.

# PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

Grün Stadt Zürich strebt mit ihren Leistungen zwei Wirkungen an:

- Grün Stadt Zürich trägt mit Grün- und Freiräumen zur hohen Lebensqualität in allen Quartieren der Stadt Zürich bei. Die Grün- und Freiräume mildern zudem unerwünschte Effekte der sich wandelnden Klimabedingungen.
- Grün Stadt Zürich trägt zur Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt, zum Erhalt und zur Verbesserung ihrer Lebensräume sowie zum Schutz und zur Vernetzung unbebauter und unversiegelter Flächen in der Stadt Zürich bei. Grün Stadt Zürich setzt sich damit auch für den Erhalt der natürlichen Ressourcen Boden, Wasser und Luft ein.

Dabei geht Grün Stadt Zürich haushälterisch mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen um, unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Verantwortung.

Wald, Landwirtschaft und Pachten leistet folgenden Beitrag zur Erreichung dieser Wirkungsziele:

- Der Stadtwald bedeckt ein Viertel der Stadtfläche und bildet somit die grösste öffentlich zugängliche Grünfläche. Er dient als attraktiver Erholungs- und Erlebnisraum für die Bevölkerung und ist ein wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen.
- Die Landwirtschaft ist in der Stadt Zürich ein prägendes Element und trägt wesentlich zur Attraktivität des städtischen Erholungsraums und somit zur hohen Lebensqualität bei. Um der Bevölkerung einen Zugang zur Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion zu ermöglichen, vermitteln die Landwirtschaftsbetriebe Wissen und bieten attraktive Angebote zur Mitwirkung. Weiter erfüllt die Landwirtschaft die Aufgabe, gesunde und fruchtbare Böden zu erhalten und die Biodiversität zu fördern.
- Die Gartenareale und nichtlandwirtschaftlichen Pachtflächen bilden einen wichtigen Bestandteil der Grün- und Freiraumstruktur der Stadt Zürich. Sie sind Treffpunkte in den Quartieren und dienen vorrangig dem Gärtnern und der Erholung. Wald, Landwirtschaft und Pachten stellt der Bevölkerung ein vielfältiges Angebot an Gartenformen zur Verfügung.
- Mit der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden in der Verantwortung von Grün Stadt Zürich leistet Wald, Landwirtschaft und Pachten einen wichtigen Beitrag zur Sicherung attraktiver Erholungs- und Naturflächen für die Bevölkerung.
- Mit den stadt- und dienstabteilungsinternen Dienstleistungen unterstützt die Produktegruppe die Erreichung der Wirkungsziele von Grün Stadt Zürich.

## PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

### B Enthaltene Produkte

**2.1 Wildschonrevier**

Das städtische Wildschonrevier umfasst die Wildtierbestände auf dem gesamten Stadtgebiet. Die städtischen Wildhüter nehmen folgende Aufgaben wahr:

- Regulieren von Wildtierbeständen
- Vermeiden von Wildschäden und Wahrnehmen von jagdpolizeilichen Aufgaben
- Informieren und Beraten der Bevölkerung
- Fördern seltener und bedrohter Tierarten
- Unterstützen von Behörden und Institutionen im Umgang mit Tieren im Gefährdungsfall

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, Stadt-, Kantons- und Bundesverwaltung, VeranstalterInnen, GrundeigentümerInnen, Institutionen (Zoo Zürich,Tierpark Langenberg).*

**2.2 Wald**

Der Stadtwald trägt durch seinen Erholungswert und seine biologische Vielfalt massgeblich zur Lebensqualität sowie zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen für die heutige und zukünftige Bevölkerung bei:

- Die Waldpflege richtet sich nach hoher ökologischer Wertigkeit, dem Erhalt dieser Flächen sowie der Erholungsnutzung aus
- Ein gut unterhaltenes Wegenetz erschliesst die Waldfläche
- Den Waldbesuchenden steht eine vielfältige und attraktive Erholungsinfrastruktur zur Verfügung
- Der Arbeitsaufwand und die Techniken zur Pflege des Waldes richten sich nach denjenigen der Schweizer Voralpen oder dem Schweizer Mittelland und sind der anspruchsvollen Topografie und den Gegebenheiten des Standorts angepasst.
- Die Holznutzung erfolgt bestandes- und bodenschonend zur Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit (Feinerschliessung)
- Schutz der Bevölkerung vor Naturgefahren

Der Kanton Zürich legt mit dem Waldentwicklungsplan die Vorrangflächen der Waldreviere fest. Die Leistungen von Wald, Landwirtschaft und Pachten umfassen den Vollzug der hoheitlichen Aufgaben, die Pflege und den Unterhalt der Waldflächen der Stadt Zürich sowie die Bereitstellung und den Unterhalt von Strassen, Wegen und Erholungs- sowie Freizeiteinrichtungen.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, Sporttreibende, andere Waldbesitzende, pädagogische Institutionen, naturinteressierte Laien und Fachpersonen, Naturschutzfachkreise, Kantonsverwaltung.*

## PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

**2.3 Landwirtschaft**

Die Landwirtschaft umfasst:

- Ökologische und ökonomische Bewirtschaftung und Verpachtung von Landwirtschaftsflächen in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich
- Unterstützung von Bildungsangeboten sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Landwirtschaft
- Hoheitliche Aufgaben für die Landwirtschaftsbetriebe auf Stadtgebiet (Ackerbaustelle und Flurwesen)
- Vernetzung von ökologisch wertvollen Landwirtschaftsflächen und naturnahe Pflege von Grünräumen für eine vielfältige Kulturlandschaft im städtischen Raum
- Erhalt der städtischen Landwirtschaftsflächen

Wald, Landwirtschaft und Pachten definiert die strategische und inhaltliche Entwicklung der Landwirtschaft der Stadt Zürich unter Berücksichtigung der gesetzlichen und planerischen Rahmenbedingungen. Die Leistungen beinhalten landwirtschaftliche Tätigkeiten sowie den Bau und Unterhalt von Flur- und Wanderwegen.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, Pächterinnen und Pächter, der Landwirtschaft vor- und nachgelagerte Betriebe, Stadt-, Kantons- und Bundesverwaltung.*

**2.4 Gärten und Pachten**

Wald, Landwirtschaft und Pachten verpachtet die nichtlandwirtschaftlichen Flächen von Grün Stadt Zürich an Dritte (Gärten, Quartierhöfe, Tierhaltung). Diese nichtlandwirtschaftlichen Pachtflächen

- bilden einen wichtigen Bestandteil der Grün- und Freiraumstruktur der Stadt Zürich
- dienen vorrangig dem Gärtnern und der Erholung
- sind Treffpunkte im Quartier und wichtig für die Lebensqualität
- werden nach den Grundsätzen des biologischen Landbaus bewirtschaftet
- sind wichtige Lebensräume für eine vielfältige Flora und Fauna

Wald, Landwirtschaft und Pachten definiert die strategische und inhaltliche Entwicklung der Gärten und nichtlandwirtschaftlichen Flächen der Stadt Zürich unter Berücksichtigung der gesetzlichen und planerischen Rahmenbedingungen und setzt sich für den Erhalt der Gartenflächen ein. Verluste werden wo immer möglich kompensiert.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, FreizeitgärtnerInnen, Pächterinnen und Pächter, Stadt- und Kantonsverwaltung.*

## PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

**2.5 Immobilien**

Wald, Landwirtschaft und Pachten bewirtschaftet alle Gebäude und Mietflächen von Grün Stadt Zürich. Diese umfassen:

- Gebäude, die vertraglich durch Dritte genutzt werden
- Mietflächen, die vorrangig der nichtgärtnerischen Erholungsnutzung dienen
- Weitere Liegenschaften/Objekte (Werkhöfe, Naturschulen)

Die Gebäude und Mietflächen befinden sich vorwiegend im Grün- und Freiraum der Stadt Zürich (ausserhalb der Bauzone). Durch den Erwerb und Erhalt der Gebäude und dazugehöriger Grundstücke werden die für die Wirkungsziele von Grün Stadt Zürich wertvollen Flächen für die Bevölkerung langfristig gesichert. Wald, Landwirtschaft und Pachten gewährleistet eine ökologische und ökonomische Bewirtschaftung und Vermietung. Der Unterhalt der Gebäude erfolgt gemäss den städtischen Vorgaben zur 2000-Watt-Gesellschaft.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Mieterinnen und Mieter, Bevölkerung.*

**2.6 Dienstleistungen**

Wald, Landwirtschaft und Pachten trägt mit seinen logistischen und administrativen Dienstleistungen zu einem haushälterischen und ökologischen Umgang mit den Ressourcen der Stadt Zürich bei.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: andere Produktegruppen von Grün Stadt Zürich, städtische Dienstabteilungen.*

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten | 22 129.7 | -7 624.2 | 14 505.4 | 22 646.7 | -7 335.1 | 15 311.6 | 25 078.2 | -7 849.3 | 17 228.9 | 26 602.3 | -6 609.2 | 19 993.2 | 27 174.5 | -7 346.3 | 19 828.2 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 165.0 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 188.2 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 353.2 |

## PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

| Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe | |
|---|---|
| ▪ Personalaufwand: Keine wesentliche Abweichung. | 72.1 |
| ▪ Sach- und Betriebsaufwand: Höhere Kosten für den Unterhalt von Gebäuden und Gartenflächen. | -377.0 |
| ▪ Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Restwertabschreibungen von im Jahr 2025 erworbenen Objekten. | -468.2 |
| ▪ Finanzaufwand: Keine wesentliche Abweichung. | -1.1 |
| ▪ Transferaufwand / Beiträge: Geringere Beiträge an Forschungs- und Pilotprojekte im Rahmen des Programms 4 «Stadtgrün». | 316.6 |
| ▪ Interne Verrechnungen (Aufwand): Tiefere Kosten für IT-Dienstleistungen der OIZ. | 73.7 |
| ▪ Entgelte: Höhere Erträge aus dem Verkauf von Energieholz, Maschinen und Geräten sowie höhere Erträge für den Unterhalt und die Instandsetzung der Strassenbänke. | 501.7 |
| ▪ Verschiedene Erträge: Keine wesentliche Abweichung. | -0.2 |
| ▪ Finanzertrag: Höhere Erträge aus der Vermietung von Seminarräumen sowie aus Baustelleninstallationsplätzen. | 89.9 |
| ▪ Transferertrag / Beiträge: Höhere kantonale Beiträge für den Unterhalt von Waldstrassen. | 152.7 |
| ▪ Interne Verrechnungen (Ertrag): Keine wesentliche Abweichung. | -6.9 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Bruttokosten des Produkts Wald in Fr. pro ha | 4 192 | 4 123 | 4 851 | 4 846 | 4 838 | |
| Landwirtschaftliche Nutzfläche im Eigentum von Grün Stadt Zürich in ha | 646 | 648 | 648 | 642 | 642 | |
| *davon Bioflächen* | *516* | *536* | *537* | *530* | *534* | |
| Anzahl Aktivmitglieder Kleingartenareale in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich | 5 298 | 5 298 | 5 294 | 5 300 | 5 317 | |
| Anzahl Aktivmitglieder Gemeinschaftsgärten in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich | 2 807 | 3 417 | 3 355 | 3 700 | 3 459 | |

## PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
Bruttokosten des Produkts Wald in Fr. pro ha
Keine wesentliche Abweichung.

Landwirtschaftliche Nutzfläche im Eigentum von Grün Stadt Zürich in ha
Keine Abweichung.

*davon Bioflächen*
Keine wesentliche Abweichung.

Anzahl Aktivmitglieder Kleingartenareale in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich
Keine wesentliche Abweichung.

Anzahl Aktivmitglieder Gemeinschaftsgärten in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich
Moderates Wachstum im Jahr 2025.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Leistungsziele wurden erreicht und das Budget ausgeschöpft. Durch die Übernahme von Liegenschaften anderer Dienstabteilungen ist der Unterhalt und der Abschreibungsaufwand gestiegen.

# PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

## G Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über den Wald (Waldgesetz, WaG, SR 921.0)
- Kantonales Waldgesetz (LS 921.1)
- Waldentwicklungsplan der Stadt Zürich
- Bundesgesetz über die Landwirtschaft (Landwirtschaftsgesetz, LwG, SR 910.1)
- Bundesgesetz über das bäuerliche Bodenrecht (BGBB, SR 211.412.11)
- Bundesgesetz über die landwirtschaftliche Pacht (LPG, SR 221.213.2)
- Landwirtschaftsgesetz (LG, LS 910.1)
- Kantonales Jagdgesetz (JG, LS 922.1)
- Verzicht auf die Verpachtung der Jagd im Stadtgebiet (AS 922.120)
- Gemeindeordnung der Stadt Zürich (GO, AS 101.100)
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (ROAB, AS 172.101)

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.1 Wildschonrevier** | | | | | | |
| Erfüllungsquote Minimum kantonaler Abgangsplan (Rehwild) | 104% | 111% | 103% | 100% | 113% | |
| *davon Anteil Fallwild* | *22%* | *16%* | *22%* | *30%* | *17%* | |
| Anzahl durch Hunde gerissene Wildtiere | 10 | 12 | 2 | 10 | 4 | |
| **2.2 Wald** | | | | | | |
| Waldfläche in der hoheitlichen Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich in ha | 2 202 | 2 202 | 2 054 | 2 063 | 2 065 | |
| *davon im Eigentum der Stadt Zürich* | *1 435* | *1 435* | *1 432* | *1 441* | *1 443* | |
| *davon mit Vorrang Biologische Vielfalt* | *540* | *540* | *534* | *540* | *534* | |
| Erlös aus dem Holzverkauf ab Waldstrasse in Fr. | 1 235 944 | 1 272 987 | 1 625 083 | 1 050 000 | 1 086 980 | |
| **2.3 Landwirtschaft** | | | | | | |
| Landwirtschaftliche Nutzfläche in der Stadt Zürich in ha | 852 | 839 | 841 | 830 | 835 | |
| *davon Ackerlandfläche* | *314* | *301* | *297* | *310* | *295* | |
| *davon Biodiversitätsförderfläche Qualitätsstufe 1* | *282* | *281* | *298* | *281* | *291* | |
| *davon Biodiversitätsförderfläche Qualitätsstufe 2* | *132* | *133* | *138* | *133* | *156* | siehe Bemerkungen unter I |

## PG 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.4 Gärten und Pachten** | | | | | | |
| Fläche Gartenland in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich in ha | 154 | 154 | 153 | 156 | 154 | |
| *davon Kleingartenareale* | *127* | *126* | *126* | *127* | *126* | |
| *davon Gemeinschaftsgärten* | *12* | *13* | *13* | *16* | *14* | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon gärtnerisch genutzte Einzelpachtflächen* | *15* | *15* | *14* | *13* | *14* | |
| **2.5 Immobilien** | | | | | | |
| Anzahl Immobilienobjekte im Eigentum von Grün Stadt Zürich | 54 | 54 | 54 | 58 | 57 | |
| *davon in Eigennutzung* | *9* | *9* | *9* | *9* | *9* | |
| **2.6 Dienstleistungen** | | | | | | |
| CO2-Ausstoss der Fahrzeugflotte von Grün Stadt Zürich in t | 423 | 394 | 363 | 340 | 312 | siehe Bemerkungen unter I |

## I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 2.3 (Landwirtschaft, Landwirtschaftliche Nutzfläche in der Stadt Zürich in ha, davon Biodiversitätsförderflächen Qualitätsstufe 2):
  Verstärkte Beratungstätigkeit auf Pachtbetrieben führt zur Qualitätssteigerung auf den Flächen.
- Zu den Kennzahlen 2.4 (Gärten und Pachten, Fläche Gartenland in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich in ha, davon Gemeinschaftsgärten):
  Die Fertigstellung der Gartenareale Albisgüetli und Dunkelhölzli verschieben sich ins Jahr 2026.
- Zu den Kennzahlen 2.6 (Dienstleistungen, CO2-Ausstoss der Fahrzeugflotte von Grün Stadt Zürich in t):
  Konsequente Umsetzung der Dekarbonisierung und die Verwendung alternativer Kraftstoffe.

# PG 3: Naturförderung und Bildung

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

Grün Stadt Zürich strebt mit ihren Leistungen zwei Wirkungen an:

- Grün Stadt Zürich trägt mit Grün- und Freiräumen zur hohen Lebensqualität in allen Quartieren der Stadt Zürich bei. Die Grün- und Freiräume mildern zudem unerwünschte Effekte der sich wandelnden Klimabedingungen.
- Grün Stadt Zürich trägt zur Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt, zum Erhalt und zur Verbesserung ihrer Lebensräume sowie zum Schutz und zur Vernetzung unbebauter und unversiegelter Flächen in der Stadt Zürich bei. Grün Stadt Zürich setzt sich damit auch für den Erhalt der natürlichen Ressourcen Boden, Wasser und Luft ein.

Dabei geht Grün Stadt Zürich haushälterisch mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen um, unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Verantwortung.

Naturförderung und Bildung leistet folgenden Beitrag zur Erreichung dieser Wirkungsziele:

- Durch die Entwicklung und den Erhalt sowie die naturnahe Pflege gut vernetzter natürlicher Lebensräume wird die Vielfalt an einheimischen Pflanzen und Tieren gezielt gefördert. Dabei steht die Biodiversität im Zentrum. Die Förderung dieser Lebensräume leistet einen Beitrag für das Wohlbefinden der Menschen in einem zunehmend verdichteten städtischen Raum.
- Mit einem attraktiven Bildungsprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden Grünes Wissen und Naturerlebnisse vermittelt. Die Bildungsaktivitäten vermitteln der Bevölkerung die Anliegen und Themenschwerpunkte von Grün Stadt Zürich und tragen zur Erreichung der übergeordneten Ziele bei. Die Bildungsaktivitäten finden an den Bildungsstandorten von Grün Stadt Zürich (Naturschulen, Bauernhöfe, Stadtgärtnerei und Sukkulenten-Sammlung) sowie in den Grün- und Freiräumen der Stadt Zürich statt.

### B Enthaltene Produkte

#### 3.1 Grüne Bildung

- Die Bildungstätigkeiten von Naturförderung und Bildung fördern das Verständnis der Bevölkerung für die Natur. Dabei werden die Bedeutung der Biodiversität und die Wirkung verschieden gestalteter Grünräume auf die Lebensqualität sowie der Wert lokaler Produkte vermittelt.
- Grüne Bildung schafft geeignete Erlebnis- und Betätigungsmöglichkeiten in den städtischen Grünräumen, fördert Kompetenzen für eine nachhaltige Entwicklung bei den angesprochenen Zielgruppen und bietet ein jährliches Bildungsprogramm für Erwachsene mit Workshops, Kursen, Führungen, Vorträgen, Ausstellungen und Events von Grün Stadt Zürich an. Hinzu kommt die Koordination von Zwischennutzungen, Pflegeeinsätzen, Lehrpfaden und Publikationen.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung (Erwachsene), Fachpersonen und Multiplikatoren.*

## PG 3: Naturförderung und Bildung

### 3.2 Sukkulenten-Sammlung

Die Sukkulenten-Sammlung ist ein «lebendes Museum» mit einer weltweit bedeutenden Spezialsammlung sukkulenter Pflanzen. Dieses Kulturgut soll langfristig erhalten bleiben. Die Sukkulenten-Sammlung bietet zudem einem vielschichtigen Publikum dokumentiertes Referenzmaterial, erlebnisreiche Bildung und Erholungsmöglichkeiten, namentlich:

- Ganzjährig attraktiv und didaktisch wertvoll präsentierte Schausammlung im Innen- und Aussenraum mit einem hohen Erholungswert für die Bevölkerung.
- Wissenschaftlich geführte Sammlungsbestände (Herbar, Schausammlung, Wissenssammlung) zu Artenschutz-, Bildungs-, und Forschungszwecken.
- Mehrsprachige Informationen und erlebnisorientierte Bildungsangebote für ein vielschichtiges Publikum. Die Förderung des Naturverständnisses umfasst das Aufzeigen von Zusammenhängen und Wechselwirkungen zwischen den Organismen und ihrer Umwelt.
- Beratung und Auskünfte zu allen Aspekten der Sukkulenz sowohl für ein Fachpublikum wie auch für interessierte Laien.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, Schulklassen, nationale und internationale Fachleute aus den Bereichen Gärtnerei und Biologie, Universitäten, botanische Gärten, Forschungsinstitute.*

### 3.3 Stadtgärtnerei

Die Stadtgärtnerei umfasst die Innenbegrünung, die Floristik, die Produktion von Zier- und Nutzpflanzen sowie die Pflege der öffentlichen Schauhäuser und der Parkanlage. Die naturnahe Produktion und die Pflege der Schauhäuser und des Parks ermöglichen Synergien für Bildungsangebote und für die Erholung. An speziellen Anlässen wie Märkten werden der Bevölkerung naturnah produzierte, seltene Nutz-, Zier- und Wildpflanzen aus eigener Produktion angeboten. Den Schul- und Schülergärten der Stadt Zürich werden diese Pflanzen ebenfalls angeboten. Für die interne und externe Nutzung stehen vier Kurs- und Schulungsräume sowie ein Ausstellungsraum zur Verfügung.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, Schulen, Fachleute, Forschungsinstitute, Bildungsstätten.*

### 3.4 Naturschulen

Naturschulen umfassen ein vielfältiges Angebot an Umweltbildungsaktivitäten in der Natur für den formellen (schulischen) Bildungsbereich vom Kindergarten bis zur Oberstufe:

- Naturerlebnis- und Bildungsangebote für Schulklassen in den Naturschulen und an anderen geeigneten Naturlernorten. Diese Angebote mit Breiten- und Tiefenwirkung entsprechen dem zugrunde liegenden Bildungskonzept und den zeitgemässen Anforderungen an eine naturbezogene Umweltbildung.
- Weiterbildungs- und Beratungsangebote für Lehrkräfte, die mittels eigener Angebote die Beziehung der Schulkinder zur Natur, ihr Naturverständnis und ihre Handlungskompetenzen betreffend Natur und Umwelt stärken wollen.

Naturförderung und Bildung leistet einen Beitrag, damit Schulkinder den Wert der Natur in den städtischen Räumen kennen und schätzen lernen und sie sich der Auswirkungen ihres Handelns auf die Umwelt bewusst werden.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Schulklassen, Lehrpersonen, Fachleute, Forschungsinstitute und Bildungsstätten.*

# PG 3: Naturförderung und Bildung

### 3.5 Naturschutz

Der Naturschutz umfasst vielfältige städtische Naturschutzaktivitäten mit dem Ziel, die ökologisch wertvollen Lebensräume in den Natur-, Kultur- und Siedlungslandschaften der Stadt Zürich in Qualität und Quantität mit den darin natürlich vorkommenden Pflanzen und Tieren zu erhalten, zu pflegen und zu fördern. Der Naturschutz leistet einen Beitrag für den Erhalt der Biodiversität, zeigt auf, wie die ökologischen Qualitäten der Grünräume bewertet, erfasst und gefördert werden können, und unterstützt ein optimales Zusammenwirken zwischen Ökologie, Gestaltung und Nutzung.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Bevölkerung, naturinteressierte Personen und Organisationen, Landwirtschaft, Naturschutzfachkreise, Hochschulen, Planende, Bauende, Stadt- und Kantonsverwaltungen.*

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 3: Naturförderung und Bildung | 18 088.5 | -1 974.6 | 16 113.9 | 18 585.0 | -2 236.2 | 16 348.8 | 19 912.6 | -2 013.5 | 17 899.1 | 26 532.8 | -1 947.8 | 24 585.0 | 24 777.9 | -1 984.1 | 22 793.8 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 1 791.2 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 146.4 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 1 937.6 |

## PG 3: Naturförderung und Bildung

| Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe | |
|---|---|
| ▪ Personalaufwand: Verzögerungen bei der Besetzung vakanter Stellen sowie höhere Leistungserbringung für andere Produktegruppen. | 304.3 |
| ▪ Sach- und Betriebsaufwand: Tiefere Kosten für Beratungsleistungen im Rahmen des Programms «Stadtgrün» sowie der Förderprogramme «Mehr als Grün» und «Vertikalbegrünung». | 1'176.5 |
| ▪ Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Keine wesentliche Abweichung. | 20.1 |
| ▪ Finanzaufwand: Keine wesentliche Abweichung. | -0.6 |
| ▪ Transferaufwand / Beiträge: Niedrigere Beitragszahlungen für die Förderprogramme «Stadtgrün». | 487.6 |
| ▪ Interne Verrechnungen (Aufwand): Höhere Kosten für IT-Dienstleistungen der OIZ sowie höhere Kontokorrentzinsen. | -86.5 |
| ▪ Entgelte: Höhere Erträge aus den Märkten und der Innenbegrünung der Stadtgärtnerei. | 255.8 |
| ▪ Verschiedene Erträge: Keine wesentliche Abweichung. | -41.4 |
| ▪ Finanzertrag: Fehlende Zinserträge aufgrund der Nichtbeanspruchung des Darlehens der «Stiftung Wildnispark Zürich». | -70.0 |
| ▪ Entnahmen aus Fond und Spezialfinanzierungen: Keine wesentliche Abweichung. | 0.1 |
| ▪ Transferertrag / Beiträge: Niedrigere Beiträge für die Pflege von kantonalen Schutzgebieten. | -110.0 |
| ▪ Interne Verrechnungen (Ertrag): Keine wesentliche Abweichung. | 1.8 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Anteil ökologisch wertvoller Fläche im Siedlungsgebiet | 10.9% | 10.9% | 11.0% | 11.1% | 10.9% | |
| Anteil ökologisch wertvoller Fläche der öffentlichen Grün- und Freiräume | 23% | 23% | 23% | 24% | 21% | |
| Ökologisch wertvolle Fläche ohne Wald in Hektaren | 892 | 894 | 899 | 894 | 902 | |
| Anteil bekämpfter Standorte mit invasiven Neophyten auf stadteigenen Flächen | 84% | 91% | 83% | 80% | 86% | |
| Fläche Naturschutzobjekte gemäss § 205 PBG in ha | 145.2 | 145.2 | 145.2 | 150.0 | 145.2 | |
| Fläche im Inventar der kommunalen Naturschutzobjekte gemäss § 203 PBG in ha | 473 | 470 | 470 | 461 | 470 | |
| Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Naturschulanlässe | 1 178 | 1 219 | 1 242 | 1 230 | 1 274 | |
| Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Bildungsanlässe für Erwachsene | 161 | 168 | 181 | 160 | 188 | |

## PG 3: Naturförderung und Bildung

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
Anteil ökologisch wertvoller Fläche im Siedlungsgebiet
Die neu kartierten Flächen von abgeschlossenen Bauprojekten weisen einen niedrigeren ökologischen Wert auf.

Anteil ökologisch wertvoller Fläche der öffentlichen Grün- und Freiräume
Neu werden in die öffentlichen Grün- und Freiräume auch die Pausenplätze und Wegverbindungen eingerechnet.

Ökologisch wertvolle Fläche ohne Wald in Hektaren
Gezielte Aufwertungen im Siedlungsgebiet.

Anteil bekämpfter Standorte mit invasiven Neophyten auf stadteigenen Flächen
Keine wesentliche Abweichung.

Fläche Naturschutzobjekte gemäss § 205 PBG in ha
Keine wesentliche Abweichung.

Fläche im Inventar der kommunalen Naturschutzobjekte gemäss § 203 PBG in ha
Keine wesentliche Abweichung.

Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Naturschulanlässe
Ausweitung der Einzelangebote zu Lasten der Vertiefungsangebote als Folge einer temporären Personallücke.

Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Bildungsanlässe für Erwachsene
Sonderveranstaltungen im Rahmen der Ausstellung «Vernetzte Natur – Lebenswerte Stadt» sowie niedrigere Ausfallquote als Folge einer höheren Nachfrage.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Das beantragte Budget für das Programm Stadtgrün war zu optimistisch, die geplanten externen Beratungsleistungen wurden nicht im budgetierten Umfang abgerufen.

## PG 3: Naturförderung und Bildung

### G Rechtsgrundlagen

- Verordnung über den Umgang mit Organismen in der Umwelt (Freisetzungsverordnung, FrSV, SR 814.911)
- Planungs- und Baugesetz (PBG, LS 700.1)
- Kantonale Natur- und Heimatschutzverordnung (KNHV, LS 702.11)
- Reglement über die Förderprogramme Stadtgrün, Mehr als Grün und Vertikalbegrünung (RFS, AS 710.220)
- Gemeindeordnung der Stadt Zürich (GO, AS 101.100)
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (ROAB, AS 172.101)

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.1 Grüne Bildung** | | | | | | |
| Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte Bildungsanlässe für Erwachsene | 101 | 105 | 110 | 100 | 107 | siehe Bemerkungen unter I |
| Anzahl von Grün Stadt Zürich mitfinanzierte Bildungsanlässe für Erwachsene | 60 | 63 | 71 | 60 | 81 | siehe Bemerkungen unter I |
| **3.2 Sukkulenten-Sammlung** | | | | | | |
| Anzahl Besuche der Sukkulenten-Sammlung | 55 423 | 63 674 | 64 613 | 65 000 | 64 500 | |
| **3.3 Stadtgärtnerei** | | | | | | |
| Anzahl Besuche der Stadtgärtnerei | 73 000 | 87 000 | 99 000 | 100 000 | 97 000 | |
| **3.4 Naturschulen** | | | | | | |
| Verhältnis Naturschulanlässe zur Anzahl Schulklassen der Stadt Zürich | 65% | 66% | 67% | 66% | 68% | |
| Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte Naturschulanlässe | 982 | 987 | 994 | 960 | 956 | |
| Anzahl von Grün Stadt Zürich mitfinanzierte Naturschulanlässe | 196 | 232 | 248 | 270 | 318 | siehe Bemerkungen unter I |

## PG 3: Naturförderung und Bildung

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.5 Naturschutz** | | | | | | |
| Anzahl Schutzabklärungen bei kommunalen Naturschutzobjekten und Gebäudebrütern | 38 | 46 | 33 | 40 | 47 | siehe Bemerkungen unter I |
| Investitionsbeitrag an die Stiftung Wildnispark Zürich in Fr. | | | | | | |
| Betriebsbeitrag an die Stiftung Wildnispark Zürich in Fr. | 2 500 000 | 2 500 000 | 2 500 000 | 3 800 000 | 3 982 000 | |
| Fauna-Index Stadtgebiet | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | |
| Von Grün Stadt Zürich eingesetzte Pflanzenschutzmittel in kg | 271 | 151 | 384 | 258 | 443 | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel* | *5* | *31* | *41* | *11* | *29* | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon biologische Pflanzenbehandlungsmittel (FIBL Betriebsmittelliste)* | *266* | *120* | *342* | *247* | *415* | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon Herbizide* | | | | | | |

## I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 3.1 (Grüne Bildung, Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte Bildungsanlässe für Erwachsene):
  Niedrigere Ausfallquote als Folge einer höheren Nachfrage.

- Zu den Kennzahlen 3.1 (Grüne Bildung, Anzahl von Grün Stadt Zürich mitfinanzierte Bildungsanlässe für Erwachsene):
  Sonderveranstaltungen im Rahmen der Ausstellung «Vernetzte Natur – Lebenswerte Stadt»

- Zu den Kennzahlen 3.4 (Naturschulen, Anzahl von Grün Stadt Zürich mitfinanzierte Naturschulanlässe):
  Ausweitung der Einzelangebote zu Lasten der Vertiefungsangebote als Folge einer temporären Personallücke.

- Zu den Kennzahlen 3.5 (Naturschutz, Anzahl Schutzabklärungen bei kommunalen Naturschutzobjekten und Gebäudebrütern):
  Erhöhte Aufmerksamkeit bei der Prüfung von Baugesuchen bezüglich Vogelschutzmassnahmen führte zu mehr Schutzabklärungen.

- Zu den Kennzahlen 3.5 (Naturschutz, Von Grün Stadt Zürich eingesetzte Pflanzenschutzmittel in kg pro Jahr/davon chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel/davon biologische Pflanzenschutzmittel (FIBL Betriebsmittelliste)):
  Witterungsbedingter Mehreinsatz von Pflanzenschutzmitteln, insbesondere im Rebbau.

# PG 4: Planung und Beratung

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

Grün Stadt Zürich strebt mit ihren Leistungen zwei Wirkungen an:

- Grün Stadt Zürich trägt mit Grün- und Freiräumen zur hohen Lebensqualität in allen Quartieren der Stadt Zürich bei. Die Grün- und Freiräume mildern zudem unerwünschte Effekte der sich wandelnden Klimabedingungen.
- Grün Stadt Zürich trägt zur Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt, zum Erhalt und zur Verbesserung ihrer Lebensräume sowie zum Schutz und zur Vernetzung unbebauter und unversiegelter Flächen in der Stadt Zürich bei. Grün Stadt Zürich setzt sich damit auch für den Erhalt der natürlichen Ressourcen Boden, Wasser und Luft ein.

Dabei geht Grün Stadt Zürich haushälterisch mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen um, unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Verantwortung.

Planung und Beratung leistet folgenden Beitrag zur Erreichung dieser Wirkungsziele:

- Sicherstellung und Entwicklung der Erholungsräume mit einer breiten Nutzungsvielfalt und deren Gestaltung unter Berücksichtigung der gartenkulturellen Werte.
- Die angemessene Versorgung und die Ausstattung mit öffentlichen und privaten Erholungsräumen in Siedlung und Landschaft sowie deren Anteil an der Stadtfläche leisten einen wichtigen Beitrag zu einer wohnlichen und lebenswerten Stadt.

### B Enthaltene Produkte

#### 4.1 Freiraumplanung

Die Freiraumplanung definiert, entwickelt und sichert die Quantitäten und Qualitäten für die Grün- und Freiräume der Stadt Zürich. Dies geschieht durch die Mitwirkung in der übergeordneten und städtischen Richt- und Nutzungsplanung, den Gebiets- und Entwicklungsplanungen sowie bei Gesetzesrevisionen und bei der Erarbeitung eigener räumlicher Konzepte unter besonderer Berücksichtigung des Bevölkerungswachstums und der damit einhergehenden baulichen Verdichtung.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Behörden, städtische und kantonale Dienstabteilungen, Planende, GrundeigentümerInnen, Bevölkerung, Fachpersonen/-organisationen.*

#### 4.2 Freiraumberatung

- Die Quantität und Qualität der Freiräume im privaten Wohn- und Arbeitsumfeld sowie von öffentlichen Strassen und Plätzen werden durch gezielte Beratung, Begleitung und Beurteilung sowie Mitwirkung im Baubewilligungsverfahren gesichert und gefördert.
- Die GrundeigentümerInnen oder deren VertreterInnen werden für die Qualitätsvorstellungen und angestrebten Wirkungen von Grün Stadt Zürich sensibilisiert und zur Umsetzung konkreter Massnahmen über den gesamten Lebenszyklus der Freiräume motiviert.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Behörden, städtische und kantonale Dienstabteilungen, Planende, GrundeigentümerInnen, Bevölkerung, Fachpersonen/-organisationen, Bauende.*

# PG 4: Planung und Beratung

### 4.3 Gartendenkmalpflege

Die städtischen und privaten Inventar- und Schutzobjekte werden ihrer Bedeutung entsprechend gesichert, erhalten und denkmalverträglich weiterentwickelt. Das Inventar wird periodisch überprüft und ergänzt. Es werden verbindliche Leitlinien für die Pflege der historischen städtischen Anlagen erstellt. Die Zielgruppen werden über den Wert des Kulturgutes Garten informiert und sensibilisiert.

*Kunden, Kundinnen und Zielgruppen: Behörden, städtische und kantonale Dienstabteilungen, Planende, Grundeigentümer, Bevölkerung, Fachpersonen/-organisationen, Bauende.*

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 4: Planung und Beratung | 6 763.5 | - 6.3 | 6 757.2 | 7 616.9 | - 32.3 | 7 584.6 | 8 861.9 | - 202.1 | 8 659.8 | 9 746.0 | - 9.3 | 9 736.8 | 10 044.9 | - 91.5 | 9 953.4 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 216.7 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 92.0 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | - 124.7 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| ▪ Personalaufwand: Mehrleistungen des Personals sowie höherer Leistungsbezug von anderen Produktegruppen. | -696.7 |
| ▪ Sach- und Betriebsaufwand: Tiefere Aufwände für Planungsprojekte und geringere Beratungskosten für das Programm 4 «Stadtgrün». | 376.6 |
| ▪ Finanzaufwand: Keine wesentliche Abweichung. | -0.2 |
| ▪ Transferaufwand / Beiträge: Geringere Beiträge an Forschungs- und Pilotprojekte im Rahmen des Programms 4 «Stadtgrün». | 150.9 |
| ▪ Interne Verrechnungen (Aufwand): Keine wesentliche Abweichung. | -37.5 |
| ▪ Entgelte: Keine wesentliche Abweichung. | 35.4 |
| ▪ Verschiedene Erträge: Keine westliche Abweichung. | 0.0 |
| ▪ Finanzertrag: Keine wesentliche Abweichung. | -0.2 |
| ▪ Transferertrag / Beiträge: Beitrag aus dem «naturemade star-Fonds» des Elektrizitätswerks für die Machbarkeitsstudie «Revitalisierung Sihl». | 47.0 |

## PG 4: Planung und Beratung

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Freiraumversorgungsgrad der Wohnbevölkerung | | | | | | |
| *Anteil gut* | *63%* | | | *63%* | | |
| *Anteil genügend* | *17%* | | | *17%* | | |
| *Anteil ungenügend* | *14%* | | | *14%* | | |
| *Anteil schlecht* | *6%* | | | *6%* | | |
| Freiraumversorgungsgrad der Arbeitsbevölkerung | | | | | | |
| *Anteil gut* | *38%* | | | *38%* | | |
| *Anteil genügend* | *18%* | | | *18%* | | |
| *Anteil ungenügend* | *26%* | | | *26%* | | |
| *Anteil schlecht* | *18%* | | | *18%* | | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

Freiraumversorgungsgrad der Wohnbevölkerung

*Anteil gut*

Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

*Anteil genügend*

Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

*Anteil ungenügend*

Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

*Anteil schlecht*

Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

Freiraumversorgungsgrad der Arbeitsbevölkerung

*Anteil gut*

Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

## PG 4: Planung und Beratung

*Anteil genügend*
Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

*Anteil ungenügend*
Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

*Anteil schlecht*
Die Erhebung der Steuerungsvorgabe erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Überschreitung des Personalaufwands kann nicht vollumfänglich durch den tieferen Sach- und Betriebsaufwand, die geringeren Beiträge und die höheren Erträge kompensiert werden. Das Budget inklusive Lohnmassnahmen wird um 0,1 Millionen Franken überschritten.

### G Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über die Raumplanung (Raumplanungsgesetz, RPG, SR 700)
- Bundesgesetz über den Umweltschutz (Umweltschutzgesetz, USG, SR 814.01)
- Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV, SR 814.011)
- Planungs- und Baugesetz (PBG, LS 700.1)
- Regionaler Richtplan Stadt Zürich
- Kommunaler Richtplan Siedlung, Landschaft, öffentliche Bauten und Anlagen
- Kantonale Natur- und Heimatschutzverordnung (KNHV, LS 702.11)
- Gemeindeordnung der Stadt Zürich (GO, AS 101.100)
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (ROAB, AS 172.101)

## PG 4: Planung und Beratung

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4.1 Freiraumplanung** | | | | | | |
| Bodenbedeckung der Stadt Zürich nach Flächenkategorien in ha | | | | | | |
| *Landwirtschaftsflächen* | *1 002* | *1 001* | *1 000* | *1 000* | *998* | |
| *Grünflächen* | *2 206* | *2 202* | *2 199* | *2 199* | *2 194* | |
| *Bestockte Flächen* | *2 185* | *2 185* | *2 184* | *2 184* | *2 185* | |
| *Gewässer* | *510* | *510* | *510* | *510* | *511* | |
| *Gebäude* | *1 109* | *1 113* | *1 121* | *1 121* | *1 124* | |
| *Verkehrsflächen* | *1 279* | *1 280* | *1 280* | *1 280* | *1 281* | |
| *Befestigte Freiflächen* | *897* | *895* | *893* | *893* | *896* | |
| Unterbaute Bodenfläche in der Stadt Zürich in ha | 322 | 326 | 331 | 331 | 334 | |
| Grünvolumen in der Stadt Zürich in m3 | | 398 798 152 | | 398 798 151 | | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon im Wald* | | *319 130 920* | | *319 130 920* | | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon in der Landschaft* | | *27 564 106* | | *27 564 106* | | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon im Siedlungsgebiet* | | *52 103 125* | | *52 103 125* | | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon im kompakten Stadtkörper* | | *22 299 786* | | *22 299 786* | | siehe Bemerkungen unter I |
| Dachbegrünung in der Stadt Zürich in ha | | | 132.4 | 134.6 | | siehe Bemerkungen unter I |
| *davon auf städtischen Flächen* | | | *30.8* | *30.5* | | siehe Bemerkungen unter I |
| **4.2 Freiraumberatung** | | | | | | |
| Anzahl Baugesuche | 2 020 | 1 737 | 1 600 | 2 000 | 2 084 | |
| *davon GDP-Inventarobjekte nach § 203 PBG* | *184* | *175* | *198* | *170* | *197* | |
| *davon KSO-Inventarobjekte (Naturschutzobjekte) nach § 203 PBG* | *77* | *82* | *77* | *60* | *109* | |
| Anzahl Beratungen für Infrastrukturbauten | 250 | 260 | 200 | 350 | 227 | |
| **4.3 Gartendenkmalpflege** | | | | | | |
| Anzahl GDP-Inventarobjekte nach § 203 PBG | 935 | 2 371 | 2 365 | 2 360 | 2 362 | |
| Anzahl Schutzabklärungen | 9 | 12 | 13 | 12 | 13 | |

# PG 4: Planung und Beratung

## I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 4.1 (Freiraumplanung, Grünvolumen in der Stadt Zürich in m3/davon im Wald/davon in der Landschaft/davon im Siedlungsgebiet/davon im kompakten Stadtkörper):
  Die Erhebung der Kennzahlen erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal voraussichtlich im Jahr 2027.
- Zu den Kennzahlen 4.1 (Freiraumplanung, Dachbegrünung in der Stadt Zürich in ha/davon auf städtischen Flächen):
  Die Erhebung der Kennzahlen erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal voraussichtlich im Jahr 2028.

## 3.5 Departement der Industriellen Betriebe

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| *PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)* | *1 190 633.7* | *-1 148 111.6* | *42 522.1* | *770 306.0* | *- 969 430.2* | *- 199 124.2* | *536 711.4* | *- 781 801.3* | *- 245 089.9* | *839 533.5* | *- 959 292.0* | *- 119 758.5* | *605 350.8* | *- 675 997.8* | *- 70 647.0* |
| *interne Leistungen* | *82 802.7* | *- 157 156.5* | *- 74 353.8* | *63 248.7* | *- 127 668.6* | *- 64 419.9* | *53 385.5* | *- 111 836.2* | *- 58 450.7* | *48 454.4* | *- 120 957.3* | *- 72 502.9* | *42 822.9* | *- 137 455.8* | *- 94 632.9* |
| **Total PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)** | **1 273 436.4** | **-1 305 268.1** | **- 31 831.7** | **833 554.7** | **-1 097 098.8** | **- 263 544.1** | **590 096.9** | **- 893 637.5** | **- 303 540.6** | **887 987.9** | **-1 080 249.3** | **- 192 261.4** | **648 173.7** | **- 813 453.6** | **- 165 279.9** |
| *PG 2: Netzbetrieb* | *205 953.3* | *- 449 849.6* | *- 243 896.3* | *223 676.5* | *- 447 781.4* | *- 224 104.9* | *274 686.0* | *- 495 720.2* | *- 221 034.2* | *244 362.8* | *- 479 015.1* | *- 234 652.3* | *242 853.6* | *- 501 377.1* | *- 258 523.5* |
| *interne Leistungen* | *292 397.8* | *- 57 125.9* | *235 271.8* | *271 505.4* | *- 54 944.8* | *216 560.6* | *240 139.2* | *- 26 534.2* | *213 605.0* | *243 455.8* | *- 16 992.3* | *226 463.5* | *274 819.3* | *- 23 776.9* | *251 042.4* |
| **Total PG 2: Netzbetrieb** | **498 351.0** | **- 506 975.5** | **- 8 624.5** | **495 181.9** | **- 502 726.2** | **- 7 544.3** | **514 825.2** | **- 522 254.4** | **- 7 429.2** | **487 818.6** | **- 496 007.4** | **- 8 188.8** | **517 672.9** | **- 525 154.0** | **- 7 481.1** |
| *PG 3: Abgaben und Leistungen* | *45 641.4* | *- 60 462.5* | *- 14 821.1* | *28 348.1* | *- 42 126.5* | *- 13 778.4* | *26 946.3* | *- 40 720.1* | *- 13 773.8* | *41 495.0* | *- 54 961.0* | *- 13 466.0* | *18 479.7* | *- 32 411.5* | *- 13 931.8* |
| *interne Leistungen* | *19 165.2* | *- 4 344.2* | *14 821.1* | *27 503.9* | *- 13 725.5* | *13 778.4* | *15 197.9* | *- 1 424.1* | *13 773.8* | *14 862.1* | *- 1 396.1* | *13 466.0* | *16 076.2* | *- 2 144.4* | *13 931.8* |
| **Total PG 3: Abgaben und Leistungen** | **64 806.6** | **- 64 806.6** | **0.0** | **55 852.0** | **- 55 852.0** | **0.0** | **42 144.2** | **- 42 144.2** | **0.0** | **56 357.1** | **- 56 357.1** | **0.0** | **34 555.9** | **- 34 555.9** | **0.0** |
| *PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich* | | | | | | | | | | *88 386.9* | *- 104 668.6* | *- 16 281.7* | *74 726.7* | *- 111 729.0* | *- 37 002.3* |
| *interne Leistungen* | | | | | | | | | | *35 469.5* | *- 1 765.8* | *33 703.7* | *44 500.8* | *- 1 700.2* | *42 800.6* |
| **Total PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich** | | | | | | | | | | **123 856.4** | **- 106 434.4** | **17 422.0** | **119 227.5** | **- 113 429.2** | **5 798.3** |
| *PG 5: Energiedienstleistungen* | *44 206.0* | *- 80 794.6* | *- 36 588.6* | *50 214.7* | *- 92 644.1* | *- 42 429.4* | *54 076.3* | *- 98 610.1* | *- 44 533.8* | *50 087.7* | *- 85 798.5* | *- 35 710.8* | *52 281.9* | *- 86 576.5* | *- 34 294.6* |
| *interne Leistungen* | *52 805.7* | *- 16 736.4* | *36 069.3* | *58 046.1* | *- 18 852.7* | *39 193.4* | *47 622.1* | *- 5 124.7* | *42 497.4* | *40 906.1* | *- 8 868.4* | *32 037.7* | *50 418.9* | *- 10 895.6* | *39 523.3* |
| **Total PG 5: Energiedienstleistungen** | **97 011.7** | **- 97 531.0** | **- 519.3** | **108 260.8** | **- 111 496.8** | **- 3 236.0** | **101 698.4** | **- 103 734.8** | **- 2 036.4** | **90 993.8** | **- 94 666.9** | **- 3 673.1** | **102 700.8** | **- 97 472.1** | **5 228.7** |
| *PG 6: Telecom* | *11 700.6* | *- 33 110.7* | *- 21 410.1* | *12 352.5* | *- 33 326.2* | *- 20 973.7* | *12 331.0* | *- 33 583.6* | *- 21 252.6* | *14 250.5* | *- 33 363.3* | *- 19 112.8* | *13 528.2* | *- 34 300.1* | *- 20 771.9* |
| *interne Leistungen* | *44 081.2* | *- 27 180.3* | *16 900.9* | *41 604.2* | *- 26 077.2* | *15 527.0* | *16 358.1* | *- 1 031.5* | *15 326.6* | *15 670.5* | *- 364.5* | *15 306.0* | *16 311.8* | *- 1 541.3* | *14 770.5* |
| **Total PG 6: Telecom** | **55 781.7** | **- 60 291.0** | **- 4 509.3** | **53 956.7** | **- 59 403.4** | **- 5 446.7** | **28 689.1** | **- 34 615.1** | **- 5 926.0** | **29 921.0** | **- 33 727.8** | **- 3 806.8** | **29 840.0** | **- 35 841.4** | **- 6 001.4** |

# Elektrizitätswerk der Stadt Zürich 4530

| Produktegruppen (in Fr. 1 000) | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| *PG 7: Management, Finanzen und Services* | *253 652.4* | *20 541.7* | *274 194.1* | *511 563.3* | *- 11 152.7* | *500 410.6* | *573 052.9* | *- 27 368.6* | *545 684.3* | *466 405.8* | *- 27 423.7* | *438 982.1* | *481 777.5* | *- 46 606.4* | *435 171.1* |
| *davon Gewinnablieferung* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* |
| *interne Leistungen* | *64 258.7* | *- 292 968.0* | *- 228 709.3* | *61 991.4* | *- 282 630.9* | *- 220 639.5* | *33 491.1* | *- 260 243.2* | *- 226 752.1* | *69 811.8* | *- 318 285.8* | *- 248 474.0* | *3 469.4* | *- 270 905.1* | *- 267 435.7* |
| **Total PG 7: Management, Finanzen und Services** | **317 911.1** | **- 272 426.3** | **45 484.8** | **573 554.7** | **- 293 783.6** | **279 771.1** | **606 544.0** | **- 287 611.8** | **318 932.2** | **536 217.6** | **- 345 709.5** | **190 508.1** | **485 246.9** | **- 317 511.5** | **167 735.4** |
| ***Total externe Leistungen*** | ***1 751 787.3*** | ***-1 751 787.3*** | ***0.0*** | ***1 596 461.1*** | ***-1 596 461.1*** | ***0.0*** | ***1 477 803.9*** | ***-1 477 803.9*** | ***0.0*** | ***1 744 522.2*** | ***-1 744 522.2*** | ***0.0*** | ***1 488 998.4*** | ***-1 488 998.4*** | ***0.0*** |
| *davon Gewinnablieferung* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* | *80 000.0* | | *80 000.0* |
| ***Total interne Leistungen*** | ***555 511.3*** | ***- 555 511.3*** | ***0.0*** | ***523 899.7*** | ***- 523 899.7*** | ***0.0*** | ***406 193.9*** | ***- 406 193.9*** | ***0.0*** | ***468 630.2*** | ***- 468 630.2*** | ***0.0*** | ***448 419.3*** | ***- 448 419.3*** | ***0.0*** |
| **Total Globalbudget** | **2 307 298.6** | **-2 307 298.5** | ***0.0*** | **2 120 360.8** | **-2 120 360.8** | **0.0** | **1 883 997.8** | **-1 883 997.8** | ***0.0*** | **2 213 152.4** | **-2 213 152.4** | **0.0** | **1 937 417.7** | **-1 937 417.7** | **0.0** |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 0.0 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| PG 7 | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 2 459.0 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | 2 459.0 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| Produktegruppen (in Fr. 1 000) | Zweck | Betrag |
|---|---|---|
| Alle | keine | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 153 318.9 | | 153 318.9 | 162 569.3 | | 162 569.3 | 168 440.8 | | 168 440.8 | 188 568.7 | | 188 568.7 | 191 342.8 | | 191 342.8 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 1 329 588.8 | | 1 329 588.8 | 946 300.8 | | 946 300.8 | 780 585.5 | | 780 585.5 | 1 103 129.9 | | 1 103 129.9 | 830 369.0 | | 830 369.0 |
| 33.. Abschreibungen VV | 66 165.7 | | 66 165.7 | 72 624.2 | | 72 624.2 | 79 096.7 | | 79 096.7 | 95 685.3 | | 95 685.3 | 122 977.3 | | 122 977.3 |
| 34.. Finanzaufwand | 9 521.6 | | 9 521.6 | 6 592.5 | | 6 592.5 | 5 684.8 | | 5 684.8 | 12.8 | | 12.8 | 1 988.5 | | 1 988.5 |
| 35.. Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds | 64 315.8 | | 64 315.8 | 294 317.4 | | 294 317.4 | 316 029.0 | | 316 029.0 | 218 794.8 | | 218 794.8 | 229 276.6 | | 229 276.6 |
| 36.. Transferaufwand | 36 677.9 | | 36 677.9 | 21 245.5 | | 21 245.5 | 23 016.5 | | 23 016.5 | 28 021.2 | | 28 021.2 | 4 402.6 | | 4 402.6 |
| 39.. Interne Verrechnungen | 92 198.6 | | 92 198.6 | 92 811.4 | | 92 811.4 | 104 950.6 | | 104 950.6 | 110 309.5 | | 110 309.5 | 108 641.7 | | 108 641.7 |
| 42.. Entgelte | | -1 687 615.6 | -1 687 615.6 | | -1 548 026.5 | -1 548 026.5 | | -1 405 930.3 | -1 405 930.3 | | -1 676 193.3 | -1 676 193.3 | | -1 413 567.5 | -1 413 567.5 |
| 43.. Verschiedene Erträge | | - 26 817.3 | - 26 817.3 | | - 25 310.6 | - 25 310.6 | | - 25 695.4 | - 25 695.4 | | - 28 059.9 | - 28 059.9 | | - 31 302.7 | - 31 302.7 |
| 44.. Finanzertrag | | - 18 106.8 | - 18 106.8 | | - 15 140.1 | - 15 140.1 | | - 17 519.2 | - 17 519.2 | | - 11 521.4 | - 11 521.4 | | - 11 939.4 | - 11 939.4 |
| 45.. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds | | - 11 672.3 | - 11 672.3 | | | | | | | | | | | | |
| 46.. Transferertrag | | - 281.6 | - 281.6 | | - 128.9 | - 128.9 | | - 149.4 | - 149.4 | | | | | - 185.2 | - 185.2 |
| 48.. Ausserordentlicher Ertrag | | | | | | | | | | | | | | - 2 579.0 | - 2 579.0 |
| 49.. Interne Verrechnungen | | - 7 293.7 | - 7 293.7 | | - 7 855.0 | - 7 855.0 | | - 28 509.6 | - 28 509.6 | | - 28 747.6 | - 28 747.6 | | - 29 424.6 | - 29 424.6 |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen (exkl. Interne Leistungen)** | 1 751 787.3 | -1 751 787.3 | 0.0 | 1 596 461.1 | -1 596 461.1 | 0.0 | 1 477 803.9 | -1 477 803.9 | 0.0 | 1 744 522.2 | -1 744 522.2 | - 0.0 | 1 488 998.4 | -1 488 998.4 | 0.0 |

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **502910 Kraftwerke** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 5 553.5 | | 5 553.5 | 19 237.1 | | 19 237.1 | 11 586.7 | | 11 586.7 | 13 392.0 | | 13 392.0 | 12 584.9 | | 12 584.9 |
| 5210 00 000 Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte | | | | | | | 2 500.0 | | 2 500.0 | | | | 15 222.0 | | 15 222.0 |
| **502930 Verteilanlagen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5010 00 000 Strassen/Verkehrswege | 2 997.5 | | 2 997.5 | 3 505.5 | | 3 505.5 | 2 749.7 | | 2 749.7 | 4 485.0 | | 4 485.0 | 2 171.1 | | 2 171.1 |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 49 897.1 | | 49 897.1 | 50 977.4 | | 50 977.4 | 52 339.0 | | 52 339.0 | 75 197.6 | | 75 197.6 | 66 459.5 | | 66 459.5 |
| **502940 Übrige Anlagen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 20 665.1 | | 20 665.1 | 31 570.5 | | 31 570.5 | 53 122.8 | | 53 122.8 | 48 657.7 | | 48 657.7 | 37 015.6 | | 37 015.6 |
| 6030 00 000 Übertragung von übrigen Tiefbauten ins FV | | - 853.3 | - 853.3 | | | | | - 3.8 | - 3.8 | | | | | - 360.4 | - 360.4 |
| **502941 Erstellung Energieverbund Altstetten** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 7 662.0 | | 7 662.0 | 4 992.8 | | 4 992.8 | 3 429.0 | | 3 429.0 | 18 914.8 | | 18 914.8 | 16 571.9 | | 16 571.9 |
| **502942 Thermische Netze** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | | | | 3 722.6 | | 3 722.6 | 19 537.1 | | 19 537.1 | 60 127.3 | | 60 127.3 | 42 353.1 | | 42 353.1 |
| **502950 Telekommunikation** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5030 00 000 Übrige Tiefbauten | 6 324.8 | | 6 324.8 | 4 737.0 | | 4 737.0 | 4 519.3 | | 4 519.3 | 6 488.8 | | 6 488.8 | 5 617.6 | | 5 617.6 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **503700 Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften: Sammelkonto** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 9 239.8 | | 9 239.8 | 2 340.8 | | 2 340.8 | 857.9 | | 857.9 | 1 680.0 | | 1 680.0 | 85.1 | | 85.1 |
| 6040 00 000 Übertragung von Hochbauten ins FV | | | | | | | | - 141.4 | - 141.4 | | | | | | |
| **503701 Instandsetzung Areal Herdern** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5040 00 000 Hochbauten | 15 299.4 | | 15 299.4 | 16 323.9 | | 16 323.9 | 14 522.8 | | 14 522.8 | 23 550.0 | | 23 550.0 | 23 815.3 | | 23 815.3 |
| **506100 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 701.7 | | 701.7 | 863.2 | | 863.2 | 1 406.9 | | 1 406.9 | 2 556.0 | | 2 556.0 | 842.9 | | 842.9 |
| **520000 Anschaffung Software** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5200 00 000 Software | 6 257.7 | | 6 257.7 | 7 191.9 | | 7 191.9 | 1 297.9 | | 1 297.9 | 1 000.0 | | 1 000.0 | 300.4 | | 300.4 |
| **545000 Darlehen und Beteiligungen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5440 00 000 Darlehen an öffentlichen Unternehmungen | | | | | | | 490.9 | | 490.9 | | | | | | |
| 5450 00 000 Darlehen an private Unternehmungen | 1 269.0 | | 1 269.0 | 860.0 | | 860.0 | 5 860.0 | | 5 860.0 | | | | 617.1 | | 617.1 |
| 5540 00 000 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen | | | | 1 800.0 | | 1 800.0 | | | | 1 500.0 | | 1 500.0 | 2 082.0 | | 2 082.0 |
| 5550 00 000 Beteiligungen an privaten Unternehmungen | 27 847.8 | | 27 847.8 | 1 020.0 | | 1 020.0 | 2 420.0 | | 2 420.0 | 1 940.0 | | 1 940.0 | | | |
| 6440 00 000 Rückzahlung von Darlehen an öffentliche Unternehmungen | | | | | - 800.0 | - 800.0 | | | | | | | | | |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| 6450 00 000 Rückzahlung von Darlehen an private Unternehmen | | -18 483.5 | -18 483.5 | | -18 567.7 | -18 567.7 | | -18 543.6 | -18 543.6 | | -2 176.2 | -2 176.2 | | -2 061.7 | -2 061.7 |
| 6550 00 000 Übertragung von Beteiligungen an privaten Unternehmungen ins FV | | | | | | | | | | | | | | | |
| **554001 Darlehen und Beteiligungen (Rahmenkredite)** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5480 00 000 Darlehen an das Ausland | 3 105.9 | | 3 105.9 | | | | | | | | | | | | |
| 5540 00 000 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen | 2 000.0 | | 2 000.0 | | | | 400.0 | | 400.0 | 20 000.0 | | 20 000.0 | | | |
| 5550 00 000 Beteiligungen an privaten Unternehmungen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5580 00 000 Beteiligungen im Ausland | | | | 15 223.1 | | 15 223.1 | 20 289.1 | | 20 289.1 | | | | 18 800.0 | | 18 800.0 |
| 6480 00 000 Rückzahlung von Darlehen an das Ausland | | | | | | | | | | | | | | -2 884.2 | -2 884.2 |
| **590051 naturemade star-Fonds** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5600 00 000 Investitionsbeiträge an den Bund | 50.0 | | 50.0 | | | | 130.8 | | 130.8 | | | | | | |
| 5610 00 000 Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate | 228.8 | | 228.8 | 474.1 | | 474.1 | 353.9 | | 353.9 | | | | 522.9 | | 522.9 |
| 5620 00 000 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände | 2 540.4 | | 2 540.4 | 1 635.8 | | 1 635.8 | 3 355.9 | | 3 355.9 | 6 849.5 | | 6 849.5 | 4 147.9 | | 4 147.9 |

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| 5640 00 000 Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen | 215.6 | | 215.6 | 9.4 | | 9.4 | 56.9 | | 56.9 | | | | 420.1 | | 420.1 |
| 5650 00 000 Investitionsbeiträge an private Unternehmungen | 302.1 | | 302.1 | 60.4 | | 60.4 | 187.7 | | 187.7 | | | | 218.0 | | 218.0 |
| 5660 00 000 Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck | 81.7 | | 81.7 | 20.0 | | 20.0 | | | | | | | | | |
| 6379 00 000 Entnahmen aus Fonds | | -3 418.6 | -3 418.6 | | -2 199.7 | -2 199.7 | | -4 085.2 | -4 085.2 | | -6 849.5 | -6 849.5 | | -5 308.9 | -5 308.9 |
| **509690 Investitionen Finanzvermögen Verkauf von Sachanlagen FV** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7590 00 000 Übertragung von übrigen Sachanlagen aus dem VV | 853.3 | | 853.3 | | | | 3.8 | | 3.8 | | | | 360.4 | | 360.4 |
| 8090 00 000 Verkauf von übrigen Sachanlagen | | - 853.3 | - 853.3 | | | | | - 3.8 | - 3.8 | | | | | - 360.4 | - 360.4 |
| **Total Investitionsrechnung** | 163 093.2 | -23 608.7 | 139 484.5 | 166 565.5 | -21 567.4 | 144 998.1 | 201 418.1 | -22 777.8 | 178 640.3 | 286 338.7 | -9 025.7 | 277 313.0 | 250 207.8 | -10 975.6 | 239 232.2 |

# PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Das ewz erzeugt elektrische Energie in eigenen Wasserkraftwerken im Bergell, in Mittelbünden und an der Limmat. Daneben ist das ewz an Partnerwerken beteiligt; die Energie und die Kosten müssen entsprechend der Beteiligungsquote übernommen werden.
- Das ewz baut, betreibt und beteiligt sich an neu erneuerbaren Energieanlagen wie Wind, Sonne, Biomasse. Der Anteil der neuen erneuerbaren Energien am vom ewz produzierten Strom soll mindestens den Wegfall der Kernenergie langfristig kompensieren.
- Die in erneuerbaren Kraftwerken produzierte Energie und Mehrwerte werden an den Netzbetrieb (PG2) auf Kostenbasis für die Belieferung der gundversorgten Kundinnen und Kunden in den vom ewz betriebenen Netzgebieten abgegeben.
- Das ewz verkauft Energie, ökologische Mehrwerte und ergänzende stromnahe Dienstleistungen an freie Kundinnen und Kunden und bewirtschaftet die Überschussmengen und das Gesamtportfolio wirtschaftlich und risikobewusst am freien Markt.
- Das ewz handelt an internationalen Energiebörsen mit Energie und ökologischen Mehrwerten. Dem Riskmanagement ist gebührend Rechnung zu tragen.
- Das ewz verfolgt die Entwicklung anderer alternativer erneuerbarer Produktionsformen von Elektrizität und prüft deren Einsatz für die Belieferung der Versorgungsgebiete (z. B. Geothermie, Solarthermie usw).

### B Enthaltene Produkte

#### 1.1 Energieerzeugung in eigenen Kraftwerken, Partnerwerken und Beteiligungen

Energieerzeugung in den eigenen Kraftwerken; Bezug von Wasserkraft- und Kernkraftenergie von Partnerwerken und neu erneuerbare Energie von beteiligten Poduktionsgesellschaften.

*Kund/innen und Zielgruppe: Energieversorgung der Stadt Zürich, Konzessionsgemeinden im Kanton Graubünden, weitere Kundinnen und Kunden*

#### 1.2 Energielieferungen und stromnahe ergänzende Dienstleistungen an freie Kundinnen und Kunden

Das ewz liefert Energie und ökologische Mehrwerte zu Marktpreisen an Endverbraucherinnen und Endverbraucher und an Energieversorgungsunternehmen, welche gemäss StromVG ihren Energielieferanten selber bestimmen können und davon Gebrauch machen. Das ewz bietet seinen Kundinnen und Kunden ergänzende Dienstleistungen im Bereich Energie an.

*Kund/innen und Zielgruppen: Stromlieferung an freie Endverbraucherinnen und Endverbraucher sowie an Energieversorgungsunternehmen; stromnahe ergänzende Dienstleistungen für alle Kundinnen und Kunden*

#### 1.3 Bewirtschaftung der Ueberschussmengen und des Gesamtportfolio am Grosshandelsmärkten / Energiebörsen

Verwertung der nicht für die Versorgung des eigenen Netzgebietes benötigten Energie und ökologischen Mehrwerten sowie Energie- und Mehrwertehandel auf dem freien Markt für den Verkauf der Überschussmengen, für den Kauf von fehlenden Mengen und für Optimierungsgeschäfte.

*Kund/innen und Zielgruppe: Handelspartner, Strombörse*

# PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt) | 1190 633.7 | -1148 111.6 | 42 522.1 | 770 306.0 | -969 430.2 | -199 124.2 | 536 711.4 | -781 801.3 | -245 089.9 | 839 533.5 | -959 292.0 | -119 758.5 | 605 350.8 | -675 997.8 | -70 647.0 |
| interne Leistungen | 82 802.7 | -157 156.5 | -74 353.8 | 63 248.7 | -127 668.6 | -64 419.9 | 53 385.5 | -111 836.2 | -58 450.7 | 48 454.4 | -120 957.3 | -72 502.9 | 42 822.9 | -137 455.8 | -94 632.9 |
| Total PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt) | 1273 436.4 | -1305 268.1 | -31 831.7 | 833 554.7 | -1097 098.8 | -263 544.1 | 590 096.9 | -893 637.5 | -303 540.6 | 887 987.9 | -1080 249.3 | -192 261.4 | 648 173.7 | -813 453.6 | -165 279.9 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | -26 981.5 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | -26 981.5 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

Aus interner Leistungserbringung:

- Energie

| | |
|---|---|
| höhere Verrechnung Energielieferung an (PG2), infolge tieferer Stromproduktion (Wasser) stieg der Durchschnittspreis um 1 Rp./kWh für grundversorgte Kundinnen und Kunden | 16 584.8 |
| höhere Verrechnung Energielieferung an (PG2) | 4 058.8 |
| tiefere Verrechnung Energielieferung inkl. Ökologisierung öffentliche Beleuchtung an (PG3) | - 893.6 |
| höhere Verrechnung Energielieferung an (PG4) | 21.9 |
| tiefere Verrechnung Energielieferung an (PG5) | - 186.3 |

## PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)

| | |
|---|---|
| ▪ Leistungen | |
| höhere Leistungsverrechnung an (PG2) | 944.9 |
| tiefere Leistungsverrechnung von (PG3) | 87.1 |
| tiefere Leistungsverrechnung von (PG4) | 78.4 |
| tiefere Leistungsverrechnung von (PG5) | 156.9 |
| höhere Leistungsverrechnung an (PG6) | 86.7 |
| höhere Leistungsverrechnung für Querschnittsfunktionen von (PG7) | - 950.8 |
| tiefere Belastung für kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen von (PG7) | 2 141.2 |
| Aus externen Veränderungen: | |
| höhere Kosten Partnerwerke | -1 478.4 |
| höhere Einlage in naturemade star Fonds | -1 328.0 |
| tiefere Beschaffungskosten für Mehrwert | 2 402.3 |
| höhere Erlöse aus Energieverkauf an freie Kunden | 7 666.9 |
| tieferes Energiehandelsergebnis infolge Ausfall des Kernkraftwerk Gösgen und fehlenden Wasserzuflüssen | -50 850.3 |
| tiefere Erlöse aus Mehrwertverkauf | -3 588.2 |
| tiefere übrige Erlöse | -1 935.8 |

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren | 78 | 69 | 55 | 30 | 33 | |
| Z Gesamtverfügbarkeit Kraftwerke | 88.3% | 90.5% | 86.9% | 90.6% | 81.3% | |
| U Energieproduktion naturemade basic in GWh | 892.3 | 1 098.4 | 1 403.5 | | | ab Budget 2025 in Kennzahlen verschoben. |
| U Energieproduktion naturemade star in GWh | 337.5 | 411.9 | 521.7 | | | ab Budget 2025 in Kennzahlen verschoben. |
| U Ökologisierung gemäss Energieabgabereglement | 149.7% | 148.1% | 159.5% | 160.5% | 157.9% | |
| U Anteil aus neuen erneuerbaren Energiequellen an der Gesamtproduktion | 21.6% | 19.8% | 17.7% | 21.3% | 21.6% | |
| U Menge der produzierten Energie aus neuen erneuerbaren Energiequellen in GWh | 1 053 | 1 087 | 1 091 | 1 254 | 1 015 | |
| U Zubau von Photovoltaikanlagen innerhalb der Stadt Zürich durch ewz in kWp | 2 480 | 4 304 | 4 889 | 7 000 | 4 612 | |

## PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren
Abweichung aufgrund leicht tieferer Investitionen bei Partnerwerken.

Z Gesamtverfügbarkeit Kraftwerke
Tiefere Verfügbarkeit aufgrund des Ausfalls des Kernkraftwerk Gösgen.

U Ökologisierung gemäss Energieabgabereglement
Planwert wurde nicht erreicht. Das Ziel für 2025 gem. EAR, Ziffer 1.2.3 von 73% wurde jedoch eingehalten.

U Anteil aus neuen erneuerbaren Energiequellen an der Gesamtproduktion
Der geplante Wert konnte leicht übertroffen werden aufgrund der tieferen Gesamtproduktion im Jahr 2025 (Ausfall Kernkraftwerk Gösgen, geringerer Produktionsmenge der Wasserkraftwerke).

U Menge der produzierten Energie aus neuen erneuerbaren Energiequellen in GWh
Unterdurchschnittliche Windaufkommen vor allem im ersten Halbjahr führten zu tieferen Produktionswerten.

U Zubau von Photovoltaikanlagen innerhalb der Stadt Zürich durch ewz in kWp
Abkühlung der Nachfrage bei privaten Bauherren sowie Bauverzögerungen (städtische Projekte, ISOS A-Verzögerungen Kanton Zürich, Asbestfälle) führten zu weniger Zubau als angestrebt.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| - Kein Antrag | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Tiefere Stromproduktion, verursacht durch den Ausfall des Kernkraftwerk Gösgen sowie tieferer Produktion der Wasserkraftwerke, verschlechtern das Rechnungsergebnis im Vergleich zum Budget.

## PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)

### G Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über die Stromversorgung (StromVG) und Stromversorgungsverordnung (StromVV)
- Energiegesetz (EnG)
- Reglement über den Betrieb des Verteilnetzes und die Energielieferung der Stadt Zürich (ewz) (AS 732.210)
- Art. 10 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (AS 101.100)

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.1 Energieerzeugung in eigenen Kraftwerken, Partnerwerken und Beteiligungen** | | | | | | |
| Produktion eigene Wasserkraftwerke in GWh | 986.7 | 1 259.8 | 1 578.6 | 1 438.2 | 1 180.8 | vgl. Bemerkungen I |
| Produktion Partnerwerke, Wasserkraft in GWh | 691.9 | 858.7 | 1 258.3 | 940.8 | 849.2 | vgl. Bemerkungen I |
| Langfristige Bezugsverträge Wasserkraft in GWh | 2.2 | 2.1 | 2.2 | 8.5 | 4.8 | vgl. Bemerkungen I |
| Produktion Partnerwerke, Kernenergie in GWh | 2 021.8 | 2 134.1 | 2 065.7 | 2 120.5 | 1 450.3 | Ausfall des Kernkraftwerks Gösgen. |
| Produktion eigene Anl. und Beteilig. Windanlagen Schweiz in GWh | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0,0 | |
| Produktion eigene Anl. und Beteilig. Windanlagen Ausland in GWh | 971.2 | 1 000.9 | 1 004.6 | 1 174.6 | 939.9 | vgl. Bemerkungen I |
| Langfristige Bezugsverträge Windanlagen in GWh | 7.9 | 9.7 | 8.1 | 8.1 | 7.1 | |
| Produktion eigene Anl. und Beteilig. Photovoltaik/Solarthermie in GWh | 18.5 | 21.0 | 20.7 | 32.7 | 25.8 | Zubau konnte nicht in gleichem Masse wie geplant umgesetzt werden. |
| Langfristige Bezugsverträge Photovoltaik in GWh | 13.4 | 11.7 | 10.9 | 8.3 | 9.1 | |
| Produktion Biomasse in GWh | 30.5 | 29.0 | 32.2 | 30.1 | 32.6 | |
| Energieproduktion naturmade basic in GWh | 892.3 | 1 098.4 | 1 403.5 | 1 188.5 | 1 001.7 | vgl. Bemerkungen I |
| Energieproduktion naturmade star in GWh | 337.5 | 411.9 | 521.7 | 506.3 | 406.1 | Unterdurchschnittle Zuflüsse im 2025. |
| **1.2 Energielieferungen und stromnahe ergänzende Dienstleistungen an freie Kundinnen und Kunden** | | | | | | |
| Absatz Energie an freie Kunden in GWh | 1 835.7 | 1 975.4 | 1 873.9 | 2 195.5 | 2 138.6 | |
| Verkauf ökolog. Mehrwerte an freie Kundinnen und Kunden in GWh | 450.2 | 422.3 | 495.1 | 421.6 | 422.4 | |
| **1.3 Bewirtschaftung der Ueberschussmengen und des Gesamtportfolio am Grosshandelsmärkten / Energiebörsen** | | | | | | |
| Longposition Energie ewz (Produzierte Menge - abgesetzte Menge an Kundinnen und Kunden) in GWh | 439.2 | 1 022.2 | 1 770.5 | 965.0 | 79.2 | vgl. Bemerkungen I |
| Handel mit ökologischen Mehrwerten verkaufte Menge in GWh | 1 396.4 | 1 672.8 | 2 087.1 | 1 000.0 | 688.1 | vgl. Bemerkungen I |

# PG 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf (Markt)

## I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 1.1 Produktion Wasserkraft (Energieerzeugung in eigenen Werken / Energiebezug von Partnerwerken in GWh):
  Unterdurchschnittliche Zuflüsse im 2025 sowie reduzierte Verfügbarkeit bei den Kraftwerken Oberhasli, Tiefencastel West und Castasegna führten zu tieferen Produktionswerten.

- Zu den Kennzahlen 1.1 Produktion Windanlagen (Energieerzeugung eigene Anl. und Beteilig. Ausland in GWh):
  Unterdurchschnittliches Windaufkommen im ersten Halbjahr führten zu tieferen Produktionsmengen.

- Zu den Kennzahlen 1.1 Produktion Wasserkraft (Energieproduktion naturemade basic in GWh):
  Unterdurchschnittliche Zuflüsse im 2025 sowie reduzierte Verfügbarkeit des Kraftwerks Oberhasli führten zu tieferen Produktionsmengen.

- Zu den Kennzahlen 1.3 Bewirtschaftung der Ueberschussmengen und des Gesamtportfolio an Grosshandelsmärkten / Energiebörsen (Longposition Energie ewz in GWh):
  Generell reduzierte Verfügbarkeit (v.a. KKW Gösgen) und Minderzufluss (Wasserkraft) reduziert die Produktion 2025 aus den eigenen Kraftwerken sowie Partnerwerken.

- Zu den Kennzahlen 1.3 Bewirtschaftung der Überschussmengen und des Gesamtportfolios an Grosshandelsmärkten / Energiebörsen (Handel mit Mehrwerten verkaufte Menge in GWh):
  Tiefere verkaufte Menge an ökologischer Mehrwerten aufgrund tieferer Produktionsmengen der Wasserkraftwerke.

# PG 2: Netzbetrieb

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Das ewz unterhält, betreibt und erweitert die ihr zugeteilten Verteilnetze als Netzbetreiber (Stadt Zürich, Gebiete und Konzessionsgemeinden in Graubünden) und stellt den Netznutzern die Netznutzungsentschädigung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in Rechnung.
- Das ewz beliefert alle nicht marktberechtigten Kundinnen und Kunden im ihr zugeteilten Netzgebiet mit Energie.
- Das ewz beliefert alle marktberechtigten Kundinnen und Kunden im ihr zugeteilten Netzgebiet mit Energie, die auf einen Netzzugang verzichten.
- Das ewz bietet den Kundinnen und Kunden eine Wahlmöglichkeit bei den Stromprodukten.
- Das ewz erbringt Dienstleistungen an Dritte für die Netzebenen des Übertragungsnetzes (220 kV und 380 kV).
- Das ewz erbringt übrige Dienstleistungen an Dritte (z. B. Netzdienstleistungen).
- Das ewz liefert Kundinnen und Kunden, die vom Netzzugang Gebrauch machen, Ergänzungs- und Ersatzenergie.

### B Enthaltene Produkte

#### 2.1 Betrieb, Bau und Unterhalt Verteilnetze

Störungsfreier, sicherer und kostenbewusster Betrieb, Unterhalt und Ausbau der Verteilnetze. Erstellen von Anschlüssen für öffentliche Veranstaltungen und Erbringen von spezifischen Leistungen nach Bedarf.

*Kund/innen und Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Zürich und Konzessionsgemeinden im Kanton Graubünden*

#### 2.2 Lieferung von Energie im Netzgebiet

Lieferung von Energie an nicht marktberechtigte Kundinnen und Kunden und an marktberechtigte Kundinnen und Kunden mit dem ewz als Energielieferanten in ihren Netzgebieten; Lieferung von Ergänzungs- und Ersatzenergie.

*Kund/innen und Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Zürich und Konzessionsgemeinden im Kanton Graubünden*

#### 2.3 Netzdienstleistungen

Das ewz bietet Netzdienstleistungen für die Versorgungssicherheit im Mittelspannungsbereich an, wie zum Beispiel Zuverlässigkeitsanalysen, Netzkonzepte, Notstromanlagen, Netzüberwachung, redundante Netzanschlüsse, Projektierung und Bau von Anlagen.

*Kund/innen und Zielgruppe: Kunden mit eigenen Mittelspannungsanlagen, Kunden mit versorgungskritischen Prozessen, andere Netzbetreiber.*

#### 2.4 Dienstleistungen für andere Netzbetreiber

Das ewz erbringt Dienstleistungen wie Unterhalt oder Abwicklung von Projekten für andere Netzbetreiber.

*Kund/innen und Zielgruppe: Swissgrid AG, andere Netzbetreiber*

## PG 2: Netzbetrieb

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 2: Netzbetrieb | 205 953.3 | -449 849.6 | -243 896.3 | 223 676.5 | -447 781.4 | -224 104.9 | 274 686.0 | -495 720.2 | -221 034.2 | 244 362.8 | -479 015.1 | -234 652.3 | 242 853.6 | -501 377.1 | -258 523.5 |
| interne Leistungen | 292 397.8 | -57 125.9 | 235 271.8 | 271 505.4 | -54 944.8 | 216 560.6 | 240 139.2 | -26 534.2 | 213 605.0 | 243 455.8 | -16 992.3 | 226 463.5 | 274 819.3 | -23 776.9 | 251 042.4 |
| Total PG 2: Netzbetrieb | 498 351.0 | -506 975.5 | -8 624.5 | 495 181.9 | -502 726.2 | -7 544.3 | 514 825.2 | -522 254.4 | -7 429.2 | 487 818.6 | -496 007.4 | -8 188.8 | 517 672.9 | -525 154.0 | -7 481.1 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | - 707.7 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | - 707.7 |

| | |
|---|---|
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aus interner Leistungserbringung: | |
| ▪ Energie | |
| höhere Verrechnung Energielieferung an grundversorgte Kundinnen und Kunden von (PG1) aufgrund höherem Durchschnittspreis sowie höheren Mengen | -16 584.8 |
| höhere Verrechnung Energielieferung von (PG1) | -4 058.8 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung von (PG3) | 712.9 |
| höhere Verrechnung Energielieferung an grundversorgte Kundinnen und Kunden an (PG4) | 492.6 |
| tiefere Verrechnung Energielieferung an grundversorgte Kundinnen und Kunden an (PG5) | - 249.5 |
| tiefere Verrechnung Energielieferung an (PG6) | - 61.7 |
| tiefere Verrechnung Energielieferung an (PG7) | - 0.8 |

## PG 2: Netzbetrieb

| | |
|---|---|
| ▪ Leistungen | |
| höhere Leistungsverrechnung von (PG1) | - 944.9 |
| höhere Leistungsverrechnung an (PG3) | 518.8 |
| höhere Leistungsverrechnung an (PG4) | 293.3 |
| höhere Leistungsverrechnung an (PG5) | 333.5 |
| höhere Leistungsverrechnung an (PG6) | 387.9 |
| höhere Leistungsverrechnung für Querschnittsfunktionen von (PG7) | -2 714.3 |
| höhere Belastung für kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen von (PG7) | -2 703.1 |
| Aus externen Veränderungen: | |
| höhere Kosten für Betrieb und Instandhaltung | -1 808.0 |
| tiefere Kosten Vorliegernetze und nationale Abgaben | 3 317.2 |
| höhere Erlöse Energie Grundversorgung aufgrund höherer Menge | 2 157.9 |
| höhere Erlöse Netznutzung | 12 009.7 |
| Veränderung Deckungsdifferenzen Grundversorgung Energie | 17 359.1 |
| Veränderung Deckungsdifferenzen aus Netznutzung | -15 238.4 |
| höhere Erlös aus Installationen, Kostenrückerstattungen, Verkäufen und Dienstleistungen an Dritte | 7 432.3 |
| tiefere aktivierte Eigenleistungen | -1 358.6 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren | 53.5 | 49.7 | 49.8 | 36.4 | 39.4 | |
| Z mittlere Unterbrechungsdauer in der Stadt Zürich pro Kunde/Kundin in Minuten pro Kalenderjahr (SAIDI) | 7.6 | 7.4 | 7.0 | < 10 | 7.7 | |
| U Anteil gelieferte Energiemenge mit Effizienzbonus | 35.1% | 35.2% | 34.9% | 38.2% | 32.8% | |

## PG 2: Netzbetrieb

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren
Abweichung aufgrund tieferer Investitionen als geplant.

Z mittlere Unterbrechungsdauer in der Stadt Zürich pro Kunde/Kundin in Minuten pro Kalenderjahr (SAIDI)
Planwert erreicht.

U Anteil gelieferte Energiemenge mit Effizienzbonus
Ende 2024 ausgelaufene Verträge wurden im Budget noch berücksichtigt weshalb der Budgetwert zu hoch war.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| - Kein Antrag | |

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die tiefere Produktionsmenge führte zu einem Abbau der kumulierten Überdeckung aus dem Vorjahr und resultierte in einer kumulierten Unterdeckung der Grundversorgung Energie von 15,9 Millionen Franken. Die Unterdeckung bei der Netznutzung konnte im Jahr 2025 reduziert werden. Ende 2025 besteht eine kumulierte Unterdeckung des Netznutzungstarifs von 18,6 Millionen Franken.

### G Rechtsgrundlagen

- Reglement über den Betrieb des Verteilnetzes und die Energielieferung des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich (AS 732.210); insbesondere Ziffer 1.2.4.
- Bundesgesetz über die Stromversorgung (StromVG) und Stromversorgungsverordnung (StromVV)
- Gemeinderatsbeschluss vom 25. Mai 2019, Tarif «ewz.econatur» (AS 732.314); Tarif «ewz.natur» (AS 732.315); Tarif «ewz.pronatur» (AS 732.316); Rückvergütung EB, Effizienzbonus für das Elektrizitätswerk (AS 732.319); Rückvergütung für Strom aus naturmade star-zertifizierten Produktionsanlagen (AS 732.329)
- Gemeinderatsbeschluss vom 10. April 2019, Tarif NNA (AS 732.325); Tarif NNB (AS 732.326); Tarif NNC (AS 732.327); Tarif NNC_U (AS 732.328); Tarif NNC-A (AS 732.330)

## PG 2: Netzbetrieb

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.0 Anlagedeckungsgrad** | | | | | | |
| Anlagedeckungsgrad in % | n/a | n/a | n/a | n/a | n/a | Bilanzkennzahl kann für einzelne Produktegruppe nicht nachträglich berechnet werden |
| **2.1 Betrieb, Bau und Unterhalt Verteilnetze** | | | | | | |
| Freileitungen, Länge in km | 417.2 | 413.6 | 412.0 | 413.6 | 397.0 | Freileitungsabschnitt wurde an SBB übertragen. |
| Anzahl Zähler für Energiemessungen | 301 590 | 302 247 | 302 983 | 307 700 | 304 222 | Planwert zu hoch. |
| **2.2 Lieferung von Energie im Netzgebiet** | | | | | | |
| Energieabsatz, naturemade star zertifiziert in GWh | 401.2 | 565.4 | 497.4 | 557.4 | 418.9 | |
| Energieabsatz, naturemade basic zertifiziert in GWh | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 61.0 | |
| Energieabsatz, nicht zertifizierte in GWh | 1 060.7 | 818.8 | 998.9 | 806.7 | 943.6 | |
| Energieabsatz, Solarenergie in Tarifprodukten in GWh | 12.5 | 23.4 | 23.1 | 11.6 | 28.1 | |
| **2.3 Netzdienstleistungen** | | | | | | |
| Anzahl beschäftigte Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente) | 10.0 | 8.0 | 6.3 | 7.4 | 7.3 | |
| Investitionsvolumen (in Fr. 1 000) | 4 972.8 | 4 513.0 | 5 182.0 | 2 625.1 | 3 579.0 | vgl. Bemerkungen I |
| **2.4 Dienstleistungen für andere Netzbetreiber** | | | | | | |
| Anzahl Verträge | 18 | 21 | 21 | 21 | 21 | |

### I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 2.3 (Investitionsvolumen (in Fr. 1 000)):
  Es konten mehr Vorhaben realisiert werden als in der Planung angenommen.

## PG 3: Abgaben und Leistungen

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Das ewz erbringt gemeinwirtschaftliche Leistungen im Versorgungsgebiet der Stadt Zürich, in den Netzgebieten im Kanton Graubünden und in den Konzessionsgemeinden.
- Das ewz baut und betreibt die öffentliche Beleuchtung und die öffentlichen Uhren der Stadt Zürich. Die öffentliche Beleuchtung ist umwelt- und energiefreundlich, auf dem neuesten Stand der Technik und entspricht den Leitsätzen der Schweizer Licht Gesellschaft.
- Das ewz fördert die Energieeffizienz, ökologisch hochwertige Tarifprodukte und Anlagen, die Strom aus erneuerbaren Energiequellen erzeugen im Rahmen der Verordnung über die gemeinwirtschaftlichen Leistungen (ewzVGL).
- Das ewz betreibt ein Kundenzentrum und berät Kundinnen und Kunden in allen Fragen im Zusammenhang mit Elektrizität und ihrer Verwendung.
- Das ewz leistet einen Beitrag für Stromeffizienz und erneuerbare Energiequellen der Stadt Zürich.

## B Enthaltene Produkte

### 3.1 Öffentliche Beleuchtung, öffentliche Uhren

Bau, Betrieb und Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung und Uhren an kommunalen Strassen, Plätzen, Parkanlagen, Gebäude- und Schmuckanleuchtungen.

*Kund/innen und Zielgruppe: Stadt Zürich bzw. Bevölkerung*

### 3.2 Betrieb eines Kundenzentrums ewz

Beratung der Kundschaft in allen Fragen im Zusammenhang mit Elektrizität und ihrer Verwendung.

*Kund/innen und Zielgruppe: Stadt Zürich bzw. Bevölkerung*

### 3.3 Förderung von Energieeffizienz und Förderung von erneuerbaren Energieprodukten

Förderung eines effizienten Einsatzes der Energie und von erneuerbaren Energieprodukten.

*Kund/innen und Zielgruppe: Alle ewz-Kund/innen*

# PG 3: Abgaben und Leistungen

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 3: Abgaben und Leistungen | 45 641.4 | -60 462.5 | -14 821.1 | 28 348.1 | -42 126.5 | -13 778.4 | 26 946.3 | -40 720.1 | -13 773.8 | 41 495.0 | -54 961.0 | -13 466.0 | 18 479.7 | -32 411.5 | -13 931.8 |
| interne Leistungen | 19 165.2 | -4 344.2 | 14 821.1 | 27 503.9 | -13 725.5 | 13 778.4 | 15 197.9 | -1 424.1 | 13 773.8 | 14 862.1 | -1 396.1 | 13 466.0 | 16 076.2 | -2 144.4 | 13 931.8 |
| Total PG 3: Abgaben und Leistungen | 64 806.6 | -64 806.6 | 0.0 | 55 852.0 | -55 852.0 | 0.0 | 42 144.2 | -42 144.2 | 0.0 | 56 357.1 | -56 357.1 | 0.0 | 34 555.9 | -34 555.9 | 0.0 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | |
| **Veränderungen Produktegruppen-Globalbudget** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppen-Globalbudget) | |
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppen-Jahresabschluss** | |
| Aus interner Leistungserbringung: | |
| ▪ Energie | |
| tiefere Verrechnung Energielieferung und Mehrwertlieferungen für Zusatzökologisierung öffentliche Beleuchtung von (PG1) | 893.6 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung an (PG2) | - 712.9 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung an (PG4) | - 3.9 |
| höhere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung an (PG5) | 399.9 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung an (PG6) | - 3.1 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung an (PG7) | - 6.7 |
| ▪ Leistungen | |
| tiefere Leistungsverrechnung an (PG1) | - 87.1 |
| höhere Leistungsverrechnung von (PG2) | - 518.8 |
| tiefere Leistungsverrechnung von (PG4) | 6.6 |
| tiefere Leistungsverrechnung an (PG5) | - 107.2 |
| höhere Leistungsverrechnung an (PG6) | 168.7 |
| höhere Leistungsverrechnung für Querschnittsfunktionen von (PG7) | - 174.5 |
| höhere Belastung für kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen von (PG7) | - 320.4 |

## PG 3: Abgaben und Leistungen

| | |
|---|---|
| Aus externen Veränderungen: | |
| höhere Erlöse Abgaben und Leistungen infolge höherer Menge | 4 087.2 |
| tiefere Kosten für Förderbeiträge aus VGL als in der Planung angenommen | 14 814.8 |
| tiefere Kosten der abgewickeltenen VGL-Beiträge aufgrund Unterschätzung des kantonalen Förderbeitrag | 9 528.0 |
| tiefere übrige Sach- und Dienstleistungsaufwände | 365.9 |
| tiefere Erlösminderungen für Förderungen Energieeffizienz | 1 459.0 |
| höhere Kostenübernahme aus Solarsstrombörse | - 374.0 |
| Veränderung Deckungsdifferenzen aus Abgaben und Leistungen | -29 415.1 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| W Kostendeckungsgrad | 66.2% | 112.7% | 131.5% | 100.2% | 171.6% | |
| Z Auswechselquote öffentliche Beleuchtung | 0.178 | 0.105 | 0.109 | 0.120 | 0.096 | |
| U Stromverbrauch öffentliche Beleuchtung in GWh | 13.43 | 13.11 | 12.38 | 11.57 | 11.56 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

W Kostendeckungsgrad
Massiv tiefere VGL Förderbeiträge und tieferer Effizienzbonus führen zu einer Überdeckung der Kosten.

Z Auswechselquote öffentliche Beleuchtung
Tiefere Auswechselquote als geplant, da weniger Leuchtmittel der alten Technologie vorzeitig ersetzt werden mussten.

U Stromverbrauch öffentliche Beleuchtung in GWh
Planwert wurde erreicht.

## E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| - Kein Antrag | |

# Informationsteil

## F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die kumulierte Unterdeckung aus den Vorjahren konnte komplett abgebaut werden. Ende 2025 besteht eine kumulierte Überdeckung von 16,4 Millionen Franken.

## G Rechtsgrundlagen

- Verordnung über die gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich (ewz) im Rahmen der 2000-Watt-Ziele (VGL ewz; AS 732.360), Art. 1, Art. 2 und Art. 3 und dazugehörige Ausführungsbestimmungen (AB VGL ewz; AS 732.361)
- Tarif Rückvergütung Effizienzbonus für die Stadt Zürich (Rückvergütung EB) vom 2. März 2016 (AS 732.319) sowie Art. 5 VGL ewz (AS 732.360); Rückvergütung für Strom aus naturemade star-zertifizierten Produktionsanlagen (AS 732.329)
- Stadtratsbeschluss Nr. 423/1890 betreffend der öffentlichen Beleuchtung und den öffentlichen Uhren
- Reglement über den Betrieb des Verteilnetzes und die Energielieferung der Stadt Zürich (ewz) (AS 732.210) Ziff. 6

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.1 Öffentliche Beleuchtung, öffentliche Uhren** | | | | | | |
| Anzahl Brennstellen | 49 139 | 49 085 | 48 437 | 49 000 | 50 645 | |
| **3.2 Betrieb eines Kundenzentrums ewz** | | | | | | |
| Anzahl Beratungsgespräche i.e.S. (Energieberatungen) | 9 985 | 11 983 | 11 349 | 10 750 | 10 387 | |
| Anzahl Beratungsgespräche (Auskünfte) | 179 761 | 218 083 | 248 197 | 217 000 | 233 770 | |
| **3.3 Förderung von Energieeffizienz und Förderung von erneuerbaren Energieprodukten** | | | | | | |
| Anzahl Kategorien Fördermassnahmen | 9 | 7 | 9 | 8 | 9 | |

## I Bemerkungen

- Keine Bemerkungen.

# PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Die Produktegruppe trägt zur Erreichung der Nettonull-Ziele der Stadt Zürich bei.
- Das ewz plant, baut und betreibt alle thermischen Netze mit einem öffentlichen, gebietsbezogenen Versorgungsauftrag der Stadt Zürich im Sinne von Art. 3 lit. a und Art. 6 WVV.
- Das ewz liefert in diesen Versorgungsperimetern interessierten Grundeigentümerschaften Wärme und in Teilgebieten Kälte aus erneuerbaren Energien und damit zusammenhängende Dienstleistungen.

### B Enthaltene Produkte

#### 4.1 Lieferung von Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energien

Lieferung von Wärme zum Heizen und für die Erzeugung von Brauchwarmwasser sowie Lieferung von Kälte zum Kühlen von Gebäuden.

*Kund/innen und Zielgruppe: Gebäudeeigentümerschaften in der Stadt Zürich*

#### 4.2 Lieferung von Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energien an angrenzende Gemeinden und Institutionen

Lieferung von Wärme zum Heizen und für die Erzeugung von Brauchwarmwasser sowie Lieferung von Kälte zum Kühlen von Gebäuden.

*Kund/innen und Zielgruppe: Angrenzende Gemeinden und Institiutionen (ETH, Uni, usw.)*

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich | | | | | | | | | | 88 386.9 | -104 668.6 | -16 281.7 | 74 726.7 | -111 729.0 | -37 002.3 |
| interne Leistungen | | | | | | | | | | 35 469.5 | -1 765.8 | 33 703.7 | 44 500.8 | -1 700.2 | 42 800.6 |
| Total PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich | | | | | | | | | | 123 856.4 | -106 434.4 | 17 422.0 | 119 227.5 | -113 429.2 | 5 798.3 |

## PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 11 623.7 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 11 623.7 |
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aus interner Leistungserbringung: | |
| ▪ Energie | |
| höhere Verrechnung Energielieferung von (PG1) | - 21.9 |
| höhere Verrechnung Energielieferung an grundversorgte Kundinnen und Kunden von (PG2) | - 492.6 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung von (PG3) | 3.9 |
| ▪ Leistungen | |
| tiefere Leistungsverrechnung an (PG1) | - 78.4 |
| höhere Leistungsverrechnung von (PG2) | - 293.3 |
| tiefere Leistungsverrechnung an (PG3) | - 6.6 |
| tiefere Leistungsverrechnung an (PG5) | -1 609.7 |
| höhere Leistungsverrechnung für Querschnittsfunktionen von (PG7) | - 576.7 |
| höhere Belastung für kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen von (PG7) | -6 021.6 |
| Aus externen Veränderungen: | |
| tiefere übrige Sach- und Dienstleistungsaufwände | 6 060.0 |
| tiefere Kosten für Betrieb und Instandhaltung der Anlagen | 3 012.4 |
| tiefere Energiebeschaffungskosten | 4 587.6 |
| höhere Erlöse aus Energie- und übrigen Dienstleistungen | 7 060.6 |

# PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| W Anzahl Wärmeübergabestellen | | | | 2'990 | 3 204 | |
| W Abonnierte Leistung in MW | | | | 570 | 607 | |
| Z Anzahl Störungen pro Anlage und Monat | | | | <0.2 | 0.03 | |
| U produzierte Wärme/Kälte CO2-neutral resp. -frei in % | | | | >70 | 68.6 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

W Anzahl Wärmeübergabestellen
Es wurden mehr Wärmeübergabestellen in Betrieb genommen.

W Abonnierte Leistung in MW
Es wurde eine höhere abonnierte Leistung erreicht.

Z Anzahl Störungen pro Anlage und Monat
Es traten weniger Störungen auf.

U produzierte Wärme/Kälte CO2-neutral resp. -frei in %
Durch den Ausbau der Fernwärmegebiete steigt (bis zur Inbetriebnahme der dritten Kehrichtverbrennungslinie im Jahr 2027) der fossile Anteil im Winter.

## E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| - Kein Antrag | |

# PG 4: Thermische Netze mit Gebietsauftrag Zürich

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Geringere Sach-, Betriebs- und Energieaufwendungen sowie ein höherer Umsatz als budgetiert, führen zu einem besseren Rechnungsergebnis.

### G Rechtsgrundlagen

- Wärmeversorgungsverordnung (WVV / AS 734.100)
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 2023/581

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4.0 Anlagedeckungsgrad** | | | | | | |
| Anlagedeckungsgrad in % | n/a | n/a | n/a | n/a | 3.1 | vgl. Bemerkungen I |
| **4.1 Lieferung von Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energien** | | | | | | Vorjahreswerte werden nicht aufgeführt, da bis 2024 in PG5 bzw. Buchungskreis 3555 ERZ Fernwärme abgebildet |
| CO2-Emissionsverminderung absolut in t | | | | 194 000 | 201 923 | |
| Eingesetzte Strommenge in GWh | | | | 23 | 20 | |
| Wärmeabsatz (verkauft) in MWh | | | | 874 000 | 867 233 | |
| Kälteabsatz (verkauft) in MWh | | | | 5 000 | 5 271 | |
| Anteilige Spezialfinanzierung (in Fr. 1 000) | | | | 83 696 | 12 020 | |

### I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 4.0 (Anlagedeckungsgrad in %):
  Die anteilige Spezialfinanzierung in Relation zum anteiligen Anlagevermögen von 386,0 Millionen Franken per Ende 2025 beträgt 3,1%.
- Zu den Kennzahlen 4.1 (Anteilige Spezialfinanzierung (in Fr. 1 000)):
  Im Budget 2025 wurde fälschlicherweise die Vorfinanzierung von 82,3 Millionen Franken eingerechnet. Die übernommene Spezialfinanzierung vom BUKR 3555 von 17,8 Millionen Franken wurde um den Jahresverlust von 5,8 Millionen Franken reduziert.

# PG 5: Energiedienstleistungen

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Das ewz erbringt Energiedienstleistungen (Energie-Contracting und Facility Management). Darunter fallen insbesondere die Lieferung von Wärme, Kälte, Frischluft und Licht sowie der Betrieb der zu ihrer Erzeugung und Aufbereitung erforderlichen Anlagen und alle damit zusammenhängenden Dienstleistungen.
- Das ewz bietet Energiedienstleistungen primär auf dem Gebiet der Stadt Zürich an, ist jedoch - soweit zum wirtschaftlichen Gedeihen des Geschäftsfelds tunlich und sinnvoll - berechtigt, auch in der übrigen Schweiz Energiedienstleistungen anzubieten.
- Auf dem Gebiet der Stadt Zürich sind die Bestimmungen der Zielsetzungen für die Energiepolitik und das Wärmeversorgungskonzept der Stadt Zürich einzuhalten. Das ewz unterstützt den rationellen Einsatz von Energie durch intelligente Konzepte in der Planung und den effizienten Betrieb der Anlagen, deren Energieverbrauch dem Stand der Technik entspricht. Die Anwendung von erneuerbaren Energieträgern ist zu fördern.

### B Enthaltene Produkte

#### 5.1 Energiecontracting

Energiecontracting beinhaltet die Planung, die Finanzierung, den Bau, den Betrieb, den Unterhalt und den Rückbau von Energieversorgungsanlagen. Die Anlagen liefern den Kund/-innen die gewünschte Energie (z. B. Wärme) oder das benötigte Medium (z. B. konditionierte Luft) zu vertraglich festgelegten Preisen.

*Kund/innen und Zielgruppe: Prioritär Kund/innen der Stadt Zürich, alle Kund/innen der Schweiz*

#### 5.2 Facility Management

Im Facility Management übernimmt das ewz die Instandhaltung technischer Anlagen sowie infrastrukturelle Dienstleistungen für Immobilien.

*Kund/innen und Zielgruppe: Prioritär Kund/innen der Stadt Zürich, alle Kund/innen der Schweiz*

### C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 5: Energiedienstleistungen | 44 206.0 | -80 794.6 | -36 588.6 | 50 214.7 | -92 644.1 | -42 429.4 | 54 076.3 | -98 610.1 | -44 533.8 | 50 087.7 | -85 798.5 | -35 710.8 | 52 281.9 | -86 576.5 | -34 294.6 |
| interne Leistungen | 52 805.7 | -16 736.4 | 36 069.3 | 58 046.1 | -18 852.7 | 39 193.4 | 47 622.1 | -5 124.7 | 42 497.4 | 40 906.1 | -8 868.4 | 32 037.7 | 50 418.9 | -10 895.6 | 39 523.3 |
| Total PG 5: Energiedienstleistungen | 97 011.7 | -97 531.0 | - 519.3 | 108 260.8 | -111 496.8 | -3 236.0 | 101 698.4 | -103 734.8 | -2 036.4 | 90 993.8 | -94 666.9 | -3 673.1 | 102 700.8 | -97 472.1 | 5 228.7 |

## PG 5: Energiedienstleistungen

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | -8 901.8 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | -8 901.8 |
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aus interner Leistungserbringung: | |
| ▪ Energie | |
| tiefere Verrechnung Energielieferung von (PG1) | 186.3 |
| tiefere Verrechnung Energielieferung an grundversorgte Kundinnen und Kunden von (PG2) | 249.5 |
| höhere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung von (PG3) | - 399.9 |
| ▪ Leistungen | |
| tiefere Leistungsverrechnung an (PG1) | - 156.9 |
| höhere Leistungsverrechnung von (PG2) | - 333.5 |
| tiefere Leistungsverrechnung von (PG3) | 107.2 |
| tiefere Leistungsverrechnung von (PG4) | 1 609.7 |
| tiefere Leistungsverrechnung an (PG6) | - 1.1 |
| höhere Leistungsverrechnung für Querschnittsfunktionen von (PG7) | - 631.9 |
| höhere Belastung für kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen von (PG7) | -8 115.0 |
| Aus externen Veränderungen: | |
| höhere übrige Sach- und Dienstleistungsaufwände | -1 199.7 |
| höhere Kosten für Betrieb und Instandhaltung der Anlagen | - 731.6 |
| höhere Energiebeschaffungskosten | - 262.9 |
| höhere Erlöse aus Energie- und übrigen Dienstleistungen | 778.0 |

# PG 5: Energiedienstleistungen

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| W Anzahl Anlagen | 342 | 351 | 382 | 364 | 377 | |
| Z Anzahl Störungen pro Anlage und Monat | 0.14 | 0.12 | 0.17 | <0.2 | 0.13 | |
| U produzierte Wärme/Kälte CO2-neutral resp. -frei in % | 76.3 | 75.3 | 75.5 | >75 | 74.6 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**
W Anzahl Anlagen
Planwert erreicht.

Z Anzahl Störungen pro Anlage und Monat
Weniger Störungen als budgetiert.

U produzierte Wärme/Kälte CO2-neutral resp. -frei in %
Eine höhere Spitzenlastproduktion durch fossile Energie führte zu einem tieferen Wert als budgetiert.

## E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| - Kein Antrag | |

# Informationsteil

## F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Aufgrund einer ausserplanmässigen Abschreibung einer Energielösungsanlage fällt das Rechnungsergebnis negativ aus.

## G Rechtsgrundlagen

- Art.10 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (AS 101.100)
- Gemeinderatsbeschluss vom 13. November 2002, Leistungsauftrag an das Elektrizitätswerk für das Erbringen von Energiedienstleistungen (AS 732.100)

# PG 5: Energiedienstleistungen

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5.1 Energiecontracting** | | | | | | |
| CO2-Emissionsverminderung absolut in t | 64 500 | 66 600 | 70 898 | 64 500 | 63 963 | |
| Anteil natürlicher Kältemittel | 57% | 56% | 56% | >50% | 56% | |
| Stromqualität mind. erneuerbare Energie | 100% | 100% | 100% | 100% | 100% | |
| Eingesetzte Strommenge in GWh | 84.4 | 85.0 | 85.8 | 82.5 | 79.1 | |
| Generiertes Auftragsvolumen für Privatwirtschaft (in Fr. Mio.) | 47.8 | 52.6 | 84.7 | 52.8 | 46.0 | vgl. Bemerkungen I |
| Projektdeckungsbeitrag aller Projekte gesamthaft mind. 10% | erreicht | erreicht | erreicht | erreicht | nicht erreicht | vgl. Bemerkungen I |

## I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 5.1 Energiecontracting (Generiertes Auftragsvolumen für Privatwirtschaft (in Fr. Mio.)):
  Vorwiegend niedrigere als budgetierte Investitionen haben zu einem geringeren Auftragsvolumen für die Privatwirtschaft geführt.
- Zu den Kennzahlen 5.1 Energiecontracting (Projektdeckungsbeitrag aller Projekte gesamthaft mind. 10%)
  Aufgrund einer ausserplanmässigen Abschreibung einer Energielösungsanlage konnte der Mindestwert nicht erreicht werden.

# PG 6: Telecom

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Das ewz errichtet und betreibt ein Breitbandtransportnetz auf dem Gebiet der Stadt Zürich und erbringt auf dieser Basis Transportdienste.
- Das ewz versorgt mit dem Breitbandnetz öffentliche Institutionen, Unternehmen und die Bevölkerung mit breitbandigen, glasfaserbasierten Kommunikationsanschlüssen. Zu den Transportdiensten zählen auch überregionale Transportverbindungen für Unternehmen, z. B. zur Vernetzung von Firmenstandorten.
- Das Breitbandnetz des ewz soll langfristig weite Teile der Stadt Zürich unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Kriterien abdecken. Bau und Betrieb des Netzes müssen eigenwirtschaftlich sein.
- Das ewz bietet seine Leistungen zu marktüblichen Preisen an und hält sich an den Grundsatz der Nichtdiskriminierung von Marktteilnehmern. Das ewz hat dafür zu sorgen, dass Quersubventionierungen zwischen dem Strommarkt und dem Telekom-Markt ausgeschlossen sind.

### B Enthaltene Produkte

#### 6.1 Transportdienste

Aufbauen und Betreiben von Transportdiensten für Telekommunikationsunternehmen und für Dienstleister auf dem Breitbandnetz.

*Kund/innen und Zielgruppen: Anbieter von Telekommunikationsdienstleistungen*

#### 6.2 Transportverbindungen

Aufbauen und Betreiben von Transportverbindungen.

*Kund/innen und Zielgruppen: Telekommunikationsunternehmen (TKU) und Unternehmen*

#### 6.3 Vermietung von Telekominfrastruktur

Vermieten von Trassees und Standorten für Telekomausrüstung und Mobilfunkantennen sowie von Glasfaserverbindungen.

*Kund/innen und Zielgruppen: Telekommunikationsunternehmen, Kund/innen mit hohem Datentransferbedarf und Anbieter von Mobile-Kommunikation*

# PG 6: Telecom

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 6: Telecom | 11 700.6 | -33 110.7 | -21 410.1 | 12 352.5 | -33 326.2 | -20 973.7 | 12 331.0 | -33 583.6 | -21 252.6 | 14 250.5 | -33 363.3 | -19 112.8 | 13 528.2 | -34 300.1 | -20 771.9 |
| interne Leistungen | 44 081.2 | -27 180.3 | 16 900.9 | 41 604.2 | -26 077.2 | 15 527.0 | 16 358.1 | -1 031.5 | 15 326.6 | 15 670.5 | - 364.5 | 15 306.0 | 16 311.8 | -1 541.3 | 14 770.5 |
| Total PG 6: Telecom | 55 781.7 | -60 291.0 | -4 509.3 | 53 956.7 | -59 403.4 | -5 446.7 | 28 689.1 | -34 615.1 | -5 926.0 | 29 921.0 | -33 727.8 | -3 806.8 | 29 840.0 | -35 841.4 | -6 001.4 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 2 194.6 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 2 194.6 |
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aus interner Leistungserbringung: | |
| ▪ Energie | |
| tiefere Verrechnung Energielieferung von (PG2) | 61.7 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung von (PG3) | 3.1 |
| ▪ Leistungen | |
| höhere Leistungsverrechnung von (PG1) | - 86.7 |
| höhere Leistungsverrechnung von (PG2) | - 387.9 |
| höhere Leistungsverrechnung von (PG3) | - 168.7 |
| tiefere Leistungsverrechnung von (PG5) | 1.1 |
| tiefere Leistungsverrechnung für Querschnittsfunktionen von (PG7) | 171.2 |
| tiefere Belastung für kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen von (PG7) | 941.7 |
| Aus externen Veränderungen: | |
| tiefere übrige Betriebskosten | 722.3 |
| höhere Erlöse | 269.4 |
| höhere aktivierte Eigenleistung | 667.4 |

## PG 6: Telecom

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| W Anzahl anschlussbereite Haushalte | 284 089 | 287 430 | 291 938 | 291 917 | 295 797 | |
| W Anzahl angeschlossene Haushalte | 253 063 | 256 827 | 261 063 | 264 813 | 265 112 | |
| Z Anzahl Störungseinsätze pro Jahr | 1 100 | 855 | 803 | 1 000 | 660 | |
| W Anzahl unterzeichnete Leitungsanschlussverträge (LAV) | 30 428 | 30 719 | 31 108 | 31 219 | 31 356 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

W Anzahl anschlussbereite Haushalte
Es wurden mehr Anschlüsse gebaut als geplant.

W Anzahl angeschlossene Haushalte
Es wurden mehr Anschlüsse gebaut als geplant.

Z Anzahl Störungseinsätze pro Jahr
Stabiles Netz und somit deutlich weniger Störungen als geplant.

W Anzahl unterzeichnete Leitungsanschlussverträge (LAV)
Planwert wurde leicht übertroffen.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| - Kein Antrag | |

# PG 6: Telecom

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Das Rechnungsergebnis fällt gut 2 Millionen Franken besser aus aufgrund von tieferen Betriebskosten wegen Projektverschiebungen sowie tieferen Abschreibungen als geplant.

### G Rechtsgrundlagen

- Ziffer 9.2.3 lit. f Anhang 2 (Departementsgliederung und -aufgaben) zum Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (ROAB, AS 172.101)
- Gemeinderatsbeschluss vom 24. Mai 2006, Leistungsauftrag für das Elektrizitätswerk zum Erbringen von Telekommunikationsdienstleistungen (AS 732.110)
- Fernmeldegesetz (FMG)

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.0 Anlagedeckungsgrad** | | | | | | |
| Anlagedeckungsgrad in % | n/a | n/a | n/a | n/a | n/a | Bilanzkennzahl kann für einzelne Produktegruppe nicht nachträglich berechnet werden |
| **6.1 Transportdienste** | | | | | | |
| Abdeckungsgrad der Erschliessung | 98.0% | 99.1% | 100% | 100% | 100% | |
| **6.2 Transportverbindungen** | | | | | | |
| Anzahl Verträge | 1 436 | 1 426 | 1 448 | 1 430 | 1 473 | |
| **6.3 Vermietung von Telekominfrastruktur** | | | | | | |
| Anzahl Verträge | 378 | 378 | 371 | 360 | 406 | |

# PG 6: Telecom

## I Bemerkungen

- Keine Bemerkungen

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Das ewz fördert und unterstützt Bestrebungen zum Thema intelligenter und effizienter Einsatz von Energie und beteiligt sich an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mit nachhaltigem Entwicklungspotenzial (ETH-Professuren, Öko-Auto usw.).
- Das ewz führt im Auftrag der zuständigen Behörde der Stadt Zürich Projekte durch zur Förderung junger Technologien mit Entwicklungspotential, zur Förderung der nachhaltigen Energiegewinnung (z. B. Geothermie, Brennstoffzellen etc).
- Das ewz betreibt weitere Geschäftsfelder in einer Pilotphase und stellt zur gegebenen Zeit Antrag an die politischen Behörden zur Erteilung eines Leistungsauftrages. Temporär werden Pilotgeschäftsfelder in dieser Produktegruppe abgebildet.
- Die internen Querschnittsfunktionen (z. B. Telematik, Beschaffung, Personaldienst, Rechnungswesen, Rechtsdienst, allgemeine Dienste) und die zentralen Managementaufgaben (z. B. Direktion, Managementsysteme, Corp. Communications) werden in dieser Produktegruppe abgebildet und mittels interner Verrechnung den entsprechenden Produktegruppen weiterbelastet. Somit werden Doppelspurigkeiten vermieden und Synergien zwischen den Produktegruppen optimal genutzt.
- In dieser Produktegruppe wird die Überleitung zur Rechnung der Stadt Zürich sichergestellt. Die Produktegruppen werden nach betriebswirtschaftlichen Überlegungen mit kalkulatorischen Zinsen und Abschreibungen belastet. In der vorliegenden Produktegruppe werden diese Belastungen ausgeglichen und durch die effektiven Zinsaufwände und Abschreibungen ersetzt. Zudem wird die geplante Gewinnablieferung an die Stadt Zürich abgebildet.

## B Enthaltene Produkte

### 7.1 Forschungs- und Entwicklungsprojekte

Unterstützung von oder Beteiligung an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mit dem Ziel der nachhaltigen Energiegewinnung oder einer dauernden Reduktion des Energieverbrauchs. Dazu werden neue Technologien als Pilotprojekte mitfinanziert und/oder miterprobt. Die Forschungs- und Entwicklungsarbeit an Universitäten und Hochschulen wird unterstützt.

*Kund/-innen und Zielgruppe: Hochschulen, Forschungsanstalten, Universitäten*

### 7.2 Interne Dienstleistungen und Management

Management, Finanzen und übrige Services übernehmen sämtliche Positionen, die nicht eindeutig einer anderen Produktegruppe zugeschlagen werden können. Mittels interner Leistungsverrechnung und/oder vordefinierten Umlageschlüsseln werden diese Kosten und Erträge den übrigen Produktegruppen weitergegeben.

*Kund/-innen und Zielgruppe: Andere Produktegruppen innerhalb ewz*

### 7.3 Externe Dienstleistungen und Management

Die Querschnittsfunktionen erbringen vereinzelt, sofern damit Synergien genutzt werden, analoge Dienstleistungen wie unter 7.2 auch für andere Dienstabteilungen der Stadt Zürich, Unternehmen des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich und andere Kundinnen und Kunden. Die Leistungen werden zu kostendeckenden Preisen verrechnet.

*Kund/-innen und Zielgruppe: Andere Dienstabteilungen der Stadt Zürich, Unternehmen des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich, weitere Kunden*

# PG 7: Management, Finanzen und Services

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 7: Management, Finanzen und Services | 253 652.4 | 20 541.7 | 274 194.1 | 511 563.3 | -11 152.7 | 500 410.6 | 573 052.9 | -27 368.6 | 545 684.3 | 466 405.8 | -27 423.7 | 438 982.1 | 481 777.5 | -46 606.4 | 435 171.1 |
| davon Gewinnablieferung | 80 000.0 | | 80 000.0 | 80 000.0 | | 80 000.0 | 80 000.0 | | 80 000.0 | 80 000.0 | | 80 000.0 | 80 000.0 | | 80 000.0 |
| interne Leistungen | 64 258.7 | -292 968.0 | -228 709.3 | 61 991.4 | -282 630.9 | -220 639.5 | 33 491.1 | -260 243.2 | -226 752.1 | 69 811.8 | -318 285.8 | -248 474.0 | 3 469.4 | -270 905.1 | -267 435.7 |
| Total PG 7: Management, Finanzen und Services | 317 911.1 | -272 426.3 | 45 484.8 | 573 554.7 | -293 783.6 | 279 771.1 | 606 544.0 | -287 611.8 | 318 932.2 | 536 217.6 | -345 709.5 | 190 508.1 | 485 246.9 | -317 511.5 | 167 735.4 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 22 772.7 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 2 459.0 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 25 231.7 |
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| Aus interner Leistungserbringung: | |
| ▪ Energie | |
| tiefere Energielieferung von (PG2) | 0.8 |
| tiefere Verrechnung Abgaben und Leistungen aus Energielieferung von (PG3) | 6.7 |
| ▪ Leistungen | |
| höhere Leistungsverrechnung für Querschnittsfunktionen an (PG1 - PG6) | 4 877.0 |
| höhere Erlöse aus kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen an (PG1 - PG6) | 14 077.2 |
| Aus externen Veränderungen: | |
| tiefere Sach- und Betriebskosten | 1 701.6 |
| höhere Abgaben und Steuern | -3 289.0 |
| höhere Abschreibungen und Wertberichtigungen | -2 174.7 |
| höhere Einlagen in Reserven | -9 153.8 |
| Ausgleich Deckungsdifferenz für Netznutzung, Abgaben & Leistungen sowie Energie Grundversorgung als Teil der Spezialfinanzierung | 17 055.2 |
| Abweichung Zins und Beteiligungserträge | 2 130.7 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| W Umlage pro Mitarbeitender (in Franken) | 52 500 | 58 000 | 57 000 | 50 800 | 51 600 | |
| Z bereinigte Fluktuationsrate der Mitarbeitenden | 5.1% | 5.0% | 4.1% | 5.3% | 2.8% | |
| U Anteil Fahrzeuge mit Energieklasse A | 71.1% | 74.4% | 78.1% | 81.0% | 74.5% | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

W Umlage pro Mitarbeitender (in Franken)

Höhere Kosten des umlagerelevanten Bereichs als budgetiert.

Z bereinigte Fluktuationsrate der Mitarbeitenden

Weniger Austritte von Mitarbeitenden als im Budget angenommen.

U Anteil Fahrzeuge mit Energieklasse A

Die Zielwerte der CO2-Emissionen wurden per 1.1.2025 vom UVEK gesenkt, was zu einer verschärften Einstufung der Energieeffizienzklassen führt.
Aus diesem Grund konnte der Zielwert nicht erreicht werden.

## E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| - Kein Antrag | |

# Informationsteil

## F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Gewinnablieferung an die Stadtkasse beträgt 80 Millionen Franken. Der Differenzbetrag zum Jahresergebnis wird durch Einlage oder Entnahme aus der Spezialfinanzierung in dieser Produktgruppe abgebildet, um den Rechnungskreis auf null auszugleichen. Deshalb führt eine Verschlechterung des Ergebnisses in den Produktegruppen 1 bis 6 per Saldo zu einer Verbesserung des Ergebnisses in der Produktgruppe 7 in der gleichen Höhe.

# PG 7: Management, Finanzen und Services

## G Rechtsgrundlagen

- Verordnung über die Gewinnablieferung des ewz (AS 732.150)

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **7.0 Kennzahlen zur Gewinnablieferung und Bilanz** | | | | | | |
| Anlagedeckungsgrad in % | 104.0 | 115.4 | 111.7 | 108.2 | 115.6 | |
| Spezialfinanzierungsquote (Eigenkapitalquote) in % | 76.1 | 81.5 | 79.9 | 80.6 | 82.0 | |
| Ablieferung an Stadtkasse (Mio. CHF) | 80.0 | 80.0 | 80.0 | 80.0 | 80.0 | |
| **7.1 Forschungs- und Entwicklungsprojekte** | | | | | | |
| Anzahl unterstützte Projekte | 3 | 5 | 5 | 4 | 5 | |
| **7.2 Interne Dienstleistungen und Management** | | | | | | |
| Anzahl beschäftigte Mitarbeitende | 193 | 206 | 208 | 212 | 216 | vgl. Bemerkungen I |

## I Bemerkungen

- Zu den Kennzahlen 7.2 Interne Dienstleistungen und Management (Anzahl beschäftigte Mitarbeitende):
  Die Zentralisierung des Bereiches Paralegals wurde im 2025 vollständig umgesetzt.

## 3.6 Schul- und Sportdepartement

## Erfolgsrechnung: Globalbudget Jahresrechnungen

| Produktegruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen | 62 217.2 | -13 577.9 | 48 639.3 | 62 352.2 | -10 188.1 | 52 164.1 | 73 771.3 | -12 232.5 | 61 538.8 | 75 253.7 | -9 455.4 | 65 798.3 | 77 822.9 | -12 227.9 | 65 595.0 |
| PG 2: Sportförderung und Beratung | 11 327.4 | -4 355.3 | 6 972.1 | 11 945.6 | -4 686.2 | 7 259.4 | 14 833.8 | -6 158.9 | 8 674.9 | 28 021.5 | -6 066.6 | 21 954.9 | 23 027.7 | -9 422.6 | 13 605.1 |
| PG 3: Total Leistungen für die Volksschule | 20 316.8 | -20 316.8 | | 21 999.3 | -21 999.2 | 0.1 | 22 142.6 | -22 142.6 | | 23 760.5 | -23 760.4 | 0.1 | 23 520.6 | -23 520.6 | |
| PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern | 37 492.7 | -13 168.9 | 24 323.8 | 39 254.9 | -14 504.9 | 24 750.0 | 41 711.4 | -13 814.0 | 27 897.4 | 42 877.8 | -13 929.5 | 28 948.3 | 43 666.7 | -15 805.0 | 27 861.7 |
| **Total Globalbudget** | 131 354.1 | -51 418.9 | 79 935.2 | 135 552.0 | -51 378.4 | 84 173.6 | 152 459.1 | -54 348.0 | 98 111.1 | 169 913.5 | -53 211.9 | 116 701.6 | 168 037.9 | -60 976.1 | 107 061.8 |

| | | |
|---|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** | (Differenz zwischen Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 9 639.8 |
| **Veränderungen Budget** | | |
| Alle Produktegruppen | Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 612.5 |
| Alle Produktegruppen | Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** | (inkl. Veränderungen Budget) | 10 252.3 |

## Anträge auf Übertrag nicht beanspruchter Mittel

| Produktegruppen (in Fr. 1 000) | Zweck | Betrag |
|---|---|---|
| Alle | keine | |
| **Total Anträge auf Übertragung nicht beanspruchter Mittel** | | |

## Zusatzinformationen: Aufwand und Ertrag der Produktegruppen nach Sachgruppen

| Sachgruppen | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| 30.. Personalaufwand | 38 085.5 | | 38 085.5 | 41 477.3 | | 41 477.3 | 45 533.0 | | 45 533.0 | 49 622.7 | | 49 622.7 | 49 578.2 | | 49 578.2 |
| 31.. Sach- u. übriger Betriebsaufwand | 27 548.1 | | 27 548.1 | 27 896.1 | | 27 896.1 | 33 594.9 | | 33 594.9 | 44 594.7 | | 44 594.7 | 40 872.8 | | 40 872.8 |
| 33.. Abschreibungen VV | 60.2 | | 60.2 | 127.8 | | 127.8 | 133.3 | | 133.3 | 153.2 | | 153.2 | 140.2 | | 140.2 |
| 34.. Finanzaufwand | 5.6 | | 5.6 | 5.9 | | 5.9 | 16.8 | | 16.8 | 94.7 | | 94.7 | 184.6 | | 184.6 |
| 36.. Transferaufwand | 11 237.1 | | 11 237.1 | 11 442.9 | | 11 442.9 | 11 913.9 | | 11 913.9 | 14 773.1 | | 14 773.1 | 14 598.7 | | 14 598.7 |
| 39.. Interne Verrechnungen | 54 417.6 | | 54 417.6 | 54 601.9 | | 54 601.9 | 61 267.2 | | 61 267.2 | 60 675.1 | | 60 675.1 | 62 663.4 | | 62 663.4 |
| 42.. Entgelte | | -21 350.7 | -21 350.7 | | -21 865.7 | -21 865.7 | | -22 981.7 | -22 981.7 | | -22 274.0 | -22 274.0 | | -27 640.9 | -27 640.9 |
| 44.. Finanzertrag | | -11 157.9 | -11 157.9 | | -9 371.4 | -9 371.4 | | -10 371.6 | -10 371.6 | | -9 175.0 | -9 175.0 | | -11 293.3 | -11 293.3 |
| 45.. Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | | - 9.2 | - 9.2 | | | | | | | | | | | | |
| 46.. Transferertrag | | -1 295.8 | -1 295.8 | | -1 176.9 | -1 176.9 | | -2 225.2 | -2 225.2 | | -1 168.6 | -1 168.6 | | -2 205.7 | -2 205.7 |
| 49.. Interne Verrechnungen | | -17 605.3 | -17 605.3 | | -18 964.4 | -18 964.4 | | -18 769.5 | -18 769.5 | | -20 594.3 | -20 594.3 | | -19 836.2 | -19 836.2 |
| **Total Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen** | 131 354.1 | -51 418.9 | 79 935.2 | 135 552.0 | -51 378.4 | 84 173.6 | 152 459.1 | -54 348.0 | 98 111.1 | 169 913.5 | -53 211.9 | 116 701.6 | 168 037.9 | -60 976.1 | 107 061.8 |

## Investitionsrechnung

| Konto | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo | Ausgaben | Einnahmen | Saldo |
| **500502 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | 50.0 | | 50.0 | 170.3 | | 170.3 | 55.6 | | 55.6 | 350.0 | | 350.0 | 54.9 | | 54.9 |
| **500503 Anschaffung übrige mobile Anlagen** | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5060 00 000 Mobilien | | | | 138.2 | | 138.2 | | | | 60.0 | | 60.0 | | | |

| Konto | Rechnung 2022 | | Rechnung 2023 | | Rechnung 2024 | | Budget 2025 | | Rechnung 2025 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo | Ausgaben Einnahmen | Saldo |
| **554500 Darlehen an FCZ Trainingszentrum AG für «FCZ-Trainingszentrum» auf der Sportanlage Heerenschürli** | | | | | | | | | | |
| 5450 00 000 Darlehen an private Unternehmungen | 326.5 | 326.5 | | | | | | | | |
| **554501 Darlehen an Verein Traglufthallen Frauental für Tennis-Traglufthallen auf der Tennisanlage Frauental** | | | | | | | | | | |
| 5450 00 000 Darlehen an private Unternehmungen | 1 460.0 | 1 460.0 | 130.0 | 130.0 | | | | | | |
| 6450 00 000 Rückzahlung von Darlehen an private Unternehmen | | | | | | | | | - 106.0 | - 106.0 |
| **556500 Investitionsbeitrag an FCZ Trainingszentrum AG für «FCZ-Trainingszentrum» auf der Sportanlage Heerenschürli** | | | | | | | | | | |
| 5650 00 000 Investitionsbeiträge an private Unternehmungen | 326.5 | 326.5 | | | | | | | | |
| **556600 Investitionsbeitrag an Verein Höckler-Trail für Bike-Trail** | | | | | | | | | | |
| 5660 00 000 Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck | | | | | | | | | | |
| **Total Investitionsrechnung** | 2 163.0 | 2 163.0 | 438.5 | 438.5 | 55.6 | 55.6 | 410.0 | 410.0 | 54.9 - 106.0 | - 51.1 |

# PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Bereitstellung eines bedürfnisgerechten, zeitgemässen, für Sportlerinnen und Sportler gleichermassen attraktiven Angebots an gut ausgelasteten Sportanlagen für den Breitensport und die Publikumssportarten, den Vereins- und Einzelsport. Die unter B aufgeführten städtischen Anlagen sind entweder durch das Sportamt zu betreiben oder durch geeignete Institutionen betreiben zu lassen.
- Förderung nationaler und internationaler Sportveranstaltungen auf dem Platz Zürich durch Bereitstellung von Sportanlagen.
- Anstreben sportpolitisch und betriebswirtschaftlich ausgewogener Kostendeckungsgrade und entsprechender Benutzungsgebühren und -entgelte, wobei die Anlagen für Kinder- und Jugendgruppen städtischer Sportvereine unentgeltlich zur Verfügung zu stellen sind.

### B Enthaltene Produkte

#### 1.1 Durch das Sportamt betriebene Sportanlagen

Betrieb von 36 Sportanlagen für den Breiten- und Leistungssport mit eigenem Personal. Vermietung bzw. Bereitstellung dieser Anlagen an Sportvereine, Veranstalter und Einzelpersonen. Die Anlagen im Einzelnen:

- Kunsteisbahn Oerlikon
- Polysportive Anlagen (7): Sportanlagen Buchlern (Fussball, Landhockey, Tennis, Beachvolley, Laufsport), Eichrain (Fussball, Tennis), Fronwald (Sporthalle, Fussball, Leichtathletik, Tennis, Cricket), Hardhof (Fussball, Landhockey, Rollhockey, Tennis, Laufsport), Sihlhölzli (Sporthalle, Leichtathletik), Sportzentrum Heuried (Kunsteisbahn, Freibad, Fussball, Rollschuh), Utogrund (Sporthalle, Turnhalle, Leichtathletik, Fussball)
- Rasensportanlagen (9): Allmend Brunau, Forrenweid, Heerenschürli, Juchhof 1, Juchhof 2, Katzenbach, Liguster, Neudorf, Witikon
- Sporthallen (8): Blumenfeld, Hardau, Hofacker, Im Birch, Riesbach (Einfachsporthalle), Saalsporthalle, Messehalle 9, Auzelg
- Stadion Letzigrund
- Diverse Anlagen (10): Bikepark Allmend, Freestylepark Allmend, Freestyleanlage Hohlstrasse, Klopstockwiese (Garderobengebäude), Sportpark Oberer Letten, Skateanlage Leimbach, Laufsportgarderobe Fluntern, Laufsportgarderobe Waid, Sportzentrum Josef, Sportpark Neunbrunnenstrasse

*Kund/-innen und Zielgruppen: Bevölkerung, Sportvereine, Veranstalter von Sportanlässen*

## PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

**1.2 Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen**

Überlassung von 77 städtischen Sportanlagen an geeignete Drittinstitutionen. Abschluss entsprechender Verträge oder Nutzungsbewilligungen.

- Durch Fussballklubs geführte Rasensportanlagen (9): Buchwiesen (SV Seebach), GC Campus Niederhasli (GC Campus AG, 3 Rasenfelder), FCZ Trainingszentrum Heerenschürli (FCZ Trainingszentrum AG, Gebäude), Hönggerberg (SV Höngg), Hönggerberg (TV Höngg), Lengg (FC Seefeld), Letzi (BC Albisrieden), Sunnau (FC Wollishofen), Steinkluppe (FC Unterstrass).
- Ausserschulischer Betrieb in Schulsportanlagen (22): Belegungs-Management durch das Sportamt für den Abend- und Wochenendbetrieb in den Doppelhallen Apfelbaum, Buchwiesen, Borrweg, Döltschi, Falletsche (inkl. Leimbach), Freilager, Guggach, Hirzenbach, Im Isengrind, Lavater, Leutschenbach, Schauenberg, Stettbach und Thurgauerstrasse. Übernahme der Zusatzkosten für den zusätzlichen Unterhalt der Schulspielwiesen in den Schulhäusern Allenmoos, Altweg, Döltschi, In der Ey/Triemli, Küngenmatt, Letzi, Loogarten, Milchbuck, damit diese als Sportflächen genutzt werden können.
- Durch Tennisklubs/Private geführte städtische Tennisanlagen (12): Allmend Fluntern (ASVZ), Frauental (A. Khamel), Frohalp (Freie Sportler Wollishofen), Hegianwandweg (TC Hakoah), Hoch-/Siriusstrasse (Akademischer TC), Lachenzelg (TC Höngg), Lengg (Hallen-TC Lengg), Mythenquai 1 (TC Belvoir), Mythenquai 2 (I. Dugonjic), Rieterpark (TC Red Star), Überlandstrasse (TC Buchegg), Furttalstrasse (TC Valsana).
- Überlassung von städtischen Grundstücken zur Erstellung bzw. zum Betrieb klubeigener Tennisanlagen (10): Bachtobel (TC Bachtobel), Engematt (TC Engematt), Fluntern (TC Fluntern), Im Hau Witikon (TC Im Hau Witikon), Lerchenberg (TC Lerchenberg), Riedgraben (TC Sulzer Escher Wyss), Seeblick (TC Seeblick), Uetliberg (TC Uetliberg), Waidberg (TC Waidberg), Witikon (TC Witikon).
- Diverse durch Dritte geführte Anlagen (24): Bootshäuser/Wassersportanlagen (13): Am Wasser (Nautischer Club Zürich), Blatterwiese (Segel Club Zürich), Wollishofen (Damen Ruderclub Zürich), Landiwiese (Segel Club Enge), Letten (Wasserfahrverein Zürich), Mythenquai RCZ (Ruderclub Zürich), Mythenquai Seepfadi (Seepfadi Zürich), Schanzengraben (Wasserfahrverein Zürich), Schipfe 10 (Limmat Club Zürich), Schipfe 33 (Limmat Club Zürich), Werdinsel (Wasserfahrverein Zürich), Wassersportzentrum Tiefenbrunnen (ASVZ), Wasserturm Schanzengraben (Wasserfahrverein Zürich); Stadien (1): Swiss Life Arena (ZSC Lions Arena Immobilien AG); Eisanlagen (2): Curlinganlage Dolder (Verein Dolder Curling Bahnen), Kunsteisbahn Dolder (Dolder Eis und Bad AG); übrige Anlagen (8): Einfachsporthalle Riedenhalden (Tischtennisverband Stadt Zürich), Freestyle Halle Zürich (Verein Pro Freestyle Halle), Indoorbogensportanlage (Bogensportzentrum Zürich), offene Radrennbahn Oerlikon (IG offene Rennbahn Oerlikon), Pétanque-Anlage Josefwiese (Pétanque Club Zürich), Rollschuhanlage Steinkluppe (Zürcher Rollschuh Club), Schützenhaus Höngg (Armbrustschützen Höngg), Sportzentrum Probstei (Schiessplatz-Verband Probstei) .

*Kund/-innen und Zielgruppen: Sportvereine, Betriebsgesellschaften, Nutzer/innen der Sportanlagen*

# PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen | 62 217.2 | -13 577.9 | 48 639.3 | 62 352.2 | -10 188.1 | 52 164.1 | 73 771.3 | -12 232.5 | 61 538.8 | 75 253.7 | -9 455.4 | 65 798.3 | 77 822.9 | -12 227.9 | 65 595.0 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 203.3 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 212.3 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 415.6 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| ▪ tieferer Personalaufwand: temporäre Vakanzen (v.a. bei Polysportive Anlagen und Stadion Letzigrund) | 480.0 |
| ▪ höherer Sach- und übriger Betriebsaufwand: v.a. bei durch das Sportamt betriebene Sportanlagen -1'528 (v.a. Stadion Letzigrund aufgrund zusätzlicher Openair-Konzerte), dafür tiefer bei durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen +439 (v.a. Verzögerung Kunstrasenersatz Hönggerberg) | - 1 089.2 |
| ▪ tiefere Abschreibungen des Verwaltungsvermögens: keine relevante Abweichung | 27.7 |
| ▪ höherer Finanzaufwand: keine relevante Abweichung | - 4.7 |
| ▪ höherer Transferaufwand: keine relevante Abweichung | - 8.9 |
| ▪ höherer Aufwand aus internen Verrechnungen: v.a. höherer Pflegeaufwand von Grün Stadt Zürich (v.a. Stadion Letzigrund, Buchlern, Eichrain, Hardhof und Liguster) | - 1 761.9 |
| ▪ höherer Ertrag: v.a. Stadion Letzigrund aufgrund zusätzlicher Openair-Konzerte +2'236, mehr gebührenpflichtige Nutzung von Polysportive und Rasensportanlagen +266 und bei durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen +212 (insb. Rückerstattung Stromkosten 2022-25) | 2 772.5 |

# PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.1 Durch das Sportamt betriebene Sportanlagen** | | | | | | |
| Anzahl vom Sportamt betriebene Sportanlagen | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 2021: Inbetriebnahme Dreifachsporthalle Hofacker;<br>2023: Inbetriebnahme Sporthalle Auzelg;<br>2024: Inbetriebnahme Messehalle 9;<br>2025: Übernahme Klopstockwiese (Garderobengebäude) und Rasensportanlage Sunnau |
| Anzahl Betriebstage auf diesen Anlagen pro Jahr | 7 662 | 7 798 | 8 194 | 8 780 | 9 020 | |
| Subventionierungsgrad dieser Anlagen im Durchschnitt | 74.36% | 81.17% | 80.34% | 84.89% | 81.44% | |
| Nettoaufwand Produkt 1.1, d.h. der durch das Sportamt betriebenen Sportanlagen (in Fr. 1 000) | | | | | | |
| *inklusiv interne Verrechnungen* | *37 534.8* | *40 907.3* | *47 062.7* | *49 374.5* | *49 816.8* | |
| *exklusiv interne Verrechnungen* | *11 259.2* | *14 505.7* | *16 156.8* | *20 038.3* | *18 776.5* | |
| **1.2 Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen** | | | | | | |
| Nettoaufwand Produkt 1.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Sportanlagen (in Fr. 1 000) | | | | | | |
| *inklusiv interne Verrechnungen* | *11 104.4* | *11 256.8* | *14 476.0* | *16 423.8* | *15 778.2* | ab 2024: neue Leistungsvereinbarung mit Schulamt betreffend Sporthallen |
| *exklusiv interne Verrechnungen* | *3 827.1* | *3 785.9* | *3 948.2* | *4 854.1* | *4 150.7* | |

## PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

**1.1 Durch das Sportamt betriebene Sportanlagen**

Anzahl vom Sportamt betriebene Sportanlagen

Die Anzahl der durch das Sportamt betriebene Sportanlagen nimmt aufgrund Übernahme der Rasensportanlage Sunnau per 1.7.25 um eins zu.

Anzahl Betriebstage auf diesen Anlagen pro Jahr

Die Anzahl Betriebstage auf diesen Anlagen nimmt vor allem aufgrund Übernahme der Rasensportanlage Sunnau per 1.7.25 zu.

Subventionierungsgrad dieser Anlagen im Durchschnitt

Der Subventionierungsgrad dieser Anlagen weist keine relevante Abweichung aus.

Nettoaufwand Produkt 1.1, d.h. der durch das Sportamt betriebenen Sportanlagen (in Fr. 1 000)

inklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand weist keine relevante Abweichung aus, da der höhere Ertrag und tiefere Personalaufwand vor allem durch höheren Aufwand aus internen Verrechnungen sowie Sach- und übrigen Betriebsaufwand kompensiert wird.

exklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand sinkt vor allem aufgrund höherem Ertrag und tieferem Personalaufwand, trotz höherem Sach- und übrigem Betriebsaufwand.

**1.2 Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen**

Nettoaufwand Produkt 1.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Sportanlagen (in Fr. 1 000)

inklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand sinkt vor allem aufgrund tieferem Sach- und übrigem Betriebsaufwand sowie höherem Ertrag, trotz höherem Aufwand aus internen Verrechnungen.

exklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand sinkt vor allem aufgrund tieferem Sach- und übrigem Betriebsaufwand sowie höherem Ertrag.

## E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

# PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Keine zusätzlichen Bemerkungen.

### G Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung, Art. 68
- Bundesgesetz über die Förderung von Sport und Bewegung vom 17. Juni 2011 inkl. Ausführungsbestimmungen
- Verfassung des Kantons Zürich, Art. 121
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (AS 172.101, ROAB), Anhang 2 Abschnitt 10.2.4 (Aufgaben Sportamt)
- Sportpolitisches Konzept der Stadt Zürich, Stadtratsbeschluss Nr. 18 vom 11. Januar 2017
- Raumbedarfsstrategie Sport (RBS Sport) vom November 2016, vom Stadtrat am 18. Januar 2017 zur Kenntnis genommen
- Teilportfoliostrategie Sportbauten 2021–2030 (TPS Sport 2021), Stadtratsbeschluss Nr. 1318 vom 15. Dezember 2021
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 4574 vom 10. November 2021 betreffend Dolder Bad und Kunsteisbahn Dolder, Instandsetzung Bad, Projektierungskredit, Beiträge 2022-2026 (GR Nr. 2021/248)
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 2013 vom 15. Juni 2016 betreffend Eishockey- und Sportarena, Gewährung eines Baurechts, eines rückzahlungspflichtigen Darlehens von 120 Millionen Franken und eines jährlichen Betriebsbeitrags von 2 Millionen Franken an die ZSC Lions Arena Immobilien AG (GR Nr. 2015/283)
- Gemeinde-, Gemeinderats- und Stadtratsbeschlüsse über die Erstellung und den Betrieb von Sportanlagen.

## PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| *Nettoaufwand exklusiv interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *15 086.3* | *18 291.7* | *20 105.0* | *24 892.4* | *22 927.3* | ab 2024: neue Leistungsvereinbarung mit Schulamt betreffend Sporthallen |
| *Interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *33 553.0* | *33 872.5* | *41 433.7* | *40 905.9* | *42 667.6* | |
| Nettoaufwand insgesamt (gemäss C, Globalbudget) (in Fr. 1 000) | 48 639.3 | 52 164.1 | 61 538.7 | 65 798.3 | 65 595.0 | |
| **1.1 Durch das Sportamt betriebene Sportanlagen** | | | | | | |
| *Kunsteisbahnen:* | | | | | | |
| Anzahl Eintritte Kunsteisbahnen Heuried u. Oerlikon | 190 809 | 193 341 | 220 022 | 210 000 | 235 554 | |
| Subventionierungsgrad Kunsteisbahn Oerlikon | 82.44% | 82.49% | 81.19% | 82.96% | 81.98% | |
| *Polysportive Anlagen und Rasensportanlagen:* | | | | | | |
| Fussball-Meisterschaftsspiele Erwachsene | 1 974 | 1 964 | 2 010 | 2 000 | 2 049 | pro Spiel ca. 29 Teilnehmende; |
| Fussball-Meisterschaftsspiele Junioren | 2 848 | 2 894 | 2 994 | 3 000 | 3 185 | je nach Kategorie 20-30 Teilnehmende |
| Anzahl Fussball-Freundschaftsspiele | 717 | 768 | 613 | 800 | 688 | je nach Kategorie 20-30 Teilnehmende; Spiele finden mehrheitlich in den ersten drei Monaten des Jahres statt. 2022: Januar und Februar Betriebseinschränkungen infolge Corona-Pandemie |
| Anzahl übrige Veranstaltungen | 588 | 142 | 145 | 150 | 138 | je nach Anlass 20-500 Teilnehmende; 2022: Nachholbedarf nach Aufhebung Massnahmen infolge Corona-Pandemie; 2023/2024: Neu werden nur Veranstaltungen mit über 100 Teilnehmenden erfasst |

## PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Anzahl Teilnehmende an Wettkämpfen | 252 075 | 260 631 | 260 986 | 260 000 | 254 206 | |
| Anzahl Trainierende pro Jahr | 727 980 | 798 285 | 815 670 | 750 000 | 869 512 | Saison März-Juni, August-November; ab 2022 präzisere Erfassung mit neuer elektronischer Unterhalts- und Belegungsapplikation; 2025: starke Zunahme auf verschiedenen Sportanlagen |
| Subventionierungsgrad | 92.88% | 92.70% | 94.04% | 94.15% | 93.48% | |
| *Sporthallen (inkl. Hallen in polysportiven Anlagen):* | | | | | | |
| Betriebstage selbst betriebene Sporthallen | 2 853 | 3 012 | 3 410 | 3 150 | 3 697 | 2022: mit Sportzentrum Josef; 2023: ohne Sportzentrum Josef (neu bei Diverse Anlagen), Inbetriebnahme Sporthalle Auzelg; 2024 Inbetriebnahme Messehalle 9; 2025: Zusätzlich Öffnung Messehalle 9 für die Öffentlichkeit an Wochenenden und während Ferien |
| Anzahl Teilnehmende an Wettkämpfen u. Trainings | 588 388 | 686 034 | 713 567 | 820 000 | 843 119 | |
| Subventionierungsgrad | 89.32% | 93.35% | 84.58% | 83.45% | 83.98% | ab 2024: neue Leistungsvereinbarung mit Schulamt betreffend Sporthallen |
| *Stadion Letzigrund:* | | | | | | |
| Anzahl Veranstaltungstage Stadion Letzigrund | 58 | 56 | 65 | 49 | 64 | Grossanlässe mit Publikum |
| Zuschauerzahl | 783 643 | 652 940 | 790 874 | 575 000 | 841 058 | 2022: 7 internationale Fussballspiele (2 Länderspiele Frauen, 1 Länderspiel Herren, 4 Champions-/Europaleague Fussballspiele Herren), 7 Openair-Konzerte (4 Openair-Konzerte aus Verschiebung von 2020/2021 bedingt durch Corona-Pandemie), 35 Superleague Fussballspiele, 1 Fussballcupspiel Frauen, 4 Leichtathletik Grossanlässe und 4 weitere Grossveranstaltungen; 2023:49 Fussballspiele, 4 Openair-Konzerte und 3 weitere Grossanlässe; 2024: 3 Openair-Konzerte, 9 Grossevents, 53 Fussballspiele (44 Superleaguespiele plus 3 CH-Cupspiele plus 2 Europacupspiele FCZ und GC Herren und Frauen sowie 3 Länderspiele Fussball Frauen und 1 Länderspiel Fussball Herren); 2025: 4 Openair-Konzerte (2 Imagine Dragons / 2 Ed Sheeran), Weltklasse Zürich, 100 Jahre Stadion Letzigrund sowie 6 weitere Grossevents, 47 Fussballspiele (39 Superleaguespiele plus 2 CH-Cupspiele 2 Europacupspiele Frauen, 3 Superleaguespiele Frauen, 1 Länderspiele Fussball Frauen, 5 Länderspiele UEFA Women's EURO 2025) |
| Nettoaufwand inklusiv interne Verrechnungen | 4 892 300 | 7 487 900 | 6 879 200 | 9 620 500 | 9 236 000 | 2022: 2 zusätzliche Openair-Konzerte (Verschiebung von 2020 und 2021 infolge Corona-Pandemie); 2024: zusätzliche Grossveranstaltungen |
| Nettoaufwand exklusiv interne Verrechnungen | - 6 800 | 2 212 100 | 1 885 000 | 4 366 400 | 3 768 600 | dito |
| Nettoaufwand pro Zuschauer inklusiv interne Verrechnungen | 6 | 11 | 9 | 17 | 11 | sehr hohe Anzahl Veranstaltungen und Zuschauer |
| Subventionierungsgrad | 32.99% | 53.10% | 47.62% | 66.45% | 56.56% | zusätzliche Openair-Konzerte im Stadion Letzigrund |

## PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.2 Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen** | | | | | | Nettoaufwand siehe unter D Steuerungsvorgaben |
| *Tennisanlagen (inklusiv Plätze auf polysportiven Anlagen):* | | | | | | |
| Anzahl Stundenausmietungen (je 2-4 Spielende) | 38 711 | 42 274 | 42 545 | 42 000 | 47 468 | zwei Vereinsplätze stehen neu der Öffentlichkeit zur Verfügung |
| Auslastungsgrad | 57.0% | 59.0% | 63.0% | 60.0% | 66.0% | höherer Auslastungsgrad aufgrund schönen Wetters |
| Subventionierungsgrad (exklusiv Plätze auf polysportiven Anlagen): | 81.9% | 77.9% | 80.8% | 81.7% | 74.9% | |
| Anzahl Eintritte Kunsteisbahn Dolder | 226 632 | 198 873 | 162 346 | 200 000 | 170 011 | nur leichte Zunahme gegenüber 2024 |
| Nettoaufwand Kunsteisbahn Dolder | 1 044 700 | 1 043 600 | 1 042 800 | 1 043 100 | 1 043 100 | |
| Nettoaufw. ausserschul. Betrieb in Schulsportanlagen | 2 408 600 | 2 430 600 | 5 793 800 | 6 360 300 | 6 004 600 | 2024: neue Leistungsvereinbarung mit Schulamt betreffend Sporthallen |
| Nettoaufwand privat betriebene Fussballanlagen | 2 394 800 | 2 717 800 | 2 802 400 | 3 493 200 | 3 587 000 | |
| Nettoaufw. diverse durch Dritte betriebene Anlagen | 5 256 300 | 5 064 800 | 4 837 000 | 5 527 200 | 5 143 500 | ab 2022: jährlich wiederkehrender Betriebsbeitrag an ZSC Lions Arena Immobilien AG für den Betrieb der Swiss Life Arena basierend auf GR Nr. 2015/283 |

## I Bemerkungen

- Keine.

# PG 2: Sportförderung und Beratung

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Gute Information und Beratung der Bevölkerung über die Sportmöglichkeiten.
- Unterstützung der im Interesse der Öffentlichkeit tätigen Sportorganisationen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, insbesondere für den Einsatz auf dem Gebiete des Kinder-, Jugend- und Freizeitsports.
- Förderung nationaler und internationaler Sportveranstaltungen auf dem Platz Zürich durch Beratung, Mitwirkung bei Planung und Organisation sowie Leisten von finanziellen Beiträgen.
- Schaffung eines nachfragegerechten Sportangebots für Kinder im Volksschulalter mit dem Ziel, den Schülerinnen und Schülern den Einstieg in die ihnen zusagenden Sportarten zu ermöglichen. Mädchen und Knaben werden unabhängig vom Geschlecht in den ihnen zusagenden Sportarten gefördert. Ihre Interessen werden gleichwertig berücksichtigt.

### B Enthaltene Produkte

**2.1 Information und Beratung der Bevölkerung**

Information über Sportmöglichkeiten, Sportangebote und Sportanlagen in Printpublikationen, in Newslettern, auf der Internetseite des Sportamts, über Social-Media-Kanäle und via Medien. Publikation aktueller Breitensport-Angebote in der Inseraterubrik «Sport-Tipp». Beratung am Telefon, per E-Mail und am Schalter.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Bevölkerung*

**2.2 Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten**

Unterstützung der im Jugendsport tätigen Organisationen gemäss Gemeinderatsbeschluss zur Förderung des ausserschulischen Jugendsports, wobei auf eine gleichwertige Sportförderung von Mädchen und Knaben geachtet wird.

Organisatorische und finanzielle Unterstützung von Sportveranstaltungen sowie von Aktivitäten zur Sportförderung. Unterstützung von Sportorganisationen, die auf eigene Kosten Sportanlagen betreiben und auf diesen Anlagen Sportangebote für die Bevölkerung schaffen. Vermietung und Vermittlung von Sportgeräten und -material. Würdigung von besonderen sportlichen Leistungen, namentlich durch Verleihung der Sportpreise der Stadt Zürich.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Sportvereine, andere im Sport engagierte Organisationen, sportinteressierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene*

## PG 2: Sportförderung und Beratung

**2.3 Freiwillige Sportkurse des Sportamts**

Durchführung öffentlich und an den Schulen ausgeschriebener Sportkurse für Schülerinnen und Schüler in den verschiedenen Sportarten. Die Kurse dauern in der Regel ein Semester und beinhalten eine Kurslektion von 45 bis 90 Minuten pro Woche.

Durchführung von Sportkursen für bewegungsbegabte 1.- bis 4.-Klässler/innen: Programm «TalentEye» für 1.- und 2.-Klässler/innen (je 3 Std. pro Woche während 3 Semestern) / Anschlussprogramm «Talent Zürich» für 3.- und 4.-Klässler/innen (je nach Bedarf 3 bis 4 1/2 Std. pro Woche während 4 Semestern).

Durchführung von Sportkursen für Kinder mit besonderem Förderungsbedarf im Primarschulalter: Programm «Movimiento» (je 1.5 Std. pro Woche).

*Kund/-innen und Zielgruppen: Schülerinnen und Schüler im Volksschulalter*

**2.4 Feriensportkurse und Feriensportlager**

Durchführung von Feriensportkursen in verschiedenen Sportarten und z.T. Kursen aus dem Bereich Schulkultur in den Sport-, Frühlings-, Sommer- und Herbstferien sowie des Zürcher Sport-Ferienlagers Fiesch in den Herbstferien, bzw. Einkauf entsprechender Leistungen Dritter.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Schülerinnen und Schüler im Volksschulalter*

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 2: Sportförderung und Beratung | 11 327.4 | -4 355.3 | 6 972.1 | 11 945.6 | -4 686.2 | 7 259.4 | 14 833.8 | -6 158.9 | 8 674.9 | 28 021.5 | -6 066.6 | 21 954.9 | 23 027.7 | -9 422.6 | 13 605.1 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 8 349.8 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 62.0 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 8 411.8 |

## PG 2: Sportförderung und Beratung

| | |
|---|---|
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| ▪ tieferer Personalaufwand: v.a. bei Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten +465 (v.a. UEFA Women's EURO 2025), teilweise kompensiert bei Freiwillige Sportkurse des Sportamts -222 (v.a. mehr Sportkurse aufgrund hoher Nachfrage) | 335.6 |
| ▪ tieferer Sach- und übriger Betriebsaufwand: v.a. UEFA Women's EURO 2025 +5'013 (nicht benötigter Sachaufwand und Unterstützung von Drittprojekten abzurechnen als Transfer- anstatt Sachaufwand) sowie bei Information und Beratung der Bevölkerung +155 (v.a. nicht benötigte Mittel bei Relaunch des städtischen Intranets), teilweise kompensiert bei Feriensportkurse und Feriensportlager -166 (mehr Entschädigungen an Dritte für Durchführung von Feriensportkursen) | 5 053.0 |
| ▪ höherer Transferaufwand: v.a. für UEFA Women's EURO 2025 -662 (Unterstützung Drittprojekte bei UEFA Women's EURO 2025 abzurechnen als Transfer- anstatt Sachaufwand) und höherem Beitrag für Sport-Ferienlager Fiesch -75 (GR Nr. 2025/251), dafür tiefer bei Unterstützung der im Jugendsport tätigen Organisationen +217 (geringeres Wachstum der beitragsberechtigten Kinder und Jugendlichen) und bei Unterstützung von Sportorganisationen +194 (weniger wiederkehrende Veranstaltungen mit Anspruch auf Weiterentwicklungsbeitrag) | - 325.8 |
| ▪ höherer Aufwand aus internen Verrechnungen: keine relevante Abweichung | - 6.9 |
| ▪ höherer Ertrag: v.a. UEFA Women's EURO 2025 +3'008 (v.a. Kostenübernahmen im Stadion durch UEFA, Einnahmen aus Fanzone sowie Kantonsbeitrag) und bei Feriensportkurse und Feriensportlager +302 (v.a. mehr Kursgelder bei Feriensportkursen) | 3 355.9 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.1 Information und Beratung der Bevölkerung** | | | | | | |
| Eingesetzte Sachmittel zur Information der Bevölkerung (in Fr. 1 000) | 180.2 | 154.6 | 202.0 | 360.2 | 204.8 | |
| **2.2 Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten** | | | | | | |
| An Sportorganisationen ausbezahlte Förderungsbeiträge (in Fr. 1 000) | 4 016.5 | 3 871.4 | 4 067.6 | 6 530.0 | 6 193.5 | ohne Förderungsbeiträge im Rahmen der UEFA Women's EURO 2025 |
| **2.3 Freiwillige Sportkurse des Sportamts** | | | | | | |
| Nettoaufwand Produkt 2.3 (freiwillige Sportkurse des Sportamts; in Fr. 1 000) | 906.8 | 956.8 | 1 063.9 | 1 058.8 | 1 246.8 | |
| **2.4 Feriensportkurse und Feriensportlager** | | | | | | |
| Nettoaufwand Produkt 2.4 (Feriensportkurse und Feriensportlager; in Fr. 1 000) | 786.9 | 830.7 | 995.6 | 1 100.1 | 1 014.8 | |
| **2.3 Freiwillige Sportkurse des Sportamts & 2.4 Feriensportkurse und Feriensportlager** | | | | | | |
| Erteilte Stunden im Rahmen der freiwilligen Sportkurse des Sportamts und der Feriensportkurse | 22 159 | 23 793 | 25 489 | 26 572 | 27 378 | |

## PG 2: Sportförderung und Beratung

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

**2.1 Information und Beratung der Bevölkerung**

Eingesetzte Sachmittel zur Information der Bevölkerung
(in Fr. 1 000)
Die eingesetzten Sachmittel zur Information der Bevölkerung sinken aufgrund tieferem Sachaufwand.

**2.2 Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten**

An Sportorganisationen ausbezahlte Förderungsbeiträge
(in Fr. 1 000)
Die an Sportorganisationen ausbezahlten Förderungsbeiträge sinken aufgrund tieferem Transferaufwand.

**2.3 Freiwillige Sportkurse des Sportamts**

Nettoaufwand Produkt 2.3 (freiwillige Sportkurse des Sportamts;
in Fr. 1 000)
Der Nettoaufwand für freiwillige Sportkurse des Sportamts steigt vor allem aufgrund höherem Sach- und übrigem Betriebsaufwand.

**2.4 Feriensportkurse und Feriensportlager**

Nettoaufwand Produkt 2.4 (Feriensportkurse und Feriensportlager;
in Fr. 1 000)
Der Nettoaufwand für Feriensportkurse und Feriensportlager sinkt vor allem aufgrund höherem Ertrag, teilweise kompensiert durch höheren Sach- und übrigen Betriebsaufwand.

**2.3 Freiwillige Sportkurse des Sportamts & 2.4 Feriensportkurse und Feriensportlager**

Erteilte Stunden im Rahmen der freiwilligen Sportkurse des Sportamts und der Feriensportkurse
Die Anzahl der erteilten Stunden im Rahmen der freiwilligen Sportkurse des Sportamts und der Feriensportkurse nimmt aufgrund höherer Nachfrage zu.

## E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## PG 2: Sportförderung und Beratung

# Informationsteil

## F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Keine zusätzlichen Bemerkungen.

## G Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung, Art. 68
- Bundesgesetz über die Förderung von Sport und Bewegung vom 17. Juni 2011 inkl. Ausführungsbestimmungen
- Verfassung des Kantons Zürich, Art. 121
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (AS 172.101, ROAB), Anhang 2 Abschnitt 10.2.4 (Aufgaben Sportamt)
- Sportpolitisches Konzept der Stadt Zürich, Stadtratsbeschluss Nr. 18 vom 11. Januar 2017
- Gemeindebeschluss vom 1. September 1991 betreffend Beitrag zur Förderung des ausserschulischen Jugendsports inkl. seitherige Anpassungen, (GR Nr. 2019/349)
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 4281 vom 13. Dezember 1989 betreffend Sportpreise der Stadt Zürich, definitive Schaffung (Weisung Nr. 3461 vom 25. Oktober 1989)
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 2504 vom 27. Mai 2020 betreffend Zürcher Stadtverband für Sport, jährlich wiederkehrender Beitrag (GR Nr. 2019/506)
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 4598 vom 17. November 2021 betreffend Zürcher Sport-Ferienlager Fiesch, Betriebsbeiträge und Erbringung unentgeltlicher Leistungen, Jahre 2021-2024 (GR Nr. 2021/365)
- Stadtratsbeschluss Nr. 91 vom 5. Februar 2020 über die Aufhebung der Eventstrategie (STRB Nr. 606/2008) und Einsetzung eines beratenden Veranstaltungsorgans, finanzielle Beteiligung an Veranstaltungen

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| *Nettoaufwand exklusiv interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *6 892.5* | *7 155.3* | *8 556.0* | *21 839.3* | *13 482.6* | |
| *Interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *79.6* | *104.1* | *118.9* | *115.6* | *122.5* | |
| Nettoaufwand insgesamt (gemäss C, Globalbudget) (in Fr. 1 000) | 6 972.1 | 7 259.4 | 8 674.9 | 21 954.9 | 13 605.1 | |
| **2.1 Information und Beratung der Bevölkerung** | | | | | | |
| Anzahl Medienmitteilungen | 34 | 36 | 39 | 35 | 46 | 2025: 13 Medienmitteilungen im Rahmen der UEFA Women's EURO 2025 |
| Anzahl Publikationen in Medien aufgrund städtischer Medienmitteilungen | 319 | 407 | 451 | 380 | 372 | Berichte in Print- und Onlinemedien sowie Radio und Fernsehen |
| Anzahl publizierte Angebote im Sport-Tipp | 294 | 294 | 294 | 294 | 294 | 42 Ausgaben Sport-Tipp mit je 7 Inseraten |
| Anzahl elektronische Ansichten Publikationen (PDF und E-Paper) | - | - | | - | | Kennzahl wird seit 2022 nicht mehr geführt |
| Druckauflage Broschüren | 29 300 | 30 100 | 29 550 | 30 000 | 29 637 | Publikation Kurskompass |

## PG 2: Sportförderung und Beratung

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Anzahl Klicks auf Sportamt-Webseite pro Tag | 7 626 | 7 663 | 10 424 | 7 000 | 10 620 | 2024: allgemeine Zunahme, insbesondere Information zu Freibädern aufgrund schlechter Witterung im Frühling; 2025: trotz themenorientierter Reorganisation des städtischen Internetauftritts konnten die Klickzahlen auf Vorjahresniveau gehalten werden |
| Anzahl Newsletter-Abos | 29 300 | 34 441 | 32 571 | 32 000 | 34 659 | |
| Anzahl Social-Media-Follower | 3 009 | 3 170 | 3 232 | 3 700 | 3 190 | Social Media Aktivitäten des Sportamts wurden 2025 in die Social Media Kanäle der Stadt integriert; Kennzahl wird ab 2026 nicht mehr geführt |
| **2.2 Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten** | | | | | | |
| An Sportorganisationen ausbezahlte Förderungsbeiträge (in Fr.) | 4 016 500 | 3 871 400 | 4 067 600 | 6 530 000 | 6 193 500 | entspricht Steuerungsvorgabe zu Produkt 2.2 Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten |
| *davon Beitrag Jugendsportförderung (in Fr.)* | *2 594 500* | *2 741 700* | *2 903 400* | *3 410 000* | *3 192 500* | ab 2022 jährliche Indexierung gemäss GR Nr. 2019/349; 2025: geringeres Wachstum an Kindern und Jugendlichen |
| Anzahl unterstützte Vereine | 212 | 212 | 218 | 220 | 218 | |
| Anzahl jugendliche Mitglieder dieser Vereine | 18 271 | 19 515 | 21 421 | 23 000 | 22 433 | |
| *Mädchenanteil* | *37.0%* | *37.7%* | *37.3%* | *38.0%* | *37.6%* | |
| *davon Beitrag Zürcher Stadtverband für Sport (in Fr.)* | *160 000* | *160 000* | *160 000* | *160 000* | *160 000* | |
| *davon Beitrag Zürcher Sport-Ferienlager Fiesch (in Fr.)* | *150 000* | *150 000* | *150 000* | *150 000* | *225 000* | Erhöhung gemäss Gemeinderatsbeschluss Nr. 5439 von 26.11.2025 (GR Nr. 2025/251) |
| *davon Beitrag übrige Sportförderung (in Fr.)* | *1 112 000* | *819 700* | *854 200* | *2 810 000* | 2 616 000 | weniger wiederkehrende Veranstaltungen mit Anspruch auf Weiterentwicklungsbeitrag |
| **2.3 Freiwillige Sportkurse des Sportamts** | | | | | | |
| Anzahl durchgeführte Kurse pro Schulwoche (Ø) | 152 | 161 | 173 | 170 | 181 | höhere Nachfrage und grösseres Kursangebot |
| Durchschnittliche Anzahl Teilnehmende pro Woche | 2 187 | 2 330 | 2 522 | 2 483 | 2 683 | dito |
| *Mädchenanteil* | *45.1%* | *47.0%* | *47.2%* | *48.0%* | *48.9%* | |
| Anzahl erteilte Stunden (umgerechnet auf 60 Min.) | 6 894 | 7 112 | 7 371 | 7 495 | 8 103 | höhere Nachfrage und grösseres Kursangebot |
| Kosten pro TeilnehmerIn und Kursstunde (in Fr.) | 4.63 | 4.10 | 4.35 | 4.36 | 4.55 | |
| Erteilte Std. an Teiln. «Talent Eye/Talent Zürich» | 413 | 409 | 400 | 409 | 405 | |
| Nettoaufwand pro Kind und Stunde (in Fr.) | 10.43 | 10.92 | 12.47 | 12.17 | 13.15 | |
| Erteilte Std. an Teiln. «Movimiento» | 894 | 981 | 1 023 | 1 083 | 1 061 | ab 2024: 2 neue Standorte (neu total 19) |
| Nettoaufwand pro Kind und Stunde (in Fr.) | 17.67 | 19.74 | 22.51 | 20.00 | 28.71 | weniger Teilnehmende pro Kurs und J+S Nachzahlungen für 2023 und 2024 an Leitende |

## PG 2: Sportförderung und Beratung

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.4 Feriensportkurse und Feriensportlager** | | | | | | |
| Anzahl durchgeführte Feriensportkurse | 827 | 931 | 1 061 | 1 071 | 1 071 | |
| Anzahl erteilte Kursstunden à 60 Minuten | 13 958 | 15 291 | 16 695 | 17 585 | 17 809 | |
| Anzahl Kursteilnehmende insgesamt | 14 633 | 16 029 | 17 663 | 18 433 | 18 571 | |
| *Mädchenanteil* | *48.9%* | *48.2%* | *47.6%* | *50.0%* | *48.3%* | |
| Kurse: Kosten pro TeilnehmerIn und Stunde (in Fr.) | 1.09 | 1.07 | 1.37 | 1.53 | 1.10 | mehr Teilnehmende pro Kurs und höhere Kursgelder |
| Anzahl Teilnehmende Zürcher Sport-Ferienlager Fiesch | 392 | 604 | 650 | 650 | 650 | 2022: geringere Nachfrage bei Wiederaufnahme des Lagers vor Ort; 2023: Nachfrage noch nicht auf Niveau vor Corona-Pandemie; 2024 und 2025: Vollbelegung des Lagers |
| *Mädchenanteil* | *49.0%* | 51.0% | *54.6%* | 50.0% | *54.8%* | |
| Lager: Kosten pro TeilnehmerIn und Tag (in Fr.) | 166.80 | 113.71 | 111.83 | 115.39 | 131.35 | 2022: geringere Nachfrage bei Wiederaufnahme der Durchführung nach Aufhebung der Massnahmen infolge Corona-Pandemie; 2025: Erhöhung des städtischen Beitrags um 75 Tausend Franken (GR Nr. 2025/251) |

## I Bemerkungen

- Keine.

## PG 3: Leistungen für die Volksschule

# Beschlussteil

## A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Gewährleistung eines qualitativ guten Schwimmunterrichts an der Volksschule.
- Qualitätsentwicklung und -sicherung des obligatorischen Sportunterrichts an der Volksschule. Fachliche Unterstützung der Schulen durch das Kompetenzzentrum Sportunterricht des Sportamts.
- Bereitstellung und Wartung der für den Sportunterricht erforderlichen Sportgeräte. Bereitstellung der vom Sportamt betriebenen Sporthallen für den obligatorischen Sportunterricht der Volksschule.
- Wahrnehmung der Interessen der Schulbehörden in Fragen der Planung, Erstellung, Instandhaltung und Erneuerung der Sportinfrastruktur auf Schulanlagen.
- Förderung und Unterstützung der im Rahmen der Volksschule angebotenen freiwilligen Sportkurse und -lager.

## B Enthaltene Produkte

**3.1 Obligatorischer Schwimmunterricht**

Durchführung des Schwimmunterrichts (1 x pro Woche) für 1.- bis 4.-Klässler/innen. Bereitstellung der erforderlichen Infrastruktur, derzeit 18 Schulschwimmanlagen und 6 Hallenbäder. Vermietung der Schulschwimmanlagen an Dritte (Vereine, Aqua-Fit-Gruppen, Rheumaliga usw.) und öffentlicher Badebetrieb.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Schulbehörden (Schülerinnen und Schüler im Volksschulalter) und Nutzende der Schulschwimmanlagen*

**3.2 Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht**

Führung des «Kompetenzzentrums Sportunterricht» (KOS). Das KOS unterstützt die Schulen und Behörden bei der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Sportunterrichts. Es definiert Minimalstandards und entwickelt zu deren Erreichung Praxisinhalte, bietet Weiterbildungskurse und Coaching an und stellt Instrumente zur Evaluation bereit.

Bereitstellung der vom Sportamt betriebenen Sporthallen für den Sportunterricht der Volksschule.

Bereitstellung und Wartung der Sportgeräte und des Sportmaterials für die Sporthallen und Aussenanlagen der Schulen. Vermietung und Vermittlung von Sportgeräten und -material. Wahrnehmung der Interessen der Schulbehörden in Fragen der Planung, Erstellung, Instandhaltung und Erneuerung der Sportinfrastruktur auf Schulanlagen.

Unterstützung der in den Schulkreisen bzw. Schulhäusern durchgeführten Schulsporttage.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Schulbehörden, Lehrerschaft, Schülerinnen und Schüler im Volksschulalter, Nutzende der Sportinfrastruktur auf Schulanlagen*

**3.3 Freiwillige Sportangebote der Schulen**

Administrative Betreuung und Bereitstellung der finanziellen Mittel für die in der schulfreien Zeit angebotenen freiwilligen Sportkurse und Schulsportanlässe der Schulen. Bereitstellung der finanziellen Mittel für die durch das Organisationskomitee «Schneezüri» oder durch Schulen organisierten Schneesportlager, inkl. Überwachung der reglementskonformen Mittelverwendung.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Schulbehörden, Schülerinnen und Schüler im Volksschulalter*

# PG 3: Leistungen für die Volksschule

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 3: Leistungen für die Volksschule | 20 316.8 | -2 711.5 | 17 605.3 | 21 999.3 | -3 034.8 | 18 964.5 | 22 142.6 | -3 373.1 | 18 769.5 | 23 760.5 | -3 166.1 | 20 594.4 | 23 520.6 | -3 684.4 | 19 836.2 |
| Abgeltung durch Schulamt | | -17 605.3 | -17 605.3 | | -18 964.4 | -18 964.4 | | -18 769.5 | -18 769.5 | | -20 594.3 | -20 594.3 | | -19 836.2 | -19 836.2 |
| PG 3: Total Leistungen für die Volksschule | 20 316.8 | -20 316.8 | 0.0 | 21 999.3 | -21 999.2 | 0.1 | 22 142.6 | -22 142.6 | 0.0 | 23 760.5 | -23 760.4 | 0.1 | 23 520.6 | -23 520.6 | 0.0 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 0.1 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 77.3 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 77.4 |

**Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe**

| | |
|---|---|
| ▪ höherer Personalaufwand: v.a. bei Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht -119 (v.a. krankheitsbedingten Ausfälle) und bei Freiwillige Sportangebote der Schulen -219 (v.a. besser qualifizierte Kursleitende bei freiwilligen Sportkursen) | - 270.0 |
| ▪ tieferer Sach- und übriger Betriebsaufwand: v.a. bei Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht +434 (v.a. Verschiebung Anschaffung Sportgeräte), dafür höher bei Freiwillige Sportangebote der Schulen -241 (v.a. Aufwand für zusätzliche Schneesportlager von Schulen) | 242.9 |
| ▪ höhere Abschreibungen des Verwaltungsvermögens: keine relevante Abweichung | - 8.8 |
| ▪ höherer Finanzaufwand: keine relevante Abweichung | - 0.2 |
| ▪ tieferer Transferaufwand: tiefere Abgeltung an Kanton bei Obligatorischem Schulschwimmunterricht aufgrund weniger Schwimmlektionen infolge geringerem Klassenwachstum | 367.3 |
| ▪ höherer Aufwand aus internen Verrechnungen: keine relevante Abweichung | - 14.2 |
| ▪ höherer Ertrag: v.a. bei Freiwillige Sportangebote der Schulen +384 (v.a. mehr Kursgelder für zusätzliche Schneesportlager von Schulen sowie höhere Beiträge von Bund und Kanton für besser qualifizierte Kursleitende bei freiwilligen Sportkursen) und bei Obligatorischer Schwimmunterricht +126 (mehr Vermietung von Schulschwimmanlagen an Dritte und Nutzung im öffentlichen Badebetrieb in den Ferien und an Wochenenden) | 518.3 |
| ▪ tiefere interne Verrechnung: tiefere Abgeltung durch das Schulamt | - 758.1 |

## PG 3: Leistungen für die Volksschule

### D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.1 Obligatorischer Schwimmunterricht** | | | | | | |
| Nettoaufwand für den obligatorischen Schwimmunterricht der 1. bis 4. Klasse (Produkt 3.1; in Fr. 1 000) | 9 841.5 | 10 144.4 | 10 528.1 | 11 358.2 | 10 771.9 | inkl. Aufwand und Ertrag der Schulschwimmanlagen |
| **3.2 Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht** | | | | | | |
| Nettoaufwand für die Erfüllung des im Produkt 3.2 beschriebenen Auftrags (Leistungen für Sportunterricht; in Fr. 1 000) | 5 534.3 | 6 250.8 | 5 524.0 | 6 184.3 | 5 921.9 | ab 2024: neue Leistungsvereinbarung mit Schulamt betreffend Sporthallen |
| **3.3 Freiwillige Sportangebote der Schulen** | | | | | | |
| Nettoaufwand für freiwillige Sportangebote der Schulen (Produkt 3.3; in Fr. 1 000) | 2 229.4 | 2 569.3 | 2 717.4 | 3 051.8 | 3 142.5 | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

**3.1 Obligatorischer Schwimmunterricht**
Nettoaufwand für den obligatorischen Schwimmunterricht der 1. bis 4. Klasse (Produkt 3.1; in Fr. 1 000)
Der Nettoaufwand für den obligatorischen Schwimmunterricht sinkt vor allem aufgrund tieferem Transferaufwand und höherem Ertrag.

**3.2 Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht**
Nettoaufwand für die Erfüllung des im Produkt 3.2 beschriebenen Auftrags (Leistungen für Sportunterricht; in Fr. 1 000)
Der Nettoaufwand für Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterreicht sinkt vor allem aufgrund tieferem Sach- und übrigem Betriebsaufwand, trotz höherem Personalaufwand.

**3.3 Freiwillige Sportangebote der Schulen**
Nettoaufwand für freiwillige Sportangebote der Schulen (Produkt 3.3; in Fr. 1 000)
Der Nettoaufwand für freiwillige Sportangebote der Schulen steigt vor allem aufgrund höherem Personal- sowie Sach- und übrigem Betriebsaufwand, trotz höherem Ertrag.

### E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

# PG 3: Leistungen für die Volksschule

## Informationsteil

### F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Keine zusätzlichen Bemerkungen.

### G Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung, Art. 68
- Bundesgesetz über die Förderung von Sport und Bewegung vom 17. Juni 2011 inkl. Ausführungsbestimmungen
- Verfassung des Kantons Zürich, Art. 121
- Volksschulgesetz und Volksschulverordnung des Kantons Zürich sowie diverse Ausführungsbestimmungen
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (AS 172.101, ROAB), Anhang 2 Abschnitt 10.2.4 (Aufgaben Sportamt)
- Sportpolitisches Konzept der Stadt Zürich, Stadtratsbeschluss Nr. 18 vom 11. Januar 2017
- Raumbedarfsstrategie Sport (RBS Sport) vom November 2016, vom Stadtrat am 18. Januar 2017 zur Kenntnis genommen
- Raumbedarfsstrategie Schulen (RBS Schulen) 2022, vom Stadtrat am 29. Juni 2022 zur Kenntnis genommen
- Teilportfoliostrategie (TPS) Volksschulbauten 2021, Stadtratsbeschluss Nr. 58 vom 19. Januar 2022
- Verordnung über Turnen und Sport an der Volksschule (Beschluss der Zentralschulpflege vom 5. Juli 1994)
- Reglement über den Schwimmunterricht an der Volksschule (Beschluss der Präsidentinnen- und Präsidentenkonferenz vom 14. Juni 1994)
- Reglement über den freiwilligen Schulsport und die schulsportlichen Veranstaltungen der Volksschule (Beschluss der Präsidentinnen- und Präsidentenkonferenz vom 14. Juni 1994)
- Regierungsratsbeschluss Nr. 600 vom 28. Juni 2017 über die abweichende Regelung für die Stadt Zürich bezüglich Zuständigkeit im Personalbereich für die Schwimmlehrpersonen.

## PG 3: Leistungen für die Volksschule

### H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | |
| *Nettoaufwand exklusiv interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *12 651.9* | *13 995.5* | *15 184.9* | *16 910.5* | *16 138.1* | |
| *Interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *4 953.4* | *4 969.0* | *3 584.6* | *3 683.9* | *3 698.1* | ab 2024 neue Leistungsvereinbarung mit Schulamt betreffend Sporthallen |
| Nettoaufwand insgesamt (gemäss C, Globalbudget) (in Fr. 1 000) | 17 605.3 | 18 964.4 | 18 769.5 | 20 594.3 | 19 836.2 | vom Schulamt abgegoltener Saldo |
| **3.1 Obligatorischer Schwimmunterricht** | | | | | | |
| Anzahl erteilte Schwimmlektionen | 26 960 | 29 630 | 30 048 | 30 620 | 30 202 | obligatorischer Unterricht 1.-4. Klasse; Ausfall obligatorischer Schwimmunterricht während 3 Wochen in 2022 infolge Corona-Pandemie. 2025: weniger Schwimmlektionen aufgrund geringerem Klassenwachstum |
| Anzahl unterrichtete Klassen pro Schuljahr | 745/755 | 754/768 | 768/774 | 778/804 | 774/775 | Schuljahr (August - Juli) |
| Kosten (inkl. Infrastruktur) pro Kind/Lektion (in Fr.) | 17.38 | 16.30 | 16.68 | 17.58 | 16.98 | Annahme: 21 Kinder pro Klasse; Ausfall obligatorischer Schwimmunterricht während 3 Wochen in 2022 infolge Corona-Pandemie |
| Anzahl Eintritte in Schulschwimmunterricht | 318 736 | 481 262 | 484 882 | 510 000 | 483 261 | Geschlossene Schulschwimmanlagen (SSA) aufgrund Instandsetzung:<br>2022: Tannenrauch, Buhn sowie Borrweg (Ersatzneubau);<br>2023-2025: Borrweg (Ersatzneubau);<br>Inbetriebnahme neue SSA:<br>2022: Freilager<br>2025: Wiederinbetriebnahme Borrweg auf Schuljahr 2025/26;<br><br>2022: Ausfall oblig. Schwimmunterricht für 4. Klassen während 3 Wochen infolge Corona-Pandemie; ab 2023: neu auch Eintritte in den Hallenbädern ausgewiesen |
| Anzahl Eintritte öffentlicher Badebetrieb | 5 341 | 6 686 | 7 251 | 7 000 | 8 295 | 2022 zeitweise Schliessungen und Betriebseinschränkungen ausserschulischer Badebetrieb infolge Corona-Pandemie; 2022: Wiedereröffnung Tannenrauch, ab Schuljahr 2022/23: Ausfall Borrweg aufgrund Ersatzneubau; 2025: höhere Nachfrage, Wiedereröffnung Borrweg ab Schuljahr 2025/26 |
| Anzahl Eintritte von Gruppen und Vereinen | 126 579 | 139 078 | 146 574 | 142 000 | 145 704 | 2022 zeitweise Schliessungen und Betriebseinschränkungen ausserschulischer Badebetrieb infolge Corona-Pandemie; 2022: Inbetriebnahme Freilager sowie Wiedereröffnung Tannenrauch und Buhn, ab Schuljahr 2022/23: Ausfall Borrweg aufgrund Ersatzneubau; 2024: v.a. erhöhte Nutzung in Ferien und an Wochenenden durch Vereine und Dritte; 2025: Wiedereröffnung Borrweg ab Schuljahr 2025/26 |

## PG 3: Leistungen für die Volksschule

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **3.2 Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht** | | | | | | *KOS = Kompetenzzentrum Sportunterricht |
| Durch KOS* erreichte Schulen | 120 | 122 | 124 | 125 | 125 | zusätzliche Schulen: ab 2022/23: Freilager, Mürtschenpark und Campus Glattal; ab 2023/24: Allmend; ab 2024/25 Thurgauerstrasse, Guggach und neu durch KOS unterstützt Schule Fokus Sehen (ehemals Schule für Sehbehinderte); ab 2025/26 Brunnenhof |
| Durch KOS* betreute Lehrpersonen | 1 744 | 1 823 | 1 908 | 1 900 | 1 928 | dito |
| Eingesetzte Mittel für Sportgeräte/Schulsportanlagen (in Fr. 1 000) | 2 146.1 | 2 390.3 | 2 331.6 | 2 656.4 | 2 447.6 | |
| Verrechnung aus PG 1: Sporthallennutzung Schule (in Fr. 1 000) | 2 254.6 | 2 220.7 | 1 221.1 | 1 375.4 | 1 371.4 | ab 2024: neue Leistungsvereinbarung mit Schulamt betreffend Sporthallen |
| Anzahl durchgeführte Schulsporttage | 419 | 594 | 651 | 600 | 693 | 2022: verhaltene Durchführung von Schulsporttagen nach Aufhebung der Massnahmen infolge Corona-Pandemie; 2024 und 2025: weiter steigende Nachfrage |
| Anzahl Teilnehmende an den Schulsporttagen | 65 090 | 102 782 | 116 917 | 102 850 | 117 269 | inkl. Mehrfachteilnahmen |
| **3.3 Freiwillige Sportangebote der Schulen** | | | | | | |
| Freiwillige Sportkurse der Schulen: | | | | | | |
| Anzahl Kurse pro Schulwoche (Ø) | 504 | 514 | 534 | 555 | 552 | 2022: geringere Nachfrage und Vermeidung von Durchmischung der Kurse nach Aufhebung der Massnahmen infolge Corona-Pandemie<br>ab 2024: Ausbau der Sport- und Bewegungsangebote der schulischen Betreuung |
| Anzahl Teilnehmende pro Woche | 6 011 | 5 970 | 6 645 | 6 800 | 7 370 | Wochendurchschnitt; mehr Teilnehmende pro Kurs aufgrund hoher Nachfrage |
| *Mädchenanteil* | *49.7%* | *49.2%* | *48.6%* | *50.0%* | *50.1%* | |
| Anz. erteilte Stunden (umgerechnet auf 60 Min.) | 18 985 | 16 885 | 17 462 | 18 315 | 18 541 | |
| Kurse: Kosten pro TeilnehmerIn u. Stunde (in Fr.) | 7.13 | 8.27 | 8.51 | 8.81 | 8.75 | |
| Anzahl durchgeführte Schneesportlager | 21 | 24 | 27 | 28 | 33 | 2022: eingeschränktes Angebot an Lagerhäusern infolge Corona-Pandemie<br>2025: mehr Schneesportlager durch Schulen ausserhalb der Schulferien |
| Anzahl Teilnehmende in Schneesportlagern | 915 | 1 035 | 1 192 | 1 200 | 1 489 | dito |
| *Mädchenanteil* | *56.8%* | *46.1%* | *47.9%* | *43.0%* | *49.0%* | |
| Lager: Kosten pro TeilnehmerIn und Tag (in Fr.) | 60.35 | 64.62 | 63.82 | 70.28 | 72.10 | 2022: eingeschränktes Angebot an Lagerhäusern infolge Corona-Pandemie |

## I Bemerkungen

- Keine.

# PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

## Beschlussteil

### A Übergeordnete Ziele, Zweck

- Bereitstellung eines bedürfnisgerechten, zeitgemässen und gut ausgelasteten Angebots an Hallen- und Freibädern. Die unter B aufgeführten Anlagen sind entweder durch das Sportamt zu betreiben oder durch geeignete Institutionen betreiben zu lassen.
- Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden der Bevölkerung.
- Positionierung der städtischen Hallen- und Freibäder als attraktive, für Erwachsene, Kinder und Jugendliche zu günstigen Bedingungen zugängliche Sport- und Freizeiteinrichtungen. Attraktivierung einzelner Bäder durch die Erweiterung des Plausch- oder des Wellnessbereichs. Behauptung dieser Bäder im Freizeitmarkt.
- Förderung des Schwimmsports durch Bereitstellung geeigneter Trainings- und Wettkampfanlagen. Ermöglichung nationaler und internationaler Schwimmsportveranstaltungen auf dem Platz Zürich durch Bereitstellung von Bädern.
- Anstreben sportpolitisch und betriebswirtschaftlich ausgewogener Kostendeckungsgrade und entsprechender Benutzungsgebühren, wobei die Anlagen für Kinder- und Jugendgruppen städtischer Sportvereine unentgeltlich zur Verfügung zu stellen sind.

### B Enthaltene Produkte

**4.1 Durch das Sportamt betriebene Badeanlagen**

Betrieb von 21 Badeanlagen für den Breiten- und Leistungssport mit eigenem Personal. Vermietung bzw. Bereitstellung dieser Anlagen an Sportvereine, Veranstalter und Einzelpersonen:

- Hallenbäder (6)
  Betrieb der Hallenbäder Bläsi, Bungertwies, City, Käferberg, Leimbach und Oerlikon.
- Freibäder (15):
  Betrieb der Beckenbäder Allenmoos, Auhof, Heuried, Letzigraben, Seebach und «Zwischen den Hölzern» (Oberengstringen), der Seebäder Katzensee, Mythenquai, Tiefenbrunnen, Utoquai und Wollishofen, der Flussbäder Au-Höngg, Oberer Letten, Stadthausquai und Unterer Letten.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Bevölkerung, Vereine und weitere Organisationen*

# PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

**4.2 Durch Dritte betriebene städtische Badeanlagen**
Überlassung von 4 städtischen Badeanlagen an geeignete Drittinstitutionen, sofern diese der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

- Hallenbäder (1):
  Überlassung des Hallenbades Altstetten an private Betriebsgesellschaft.
- Freibäder (3):
  Überlassung des Seebades Enge, des Flussbades Schanzengraben und des Freibads Dolder (Dolder Bad) an private Betriebsgesellschaften.

*Kund/-innen und Zielgruppen: Private Betreiber der Anlagen, Bevölkerung, Vereine und weitere Organisationen*

## C Produktegruppe

| Produktegruppe | Rechnung 2022 | | | Rechnung 2023 | | | Rechnung 2024 | | | Budget 2025 | | | Rechnung 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| (in Fr. 1 000) | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo | Aufwand | Ertrag | Saldo |
| PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern | 37 492.7 | -13 168.9 | 24 323.8 | 39 254.9 | -14 504.9 | 24 750.0 | 41 711.4 | -13 814.0 | 27 897.4 | 42 877.8 | -13 929.5 | 28 948.3 | 43 666.7 | -15 805.0 | 27 861.7 |

| | |
|---|---|
| **Brutto-Zielabweichung I** (Differenz zwischen Saldo Budget und Rechnung, + besser als Budget / - schlechter als Budget) | 1 086.6 |
| **Veränderungen Produktegruppe** | |
| Übertrag zentral budgetierte Lohnmassnahmen gemäss GRB Nr. 4074 vom 12. Dezember 2024 (GR 2024/421) | 260.9 |
| Globalbudgetergänzungen 2025 | |
| **Brutto-Zielabweichung II** (inkl. Veränderungen Produktegruppe) | 1 347.5 |

## PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

| | |
|---|---|
| **Begründung Brutto-Zielabweichung II Produktegruppe** | |
| ▪ tieferer Personalaufwand: v.a. temporäre Schliessungen für Deckeninspektionen und verlängerte Revisionen bei durch das Sportamt betriebene Hallenbäder +252, dafür höher bei durch das Sportamt betriebene Freibäder aufgrund höherer Anzahl Gäste infolge des schönen Wetters im Juni -223 | 111.3 |
| ▪ höherer Sach- und übriger Betriebsaufwand: v.a. bei durch das Sportamt betriebene Freibäder -667 (v.a. zusätzliche Chipkarten -357, Ersatz Wassermessgeräte -69 und diverse Sicherheits- und Ersatzanschaffungen), dafür tiefer bei durch das Sportamt betriebene Hallenbäder +222 (v.a. weniger Ersatzanschaffungen) | - 484.8 |
| ▪ höhere Abschreibungen des Verwaltungsvermögens: keine relevante Abweichung | - 5.9 |
| ▪ höherer Finanzaufwand: v.a. höhere Kommissionen für Kreditkartenzahlungen aufgrund höherem Ertrag | - 85.1 |
| ▪ tieferer Transferaufwand: v.a. Betriebsbeitrag Betriebsgenossenschaft Hallenbad Altstetten musste aufgrund stabiler Energiekosten nicht erhöht werden (GR Nr. 2023/365) | 141.8 |
| ▪ höherer Aufwand aus internen Verrechnungen: v.a. für Grün Stadt Zürich für durch das Sportamt betriebene Freibäder (insbesondere Allenmoos, Auhof, Katzensee, Seebach, Heuried) | - 205.4 |
| ▪ höherer Ertrag: v.a. höhere Anzahl Gäste in Freibädern infolge des schönen Wetters im Juni sowie Bezug von Gutscheinen für Sportabonnements durch städtische Mitarbeitende als Fringe Benefits | 1 875.6 |

## D Steuerungsvorgaben

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4.1 Durch das Sportamt betriebene Badeanlagen** | | | | | | |
| Anzahl vom Sportamt betriebene Hallen- und Freibäder | 21 | 21 | 21 | 21 | 21 | |
| Subventionierungsgrad der vom Sportamt betriebenen Hallen- und Freibäder | 63.31% | 61.24% | 65.40% | 65.92% | 62.20% | |
| Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Hallenbäder (in Fr. 1 000) | | | | | | |
| *inklusiv interne Verrechnungen* | *12 292.3* | *12 150.7* | *12 730.4* | *13 268.7* | *12 871.3* | |
| *exklusiv interne Verrechnungen* | *5 267.3* | *5 028.9* | *5 638.7* | *6 093.3* | *5 701.4* | |
| Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Freibäder (in Fr. 1 000) | | | | | | |
| *inklusiv interne Verrechnungen* | *9 973.3* | *10 348.5* | *12 856.0* | *13 154.4* | *12 663.8* | |
| *exklusiv interne Verrechnungen* | *2 654.7* | *3 279.9* | *5 318.9* | *5 860.2* | *5 161.5* | |

## PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

| Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4.2 Durch Dritte betriebene städtische Badeanlagen** | | | | | | |
| Anzahl durch Dritte betriebene städtische Hallen- und Freibäder | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 | ab 2023 inklusive Freibad Dolder |
| Nettoaufwand Produkt 4.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Badeanlagen (in Fr. 1 000) | | | | | | |
| *inklusiv interne Verrechnungen* | *2 058.1* | *2 250.8* | *2 311.1* | *2 525.2* | *2 326.5* | |
| *exklusiv interne Verrechnungen* | *570.2* | *784.8* | *809.9* | *1 025.2* | *823.6* | |

**Begründung Soll-Ist-Abweichungen Steuerungsvorgaben:**

**4.1 Durch das Sportamt betriebene Badeanlagen**

Anzahl vom Sportamt betriebene Hallen- und Freibäder

Die Anzahl vom Sportamt betriebene Hallen- und Freibäder bleibt gleich.

Subventionierungsgrad der vom Sportamt betriebenen Hallen- und Freibäder

Der Subventionierungsgrad der vom Sportamt betriebenen Hallen- und Freibäder sinkt vor allem aufgrund höherem Ertrag.

Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Hallenbäder
(in Fr. 1 000)

inklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Hallenbäder inklusive interne Verrechnungen sinkt vor allem aufgrund tieferem Personal-, Sach- und übrigem Betriebsaufwand sowie höherem Ertrag.

exklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Hallenbäder exklusive interne Verrechnungen sinkt vor allem aufgrund tieferem Personal-, Sach- und übrigem Betriebsaufwand sowie höherem Ertrag.

Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Freibäder
(in Fr. 1 000)

inklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Freibäder inklusive interne Verrechnungen sinkt vor allem aufgrund höherem Ertrag, trotz höherem Personal-, Sach- und übrigem Betriebsaufwand sowie Aufwand aus internen Verrechnungen.

exklusiv interne Verrechnungen

Der Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Freibäder exklusive interne Verrechnungen sinkt vor allem aufgrund höherem Ertrag, trotz höherem Personal-, Sach- und übrigem Betriebsaufwand.

## PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

**4.2 Durch Dritte betriebene städtische Badeanlagen**
Anzahl durch Dritte betriebene städtische Hallen- und Freibäder
Die Anzahl durch Dritte betriebene städtische Hallen- und Freibäder bleibt gleich.

Nettoaufwand Produkt 4.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Badeanlagen (in Fr. 1 000)
inklusiv interne Verrechnungen
Der Nettoaufwand der durch Dritte betriebenen städtischen Badeanlagen inklusive interne Verrechnungen sinkt vor allem aufgrund tieferem Transferaufwand.

exklusiv interne Verrechnungen
Der Nettoaufwand der durch Dritte betriebenen städtischen Badeanlagen exklusive interne Verrechnungen sinkt vor allem aufgrund tieferem Transferaufwand.

## E Antrag auf zweckgebundene Übertragung nicht beanspruchter Mittel nach Art. 14 der Globalbudgetverordnung

| Zweck | Betrag (in Fr. 1'000) |
|---|---|
| Kein Antrag. | |

## Informationsteil

## F Kommentar zum Rechnungsergebnis

Keine zusätzlichen Bemerkungen.

# PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

## G Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung, Art. 68
- Bundesgesetz über die Förderung von Sport und Bewegung vom 17. Juni 2011 inkl. Ausführungsbestimmungen
- Verfassung des Kantons Zürich, Art. 121
- Reglement über Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Stadtverwaltung (AS 172.101, ROAB), Anhang 2 Abschnitt 10.2.4 (Aufgaben Sportamt)
- Sportpolitisches Konzept der Stadt Zürich, Stadtratsbeschluss Nr. 18 vom 11. Januar 2017
- Gemeinde-, Gemeinderats- und Stadtratsbeschlüsse über die Erstellung und den Betrieb von Badeanlagen (pro oben aufgeführte Anlage mindestens je ein Beschluss)
- Raumbedarfsstrategie Sport (RBS Sport) vom November 2016, vom Stadtrat am 18. Januar 2017 zur Kenntnis genommen.
- Teilportfoliostrategie Sportbauten 2021–2030 (TPS Sport 2021), Stadtratsbeschluss Nr. 1318 vom 15. Dezember 2021
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 995 vom 13. März 2019 betreffend Hallenbad Altstetten, Bewilligung eines jährlichen Betriebsbeitrags sowie eines Investitionsbeitrags 2019-2023 (GR Nr. 2018/380)
- Gemeinderatsbeschluss Nr. 4574 vom 10. November 2021 betreffend Dolder Bad und Kunsteisbahn Dolder, Instandsetzung Bad, Projektierungskredit, Beiträge 2022-2026 (GR Nr. 2021/248)
- Gemeinde-, Gemeinderats- und Stadtratsbeschlüsse über die Erstellung und den Betrieb von Hallen- und Freibädern.

## H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4.0 Gesamte Produktegruppe** | | | | | | Begründungen siehe unter F Kommentar zu Veränderungen |
| *Nettoaufwand exklusiv interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *8 492.2* | *9 093.6* | *11 767.5* | *12 978.6* | *11 686.6* | |
| *Interne Verrechnungen (in Fr. 1 000)* | *15 831.5* | *15 656.4* | *16 130.0* | *15 969.7* | *16 175.1* | Anteil der internen Verrechnungen am Gesamtaufwand der PG: 37% |
| Nettoaufwand insgesamt (gemäss C, Globalbudget; in Fr. 1 000) | 24 323.8 | 24 750.0 | 27 897.5 | 28 948.3 | 27 861.7 | |
| Eintritte in alle Badeanlagen im Eigentum Stadt ZH | 3 401 411 | 3 809 087 | 3 477 862 | 3 600 000 | 3 756 420 | 2023: rekordhohe Anzahl Eintritte in den Freibädern aufgrund des guten Sommerwetters;<br>ab 2024: neu mit Freibad Dolder; 2025: Freibad Dolder geschlossen |

## PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4.1 Durch das Sportamt betriebene Badeanlagen** | | | | | | Total 6 Hallen- und 15 Freibäder |
| *Durch das Sportamt betriebene Hallenbäder:* | | | | | | |
| Anzahl Eintritte insgesamt | 812 681 | 966 557 | 1 020 903 | 960 000 | 972 276 | 2022: weniger Eintritte aufgrund des ausserordentlich guten Sommerwetters; 2024: mehr Eintritte aufgrund schlechter Witterung im Frühling |
| *davon Erwachsene* | *633 493* | *743 757* | *805 135* | *755 000* | *773 719* | |
| *davon Kinder (ohne Schulen)* | *84 703* | *101 115* | *93 130* | *100 000* | *88 007* | |
| *davon Schulen* | *94 485* | *121 685* | *122 638* | *115 000* | *110 550* | zusätzliches Schulschwimmen in öffentlichen Hallenbädern wegen geschlossener Schulschwimmanlagen aufgrund Sanierung: 2022: Tannenrauch, Buhn sowie Am Uetliberg (Ersatzneubau); 2023: mehr Eintritte aufgrund Sanierung Schulschwimmanlage Borrweg und mehr Schulklassen; Inbetriebnahmen neue Schulschwimmanlage: 2022: Freilager; zudem: Ausfall obligatorischer Schwimmunterrichtfür 4. Klassen während 3 Wochen in 2022 infolge Corona-Pandemie 2024: mehr Eintritte aufgrund Sanierung Schulschwimmanlage Borrweg sowie mehr Schulklassen aufgrund schlechter Witterung im Frühling |
| Nettokosten pro Eintritt (in Fr.) | 15.13 | 12.57 | 12.47 | 13.82 | 13.24 | 2022: weniger Eintritte aufgrund des ausserordentlich guten Sommerwetters |
| Subventionierungsgrad | 73.25% | 68.46% | 69.25% | 68.59% | 67.73% | |
| Anzahl Aufsichtsstunden | 22 697 | 22 959 | 22 286 | 23 000 | 22 154 | 2025: temporäre Schliessung der Hallenbäder aufgrund Deckeninspektionen und verlängerte Revision der Hallenbäder City, Oerlikon, Bungertwies und Leimbach |
| Anzahl Hilfeleistungen (inkl. Rettungseinsätze) | 398 | 477 | 433 | 430 | 431 | Kennzahl steht in der Regel in Relation zu Anzahl Eintritten |
| *davon lebensrettende Einsätze* | *0* | *1* | *4* | *1* | *1* | 2024: v.a. Wärmebad Käferberg (2) und Hallenbad Leimbach (1) |
| Anzahl ermöglichter Bahn-Trainingsstunden für Vereine | 50 288 | 49 388 | 50 378 | 50 000 | 49 725 | |
| *Durch das Sportamt betriebene Freibäder:* | | | | | | |
| Anzahl «gute» Badetage | 50 | 39 | 35 | 40 | 47 | Luft>25°C (gemäss MeteoSchweiz) 2024: Erhöhung aufgrund Mehrjahrestrend (ohne Jahre Corona-Pandemie), 2024: schlechte Witterung im Frühling, 2025: insbesondere im Juni (17 Tage) und August (15 Tage) |
| Anzahl Eintritte (ohne Gratisbäder) | 1 595 903 | 1 742 645 | 1 465 309 | 1 580 000 | 1 709 020 | 2022: Betriebseinschränkungen (Personenbeschränkungen und Zertifikatspflicht) infolge Corona-Pandemie; 2022: ausserordentlich gutes Sommerwetter, Erweiterung Saisondauer einzelner Freibäder, verlängerte Tagesöffnungszeiten am Abend während Hochsaison sowie erweiterte Tagesöffnungszeiten bei schlechter Witterung; 2023: rekordhohe Anzahl Eintritte aufgrund des guten Sommerwetters; 2025: höhere Anzahl Gäste in Freibädern infolge des schönen Wetters im Juni |
| *davon Erwachsene* | *1 194 603* | *1 262 783* | *1 055 548* | *1 175 000* | *1 200 030* | |
| *davon Kinder (ohne Schulen)* | *349 078* | *418 669* | *360 241* | *355 000* | *446 293* | |

## PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

| Produkte-Nr./Bezeichnung | RE 2022 | RE 2023 | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *davon Schulen* | *52 222* | *61 193* | *49 520* | *55 000* | *62 697* | |
| Anzahl Eintritte in Gratisbäder | 658 067 | 695 267 | 605 741 | 670 000 | 707 865 | Flussbäder Oberer und Unterer Letten, Au-Höngg sowie Seebad Katzensee |
| Nettokosten pro Eintritt (inkl. Gratisbäder; in Fr.) | 4.42 | 4.24 | 6.21 | 5.85 | 5.24 | |
| Subventionierungsgrad | 54.23% | 54.49% | 61.99% | 63.44% | 57.53% | 2025: höherer Ertrag durch höhere Anzahl Gäste infolge des schönen Wetters im Juni |
| Anzahl Aufsichtsstunden | 27 214 | 28 249 | 27 487 | 28 000 | 30 447 | ab 2022: verlängerte Tagesöffnungszeiten am Abend während Hochsaison sowie erweiterte Tagesöffnungszeiten bei schlechter Witterung; 2025: neu Aufsicht im Seebad Katzensee, sowie höhere Anzahl Gäste infolge des schönen Wetters im Juni |
| Anzahl Hilfeleistungen (inkl. Rettungseinsätze) | 14 255 | 13 313 | 9 685 | 13 500 | 9 835 | Kennzahl steht in der Regel in Relation zu Anzahl Eintritten, 2024: weniger Eintritte aufgrund schlechter Witterung im Frühling; 2025: Optimierung der Sicherheitsmassnahmen (v.a. Beschilderungen, Sicherheitskampagne Verhaltensregeln in Bädern, Grünpflege) |
| *davon lebensrettende Einsätze* | *49* | *54* | *27* | *50* | 10 | Kennzahl steht in der Regel in Relation zu Anzahl Eintritten; ab 2022: verlängerte Tagesöffnungszeiten am Abend während Hochsaison sowie erweiterte Tagesöffnungszeiten bei schlechter Witterung; 2024: zusätzliche Sicherheitsmassnahmen im Flussbad Oberer Letten (v.a. Sicherheitsleine vor Turbinenbecken); 2025: Optimierung der Sicherheitsmassnahmen im Flussbad Oberer Letten (Verbesserung der Sicherheitsleine vor Turbinenbecken) |
| **4.2 Durch Dritte betriebene städtische Badeanlagen** | | | | | | |
| *Durch Dritte betriebene städtische Hallenbäder:* | | | | | | Hallenbad Altstetten |
| Anzahl Eintritte fremd betriebene Hallenbäder | 243 494 | 265 884 | 282 390 | 300 000 | 282 877 | 2022 Betriebseinschränkungen infolge Corona-Pandemie und weniger Eintritte aufgrund des ausserordentlich guten Sommerwetters; 2024 und 2025: 3 Wochen Revision anstatt 2 |
| Kosten der Stadt für fremd betriebene Hallenbäder (in Fr.) | 1 653 700 | 1 835 200 | 1 880 900 | 2 108 700 | 1 924 000 | 2025: Betriebsbeitrag Betriebsgenossenschaft Hallenbad Altstetten musste aufgrund stabiler Energiekosten nicht erhöht werden |
| *Durch Dritte betriebene städtische Freibäder:* | | | | | | Seebad Enge, Flussbad Schanzengraben und ab 2024 Freibad Dolder |
| Anzahl Eintritte fremd betriebene Freibäder | 91 266 | 138 734 | 103 519 | 90 000 | 84 382 | 2022 und insbesondere 2023: ausserordentlich gutes Sommerwetter; 2024: v.a frühere Schliessung des Freibad Dolder aufgrund Instandsetzung. 2025: Freibad Dolder geschlossen |
| Kosten der Stadt für fremd betriebene Freibäder (in Fr.) | 404 400 | 415 600 | 430 300 | 416 400 | 402 500 | |

## PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern

### I Bemerkungen

- Keine.